KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

Studieren in Köln

Winter 09·10

- BAföG
- Wohnen
- Jobs
- Beratung
- Freizeit
- Spartipps

Die kostenlose Servicebroschüre des Kölner Studentenwerks

Vorwort

Liebe Studierende!

Derzeit studieren an den Kölner Hochschulen ca. 64.000 Menschen. Damit zählt die Kölner Hochschullandschaft zu den größten der Bundesrepublik. Obgleich die zahlreichen Studienangebote und die Differenziertheit des Hochschulraumes nicht immer leicht zu durchschauen sind, ist der Studienstandort Köln überaus attraktiv. Die Stadt bietet als Medien- und Kulturmetropole ein vielfältiges und schillerndes Freizeitangebot, insbesondere für junge Erwachsene.
Das Kölner Studentenwerk erstellt in jedem Semester diese kostenlose Broschüre. Sie ist konzipiert als Orientierungshilfe, vor allem für Erstsemester.

Unter anderem gibt sie Antworten auf die häufigsten Fragen:

- Wo kann ich preiswert und campusnah wohnen?
- Wie kann ich mein Studium finanzieren?
- Wo esse ich gut, abwechslungsreich und für wenig Geld?
- Von wem bekomme ich Studienhilfen und wer berät mich?
- Wie kann ich in Köln meine Freizeit gestalten?
- Was hat es mit dem Info-Café-International (ICI) auf sich?

Sie finden in der Broschüre zahlreiche Hilfs- und Beratungsangebote der Hochschulen, Studierendenvertretungen und anderer studentischer Organisationen, die umfangreichen Angebote des Kölner Studentenwerks, nützliche Kontaktadressen mit Öffnungszeiten und viele Internetadressen.
Im Internet haben wir für Sie unter *www.kstw.de* weitere Informationen und einige Formulare zusammengestellt, damit Sie sich z. B. direkt für einen Wohnplatz in einem unserer Häuser bewerben können. Außerdem sind wir sehr an Ihrer Meinung interessiert. Stellungnahmen, Anregungen und Ergänzungen können Sie uns schreiben oder an *presse@kstw.de* mailen.
Nunmehr wünschen wir Ihnen viel Vergnügen beim Lesen sowie ein interessantes und erfolgreiches Studium.

Dr. Peter Schink
Geschäftsführer
des Kölner Studentenwerks

Impressum

Herausgeber
Kölner Studentenwerk
Dr. Peter Schink – Geschäftsführer
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-0
info@kstw.de
www.kstw.de

Redaktion
Kölner Studentenwerk
Cornelia Gerecke – Leiterin Presse, Kommunikation & Marketing
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-326
presse@kstw.de

Redaktionelle Mitarbeit
René Czejka, Andreas Jacobi

Redaktionsschluss für Ausgabe Sommersemester 2010
30. Oktober 2009

Gestaltung
KULTURSHOCK® // Virginia Reiner
Lindenthalgürtel 102, 50935 Köln
info@kultur shock.eu
www.kultur shock.eu

Anzeigenverkauf
Campus-Service GmbH
Neuenhöfer Allee 49-51, 50935 Köln
Tel. 0221 28 27 36-0
info@campus-service.com
www.campus-service.com

Vertrieb
Kölner Studentenwerk

Druck
Druckpunkt Offset GmbH
Robert-Bosch-Str. 6
50181 Bedburg
www.druckpunktoffset.de

Ausgabe
37 – Wintersemester 2009/2010
ISSN 0942-6892

Auflage
17.000

Studieren in Köln erscheint zweimal jährlich jeweils zum Semesterstart (Februar/August), wird über Anzeigen finanziert und vor jeder Auflage aktualisiert. Redaktion übernehmen Mitarbeiter des Kölner Studentenwerks, Gestaltung die Firma Kulturshock und Anzeigenakquise die Campus-Service GmbH. Trotz sorgfältiger Recherche kann die Redaktion für die Angaben jedoch keine Gewähr übernehmen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie Weitergabe bzw. Verkauf mit und ohne Zusätze ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

- Anzeige -

www.ksk-koeln.de

www.fc-koeln.de

Den FC immer dabei.
Mit der FC-Card.

Kreissparkasse Köln

„Rut un wieß" jetzt auch in Ihrem Portemonnaie. Mit der FC-Card haben Sie den FC immer dabei. Mehr Infos in unseren Geschäftsstellen und unter www.ksk-koeln.de im Internet.
Wenn's um Geld geht – Kreissparkasse Köln.

Inhaltsverzeichnis

Wir wünschen Ihnen
viel Spaß beim Lesen –
Entdecken Sie Köln

Impressum 2

Stichwortverzeichnis 8

Lernen

Kölner Hochschulen

Kölner Hochschulen im Überblick 14

ASten und Fachschaften

AStA der Universität zu Köln 40
Fachschaften der Universität zu Köln 42
ASten weiterer Kölner Hochschulen 46
Studentische Organisationen und Studentengemeinden 50

Das Studium

Studienverlauf 54
Studierendensekretariate 58
Studienberatung 58
Lebenshaltungskosten für Studierende 67
Studienbeiträge 68

Gasthörer, Zweithörer, Senioren 70

Bibliotheken 72

ZAIK/RRZK (Rechenzentrum) 78

Internationales

Studium im Ausland 80
Praktika & Jobben im Ausland 86
Ausländische Studierende 90
Integrations- und Betreuungsprogramme 98
Info-Café-International, Neu in Köln, Multi-Kulti-Küche , Tandem 98
Internationale studentische Organisationen 100

Leben

Kölner Studentenwerk

Service rund ums Studium 108

Wohnen

VRS-Plan – Bahnen in Köln 112
Wohnhäuser & Zimmervermittlung des Kölner Studentenwerks 114
Wohnungssuche in Köln 122
Der Wohnberechtigungsschein (WBS) und Wohngeld 126
Einrichtung und Umzug 126
Energiespartipps 132

Kalendarium 134

Essen und Trinken

Mensen und Cafeterien 142
Selbstverpflegung, Wochenmärkte 144
Öffnungszeiten der Mensen und Cafeterien 146

Studienfinanzierung
Studienfinanzierung / BAföG 148
Studienkredite, Darlehen und Stipendien 160
Zuschüsse und Beihilfen, Stiftungen und Stipendien 164

Jobben, Steuern & Versicherungen
Jobs und Praktika 168
Versicherungen und Steuern 170

Hochschulabsolventen 174

Irgendwas mit Medien 178

Beratung
Psycho-Soziale Beratung des Kölner Studentenwerks 182
Schreibzentrum 183

Rechtsberatung und Prozesskostenbeihilfe 186
Studien- und Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit 187

Frauen
Gleichstellungsbeauftragte 190

Kinder
Schwangere Studentinnen 192
Studieren mit Kind 195

Chronisch Kranke und Behinderte
Studium und Behinderung 198

Alternative Lebensformen
Homosexuelle 203

Die Stadt Köln
Wichtige Kölner Ämter 208
Abfallberatung und Entsorgung 212
Die Kölner Umweltzone 212

Kurzinfo Hürth & Gummersbach
Hürth und Gummersbach 214

Lachen

Nach der Vorlesung
Kultur in Köln – Musik, Literatur, Theater, Kino, Museen 220
Party in Köln – Karneval, Kneipen 229
Ausflüge in Köln – Kurztrips, Tagesausflüge 229
Second Hand in Köln – Trödel, Versteigerungen, Flohmärkte 232
Mobil in Köln – Semester- und NRW Ticket, Carsharing 232
Locations in Köln – Veranstaltungsorte 233
Sport in Köln – (Hochschul)Sport, Sauna, Wellness 235

Anhang

Abkürzungsverzeichnis 240

Adressen von A bis Z 244

Bildnachweise 251

Stichwortverzeichnis

A
Abfall und Entsorgung 209, **212 f.**
Abkürzungsverzeichnis **240 ff.**
Absolventen 60, 90, 168, **174 f.**
Adressen von A bis Z **244 ff.**
AEGEE **97**, 100
AIDS / HIV-Beratung **205 f.**
AIESEC **102 f.**
Alternative Lebensformen **203 ff.**
Altersgrenze 150
Alumni **174 f.**
American Institute For Foreign Study (aifs) **88 f.**
Akademische Auslandsämter (AAA) **82 f.**, 90
Akademische Grade 65
AKÜDO 96
Allgemeine Studienberatung **60 ff.**
Alumni **174 f.**
An- und Ummelden **126 f.**
Agentur für Arbeit 88, **168 f.**
AStA/Studierendenschaft **40 ff.**
Ausländeramt 90 f.
Aufenthaltserlaubnis 84, 90
Arbeitserlaubnis 86 f.
Ausländische Akademische Grade 65
Ausländische Studierende **90 ff.**
Auslands-BAföG **81**
Auslandsstudium **80 ff.**
Austauschprogramme **81 ff.**
B
BAföG 92, **148 ff.**
Bedarfssatz 152 ff.
Behinderte Studierende **198 ff.**
Beihilfe 164 f., 200 f.
Beratungsangebote 62 f., 97 f. **182 ff**.
Berufsberatung 88, **186 f.**
Berufsgemeinschaft hörbehinderter Studenten und Absolventen (BHSA) **202**
Berufsqualifizierung 168 ff.
Betreuungsprogramme 81 ff.
Beurlaubung 58
Bezirksrathaus 209 ff., 234
Bibliotheken **72 ff.**
Bildungsinländer 90
Bildungskredite **160 f.**
Biotechnologische Studenteninitiative (BTS) 50 f.
Bürgerberatung 210
C
Café Himmelsblick 142, **234**
Cafeterien und Kaffeebars **142 ff.**
Campussport Köln 172
Carreer-Service 175
Carlo-Schmid-Programm 88
Carsharing 232
Checklisten 55, 84
Chronisch kranke Studierende **198 ff.**
Collegium musicum 222
Cologne Business School (CBS) 38
Council on International Education Exchange (CIEE) 88
D
DAAD 80 ff.
Daka 160 f.
Darlehen 160 ff.
Diplom 64
Doktorandengesprächskreis (DGK) 102
Donum vitae Köln e.V. 193
Deutsches Studentenwerk 94, 198
Deutsche Sporthochschule Köln 17 **24 ff.**
Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZBMed)72 f.
DSH (Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber) 90 f.
E
Einschreibung 56 f.
ELSA 102
Eltern(un)abhängige Förderung 152
Energiespartipps 128, **132 f.**
ERASMUS / LLP **81 ff.**
Erstsemester **56 ff.**
Erziehungswiss. Abt. der USB (vgl. Humanwissenschaftliche Abteilung der USB)
Esperanza 193
Europa Kolleg 81
EU-Praktika 86 f.
EU-Bürger 90 f.
Evangelische Studierendengemeinde (ESG) **51 f.,** 187
Examen 65
Exmatrikulation 65
F
Fachhochschule Köln **20 ff.**
Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung 36
Fachschaften **40 ff.**
Fahrtendienst 200
Fastelovend 208, 229
Feiern 229 f.
Female Career Center 190
Fernleihe 72 ff.
Feststellungsprüfung 92
FH-Zwerge 195 f.
Flohmärkte 232
Förderungshöchstdauer 152
FrauenVeranstaltungsVerzeichnis 190 f.
Freizeit **220 ff.**
G
Gas, Wasser und Strom **128 ff.**
Gasthörer 70 f.
Gebühreneinzugszentrale (GEZ) 126 f.
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) 168 f.
Gleichstellungsbeauftragte **190 f.**
Gummersbach 215
H
Haftpflichtversicherung 172
Hilfsfonds des KStW 162 ff.
HIV/AIDS-Beratung **205 ff.**
Hochschulabsolventen **174 ff.**
Hochschule für Musik und Tanz Köln 28 f.
Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung 36
Hochschule Fresenius 37
Hochschulgemeinden 51 f.
Hochschulkids 195
Hochschulradio Kölncampus 178 f.
Hochschulsport 172
Hochschulteam der Agentur für Arbeit Köln 62, 176, **188**
Homosexuelle **203 ff.**
Humanwissenschaftliche Abteilung der USB 72
Hürth 214
I
IAESTE 102
ICI (Info-Café-International) 96 ff., **109 ff.**
ifs (Internationale Filmschule Köln) 23
Immatrikulation 56
Impressum 2
InfoPoint **108 f.**
Integrations- und Betreuungsprogramme **98 ff.**
Internetbörsen 186
International Office (FH) 90 f.
Internationaler Studierendenausweis (ISIC) 102 f.
J
Jobsuche und -vermittlung 94, **168 ff.**
Junge Kunstfreunde 221
K
Kaffeebars **142 ff.**
Kalender 134 ff.
Karneval 229
Katholische Hochschule NRW Abteilung Köln 32
Katholische Hochschulgemeinde (KHG) **51 f.**, 187
Kinderbetreuungseinrichtungen/Kitas 195 f.
Kinder **194 ff.**
Kino 225 ff.
Kneipen 229
KölnAlumni 175
Kölncampus Hochschulradio **178 ff.**
Kölner Hochschulen **14 ff.**
Kölner Studentenwerk, Angebote **108 ff.**
Kölsch 208 f., 220 f.
Koordinierungsstelle für das Gasthörer- und Seniorenstudium 70
Krankenversicherung **96,** 171
Kulturangebote **220 ff.**
Kulturelles VeranstaltungsVerzeichnis 224
Kunsthochschule für Medien **30 f.**, 232
Kursangebote 182 f., 220 f.
KVB-Plan – Bahnen in Köln 112 f.
L
Lebenshaltungskosten 67, 94
Lehrbuchsammlung 72 f.

Lehrveranstaltungen 65
Leistungsnachweise 150
Lesben **203 ff.**
Lernletter 186
Lesungen 223 f.
LLP / ERASMUS 81
M
Masterstudium 65
Matrikelnummer 56
Meldeangelegenheiten 209 f.
Mensen 142 ff.
Mietbürgschaft 122
Mietnebenkosten 122
Mitfahrgelegenheit 223
Mitschriften AG (MAG) 42
Mitwohnzentrale 122
Mülltrennung / Abfallvermeidung 114, 212
Multica (FH) 58
Multi-Kulti-Küche **98**
Museen in Köln 226 f.
Mutter und Kind **194 ff.**
N
Nachsendeantrag 130
Nebenjob-Service 168 ff.
NRW-Ticket 233
O
Organisationsforum Wirtschafts-
kongress (OFW) 50 f., 176
Studentische Unternehmens-
beratung (OSCAR) 50 f.
Öffnungszeiten Mensen & Cafeterien 146 f.
P
Praktika 86 f., **170 f**
Praktika im Ausland **88 ff**
pro familia 194
Professional Center 174
Prozesskostenhilfe 186
Psycho-Soziale Beratung (PSB) **182 ff.**
Pusteblume (Sommertheater) 224 f.
R
Rechenzentrum (RRZK) 78 f.
Rechtsberatung 186 ff.
Reisen 200, 229 f.
Rheinische Fachhochschule Köln (RFH) 34
Rückzahlung 149 f, **156 f.**
Rundfunk- und Fernsehgebühren 126 f.
S
Sauna 238 f.
Schreibzentrum 182 f.
Schwangere Studentinnen **192 ff.**
Schwule **203 ff.**
Semesterbeitrag 16 f., **58 f.**
Semesterticket 233
Seniorenstudium 70 f.
S-Mail (Studenten-Mail) 78 f.
Sozialamt 210 f.
Sozialbeitrag 16 f., **58 ff.**
Sozialberatung 97, **198**
Sozialdarlehen der ASten 162
Sozialhilfe 164
Sozialversicherung 170
SpiriTV 178
SpoHo (Deutsche Sporthochschule) 24 f.
Sportangebote 235 f.
Sprachprüfung 92
StadtBibliothek Köln 76 f.
Stadtführungen 228
Stadt Gummersbach 215 f.
Stadt Hürth 216 f.
Stadt Köln 208 ff.
Steuern 168 f.
Stiftungen 164 f.
Stipendien 92 f., **160 ff.**
Studentengemeinden 51 f.
Studentische Organisationen **40 ff**
Studienabschlussdarlehen der Daka 69, **160**
Studienbeiträge 16 f., 58 f., **68 f.**
Studienberatung **62 ff.**
Studienbewerber 56 ff.
Studienbuch 64
Studienfinanzierung 92 f., **148 ff.**
Studiengebühren 16 f., **68**
Studienordnung 64
Studienplatzbewerbung 54
Studienplatztausch, -börsen 64
Studieren mit Kind **194 ff.**
Studierende mit Behinderung **198 ff.**
Studierendenausweis 56 f.
Studierendenförderungs-
fonds der Universität 162
Studierendenparlament 40
Studierendenschaft 40 ff.

Studierendensekretariate 58 f.
Studiobühne und Filmwerkstatt 224
Studium generale 65
Studium im Ausland **80 ff.**
Studium und Behinderung **198 ff.**
Summer Universities (SU) 80 ff.
Sprachkurse 80 ff.
T
TANDEM (Sprachpartnerschaften) 99
Telefon 128
Termine 134
Theater 224 ff.
U
Ummelden 126
Umzug nach Köln 122 f.
Umweltzone 212
Unfallversicherung 171
uni-assist 90 f.
Uni-Kids 195
Uni-Film 225
UniMensa 142 f.
Universität zu Köln 18 f.
Universitäts- und Stadtbibliothek 72 f.
V
Veranstaltungstipps 134 ff, **220 ff.**
Verbraucherzentrale 144
Verkehrsverbund Rhein-
Sieg (VRS) **212 f.**, 233
Versicherung 168 f.
Versteigerungen 232
Vordiplom 65
Vorkurse 56 ff.
Vorlesungsverzeichnis 62 f.
W
Wochenmärkte 138
Wohnberechtigungsschein 126 f.
Wohnen 114 ff.
Wohngeld 126
Wohnhäuser des KStW 116 ff.
Wohnungssuche **114 ff.**, 122
Wohnungsvermittlung 122
Z
Zeitarbeitsvermittlung 170
Zentralbibliothek für Medizin 72 f.
Zentralstelle für die Vergabe von
Studienplätzen (ZVS) 56
Zentrale Auslands- und Fach-
vermittlung 80 f.
Zentrum für Angewandte Informatik / Regionales Rechenzentrum (ZAIK/RRZK) 78 f.
Zivildienststelle 198 f.
Zweithörer 70 f.
Zweitwohnsitz 128
Zweitwohnsitzsteuer 128
Zwischenprüfung 64

Lernen

Kölner Hochschulen - die größten in Deutschland

Es gibt nahezu kein Fach, das nicht an einer der Kölner Hochschulen studiert werden kann.

Mit insgesamt acht Hochschulen ist die Rheinmetropole heute eines der größten und attraktivsten Hochschulzentren Europas. Die Universität zu Köln ist mit knapp 44.000 Studierenden die größte Universität und die Fachhochschule Köln mit 16.000 Studierenden die größte Fachhochschule Deutschlands.

Die staatlichen Hochschulen im Bundesland NRW unterstehen dem Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie – MIWFT *www.innovation.nrw.de*

Im Rahmen der verfassungsmäßig garantierten Freiheit von Forschung und Lehre haben sie das Recht auf Selbstverwaltung und unterstehen lediglich der Rechtsaufsicht des Ministeriums. Finanziellen Mittel erhalten die Hochschulen vom Land NRW, denn der Hochschulhaushalt ist ein Teil des Landeshaushalts.

Studierende bestimmen mit
Seit 1976 existiert die sogenannte Gruppenuniversität. Studierende, Professoren, wissenschaftliche Mitarbeiter und nichtwissenschaftliche Mitarbeiter sind mit unterschiedlicher Gewichtung in den zahlreichen Gremien, Kommissionen und Ausschüssen vertreten.

Wissensdurst - das Kölner Wissenschaftsportal

Hier gibt es tagesaktuelle Neuigkeiten aus den Hochschulen und Forschungseinrichtungen der Stadt sowie zahlreiche Veranstaltungstipps.

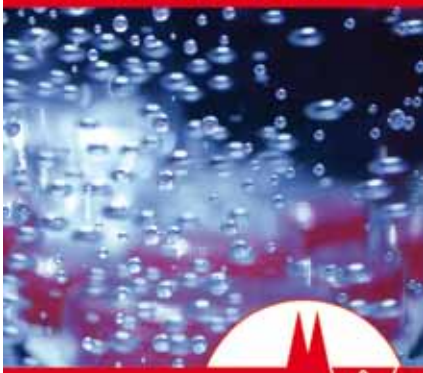
Der Studentenpool im Kölner Wissenschaftsportal beantwortet Fragen rund um Studium und Karriere. Vom Erstsemester, der sich über Wege der Studienfinanzierung informieren möchte, bis zum Absolventen, der etwas über Promotionsmöglichkeiten wissen will: Im Kölner Wissenschaftsportal kommt jeder Wissensdurstige auf seine Kosten!

In Köln studieren heißt auch, ein großes kulturelles Angebot zu erleben: Schnell und übersichtlich kann „mal eben" nachgesehen werden, welcher Unifilm diesen Monat läuft, was momentan in der Studiobühne aufgeführt wird, welche Ausstellungen zum Besuch locken könnten oder wann und wo der nächste interessante Gastvortrag stattfindet.

Es gibt also viel zu entdecken in der Wissenschaftslandschaft Köln, viel Spaß dabei!

- Anzeige -

WISSENSDURST?



WISSENSDURST
Wissensfluss aus Kölner Quellen

Stille deinen Wissensdurst unter www.wissensdurst-koeln.de

Ein Projekt der Kölner Wissenschaftsrunde.

Kölner Hochschulen im Überblick

	Universität zu Köln	Fachhochschule Köln		Deutsche Sporthochschule Köln	Hochschule für Musik und Tanz Köln	Kunsthochschule für Medien Köln	Katholische Hochschule NRW
Studierende (WS 2009/2010)	ca. 44.000	ca. 16.500		ca. 5.300	ca. 1.500*	ca.330	ca. 3.500*
Erstsemester (WS 2009/2010)	ca. 5.000	ca. 3.800		ca. 600	-	ca. 60	ca. 800*
Vorlesungszeit WS 2009/2010	12.10.09 – 05.02.10	21.09.09 – 12.02.09		12.10.09 – 05.02.10	01.10.09 – 08.02.10	14.04.09 – 24.07.10	05.10.09 – 29.01.10
Begrüßung/Einführung	12.10.09, 9 Uhr Aula	21.09.09, 17 Uhr, Raum 69		01.10.09, 10 Uhr Hörsaal 1	-	Infotag 09.12.2009	Hochschultag 24.11.2009
Rückmeldefrist SoSe 2010	15.02.10	31.01.10		05.02.10	-	Einschreibung nur zum WS	N.N.
Semesterbeitrag (SoSe 2010)	500 Euro	500 Euro		500 Euro	500 Euro	220 Euro	350 Euro
Sozialbeitrag (SoSe 2010)	207,37 Euro	207,10 Euro		201,70 Euro**	200,70 Euro**	-	197,95 Euro**
Rektor/Rektorin Präsident/Präsidentin	Prof. Axel Freimuth	Prof. Joachim Metzner		Prof. Walter Tokarski	Prof. Reiner Schuhenn	Prof. Marie-Luise Angerer	Prof. Karl-Heinz Schmitt
Gründungsjahr	1388	1971		1947	1845	1990	1971
Homepage	www.uni-koeln.de	www.fh-koeln.de		www.dshs-koeln.de	www.mhs-koeln.de	www.khm.de	www.katho-nrw.de
Anzahl Studiengänge	ca. 180	40		16	40	1	

* Stand Wintersemester 2008/2009
** Stand Sommersemester 2009

Universität zu Köln - gute Ideen seit 1388

Die größte Hochschule Deutschlands bietet 180 Studiengänge direkt in der City.

PROFIL

Die Universität zu Köln ist eine der erfolgreichsten Universitäten und größte Hochschule in Nordrhein-Westfalen. Nationale und internationale Auszeichnungen, zum Beispiel mit dem Leibnizpreis, dem höchstdotierten deutschen Wissenschaftspreis, ein hoher Forschungsoutput und das Ergebnis des Exzellenzwettbewerbs heben die Universität als Standort für exzellente Forschung hervor. Ihr erfolgreiches Wirken wird durch den engen Austausch mit der Wirtschaft und das wissenschaftliche Umfeld gestützt. Drei Großforschungseinrichtungen und drei Max-Planck-Institute sind in Köln beheimatet. Für Studierende ist die Attraktivität der international ausgerichteten Hochschule ungebrochen. Die Universität zu Köln steht regelmäßig als Wunschhochschule auf den ersten Plätzen der Abiturienten. Auch bei ausländischen Studierenden, Gastprofessor/innen und ausländischen Wissenschaftlern belegt die Kölner Universität einen Spitzenplatz.

Lesetipps

- Das **Vorlesungsverzeichnis** erscheint Mitte Juli für das Wintersemester und Mitte Februar für das Sommersemester und ist im Buchhandel erhältlich.
- **Kommentierte Vorlesungsverzeichnisse** werden von vielen Fachschaften zum Selbstkostenpreis herausgegeben.
- Allgemeine **Informationen zu den Studienfächern** finden Sie auch auf den Seiten der Zentralen Studienberatung unter http://zsb.uni-koeln.de
- Die **Kölner Universitätszeitung** informiert über Aktuelles an der Universität und ist bei der Pressestelle kostenlos erhältlich.

KURZ & KNAPP

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Tel. 0221 470-0
Fax 0221 470-5151
www.uni-koeln.de

Rektor *Prof. Dr. Axel Freimuth*

Kanzler *Dr. jur. Johannes Neyses*

Pressestelle *Dr. Patrick Honecker*
Tel. 0221 470-2202

Gründung *1388*

Studierende *ca. 44.000*

Studiengänge *ca. 180*

Bewerbung, Einschreibung, Rückmeldung
Studierendensekretariat
Service-Tel. 0221 470-2010,
Mo – Fr, 8:30–9:30 Uhr
www.uni-koeln.de
(Studium / Studierendensekretariat)

Beratung *Zentrale Studienberatung*
Tel. 0221 470-3789 /-3606
http://zsb.uni-koeln.de

TIPPS & TERMINE

Erstsemesterbegrüßung
12.10.2009, 9 Uhr,
Aula im Hauptgebäude der Universität

Kunst trifft Uni
Das Projekt bietet Studierenden die Gelegenheit, ihre Professorinnen und Professoren einmal anders zu erleben. Professorinnen und Professoren stellen in der Vorlesungszeit jeden Sonntag um 12 Uhr Kunstwerke (Wallraf-Richartz-Museum und Museum Ludwig) vor, die ihnen persönlich besonders gut gefallen. Mitmachen können jeweils 25 Studierende.

Im Anschluss an die Führungen gibt es für alle Teilnehmer Gelegenheit zum zwanglosen Gedankenaustausch im Museumscafé.
Informationen in der Pressestelle und unter www.uni-koeln.de/kultur.html

Vorlesungszeit *im WS 2009/2010*
12.10.2009 – 05.02.2010

Rückmeldefrist zum SoSe 2010
bis zum 15.02.2010

Studienbeitrag*: 500 Euro / Semester*

Fachhochschule Köln - anwendungsorientiert & interdisziplinär

Hier wird Theorie direkt in die Praxis umgesetzt, z. B. durch Diplomarbeiten, die Probleme von Unternehmen lösen.

GESCHICHTE

Anwendungsorientierte und fächerübergreifende Lehre, Forschung, Entwicklung und die dynamische Weiterentwicklung des Studienangebotes sind Markenzeichen der Fachhochschule Köln (FH). Die 1971 gegründete FH ist die größte und facettenreichste Fachhochschule Deutschlands. Sie entstand durch den Zusammenschluss angesehener Vorgängereinrichtungen wie beispielsweise den Kölner Werkschulen, den staatlichen Ingenieurschulen für Maschinenwesen und für Bauwesen, der Deutschen Versicherungs-Akademie sowie der Staatlichen Höheren FH Schule für Photographie und der Höheren FH für Sozialarbeit. Im Jahr 2002 haben zehn Fakultäten als Organisationseinheit die bisherigen 23 Fachbereiche abgelöst.

AUSBILDUNG

Die FH Köln bietet in über 60 Studiengängen eine spannende Mischung unterschiedlichster Fachgebiete, die fantastische Möglichkeiten für interdisziplinäre Projekte und Kooperationen sowie innovative Angebote eröffnet. Jeweils etwa 50 Prozent der Lehrangebote zählen zu den Geistes- bzw. zu den Ingenieurwissenschaften. Durch die enge Verbindung von Wissenschaft und Praxis fließen aktuelle Entwicklungen unmittelbar in die Arbeit der Hochschule ein. Auch in Forschungs- und Entwicklungsbereichen stellt sich die Fachhochschule Köln laufend neuen Herausforderungen. Sie ist ein etablierter Kooperationspartner für Handel und Industrie am Wirtschaftsstandort Köln und Ansprechpartner für Problemlösungen von Unternehmen aller Größenordnungen. Der Forschungs- und Technologietransfer umfasst Produkte, Verfahren und Dienstleistungen aus allen an der Hochschule vertretenen Wissenschaftsbereichen.
Die rund 16.500 Studierenden der Fachhochschule Köln werden von 400 Professorinnen und Professoren sowie ca. 550 Lehrbeauftragten betreut, die ausnahmslos erfahrene Praktikerinnen und Praktiker sind. Ein breites Tutorienprogramm sowie zahlreiche Brückenkurse, vor allem in Mathematik und Physik, helfen beim Übergang von der Schule zur Hochschule.

ZENTRUM FÜR AUSSERFACHLICHE QUALIFIKATIONEN (ZAQ)

Über das ZaQ werden den Studierenden kostenlos zahlreiche Seminare und Veranstaltungen rund um den Bereich „Schlüsselkompetenzen" angeboten, um sie noch besser auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes vorzubereiten. Bereits zu Studienbeginn arbeiten die Studierenden in den gut ausgestatteten Laboren aktiv an aktuellen Forschungsprojekten und der Lösung von Problemstellungen für meist mittelständische Unter-

KURZ & KNAPP

Das Lehrangebot ist auf drei Zentren verteilt

CAMPUS DEUTZ (IWZ)
Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
Tel. 0221 82 75-0

CAMPUS SÜDSTADT (GWZ)
Claudiusstr. 1, Mainzer Str. 5, Ubierring 40, 50678 Köln
Tel. 0221 82 75-0

CAMPUS GUMMERSBACH
Steinmüllerallee 1
51643 Gummersbach
Tel. 02261 81 96-6218

KURZ & KNAPP

FACHHOCHSCHULE KÖLN
Claudiusstr. 1, 50678 Köln (Südstadt)
Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln (Deutz)
Tel. 0221 82 75-0
Fax 0221 82 75-3131
studieninfos@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de

Präsident
Prof. Dr. phil. Joachim Metzner

Vize-Präsident für Wirtschafts- und Personalverwaltung
Prof. Dr.-Ing. Rüdiger Küchler

Pressestelle
Sybille Fuhrmann
Tel. 0221 82 75-3051

Gründung *1971*

Studierende *ca. 16.000*

Studiengänge *70*

Studierenden- und Prüfungsservice
Öffnungszeiten
Mo – Do 9–12 Uhr
Di 13.30–15.30 Uhr

Claudiusstr. 1, 50678 Köln
Tel. 0221 82 75-3132 /-3133 /-3134

Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
Tel. 0221 82 75-2137 /-2138 /-2182

Campus Gummersbach, Steinmüllerallee 1, 51643 Gummersbach
Tel. 02261 81 96-6219

Zentrale Studienberatung
Claudiusstr. 1, 50678 Köln, Raum 3a und 3b
Tel. 0221 82 75-3407 /-3480
studieninfos@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de/studieninfos
Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–12 Uhr & 13–15 Uhr, nach telefonischer Vereinbarung
Do 13–19 Uhr

Career-Service *Tel. 0221 82 75-2121*
career-service@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de/jobportal

nehmen mit. Hinzu kommen Themen aus den Arbeiten von Forschungsverbünden, die zur modernsten Spitzentechnologie zählen. 70 Prozent der Abschlussarbeiten entstehen in enger Kooperation mit Unternehmen.

INTERNATIONAL

Die Fachhochschule Köln pflegt vielfältige Auslandsbeziehungen mit den Hochschulen im europäischen und außereuropäischen Raum. Internationalität zählt zu den wichtigsten Profilelementen der Hochschule. Mit rund 3000 internationalen Studierenden aus mehr als 130 Ländern sind überdurchschnittlich viele internationale Studierende an der Hochschule eingeschrieben. Insgesamt laufen derzeit rund 250 Kooperationsprojekte mit internationalen Partnern.

LESETIPPS & TERMINE

Hochschulführer *kostenlos erhältlich in allen Buchhandlungen im Fachhochschulbereich*

Vorlesungszeit *im WS 2009/2010*
21.09.2009 – 12.02.2010

Rückmeldefristen
zum Sommersemester bis zum 31.01.
zum Wintersemester 31.07.

Tag der offenen Tür *und Erstsemesterbegrüßung:*
24.09.2009 im IWZ Betzdorferstr. 2

Studienbeitrag*: 500 Euro / Semester*

- Anzeige -

... mit einem Bachelor- oder Masterstudiengang an der Fachhochschule Köln

Anwendungsorientierte Lehre und vielfältige Firmenkontakte gehören zu den Markenzeichen unserer rund 60 Studiengänge.

Jetzt informieren über das vielfältige Studienangebot an Deutschlands größter Fachhochschule!

www.fh-koeln.de/studieninfos

ifs internationale filmschule köln

Klein, aber fein, jung und flexibel, innovativ und unkonventionell

Dreharbeiten zum Kurzfilm „Mind Hooligans", 4. Semester, Foto: Jens Becker / ifs

2002 hat sich die ifs internationale filmschule köln, eine Initiative von Land und Filmstiftung NRW, mit dem Start des Studiengangs Film von einer reinen Weiterbildungsinstitution zur Aus- und Weiterbildungseinrichtung für den Filmnachwuchs entwickelt.
Der Studiengang Film bietet den ersten Bachelor of Arts für die Schwerpunkte Drehbuch, Filmregie, Kreativ Produzieren.
Neu ist seit 2009 der Bachelor-Studiengang »Editing Bild und Ton«, eine 3-jährige grundständige Ausbildung für Bild- und Tonmontage, die in dieser Form einzigartig ist.
10 Weiterbildungsprogramme trainieren junge Professionelle aus Film und Fernsehen für stetig wachsende Anforderungen, auch im internationalen Kontext. Die individuelle und intensive Betreuung steht im Mittelpunkt von Aus- und Weiterbildung an der ifs. Dafür bilden kleine Studierendenzahlen und ein 2-Jahres-Rhythmus bei der Zulassung zum Studium den organisatorischen Rahmen.
In der Lehre liegt der Fokus auf der Verbindung wissenschaftlich-theoretischer und handwerklicher Grundlagen mit intensiver Projektarbeit. Film studieren an der ifs heißt vor allem erzählen lernen. Die Filmausbildung orientiert sich an den Prinzipien des narrativen Films, des Storytellings.
Die Kombination von beruflicher Spezialisierung und interdisziplinärer Kooperation ist kennzeichnend für die Ausbildung an der ifs. In der Teamarbeit entstehen fruchtbare Arbeitsbeziehungen, die lange über die Zeit an der ifs hinaus wirken.
An der ifs lehren namhafte internationale Professoren und Dozenten, die gleichzeitig Filmschaffende sind. So wird nicht nur professionelles und zeitgemäßes Orientierungswissen vermittelt, sondern zugleich werden wichtige Verbindungen für den Einstieg in die Branche geknüpft.

KURZ & KNAPP

IFS INTERNATIONALE FILMSCHULE KÖLN GMBH
Werderstr. 1, 50672 Köln
Tel. 0221 92 01 88-0
info@filmschule.de
www.filmschule.de

Geschäftsführung: *Simone Stewens, Martin Schneider*

7-semestriger Studiengang Film mit den Schwerpunkten Drehbuch, Filmregie, Kreativ Produzieren

6-semestriger Studiengang Editing Bild und Ton

Weiterbildung: Filmmontage/Sound, Digitale Bildgestaltung, Mobile Animation Content, International Producing, Szenenbild, Kostümbild, Maskenbild, Schauspiel, Autorenprogramm

Studienbeitrag*: 1.750 Euro / Semester*

Deutsche Sporthochschule Köln – qualifizierte Ausbildung und internationale Forschung

Die einzige Sportuniversität in Deutschland steht gleichermaßen für Leistungs- und Breitensport sowie Forschung.

GESCHICHTE

Die Deutsche Sporthochschule Köln, 1947 in Köln gegründet, ist nicht nur die einzige Sportuniversität in Deutschland, sondern – gemessen an der Zahl der wissenschaftlichen Institute, der repräsentierten Wissenschaftsdisziplinen und der eingeschriebenen Studierenden – auch weltweit die größte. In Köln als „SpoHo" bekannt, hat die Deutsche Sporthochschule aktuell ca. 5.300 Studierende aus 53 Ländern; davon sind rund 33,6% weiblich; 7,2% der Studierenden kommen aus dem Ausland.

AUSBILDUNG

Als europäisch orientierte Universität spielt die Sporthochschule eine wichtige Vorreiterrolle in der Sportwissenschaft. An 19 wissenschaftlichen Instituten wird geforscht und gelehrt – von erziehungs-, geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächern bis hin zu medizinisch-naturwissenschaftlichen Disziplinen. Dabei wird in den angebotenen Studiengängen interdisziplinär und fächerübergreifend gearbeitet. Die Erkenntnisse aus Arbeitsmarktbeobachtungen und Absolventenbefragungen fließen direkt in die Gestaltung neuer Studien- und Prüfungsordnungen ein. Seit dem Wintersemester 2007/2008 bietet die Hochschule vier Bachelor-Studiengänge an: „Sport, Erlebnis und Bewegung", „Sportmanagement und Sportkommunikation", „Sport und Leistung" und „Sport, Gesundheit und Prävention". Das Master-Angebot umfasst den M.A. Bewegung und Sport im Alter, den M.A. Sport, Medien und Kommunikationsforschung, den M.A. Sporttourismus und Erholungsmanagement sowie – komplett in englischer Sprache – den M.A. Sport Management. Natürlich werden auch weiterhin Lehramtsstudiengänge angeboten. Darüber hinaus können verschiedene studienbegleitende Zusatzqualifikationen wie „Olympische Studien", „Sport und Umwelt-Management" oder „Sportinformatik" mit einem Hochschulzertifikat abgeschlossen werden. Seit dem Sommersemester 2007 erhebt die Deutsche Sporthochschule Köln von den Studierenden Studienbeiträge, um dringend erforderliche Maßnahmen zur Verbesserung der Lehr- und Studienqualität umzusetzen. Begründete Ausnahmen von der Beitragspflicht garantieren eine soziale Ausgewogenheit. Als erste Hochschule in Deutschland hat die Deutsche Sporthochschule in ihrer Beitragssatzung außerdem die Möglichkeit zur Studienbeitragsbefreiung für studierende Spitzensportler/innen festgeschrieben. 14% des Studienbeitrages fließen in den Ausgleichsfond zur Finanzierung der sozialen Härtefallregelungen. Der Rest verbleibt bei der Deutschen Sporthochschule Köln und wird satzungsgemäß ausschließlich zur Verbesserung der Lehr- und Studiensituation verwendet.

FORSCHUNG

An der Deutschen Sporthochschule Köln hat Forschung viele Facetten. Das renommierte Dopinglabor des Instituts für Biochemie unterstützt in enger Zusammenarbeit mit der Welt-Anti-Doping-Agentur den internationalen Kampf gegen Doping, Experimente des Instituts für Physiologie und Anatomie flogen an Bord der MIR oder

KURZ & KNAPP

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 4982-0
Fax 0221 4982-8330
info@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de

***Rektor** Prof. Dr. Walter Tokarski*

***Kanzler** Dr. Johannes Horst*

***Pressestelle** Sabine Maas*
Tel. 0221 4982-3850
pressestelle@dshs-koeln.de

***Gründungsjahr** 1947*

***Studierende** ca. 5.300*

Bewerbung, Einschreibung, Rückmeldung
Studierendensekretariat
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
HG, R 102, 103
Tel. 0221 4982-3010 /-3011 /-3040 /-3370 /-6155
Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–11 & Mo – Do 14–15 Uhr und nach Vereinbarung
studsekretariat@dshs-koeln.de

Studienberatung
Hauptgebäude Zimmer 109, 110
Tel. 0221 4982-2520
Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–11 & Mo – Do 14–15 Uhr
studienberatung@dshs-koeln.de

der Columbia mit ins All, und natürlich steht das Thema „Gesundheit" in seiner ganzen Bandbreite im Mittelpunkt unterschiedlichster wissenschaftlicher Studien. Auch der Leistungssport hat seinen Platz im Forschungsspektrum der DSHS. Unter dem Dach von momentum, dem Forschungszentrum für Leistungssport Köln, arbeiten die Institute für Biochemie, Biomechanik und Orthopädie, Kreislaufforschung und Sportmedizin, Psychologie sowie Trainingswissenschaft und Sportinformatik Hand in Hand mit den Olympiastützpunkten, Sportverbänden, Ärzten und Trainern der Athletinnen und Athleten. Seit 2002 hat die Sporthochschule neue wissenschaftliche Zentren: „Präventive Dopingforschung", „Nachhaltige Sportentwicklung", „Gesundheit", und „Leistungssport". Seit 2003 gibt es mit „SpAZ" ein Sportlehrer/innen-Ausbildungs-Zentrum, seit 2006 ein Zentrum für Olympische Studien. Hinzugekommen sind im Sommersemester 2007 ein „Forschungszentrum für Neuroplastizität und Neuromechanik" sowie ein „Interdisziplinäres Genderkompetenzzentrum in den Sportwissenschaften".

KOOPERATIONEN

Enger Kontakt besteht auch zu den Sportorganisationen in Deutschland. Bereits seit 1947 werden in einer Kooperation zwischen dem Deutschen Fußball-Bund, dem Land NRW und der Sporthochschule die DFB-Fußball-Lehrer ausgebildet. Nach Abschluss des Lehrgangs an der ebenfalls an der Hochschule ansässigen Hennes-Weisweiler-Akademie erhalten die erfolgreichen Teilnehmer mit der UEFA-Pro-Lizenz die höchste Trainerlizenz des DFB. Kurze Wege zu den umliegenden Institutionen, wie dem Bundesinstitut für Sportwissenschaft in Bonn, der DOSB-Trainerakademie, dem Olympiastützpunkt Rheinland, dem Deutschen Sport & Olympia Museum, der Köln-Marathon GmbH, der Sportstiftung NRW oder dem StadtSportBund Köln vereinfachen die Zusammenarbeit. Die Deutsche Sporthochschule arbeitet mit zahlreichen Schulen, Vereinen, Kindergärten sowie der Stadt Köln eng zusammen. Auf diese Weise können wissenschaftliche Erkenntnisse direkt in das Kölner Sportleben einfließen. Weltweit 51 Hochschulpartnerschaften sowie ein reger Studierendenaustausch mit den Partneruniversitäten sind Zeichen der internationalen Ausrichtung der Deutschen Sporthochschule Köln.

- Anzeige -

LESETIPPS & TERMINE

*Das **Vorlesungsverzeichnis** ist unter **http://lsf.dshs-koeln.de** im Internet zu finden*

***Der Kurier** ist eine Semesterzeitung, die dreimal in der Vorlesungszeit erscheint, mit vielen Terminen und Informationen bezüglich der SpoHo*

***Vorlesungszeit** im WS 2009/2010*
12.10.2009 – 05.02.2010

***Rückmeldefrist** für SoSe 2010*
05.02.2010

***Einführungswoche** WS 2009/2010*
28.09. – 02.10.2009

Erstsemesterbegrüßung
01.10.2009 um 10 Uhr im Hörsaal 1

***Studienbeitrag**: 500 Euro/Semester*

Hochschule für Musik und Tanz Köln
Tradition & Zukunft

An einer der größten und traditionsreichsten Musikhochschulen Europas Musik aller Epochen und Stilrichtungen studieren.

GESCHICHTE

Die langjährige Geschichte der Hochschule für Musik und Tanz Köln ist geprägt von der fortwährenden Auseinandersetzung mit neuen Herausforderungen, die im Wandel der Gesellschaft an eine künstlerische und wissenschaftliche Musikausbildung gestellt werden. In diesem Prozess hat sich die Hochschule – zusammen mit ihren Standorten Wuppertal und Aachen – sowohl zeitlos gültige Prinzipien erhalten als auch neuen Einflüssen und Entwicklungen gestellt, die den Studierenden optimale Ausgangsbedingungen für den beruflichen Werdegang eröffnen.

AUSBILDUNG

Seit Oktober 2008 bietet die Hochschule für Musik und Tanz Köln neue Bachelor- und Master-Studiengänge an. Insgesamt stehen den Studierenden über 40 Studiengänge mit mehr als 35 Profilbildungsvarianten aus den Bereichen Instrumentalausbildung, Gesangsausbildung, Dirigieren, Kirchenmusik, Komposition sowie Jazz mit dem Abschluss **Bachelor of Music** zur Verfügung. Auch den Studiengang Bachelor of Arts Tanz kann man mit mehreren Profilen belegen. Der Bachelor of Music in Education rundet das umfangreiche Angebot der Hochschule für Musik Köln ab und kann mit allen Soloinstrumenten/Gesang im Hauptfach studiert werden. Zunächst biete die Hochschule für Musik und Tanz Köln folgende Masterstudiengänge mit dem Abschluss **Master of Music** an: Soloinstrumente, Historische Instrumente, Interpretation Neue Musik, Gesang Oper, Gesang Lied/Konzert, Liedgestaltung für Pianisten, Kammermusik und elektronische Komposition.

KOOPERATIONEN

Die Hochschule für Musik und Tanz Köln pflegt vielfältige Beziehungen zu Musikhochschulen und Konservatorien in aller Welt. Internationale Projekte, Wettbewerbe, Meisterkurse, Festivals und Austauschprojekte sowie die Finanzierung von Auslandssemestern ermöglichen Kontakte zwischen den Lehrkräften und Studierenden verschiedener Länder. Kooperationen auf nationaler Ebene, insbesondere die projektorientierte Zusammenarbeit mit anderen Kunsthochschulen und mit kulturellen Einrichtungen der Stadt Köln, garantieren den Blick über Fachgrenzen hinweg und erweitern durch interdisziplinäre Begegnungen das Sichtfeld künstlerischer Betätigung von Lehrenden und Studierenden.

LESETIPPS & TERMINE

- ***Vorlesungsverzeichnis*** *(2,00 Euro) und*
- ***Studienführer*** *(kostenlos) sind im Sekretariat erhältlich (Zusendung gegen 2,00 Euro in Briefmarken)*
- *Das aktuelle* ***Monatsprogramm*** *liegt in der Hochschule für Musik und Tanz sowie an vielen Stellen im Stadtgebiet aus und kann unter „Veranstaltungen" auf der Homepage www.hfm-koeln.de abgefragt werden. (Eintritt meistens frei)*

KURZ & KNAPP

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN
Unter Krahnenbäumen 87,
50668 Köln
Tel. 0221 91 28 18-0
Fax 0221 13 12 04
www.hfm-koeln.de

Rektor *Prof. Reiner Schuhenn*

Kanzlerin *Ursula Wirtz-Knapstein*

PR- und Veranstaltungsorganisation *Dr. Heike Sauer*
Tel. 0221 91 28 18-105
heike.sauer@hfm-koeln.de

Bewerbung, Einschreibung, Beratung Studiensekretariat
Tel. 0221 91 28 18-140 bis -144
studiensekretariat@hfm-koeln.de
Öffnungszeiten
Mo, Di, Do 10–12 Uhr,
Di 14–16 Uhr, Mi & Fr geschlossen

Studiengänge *40*

Gründungsjahr *1845*

Studierende ca. *1.500*

Studienbeitrag*: 500 Euro/Semester*

Vorlesungszeit *im WS 2009/2010*
01.10.2009 – 08.02.2010

Kunsthochschule für Medien Köln

Die einzige Kunsthochschule in der Bundesrepublik für alle audiovisuellen Medien.

Die Kunsthochschule für Medien Köln (KHM) bietet in Deutschland mit dem Diplomstudium „Audiovisuelle Medien" ein einmaliges Ausbildungskonzept an. Die Bereiche Film – Kunst – Wissenschaft sind in einem Studiengang vernetzt. Die Lehre fördert dabei gezielt die interdisziplinäre Auseinandersetzung mit unterschiedlichen künstlerischen Feldern, auf die sich im Hauptstudium oder Zusatz- und Weiterbildungsstudium spezialisiert wird: von der Fotografie, über Spiel-, Dokumentar- und Experimentalfilm, Animation, Video- und Lichtkunst, Design, Sound, Klang, Kunst im öffentlichen Raum, Architektur, experimenteller Informatik, hin zu Theorie, Ästhetik und Geschichte der Maschinen, der Künste und der Medien. Die studentische Arbeit ist projektorientiert und findet in Ateliers, Studios und Laboren statt. Sie wird begleitet von Vorlesungen und Seminaren, die die historischen und theoretischen Grundlagen der medialen Künste vermitteln.

Die KHM hat im Jahresdurchschnitt 330 Studierende, die intensiv von einem internationalen Professoren- und Mitarbeiterteam sowie einem Netzwerk aus Fellows und Gastdozenten betreut werden. Die kontinuierliche Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Hochschulen, kulturellen Institutionen, Festivals, Ausstellungsmachern sowie der Medien- und Filmwirtschaft fördert diese Ausbildung.

ZUGANGSVORAUSSETZUNG

- Hochschulreife/Nachweis künstlerischer Eignung
- Grundständiges Studium: 8 Semester, 4-monatiges Praktikum im Medien- oder Kunstbereich
- Zusatz- oder Weiterbildungsstudium: 4 Semester: abgeschlossenes Hochschulstudium in einem relevanten Studienbereich oder 2-jähriges künstlerisch-gestalterische Berufspraxis

KURZ & KNAPP

KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN
Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln

Studiensekretariat
Tel 0221-201 89-119
Fax 0221-201 89-298
studoffice@khm.de
www.khm.de

***Rektorin** Prof. Dr. Marie-Luise Angerer*

***Kanzler** Heiner Simons*

Bibliothek/Mediathek
Overstolzenhaus
Rheingasse 8, 50676 Köln
0221 20 189-160
0221 20 189-109
bibliothek@khm.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 10–18 Uhr
Fr 10–15 Uhr
in der vorlesungsfreien Zeit
Mo – Do 13–16.30 Uhr
Fr 13–15 Uhr

***Gründungsjahr** 1990*

***Studierende** ca. 330*

***Abschluss**: Diplom*

***Studienbeitrag**: 220 Euro/Semester*

***Studienbeginn**: jährlich zum Wintersemester – ca. 60 Studierende*

***Bewerbungstermine**: Januar / Februar*

LESETIPPS & TERMINE

Vorlesungsverzeichnis und Flyer im Studierendensekretariat

***Info-Tag an der KHM:** 09.12.2009 ab 10 Uhr (siehe www.khm.de)*

***Vorlesungszeit** im WS 2009/2010*
14.04.2009 – 24.07.2010

Informationsmaterial & Termine
www.khm.de

Katholische Hochschule NRW

Die bundesweit größte Hochschule in kirchlicher Trägerschaft – die Abteilung Köln mit den Fachbereichen Sozialwesen und Gesundheitswesen.

Die KatHO NRW steht für praxisorientierte Lehre und anwendungsorientierte Forschung sowie für Persönlichkeit und Professionalität, die sich auf dem Welt- und Menschenbild des christlichen Glaubens gründen. Sie ermöglicht ein zielorientiertes Studium an einer überschaubaren Hochschule mit persönlicher Betreuung. Die KatHO NRW kooperiert mit vielen Hochschulen im In- und Ausland sowie, in der Abteilung Köln, mit Praxisstellen, in denen die Studierenden ihre Kenntnisse erproben und reflektieren können. Forschungsstark ist die Hochschule besonders in der „Suchtforschung" und im Bereich „Gender und Transkulturalität".

LESETIPPS & TERMINE

Vorlesungsverzeichnis und Infomaterial erhältlich im Studierendensekretariat und unter www.katho-nrw.de

Termine
Hochschultag SW jährlich im Nov.
Patronatsfest GW jährlich am 26.09.
Dies Academicus jährlich im Mai
Ankündigung: www.katho-nrw.de

***Vorlesungszeit** im WS 2009/2010*
05.10.2009 – 29.01.2010

***Studienbeitrag**: 350 Euro*

KURZ & KNAPP

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Tel. 0221 7757-0
Fax 0221 7757-180
www.katho-nrw.de

Weitere Standorte
Aachen, Münster, Paderborn

***Rektor** Prof. Karl-Heinz Schmitt*

***Kanzler** Bernward Robrecht*

Studierendensekretariat
Tel. 0221 7757-127
Sprechzeiten: Mo – Fr 8–12 Uhr
und Mo – Mi 14–16 Uhr
studienbuero.koeln@katho-nrw.de

Dekan FB Gesundheitswesen
(Abteilungssprecherin)
Prof. Dr. Renate Zwicker-Pelzer
Tel. 0221 7757-198
r.zwicker-pelzer@katho-nrw.de

Dekan FB Sozialwesen
Prof. Dr. Armin G. Wildfeuer
Tel. 0221 7757-134
dekanatsreferent.swkoeln@katho-nrw.de

Verwaltungsleiter
Bernd Michels
Tel. 0221 7757-133

Öffentlichkeitsarbeit Köln Sozialwesen
Katharina Motzke M.A.
Tel. 0221 7757-109
dekanatsreferent.swkoeln@kathonrw.de

Gesundheitswesen
Guido Heuel
Tel. 0221 7757-167
g.heuel@katho-nrw.de

***Studierende** insgesamt ca. 3.500*

***Gründung** 1971*

Die neue **www.kstw.de**

- Wohnen
- Gastronomie
- Finanzen
- Psycho-Soziale Beratung
- Kinder
- Kultur & Internationales

Service rund ums Studium | **www.kstw.de**

Rheinische Fachhochschule Köln

Einzigartig im Rheinland: Jeder Studiengang wird als Vollzeitstudium oder berufs- und ausbildungsbegleitend angeboten.

GESCHICHTE

Die Rheinische Fachhochschule (RFH) entstand aus der 1958 gegründeten Rheinischen Ingenieurschule Köln und wurde 1971 in eine staatlich anerkannte Fachhochschule überführt.

AUSBILDUNG

Charakteristisch für ein Studium an der RFH sind die überschaubaren Strukturen, ein kompakt strukturierter, eine hohe Lernintensität und somit sehr kurze Studienzeiten. Sie können ihr Studium in sechs (Full-Time) oder acht Semestern (Continuing Undergrade) abschließen.
Die RFH Köln bietet die Studiengänge Wirtschaftspsychologie, Allgemeine Elektrotechnik, Allgemeiner Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, Betriebswirtschaft, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftsinformatik, Medienwirtschaft, Medizinökonomie und Mediendesign an.
Anmeldungen sind sowohl im Sommer- als auch im Wintersemester möglich.

KURZ & KNAPP

RHEINISCHE FACHHOCHSCHULE KÖLN GGMBH
Gesellschaft der Rheinischen Stiftung für Bildung, Wissenschaft und Berufliche Integration
Schaevenstraße 1a / b, 50676 Köln
Tel. 0221 2 03 02-0
Fax 0221 2 03 02-45
infoservice@rfh-koeln.de
www.rfh-koeln.de

Rektor *Prof. Dr. Rainer Riedel*

Hochschulmarketing / Presse- / Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Frank Demnitz
Tel. 0221 2 03 02-654
hochschulmarketing@rfh-koeln.de

Studierende *ca. 5.000*

Gründung *1958*

Studentenservice / Prüfungsamt
Mo – Fr 9–13 Uhr,
Mo, Di, Do 14–15:30 Uhr
Mo & Do 17–20 Uhr
Tel. 0221 2 03 02-13

Bewerbung, Studienberatung
Herr Nell
Tel. 0221 2 03 02-28

Sprechstunden
Mo – Do 8–16 Uhr, Mi 14–15 Uhr

STUDIENGEBÜHREN

420 Euro / Monat im Vollzeitstudium

320 Euro / Monat im berufsbegleitenden Studium

Ing.-Studiengänge: 500 Euro / Semester

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

ENTFESSELTE BLECHBLÄSER

für Erstsemester

Vom rumänischen Dorf über Hollywood bis in die Kölner Philharmonie: Fanfare Ciocarlia spielen zum Semesterauftakt rasante Balkansounds für die Kölner Erstsemester. Am 15. Oktober 2009 laden KölnMusik und das Kölner Studentenwerk die Erstsemester der Kölner Hochschulen zu Fanfare Ciocarlia in die Kölner Philharmonie ein. Entfesselte Blechbläser, voller und rasanter Balkansound – eine Karriere vom rumänischen Dorf nach Hollywood.

TERMIN	Donnerstag, 15. Oktober um 20 Uhr
ORT	Kölner Philharmonie
KOSTEN	Kostenlos für die Erstsemester der Kölner Hochschulen
LEITUNG	Köln Musik und das Referat Kultur & Internationales des Kölner Studentenwerks
KONTAKT	Freikarten gegen Vorlage des Studierendenausweises ab September am InfoPoint

Kölner Studentenwerk
Referat Kultur & Internationales
Ruth Schamlott
ki@kstw.de
Tel. 0221 942 65 327

KÖLNER PHILHARMONIE

Service rund ums Studium | **www.kstw.de**

KölnMusik

Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

Die einzige ressortübergreifende verwaltungsinterne FH bundesweit.

FAKTEN

Seit Gründung der Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (FH Bund) im Jahr 1979 haben an ihr rund 60.000 Studierende ihr Studium erfolgreich abgeschlossen. Zurzeit studieren rund 4.000 Anwärter/innen an der FH Bund, sie werden von 260 hauptamtlich Lehrenden unterrichtet.

AUSBILDUNG

Die FH Bund ist eine Ressort übergreifende verwaltungsinterne Fachhochschule und als solche die einzige ihrer Art auf Bundesebene. Sie bildet den Nachwuchs für den gehobenen nichttechnischen Dienst in der Bundesverwaltung aus. Die Fachhochschule vermittelt den Studierenden die wissenschaftlichen Erkenntnisse und Methoden sowie berufspraktische Fähigkeiten und Kenntnisse, die zur Erfüllung der Aufgaben in ihrer Laufbahn erforderlich sind.
Studierende an der FH Bund sind zugleich Student/innen und Beamten/Beamtinnen auf Widerruf. Einstellungsvoraussetzung ist in der Regel die Fachhochschulreife. Je nach Laufbahn sind weitere Voraussetzungen zu erfüllen. Die Zulassung zum Studium erfordert eine erfolgreiche Bewerbung bei einer der Einstellungsbehörden für die jeweilige Laufbahn. Adressen und Hinweise zu den Einstellungsbehörden finden Sie unter *www.fhbund.de*

KURZ & KNAPP

FACHHOCHSCHULE DES BUNDES FÜR ÖFFENTLICHE VERWALTUNG
Verwaltung - Zentralbereich -
Willy-Brandt-Str. 1, 50321 Brühl
Tel. 022899 629-0
Fax 022899 629-5100
www.fhbund.de

***Präsident** Thomas Bönders*
Tel. 022899 629-6000

***Kanzler** Claus Hoffmann*
Tel. 022899 629-6100

Pressestelle
Steve Winter
Tel. 022899 629-7016
steve.winter@fhbund.de

Studierendensekretariat
Angelika von Dewitz
Tel. 0188 86 29-6317 /-6318

***Studierende** ca. 4.000*

***Studienbeitrag**: 0 Euro*

Hochschule Fresenius - Wirtschaftsstudium in kleinen Gruppen

Hochschule Fresenius
am Standort Köln

Studierende auf dem Campus der HSF

Die Hochschule Fresenius (HSF) bietet Ihnen ein effizientes Studium am Standort Köln. Die Hochschule ermöglicht innovative und zukunftsorientierte Studienangebote, die sich konsequent an den Anforderungen der Praxis und des Arbeitsmarktes orientieren. Das Angebot umfasst die sechssemestrigen Vollzeit-Studiengänge Betriebswirtschaft, Gesundheitsökonomie, Logistik & Handel, Medien- & Kommunikationsmanagement und Wirtschaftspsychologie jeweils mit dem Abschluss „Bachelor of Arts" sowie den Studiengang Wirtschaftsrecht mit dem Abschluss „Bachelor of Laws". In Kooperation mit der Hochschule Mittweida bietet die HSF Köln den Studiengang Angewandte Medienwirtschaft mit verschiedenen Studienrichtungen an, die jeweils mit dem „Bachelor of Arts" abschließen. Seit dem Wintersemester 2008/2009 werden an der HSF Köln zudem die konsekutiven Masterstudiengänge Business Psychology sowie Media Management & Entrepreneurship angeboten. Hinzukommen wird ab dem Sommersemester 2010 der Masterstudiengang Audit & Tax. Studierende der berufsbegleitenden Studiengänge Betriebswirtschaft und Medienwirtschaft erhalten nach sieben Semestern den Diplomabschluss.

Vorteile der privaten Hochschule
Das Studium in kleinen, lernintensiven Studiengruppen sowie die moderne Ausstattung des Standortes im MediaPark Köln schaffen optimale Bedingungen für ein effizientes und zugleich individuelles Studium. Abgesehen von der angenehmen Studienatmosphäre steht die Hochschule insbesondere für ihre hohe Praxisorientierung. Der Transfer zwischen Theorie und Praxis begleitet die Studierenden vor allem durch namhafte Kooperationspartner über ihre gesamte Studienzeit hinweg.

KURZ & KNAPP

HOCHSCHULE FRESENIUS
Im MediaPark 4c, 50670 Köln
Tel. 0800 340 04 00
Fax 221 97 31 99-86
koeln@hs-fresenius.de
www.hs-fresenius.de

Studentenservice / Prüfungsamt
Mo – Fr 9–13:15 Uhr;
Mo, Di 15–16 Uhr; Do 16–18 Uhr
(Prüfungsamt) 15–16 Uhr

Hochschulmarketing
Alexander Lehmann
Tel. 0221 97 31 99-46

Informationsveranstaltungen
Termine zu Informationsveranstaltungen unter www.hs-fresenius.de

***Studierende** ca. 1.300*

***Studienbeitrag**: www.hs-fresenius.de*

***Vorlesungszeit** im WS 2009/2010*
14.09.2009 – 31.01.2010

Cologne Business School

Für Weltenbummler:
Bachelor und Executive MBA

GESCHICHTE

Die Cologne Business School (CBS) gehört zu den Pionieren bei der Einführung des Bachelors in Deutschland. Seit 1993 bildet sie Studierende verschiedener Nationalitäten praxisbezogen, interkulturell und mehrsprachig aus.

DAS BACHELOR-STUDIUM

Abiturienten mit Interesse an Wirtschaft und Fremdsprachen bietet die CBS das staatlich anerkannte englischsprachige Bachelor-Studienprogramm; inklusive intensivem Fremdsprachen- und Persönlichkeitstraining und spannenden Praxisveranstaltungen. Studierende haben die Wahl zwischen den Schwerpunkten European-, East Asia-, International Trade-, Media-, Tourism Event Hospitality Management oder Management Consulting. Nach sechs Semestern erlangen sie den Studienabschluss „Bachelor of Arts in International Business" und können auf Wunsch einen zusätzlichen ausländischen Hochschulabschluss (Additional Degree) erwerben.

SPRACHE ALS TOR ZUR WELT

Man spricht Englisch. An der CBS gilt dies in allen Lehrveranstaltungen. Hinzu kommt mindestens eine weitere Fremdsprache nach Wahl.

IN DER WELT ZU HAUSE

Ob Barcelona, Budapest, Sydney oder Shanghai – ein Auslandssemester an einer Hochschule Ihrer Wahl ist möglich; ein Auslandspraktikum obligatorisch.

DER EXECUTIVE MBA

In Kooperation mit der Maastricht School of Management (MSM) bietet die CBS einen Executive MBA in International Business an. Berufstätige können sich innerhalb von zwei Jahren für anspruchsvolle Tätigkeiten im internationalen Management qualifizieren.

KURZ & KNAPP

COLOGNE BUSINESS SCHOOL (CBS)
Hardefuststraße 1, 50677 Köln
info@cbs-edu.de

Bewerbung/Beratung
Daniela Wellens
Tel. 0221 93 18 09-31
Fax 0221 93 18 09-30
www.cbs-edu.de

***Präsident** Dipl.-Kfm., Dipl.-Hdl. Jürgen Weischer*

***Dekan** Prof. Dr. Birger Lang*

***Pressestelle** Andrea Böttcher*
Tel. 0221 93 18 09-26
presse@cbs-edu.de

Bachelor-Studiengang
International Business

Executive MBA
International Business

Informationstage und Assessment Days
Termine unter www.cbs-edu.de

***Studienbeitrag**: 650 Euro / Monat*

***Vorlesungszeit** im WS 2009 / 2010*
31.08.2009 – 04.12.2009

- Anzeige -

Startklar für Traumjob

Unternehmenstag ´09

Die Hochschulmesse für Karrieren und Kooperationen

Mittwoch,
11. November 2009
9 bis 15.30 Uhr

Hochschule
Bonn-Rhein-Sieg
Sankt Augustin,
Grantham-Allee 20

Linie 66: Haltestelle
Sankt Augustin/Markt

Ein Thema für die Abschlussarbeit?
Einen Job während des Studiums?
Oder Ihre erste Stelle nach dem Examen?

Gemeinsam mit den über 90 Ausstellern finden Sie neue Perspektiven.

www.unternehmenstag.de

Hochschule
Bonn-Rhein-Sieg
University of Applied Sciences

ASten und Fachschaften
Von Studis für Studis

Die ASten und Fachschaften bieten Infos für Erstsemester und zu vielen Spezialthemen aus erster Hand.

GESETZLICHE GRUNDLAGEN

Die Studierendenschaft ist eine rechtsfähige Gliedkörperschaft der Hochschule, die ihre Angelegenheiten selbst verwaltet. Während die Hochschulen vom Land NRW finanziert werden, hat die Studierendenschaft ein eigenes Vermögen. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben erhält sie einen Teil des Semesterbeitrags. Die Rechtsaufsicht über die Studierendenschaft übt das Rektorat aus, die Haushalts- und Wirtschaftsführung unterliegt der Prüfung durch den Landesrechnungshof.

AUFGABEN DER STUDIERENDENSCHAFT

- Interessen ihrer Mitglieder im Rahmen des Hochschulgesetzes vertreten
- fachliche, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Belange ihrer Mitglieder wahrnehmen und zu politischen Fragen Stellung nehmen
- den Studierendensport fördern
- überörtliche und internationale Studierendenbeziehungen pflegen
- Förderung der politischen Bildung, staatsbürgerlichen Verantwortungsbewusstseins und Bereitschaft zur aktiven Toleranz ihrer Mitglieder auf Grundlage der verfassungsmäßigen Ordnung

Heftig umstritten ist, ob die Studierendenschaften sich zu nicht direkt die Hochschule betreffenden Angelegenheiten äußern dürfen, also ein „allgemeinpolitisches Mandat“ haben. Obwohl dies von der Rechtsprechung bis auf wenige Grenzfälle abgelehnt wird, nehmen die meisten ASten dieses Mandat wahr. Organe der Studierendenschaft sind nach dem Gesetz das Studierendenparlament (SP) und der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA). Daneben haben sich in der Praxis vielfach weitere Strukturen entwickelt.

DAS STUDIERENDENPARLAMENT

ist das oberste beschlussfassende Organ der Studierendenschaft. Die Wahlen zum Studierendenparlament finden jährlich statt.

DER ASTA

vertritt die Studierendenschaft, führt die Beschlüsse des SP aus und erledigt die Geschäfte der laufenden Verwaltung der Studierendenschaft.

ASTA DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Ein Schwerpunkt der derzeitigen AStA-Arbeit liegt im Kampf gegen jede Form von Studiengebühren. Darüber hinaus setzt sich der AStA für eine Verbesserung der Studienbedingungen und der Hochschulfinanzierung ein. Ein weiterer Schwerpunkt liegt im Bereich Soziales (Studienfinanzierung, Studentenwerke, Wirken gegen Abbau sozialer Leistungen, u.a.). Entschieden entgegen tritt der AStA allen Maßnahmen, die die Finanzierung des Studiums weiter erschweren und die soziale Selektivität erhöhen. Zu diesen Themen wird regelmäßig informiert.
Das Angebot des AStA umfasst:

- BAföG- und Sozialberatung
- Rechtsberatung

Für Kopf und Herz

Universität zu Köln
Gute Ideen. Seit 1388.

- Ausländerberatung (UniMensa, EG)
- Hochschulsportprogramm der Kölner ASten (Sportreport)
- AStA-Laden und Serviceschalter (Schreibwaren, ISIC usw.)
- AStA-Film und Kulturprogramm
- AStA-Café/Unikum-Parties
- Semesterticket-Beratung
- zinslose Kurzdarlehen

Eine Liste der Referate des AStA der Uni Köln mitsamt den E-Mail-Adressen ist auf der Homepage einsehbar: *www.asta.uni-koeln.de*

Lesetipps
Die **„Rückmeldung"** des AStA informiert alle zwei Wochen über die inhaltliche Arbeit des AStA und Veranstaltungen an der Uni und enthält außerdem die Speisepläne der UniMensa und der Mensa Robert-Koch-Straße.

FACHSCHAFTEN DER UNI

STUDIERENDENSCHAFT DER WISO-FAKULTÄT

Politische Arbeit
Ein Teil der Aktivitäten der Studierendenschaft WiSo ist die politische Repräsentation und Vertretung der Studierenden. Ziel ist es, trotz der Professorenmehrheit in den entscheidenden Gremien und Ausschüssen die studentischen Interessen zu vertreten und durchzusetzen.

Erstsemesterbetreuung
In einer Orientierungsphase erhalten Erstsemester einen Überblick über die Universität, ihren Studiengang, Stundenplan etc. Viele nützliche Hinweise enthält auch die Erstsemesterinfo. Gute Kontaktmöglichkeiten für Studienanfänger bieten die Erstsemester-Fahrt, die Erstsemester-Fete und der Kneipenbummel.

ASTEN DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Universitätsstr. 16, Sekretariat
50937 Köln
Mo – Fr 9.15–13.15 Uhr, Nachmittag s. Aushang
Tel. 0221 470-2993
Fax 0221 470-5071
sekretariat@asta.uni-koeln.de
www.asta.uni-koeln.de

Studienbegleitende Betreuung
Besonders hilfreich ist die Studienberatung durch das WiSo-Büro. Hier sitzen der von den Studierenden gewählte Fakultätsrat und seine Mitarbeiter.

WiSo-Skripte
Im WiSo-Büro gibt es für Grund- und Hauptstudium ein umfangreiches Skriptenangebot.

WiSo-Mitteilungen dienen mitunter als Podium für politischen Meinungsaustausch. Sie erscheinen alle drei Wochen im Semester und sind auf den Web-Seiten der Fachschaft einzusehen.

Mitschriften AG (MAG)
Die Mitschriften AG bietet Vorlesungsmitschriften aus dem laufenden und aus vergangenen Semestern an.

FACHSCHAFT JURA

Die Fachschaft Jura ist eine starke Interessenvertretung der Studierenden gegenüber Fakultät und Universität und gerade in Zeiten tiefgreifender Studienreformen und der Einführung von Studiengebühren sehr wichtig. Zugleich bildet die Fachschaft mit ihren zahlreichen Betreuungsangeboten eine wichtige Anlaufstelle vom Studienbeginn bis zum Examen.
In der letzten Woche vor Beginn der Vorlesungszeit bietet sie Einführungs-

EINLADUNG ZUM **OPFERFEST**

Es gibt keinen Frieden unter den Nationen
ohne Frieden unter den Religionen.
Hans Küng

Das Opferfest ist das höchste islamische Fest. Es basiert auf der Geschichte des Opfers Abrahams, welche in allen drei großen Weltreligionen verwurzelt ist. Der Islamische Hochschulverein, das International Office der FH-Köln, die Evangelische Studierendengemeinde, die Katholische Hochschulgemeinde und das Kölner Studentenwerk laden alle Studierende ein, dieses Fest gemeinsam zu feiern.

Live-Musik, traditionelles Essen, Theater und ein Quiz sorgen für einen schönen, vergnüglichen und lehrreichen Abend.

Freier Eintritt (Spende für eine soziale Kölner Institution erbeten)

TERMIN Dienstag, 1. Dezember um 17:30 Uhr

ORT Mensa IWZ Deutz des Kölner Studentenwerks
Fachhochschule Köln-Deutz, Betzdorfer Str. 2

Kölner Studentenwerk
Referat Kultur & Internationales
Ruth Schamlott
ki@kstw.de

Service rund ums Studium | **www.kstw.de**

veranstaltungen für Erstsemester, eine Erstsemestersprechstunde und regelmäßig eine Erstsemesterfahrt an. Die Fachschaft Jura veranstaltet eine Semesteranfangsparty sowie Fahrten zu wichtigen Gerichten (BGH, EuGH, EGMR).

Lesetipps
Die **Vorlesungen**, der Vorlesungsführer der Fachschaft Jura, bietet kostenlos das aktuelle Vorlesungsverzeichnis. Der **Schwerpunkt** bietet einen Überblick über das Schwerpunktbereichsstudium.
Der **Jura-Report** berichtet von der Fachschaftsarbeit, begleitet und präsentiert aktuelle Projekte und Ergebnisse aus der Fakultät und enthält Literaturtipps.

FACHSCHAFT MEDIZIN

Die Fachschaft Medizin organisiert nicht nur die Erstsemester-Orientierungseinheit und die Erstifahrt, sondern sie ist auch Teil des politischen Lebens. Sie engagiert sich sehr in der Frage der Verwendung der Studiengebühren zur Verbesserung der Lehre. Im **Skriptenzimmer** sind Protokolle, alte Klausuren, Skripte und medical equipment wie Kittel, Reflexhämmer und Stethoskope erhältlich.

Lesetipps
Den Newsletter **INFOSION** mit allen wichtigen Terminen, Informationen über AGs und einem Überblick über die Dinge, die an der Fakultät passieren, bekommt ganz automatisch ins E-Mail-Postfach, wer sich bei uk-online angemeldet hat.
Das Heft **med.knowledge** bringt das Studium an der Fakultät, in der Vorklinik und in der Klinik näher. Es liegt zwischen den Hörsälen 2 und 5 im Erdgeschoss des LFI (Lehre, Forschung, Information) aus und ist, wie auch die INFOSION, als Download auf der Homepage erhältlich. Fachschaftstreffen finden jeden Montag um 19 Uhr im LFI in der Ebene 01, Raum 018 statt.

PHIL-SPRAT

An der Philosophischen Fakultät gibt es in fast jedem Fach eine eigene Fachschaftsvertretung, deren Kontaktdaten über die Webseite *www.phil-sprat.de* abrufbar sind. Fakultätsweit wird der SprecherInnenRat der Philosophischen Fakultät (Phil-SpRat) von den Fachschaften als Koordinationsgremium gewählt. Er ist für alle Probleme, die im Laufe eines Studiums auftreten können, eine gute Adresse.

Studienberatungen
Für StudienanfängerInnen bietet der Phil-SpRat am Semesteranfang Orientierungseinheiten an.

Veranstaltungsangebote
Zum Veranstaltungsangebot der Fachschaften zählen wissenschaftliche und politische Vortrags- und Diskussionsabende, aber auch Softskillkurse oder Softwaretutorien, Grill- oder Filmabende und die Party im AStA-Café in der ersten Vorlesungswoche.

Lesetipps
Neben verschiedenen Zeitungsprojekten von Studierenden erscheint einmal jährlich **Die Ratgeberin,** eine Broschüre, die grundlegende Informationen zum Studium an der Philosophischen Fakultät sowie Einführungen in die einzelnen Studiengänge enthält.

Newsletter
Senden Sie eine leere E-Mail an *phil-news-join@uni-koeln.de* um den Newsletter des Phil-SpRat zu abonnieren.

STUDIERENDENAUSSCHUSS DER VOLLVERSAMMLUNG DER HUMANWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT (STAVV HUMF)

Der StAVV ist Anlaufstelle für alle Studierenden der HumF. Er unterstützt und koordiniert die Fachschaften der Fachgruppen der HumF, berät Studierenden bei Problemen und Fragen im Studium (z. B. mit Dozenten, Seminaren, Prüfungen) und arbeitet in hochschulpolitischen Gremien mit. Auch die Erstsemesterbetreuung ist ein wichtiger Bereich der StAVV-Arbeit.
Offenes Plenum ist mittwochs von 12–14 Uhr im Raum 417 der ehemaligen EZW. Bei Fragen können sich Studierende aber auch in der StAVV-Garage neben der ehemaligen HPF oder im Raum

FACHSCHAFTEN DER UNI

STUDIERENDENSCHAFT DER WISO-FAKULTÄT
Universitätsstr. 16 b, 50937 Köln
Tel. 0221 470-2994 oder 41 94 98
Fax 0221 44 52 43
wiso-buero@uni-koeln.de
www.wiso-buero.uni-koeln.de

in der Vorlesungszeit:
Mo – Fr 10–16 Uhr, Do bis 18 Uhr

in der vorlesungsfreien Zeit:
Mo – Mi, Fr 11–13 Uhr
Do 17–19 Uhr

MITSCHRIFTEN AG (MAG) DER STUDIERENDENSCHAFT DER WISO-FAKULTÄT
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
kontakt@mitschriftenag.de
www.mitschriftenag.de

in der Vorlesungszeit:
Mo – Fr 11–16 Uhr

***Archiv** (ältere Mitschriften)*
Mo 17:30–19 Uhr

Während der Semesterferien:
Mo – Fr 10–12 Uhr
Mo 17:30–19 Uhr

FACHSCHAFT JURA
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 470-2873
Fax 0221 941 56 81
info@fachschaft.de
www.fachschaft.de

in der Vorlesungszeit:
Mo – Fr 11:45–15:45 Uhr

in der vorlesungsfreien Zeit:
Di & Do, 11–13 Uhr

FACHSCHAFT MEDIZIN UNI KÖLN
Kerpener Str. 62, 50969 Köln
LFI, Ebene 01, Raum 018
Tel. 0221 4 78-6300
fs-med@uni-koeln.de
www.fsmed-koeln.de

FACHSCHAFTEN DER UNI

SPRECHERINNENRAT DER PHIL. FAKULTÄT
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 470-2611
Fax 0221 41 33 18
phil-sprat@uni-koeln.de
***Öffnungszeiten** wechselnd, siehe*
www.phil-sprat.de

STUDIERENDENAUSSCHUSS DER HUMANWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT
Frangenheimstr. 4a, 50931 Köln
Tel. 0221 470-7053 /-7962
Fax 0221 470-4797
kontakt@stiv-koeln.de
bavv@gmx.de
www.uni-koeln.de/ew-fak/allg/asta

10 der ehemaligen EZW informieren oder sich direkt an den StAVV wenden (siehe Infokasten).

Lesetipps

- Die **Campusition** erscheit unregelmäßig jedes Semester. Sie behandelt kritisch Themen des Studienalltags.
- Die **Erstsemester/innen-Info** erscheint zu Beginn jedes Semesters. Sie ist im StAVV für kleines Geld erhältlich.

ASTA DER SPOHO

Der AStA befindet sich im Institutsgebäude II im Erdgeschoss rechts. Die öffentlichen Sitzungen finden wöchentlich statt; entsprechende Infos und Termine hängen am AStA-Brett (im Hörsaalgang) oder im AStA aus. Im AStA-Service können Sie:

- kopieren
- Skripte und Kopiervorlagen zu laufenden Vorlesungen erhalten
- den internationalen Studierendenausweis beantragen und verlängern
- Schreibmaterialien in kleinem Umfang erstehen
- Wohnungs(tausch)angebote finden (am AStA-Brett im Gang zum AStA-Service oder im Gang zu den Hörsälen)
- allgemeine Informationen erhalten

Der AStA ist in der Vorlesungszeit geöffnet: Mo – Do 9–15 Uhr, Fr 9–13 Uhr, in den Semesterferien: Mo – Do 10–14 Uhr. Eine BAföG-Beratung findet im laufenden Semester einmal in der Woche statt.

Lesetipps

- Step by Step-Heft (Erstsemester-Info)
- Carpe Diem (AStA-Zeitschrift)
- AsportA (AG-Programm)

FACHSCHAFTEN DER UNI

FAKULTÄTSSPRECHERINNENRAT DER MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 470-2611
www.uni-koeln.de/math-nat-fak/fr

FAKULTÄTSRAT DER HUMANWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT / HUMF

Gronewaldstr. 2, 50931 Köln
Tel. 0221 40 42 31

UNI-FSK (FACHSCHAFTENKONFERENZ)

Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 470-3514

ASTEN DER KÖLNER HOCHSCHULEN

ASTA DER DEUTSCHEN SPORTHOCHSCHULE *(DSHS)*

Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 49 82-3360 /-6030 /-6400
Fax 0221 497 22 21
Mo – Fr 9–16 Uhr
www.asta-spoho.de

ASTA DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN

1. OG, Raum 101 & 102
Dagobertstr. 38, 50668 Köln
Tel. 0221 12 29 86
Fax 0221 133103
info@asta-muho-koeln.de
www.asta-muho-koeln.de
(mit Sprechzeiten)

AStA-Sekretariat
Fr. Zimmermann, Raum 101
Tel. 0221 12 29 86
Di – Do 10–13 Uhr

ASTA DER KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN

Peter-Welter-Platz 2, 50670 Köln
Tel. 0221 201 89-166
Di 9–10:30 Uhr
asta@khm.de
www.khm.de/asta

ASTA DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ

Es gibt keine festen Sprechzeiten aber es können Nachrichten in die Fächer im AStA-Raum gelegt oder auf dem Anrufbeantworter des Sekretariats hinterlassen werden. Die wöchentlichen AStA-Sitzungen sind öffentlich; Termine und Protokolle hängen im Schaukasten neben der Mensa aus. Der AStA veranstaltet Vorbereitungskurse für Aufnahmeprüflinge, die Erstsemesterparty, die MuHo-Party sowie Workshops und Konzerte. Service im AStA-Sekretariat:

- allgemeine Studienberatung
- Behindertenreferat
- Hochschulsport (Sportreport)
- Internationale Studierendenausweise
- Übeausweise
- Instrumentenversicherung
- Muggen-Kartei (Musikervermittlung)
- Informationsmaterial zu Wettbewerben und Meisterkursen
- Büromaterial (Notenpapier etc.)
- Yogakurse
- Feldenkraiskurse

ASTA DER KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN

Der AStA kümmert sich hauptsächlich um Versicherungsfälle für ausgeliehenes Equipment.

ASTA DER FACHHOCHSCHULE KÖLN

Neben der hochschulpolitischen Arbeit gibt es unter anderem die Schwerpunkte Ökologie, Antifa, Rassismus, Migration, Kultur, Behinderung oder chronische Krankheit, Feminismus und ausländische Studierende. Aktuelle Beratungszeiten unter Tel. 0221 9 81 67-0 oder *www.asta.fh-koeln.de*

ASTA DER KATHOLISCHEN HOCHSCHULE NRW

Der AStA der KatHO NRW veranstaltet einmal im Jahr eine Einführungswoche für Erstsemester sowie eine Semester-Opening-Party. Highlights sind auch das Sommerfest, das Kickerturnier und der Social-Soccer-Cup mit den Abteilungen Aachen, Münster und Paderborn. Das Büro befindet sich im Eingangsbereich der KatHO NRW. Das Angebot umfasst:

- BAföG-Beratung
- Semesterticketberatung
- Verleih von Skripten
- Kopiervorlagen zu laufenden Veranstaltungen
- Wohnungs- und Jobangebote
- Praxisstellendatenbank

Aktuelles über den AStA und Aktionen rund um Bildung, Kultur, Politik u.a. unter *www.asta-koeln.de*

ASTEN DER KÖLNER FACHHOCHSCHULEN

ASTA DER FH KÖLN

Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
Sekretariat
Tel. 0221 9 81 67-0
Fax 0221 9 81 67-99
Mo – Do 10–12:30 Uhr
& 13:30–15 Uhr, Fr 10–13 Uhr
www.asta.fh-koeln.de

ASTA DER RHEINISCHEN FACHHOCHSCHULE KÖLN

Schaevenstraße 1a / b, 50676 Köln
Tel. 0221 23 13 53
info@asta-lavista.de
www.asta-lavista.de

ASTA DER KATHOLISCHEN HOCHSCHULE NRW

Wörthstr. 10, 50668 Köln
Tel. 0221 77 57-115
Fax 0221 77 57-180
asta.koeln@katho-nrw.de
Bürozeiten auf www.asta-koeln.de

ASTA DER FACHHOCHSCHULE

GEISTESWISSENSCHAFTLICHES ZENTRUM *(GWZ, Südstadt)*
Ubierring 40, 50678 Köln
AStA-Raum 250 (Eingang Hinterhof)

INGENIEURWISSENSCHAFTLICHES ZENTRUM *(IWZ, Deutz)*
Betzdorferstraße 2, 50679 Köln
AStA-Trakt (neben Mensa-Foyer)

CAMPUS GUMMERSBACH
c/o Gesamtfachschaft Gummersbach
Steinmüllerallee 1,
51643 Gummersbach

ASTA-VORSTAND
Tel. 0221 9 81 67-0
vorstand@asta.fh-koeln.de
Mo, Mi, Fr 10–14 Uhr

Sekretariat: *Tel. 0221 981 67-0*
sekretariat@asta.fh-koeln.de
Mo – Do 10–12:30 & 13:30–15 Uhr

BAföG- und Sozialberatung, Studiengebühren, Studieren mit Kind
Stefanie Schaab
IWZ: *Tel. 0221 981 67-18*
Mo nach Vereinbarung
Di, Do 10–12:30 Uhr & 13–14 Uhr

GWZ: *Tel. 0221 82 75-3459*
Mi 9–13 Uhr

Prüfungsfragen & Studienberatung
Tel. 0221 9 81 50 67-14
IWZ: *Do 10–12 Uhr*
gaby.thimel@ asta.fh-koeln.de

AusländerInnenrechtsberatung
IWZ *Tel. 0221 981 67-19*
GWZ *Tel. 0221 82 75-3459*
Gummersbach *Tel. 02261 81 96-6511*
Termine werden zu Beginn des Semesters auf www.asta.fh-koeln.de bekanntgegeben
auslaenderinnen@asta.fh-koeln.de

Autonomes Frauen- & Lesbenreferat
Tel. 0221 82 75-3952
GWZ: Raum Z1
Termine werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben
frauen@asta.fh-koeln.de

ASTA DER FACHHOCHSCHULE

Psychosoziale Beratung für ausländische Studierende
Tel. 0221 981 67-18 oder
0178 4 77 94 09
haferkamp.rose@web.de
IWZ *Mi 15–16 Uhr*
GWZ *Mi 17–18 Uhr*

Beratung für behinderte und chronisch kranke Studierende
zur Zeit nur per E-Mail
resbeckt@asta.fh-koeln.de

Campus Office der DGB- und IG Metall-Jugend
Tel. 0221 9 81 67-19

Hochschulsport
Saeed Mohajer
Tel. 0221 9 81 67-17
IWZ: Mi & Fr 10–12Uhr
info@hochschulsport-koeln.de
www.hochschulsport-koeln.de

AStA-Shop
Büro-, Zeichen- und Studienbedarf zu günstigen Preisen
Tel. 0221 9 81 67-12
Mo – Do 9:30–14:30 Uhr
Fr 9:30–13:30 Uhr

Referat für ausländische Studierende
auslaenderinnen@asta.fh-koeln.de

Referat für Politische Bildung
polbi@asta.fh-koeln.de

Kulturreferat
kultur@asta.fh-koeln.de

Referat Campus Gummersbach

- *Projekt Sport, Spiel und Spass*
  Kontakt: martin@asta.fh-koeln.de
- *Projekt Vernetzung und Datenschutz*
  Kontakt: andreas@asta.fh-koeln.de

Referat für Öffentlichkeitsarbeit
oeff@asta.fh-koeln.de
Pressestelle: presse@asta.fh-koeln.de,
astanova: astanova@asta.fh-koeln.de

Andere Serviceleistungen
Semesterticket • Internationaler Studierendenausweis • Darlehen • Kopierer

- Anzeige -

von Studierenden – für Studierende

jetzt auf
www.meins-magazin.de

Studentische Organisationen – viele Angebote, viel Engagement

Die Studierenden übernehmen Verantwortung und bieten professionelle Dienstleistungen und Veranstaltungen.

BTS (BIOTECHNOLOGISCHE STUDENTENINITIATIVE E.V.)

Die bts ist ein bundesweites Netz von Studierenden und Doktoranden der Life Sciences. Angebote: Seminare, Workshops, Vorträge, Betriebsbesichtigungen, Vermittlung von Praktikumsplätzen und eine eigene Absolventenbörse der ScieCon.

Treffpunkt: Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat im Foyer des Instituts für Biochemie, Zülpicher Str. 47.

OFW (ORGANISATIONSFORUM WIRTSCHAFTSKONGRESS E.V.)

ist eine Studierendeninitiative, die Studierenden aller Fakultäten während des Studiums intensive Praxiserfahrung bietet. Namensgebendes Hauptprodukt des OFW ist der World Business Dialogue – der weltweit größte von Studierenden organisierte Kongress. Im zweijährigen Turnus kommen über tausend Studierende, Unternehmer und Führungskräfte aus aller Welt zusammen, um ein Thema von gesellschaftlicher Relevanz zu diskutieren. Ausgewählt werden die Studierenden durch einen weltweit ausgeschriebenen Essaywettbewerb. Während des Semesters bietet das OFW folgende Serviceleistungen: Workshops, eine Business Tour durch ganz Deutschland, kostenlose Schulungen und Diskussionsrunden mit Führungskräften aus aller Welt. Jährlich findet die OFW-Party statt, die in Studierendenkreisen bereits Kultstatus erreicht hat. Die Mitarbeit beim OFW steht allen Studierenden offen, die ihre eigenen Ideen professionell umsetzen möchten. Die Einsatzbereiche sind vielfältig: So lassen sich im Controlling, bei International Relations, Marketing, Design und Public Relations wichtige Erfahrungen sammeln.

OSCAR (STUDENTISCHE UNTERNEHMENSBERATUNG GMBH)

Das OFW gründete 1992 die studentische Unternehmensberatung OSCAR (OFW Student Consulting and Research GmbH) – ausschließlich von Studierenden geführt und mit über 520 erfolgreich abgeschlossenen nationalen und internationalen Beratungsprojekten die führende studentische Unternehmensberatung in Europa. OSCAR bietet wirtschaftlich interessierten Studierenden aller Fachrichtungen praxisnahe Beratungserfahrung in den Bereichen: strategische Planung, Organisations- und Personalentwicklung, Wissensmanagement, Marketing, Logistik, Controlling. Die Projektarbeit erfolgt in interdisziplinären Teams und dauert zwei bis vier Monate. Anschließend haben die Mitarbeiter die Möglichkeit, für sechs Monate in einer der Abteilungen Personal, PR, Finanzen & Controlling, Unternehmensentwicklung, Wissensmanagement, Qualität und Projektakquisition mit zu arbeiten oder für mindestens ein Jahr Verantwortung in der Geschäftsführung zu übernehmen.

STUDIERENDENGEMEINDEN

Kirche an den Hochschulen in Köln

Die Evangelische Studierendengemeinde ESG und die Katholische Hochschulgemeinde KHG bieten jede für sich – aber auch gemeinsam – in vielen Projekten Raum für Begegnungen neben dem Alltag an Uni und FH. In den Gemeinden treffen sich Studierende aller Fakultäten, Menschen ganz verschiedener Herkunft und Religionszugehörigkeit. Christliches Leben findet seinen Ausdruck in modernen Gottesdiensten, Festen und Meditationen. Kultur und Meinung, Kunst und Wissenschaft, gemeinsame Bemühungen um Gerechtigkeit, gelingendes Zusammenleben und Auseinandersetzungen mit ethischen Fragen kommen nicht zu kurz.

Die Hochschulgemeinden bieten:

- Sozialberatung für ausländische Studierende
- psychologische Studienberatung
- Seelsorgegespräche

- Anzeige -

Über die konkreten Angebote der einzelnen Studierendengemeinden informieren Programmhefte zu Beginn des Semesters, die Webseiten und aktuelle Plakate an den Fakultäten. Die Cafés der Studentengemeinden (in der ESG, in der KHG und im IWZ der FH Köln) sind Räume für Begegnung und Gespräch, zum Entspannen aber auch zum Lernen.

OIKOS KÖLN

oikos Köln ist eine Studentenorganisation für nachhaltiges Wirtschaften an der Universität zu Köln. oikos veranstaltet Einsteiger-Workshops, Themenabende sowie Kongresse, vermittelt Praktika im Nachhaltigkeitsbereich und zeigt Filme.

T-PRAX E. V.

Die studentische Initiative an der Uni Köln bietet Studierenden die Gelegenheit, erste Erfahrungen als Trainerin oder Trainer zu sammeln. Wer sich traut, sein an der Uni und bei Praktika erworbenes Wissen in praktischen Trainings weiterzugeben, ist bei T-PRAX genau richtig. Aber auch, wer noch dazu lernen möchte, kann regelmäßig nützliche Trainings für den Studiumsalltag und Berufseinstieg besuchen, wie

- Assessment Center-Training
- Computerkurse
- Präsentationstrainings

Darüber hinaus können Sie bei T-PRAX ehrenamtlich in der Trainingskoordination und der Öffentlichkeitsarbeit tätig sein und eigene Ideen einbringen und umsetzen.

ADRESSEN

STUDENTENGEMEINDEN

Kirche an den Hochschulen in Köln
ESG – Ev. Studierendengemeinde
Bachemer Str. 27, 50931 Köln
Tel. 0221 94 05 22-0
Pfarrerin Stephanie Schmidt-Eggert
www.esgkoeln.de

Café Sandspur in der ESG
Mo – Do 10–22 Uhr, Fr 10 – 13 Uhr
Café Freiraum im IWZ der FH Köln
Mo – Do 11–16 Uhr, Fr 11 – 13 Uh

KHG KÖLN

Berrenrather Str. 127, 50937 Köln
Tel. 0221 47 69 20
Pfarrer Dr. Markus Wasserfuhr
Pastoralreferentin Martina Schäfer-Jaquemain
Pastoralreferent Dr. Benedikt Peter
Dipl. Sozialpädagoge Bernhard Esser
info@khgkoeln.de
www.khgkoeln.de

WEITERE STUDENTISCHE ORGANISATIONEN

OFW

Salierring 48, 50677 Köln
Tel. 0221 92 18 26-0
www.ofw.de

OSCAR

Salierring 48, 50677 Köln
Tel. 0221 9 21 56 70
Fax 0221 2 40 66 69
info@oscar.de
www.oscar.de

BTS

im Institut für Biochemie
Zülpicher Str. 47, 50674 Köln
Tel. 0221 4 24 92 06
a3026060@smail.uni-koeln.de
www.bts-ev.de

OIKOS KÖLN

kontakt@oikos-koeln.de
www.oikos-koeln.de

T-PRAX E. V.

www.t-prax.de
kontakt@t-prax.de

- Anzeige -

Das Studium - früh informieren, effizienter studieren

Direkt nach der Einschreibung sollten Sie sich auf die Suche nach Erstsemestereinführungs- und Infoveranstaltungen sowie obligatorischen Vorkursen begeben. Infos dazu erhalten Sie in den Studienberatungen, Fakultäten und Fachschaften.

STUDIENFACHWAHL

Anlaufstellen bei der Entscheidungsfindung sind die Studienberatungen der Hochschulen. Die Agentur für Arbeit bietet einen studienfeldbezogenen Beratungstest (SFBT) an, der die Eignung für eine Fachrichtung abprüft.

Die Studienfachwahl wird hier am Beispiel der Universität erläutert, an den anderen Hochschulen ist es ähnlich.

STUDIENPLATZBEWERBUNG

Welches Fach bzw. welcher Studiengang an welchem Ort in Deutschland studiert werden kann und die entsprechenden Bewerbungsfristen finden Sie auf der Homepage der HRK (Hochschulrektorenkonferenz) unter Studium/Grundständiges Studium.
www.hochschulkompass.de

LESETIPPS

- ***Checkliste** zum Studienstart und Starthilfen zum Studienbeginn (ausführliche Orientierungshilfe der Zentralen Studienberatung der Universität) www.zsb.uni-koeln.de unter Studienanfänger (empfehlenswert!)*
- *Vorlesungsverzeichnisse*
- *Broschüren der Studierendenschaften*
- *Hochschulsportangebote (ASten und Hochschulen)*

Internetadressen

- *www.uni-koeln.de unter zsb, Service, Glossar (Kleines Hochschul-ABC: die wichtigsten Begriffe und Abkürzungen)*
- *www.hochschulkompass.de*
- *www.wissenschaft.nrw.de*
- *www.wissensdurst.de*
- *www.kbs-koeln.de*

CHECKLISTE FÜR ERSTSEMESTER

- ☐ ***Besuch der Homepage** der Hochschule, Fakultät und Fachschaften*
- ☐ ***Beratung** bei der Zentralen Studienberatung und der Agentur für Arbeit*
- ☐ ***Immatrikulation** Einschreibefristen beachten*
- ☐ ***Anmeldefristen** für Vorkurse beachten (Beginn vor der Vorlesungszeit)*
- ☐ ***Studien- und Prüfungsordnung** besorgen*
- ☐ ***Lageplan** besorgen*
- ☐ ***Termine** von Einführungsveranstaltungen, Eröffnungstagen, Ortserkundungen (bei Fachschaften, Fakultäten, Studienberatungen) erfragen*
- ☐ ***Aushänge** und schwarze Bretter bei Fachschaften und Fakultäten beachten*
- ☐ ***Bibliotheksführungen** Benutzerausweis besorgen*
- ☐ ***Studentenmail und Internetzugang** checken (kostenlose Flatrate in den Wohnhäusern des Kölner Studentenwerks)*
- ☐ ***Wohnheimplatzbewerbung** direkt nach der Zulassung beim Studentenwerk unter www.kstw.de*
- ☐ ***Tutoren** für Erstsemester erfragen (in den Fachschaften)*
- ☐ ***Studienführer** und (kommentiertes) **Vorlesungsverzeichnis** besorgen*
- ☐ ***Stundenplan** erstellen*
- ☐ ***BAföG-Antrag** beim Kölner Studentenwerk stellen (formlos unter www.kstw.de)*
- ☐ ***Schreibkurse** besuchen. Infos: www.schreibzentrum.com*

Studiengänge werden entweder in freier Vergabe oder mit einer Zulassungsbeschränkung angeboten. Bei der freien Vergabe erhalten alle Bewerberinnen und Bewerber, die die Voraussetzungen erfüllen, eine Zulassung. Bei Studiengängen mit einer Zulassungsbeschränkung muss ein Auswahlverfahren durchgeführt werden. Bei einigen Studiengängen übernimmt die Zentrale Vergabestelle für Studienplätze (ZVS) die Durchführung des Bewerbungsverfahrens.
Nähere Informationen hierzu finden Sie unter *www.zvs.de*

ERSTSEMESTERTIPPS

Vorkurse: In einigen Fächern beginnt das Studium schon vor dem Vorlesungsbeginn. Die Anmeldefristen können im Fachbereich erfragt werden.
Die Erstsemesterveranstaltungen der Hochschule, der Studienberatung und der Fachschaften helfen bei der Orientierung. Hier erfahren Sie welche Angebote verpflichtend sind und wie Sie Ihren Stundenplan zusammenstellen.
Die Termine für die Erstsemesterinfotage finden Sie in den Hochschul- und AStA-Kapiteln.

EINSCHREIBUNG/ IMMATRIKULATION

Nach der Zulassung müssen Sie sich im Studierendensekretariaten einschreiben, sprich: immatrikulieren. Dies erfolgt persönlich (Uni), nur in Ausnahmefällen postalisch. Die Einschreibefrist (muss eingehalten werden) steht auf dem Zulassungsbescheid und im Internet. Danach sind Sie vollwertiges Mitglied der Hochschule, werden in die Matrikel (Liste der Hochschulmitglieder) aufgenommen und erhalten ihre Matrikelnummer.

Sie benötigen

- den ausgefüllten Antrag (bitte Daten vor der Unterschrift prüfen)
- den Zulassungsbescheid
- die amtlich beglaubigte Hochschulzugangsberechtigung
- eine Bescheinigung der gesetzlichen Krankenkasse (Befreiung für Privatversicherte)

Den Immatrikulationsnachweis (Studierendenausweis), der gleichzeitig auch Ihr Semesterticket ist, bekommen Sie jedes Semester zugeschickt. Dies ist der offizielle Beleg dafür, dass Sie eingeschriebene/r Studierende/r (genannt: ordentlich Studierende/r) sind.
An der Fachhochschule Köln erhalten Studierende als Studierendenausweis die MultiCa (s. Thema MultiCa in diesem Kapitel). Diese multifunktionale Chipkarte muss jedes Semester nach erfolgter Rückmeldung mit einem aktuellen Semesteraufdruck versehen werden.

RÜCKMELDUNG

Alle Studierenden müssen sich zu jedem Semester rückmelden, d.h. bestätigen, dass sie weiter studieren wollen. Die Rückmeldung erfolgt automatisch indem Sie Semester- und Studienbeitrag innerhalb der vorgesehenen Frist bezahlen. Die Fristen finden Sie in den Hochschulkapiteln. Wer die Frist versäumt, muss eine Verspätungsgebühr zahlen oder wird exmatrikuliert.
An der Fachhochschule Köln werden seit dem Sommersemester 2008 keine Überweisungsträger mehr versendet. Alle zur Rückmeldung erforderlichen Angaben finden Sie unter „Rückmeldungen/Gebühren" im Internet.

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

SCHREIBKURSE im WS 2009/2010

CRASHKURS FÜR EXAMENSKANDIDATEN Leitung: Dr. Helga Esselborn | 30,- Euro	19., 20., 21. Oktober 2009 9 – 12:15 Uhr
PRÜFUNGSVORBEREITUNG: Tipps für Klausuren und mündliche Prüfungen Leitung: Dr. Helga Esselborn | 20,- Euro	2.,3. November 2009 9–12:15 Uhr
WISSENSCHAFTLICH ARBEITEN für Studierende der Universität zu Köln. zielorientiert schreiben – effektiv lesen – wissenschaftlichen Ausdruck üben Leitung: Dr. Helga Esselborn | 30,- Euro Pfandgebühr, Rückerstattung nach regelmäßiger Teilnahme	freitags vom 16. Oktober bis 11. Dezember außer 13. November 2009 9–12:15 Uhr
NEUE DEUTSCHE RECHTSCHREIBUNG Leitung: Steffi Staaden | 33,- Euro plus 7,- Euro Trainingsbroschüre	1. Kurs: 5. bis 8.10.2009 14 – 17:15 Uhr 2. Kurs: 24.11., 01., 08., und 15.12.2009 14 – 17:15 Uhr
SPEZIALTRAINING ZUR ZEICHENSETZUNG Leitung: Steffi Staaden | 15,- Euro plus 7,- Euro Trainingsbroschüre. Anmeldung: steffi.staaden@arcor.de	27. Oktober 2009 13–17 Uhr

Individuelle Schreibberatung und Prüfungscoaching:

- Kostenlose, persönliche Schreibberatung
- Hilfe beim Schreiben von Abschlussarbeiten
- Tipps zum effektiven Lesen von Forschungsliteratur

Anmeldung
psb-sekretariat@kstw.de
Tel. 0221 16 88 15-0
Mo bis Do 9 – 12 Uhr, 13 – 16:30 Uhr
Freitag 8:30 – 14 Uhr

Kölner Studentenwerk
Psycho-Soziale Beratung
Schreibzentrum
www.schreibzentrum.com

Service rund ums Studium | www.kstw.de

Der neue Studierendenausweis, die Immatrikulationsbescheinigungen und das Semesterticket werden mit der Post zugeschickt. Fragen und Infos beantworten die Studierendensekretariate.

STUDIERENDENSEKRETARIATE

sind Ansprechpartner für:

- Bewerbung
- Zulassung, Einschreibung, Exmatrikulation
- Fach- und Hochschulwechsel

Viele Anträge stehen im Internet zum Download bereit. Für Studierende an der Uni gibt es ein Servicetelefon mit aktuellen Informationen zu bestimmten Stichwörtern.

STUDIERENDENAUSWEIS

Jedes Semester erhalten Sie einen neuen Studierendenausweis, der zugleich auch Ihre Fahrkarte für den ÖPNV im VRS-Gebiet oder, je nach Hochschule, in ganz NRW ist. Er wird nach der Rückmeldung vom Studierendensekretariat zugeschickt. Eine Zweitschrift kostet eine Gebühr, dies gilt auch bei Verlust des Studierendenausweises.

MULTICA AN DER FH

Im Herbst 2007 ist die Ära des Papier-Studierendenausweises an der Fachhochschule Köln zu Ende gegangen. Seither gehört ein ganzes Bündel Papp- und Plastikkarten der Vergangenheit an, denn ihre Funktionen sind alle in der Chipkarte MultiCa integriert. Entwickelt wurde die »intelligente« Speicherkarte in Kooperation mit dem Kölner Studentenwerk. So konnten hochschulinterne Funktionen wie Studierenden- und Bibliotheksausweis und externe Funktionen wie die Bezahlung in der Mensa und anderer Serviceleistungen des Kölner Studentenwerks in einer Karte realisiert werden. Auch das VRS-/NRW-Semesterticket und eine Kopierkartenfunktion sind integriert. Der Servicegedanke und Arbeitserleichterungen standen bei der Entwicklung der MultiCa im Vordergrund. Deshalb soll der Hochschulausweis Zug um Zug um weitere Funktionen ergänzt werden. In Planung ist die Selbstverbuchung in der Hochschulbibliothek.

BEURLAUBUNG

Sie können sich vom Studium beurlauben lassen, wenn wichtige Gründe vorliegen. Dazu gehören:

- Ableistung des Grundwehr- oder Zivildienstes
- Krankheit bei Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung
- Mitarbeit an Forschungsvorhaben oder ein Auslandsstudium

Informationen erhalten Sie im zuständigen Studierendensekretariat (Antragsfristen beachten, an der Uni bis zum 31.03. für das Sommersemester bzw. 30.09. für das Wintersemester). Eine Beurlaubung ist im ersten Semester oder rückwirkend ausgeschlossen.

SEMESTER- UND SOZIALBEITRAG

Mit dem Sozialbeitrag werden die Leistungen der Studentenwerke und der studentischen Selbstverwaltung (s. Kapitel Kölner Studentenwerk) bezahlt.

STUDIENBERATUNG INKLUSIVE

Die Zentralen Studienberatungsstellen der Hochschulen stehen allen Studieninteressierten und Studierenden offen. Sie bieten:

STUDIERENDENSEKRETARIATE

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Studierendensekretariat
Hauptgebäude, Untergeschoss
Bauteil 2, Albertus-Magnus-Platz,
50923 Köln
Telefonischer Ansagedienst
0221 470-2010
Fax 0221 470-5182
studsek@verw.uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/studsek

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9:30–12:30 Uhr

Telefonische Sprechzeiten
Mo – Fr 8:30–9:30 Uhr
Tel. 0221 470-0 (Zentrale)

FACHHOCHSCHULE KÖLN

Studierenden- und Prüfungsservice
***GWZ** Claudiusstr. 1, 50678 Köln*
Tel. 0221 82 75-3132 /-3133 /-3134

Öffnungszeiten
Mo – Do 9–12, Di 13.30–15.30 Uhr

***IWZ** Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln*
Tel. 0221 82 75-2137 /-2138 /-2182

Öffnungszeiten
Mo – Do 9–12, Di 13.30–15.30 Uhr

***Campus Gummersbach,** Steinmüllerallee 1, 51643 Gummersbach*
Tel. 02261 81 96-6219

Öffnungszeiten
Mo – Do 9–12, Di 13.30–15.30 Uhr

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN, *Studierendensekretariat*

Am Sportpark Müngersdorf 6, Zimmer 102/103, 50933 Köln
Tel. 0221 49 82-3010 /-3040
studsekretariat@dshs-koeln.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 10–12 Uhr, Do 14–15 Uhr

HOCHSCHULE FRESENIUS UND COLOGNE BUSINESS SCHOOL

s. Studienberatung

STUDIERENDENSEKRETARIATE

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN

Studiensekretariat und Beratung
Dagobertstr. 38, 50668 Köln
Tel. 0221 91 28 18-140 bis -144
mischke@mhs-koeln.de

Öffnungszeiten
Mo, Di, Do 10–12 Uhr, Di 14–16 Uhr

KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN KÖLN

Studierendensekretariat und Beratung
Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln
Claudia Warnecke, Christina Heimann
Tel. 0221 2 01 89-119
Fax 0221 2 01 89-298
studoffice@khm.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 10–13 Uhr, Do 14–16 Uhr

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW

Studierendensekretariat
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Tel. 0221 77 57-127

Öffnungszeiten
Mo – Fr 8–12 & Mo – Mi 14–16 Uhr

FACHHOCHSCHULE DES BUNDES FÜR ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

Studierendensekretariat
Angelika von Dewitz, Katharina Bähr
Willy-Brandt-Str. 1, 50321 Brühl
Tel. 0188 86 29-6317 /-6318

Öffnungszeiten
Mi 7:30-15:30 Uhr, Do 7:30–15 Uhr

RHEINISCHE FACHHOCHSCHULE

Studierendensekretariat
Astrid Schmidt
Schaevenstraße 1a/b, 50676 Köln
Tel. 0221 2 03 02-13
Fax 0221 2 03 02-45
studentenservice@rfh-koeln.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 8:30–16 Uhr
Fr 8:30–13:30 Uhr

- Auskunft über Studienmöglichkeiten
- Studienvoraussetzungen
- Aufbau, Inhalte und die Anforderungen
- Studienplatzvergabe- und Zulassungsbeschränkung
- Entscheidungsfindung bei der Studienwahl
- Studienplanung und -organisation
- Fach- und Hochschulwechsel
- eventueller Studienabbruch
- Infos für Hochschulabsolventen
- Ergänzungsstudien- und Zusatzqualifikationen (Uni)

Allgemeine Studienberatung
Die Studienberatung der Universität bietet Gruppenangebote und Infoveranstaltungen an, z. B. Einführungen für Erstsemester. In persönlichen Beratungsgesprächen können Fragen und Probleme, die im Zusammenhang mit dem Studium stehen, ausführlich besprochen werden. Die zahlreichen Angebote der Hochschule gibt es online oder sie liegen als Handzettel und Broschüren in den Beratungen aus (zum Kauf: „Kölner Uni-Kompass").

Fachberatungen
Die Fakultäten bzw. Fachbereiche informieren über Studienaufbau und Prüfungsanforderungen einzelner Studienfächer, sofern ein entsprechendes Sprechstundenangebot vorliegt. Sie helfen bei Planung und Organisation des Studiums und beziehen die konkreten Studienbedingungen der jeweiligen Fakultät mit ein. Die Beratung findet meistens in den Dekanaten statt. Kontaktdaten und Sprechzeiten sind an der Universität, im Vorlesungsverzeichnis und im Internet zu erfahren.

STUDIERENDENBERATUNG

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Zentrale Studienberatung
Hauptgebäude, Bauteil 2
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Tel. 0221 470-3789 /-3606
http://zsb.uni-koeln.de

Persönliche Beratung
Mo, Di, Do 9:30–12, Mi 14–16 Uhr
(Anmeldung über Infothek)
Für Berufstätige und Dienstleistende nach vorheriger Terminvereinbarung (telefonisch zu u.g. Sprechzeiten oder per E-Mail)

Telefonische Beratung
Mo, Di, Do, Fr 9:30–10:30 Uhr
Mo, Di, Do 15–16 Uhr

WISO-STUDIENBERATUNGSZENTRUM DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Meister-Ekkehart-Str. 1, 50937 Köln
Tel.: 0221/ 1686 2808
beratung@wiso.uni-koeln.de
www.wiso-studienberatungszentrum.uni-koeln.de

Öffnungs- und Sprechzeiten im Internet

FACHHOCHSCHULE KÖLN
Zentrale Studienberatung, Raum 3a und 3b
Claudiusstr. 1, 50678 Köln (Südstadt)
Tel. 0221 82 75-3407 /-3480
studieninfos@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de/studieninfos

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–12 Uhr & 13–15 Uhr
und n. V., länger geöffnet für Berufstätige Do 15–19 Uhr nach telefonischer Vereinbarung

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN, *Hauptgebäude, Zimmer 109*
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 49 82-2520
studienberatung@dshs-koeln.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 10–12 Uhr , Do 14–15 Uhr

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

GLÜCKSFALL:
BAFÖG-EMPFÄNGER ZAHLEN NICHTS

Das Studienbeitragsdarlehen der NRW.BANK kann sich lohnen.

Idealfall: BAföG-Empfängern, die im Durchschnitt mehr als 330 Euro BAföG im Monat während ihres Studiums erhalten, empfehlen wir ein Studienbeitragsdarlehen der NRW.BANK beim Studierendensekretariat zu beantragen. Sie brauchen das Darlehen nicht zurückzahlen.

Gehen Sie zu Ihrem BAföG-Berater und lassen Sie prüfen, ob sich für Sie die Beantragung des Studienbeitragsdarlehens lohnt.

Auf alle Fälle: Prüfe, wer bisher gezahlt hat

Beratung für BAföG-Empfänger
Kölner Studentenwerk
Studienfinanzierung –
Amt für Ausbildungsförderung
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Peter Becker
Tel. 0221 942 65-131
becker@kstw.de
Öffnungszeiten
Di und Do 9–12:30 Uhr

In den Instituten und Seminaren gibt es meist Beauftragte für Beratung, die in allen Fragen des Fachstudiums helfen. Jeder Lehrende bietet regelmäßig während des Vorlesungsbetriebes Sprechstunden an, in denen Fragen zu Lehrveranstaltungen und zu Prüfungen besprochen werden können. Über die jeweiligen Sprechzeiten informieren das Vorlesungsverzeichnis und Aushänge in den Instituten und Seminaren.

Fachschaften sind Ihre Studierendenvertretungen an den Instituten und bieten Ihnen eine Beratung zu Studienfragen an. Häufig werden Einführungsveranstaltungen für Neulinge sowie Führungen zur Orientierung angeboten.

ASten haben eigene Informations- und Beratungsangebote (siehe ASten) oder nennen einen Ansprechpartner.

Das **Hochschulteam der Agentur für Arbeit** bietet studienbezogene Eignungstests und Beratungsgespräche an. Das Veranstaltungsprogramm finden Sie unter *www.arbeitsagentur.de*

VORLESUNGSVERZEICHNIS

Alle Kölner Hochschulen geben jeweils umfassende Vorlesungsverzeichnisse heraus. Diese enthalten alle Lehrveranstaltungen für das kommende Semester und sind in den Buchhandlungen in der Nähe der Hochschule zu kaufen. Kommentierte Vorlesungsleitfäden mit ausführlichen Beschreibungen der Lehrveranstaltungen einzelner Fachbereiche werden häufig von den Studierendenvertretungen der Fachbereiche erstellt. Meist gibt es sie im Fach-

STUDIERENDENBERATUNG

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN

Beratung im Studierendensekretariat
s. Kapitel Kölner Hochschulen

KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN KÖLN (KHM)

Beratung im Studierendensekretariat,
s. Kapitel Kölner Hochschulen

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW (KATHO)

Studienberatung
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Tel. 0221 7757-0
(Zentrale, weitervermitteln lassen an den Studienberater für den gewünschten Fachbereich)

FACHHOCHSCHULE DES BUNDES FÜR ÖFFENTLICHE VERWALTUNG (FH BUND)

Beratung, Joachim Hoffmann
Willy-Brandt-Str. 1, 50321 Brühl
Tel. 0188 8629-6223

RHEINISCHE FACHHOCHSCHULE (RFH)

Beratung, Herr Nell
Schaevenstraße 1a/b, 50676 Köln
Tel. 0221 2030 2-28

Öffnungszeiten
Mo – Do 8:30–16 Uhr,
Fr 8:30–13:00 Uhr
www.rfh-koeln.de

HOCHSCHULE FRESENIUS (HSF)

Hochschule für Wirtschaft und Medien
Im Mediapark 4c, 50670 Köln
Tel. 0221 97 31 99-10
www.fh-fresenius.de

COLOGNE BUSINESS SCHOOL (CBS)

Hardefuststraße 1, 50677 Köln
Tel. 0221 93 18 09-31
info@cbs-edu.de
www.cbs-edu.de

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

INFOPOINT Erstsemester-Anlaufstelle

Der InfoPoint des Kölner Studentenwerks in der UniMensa ist die erste Anlaufstelle für Studierende, insbesondere für ausländische.

- Anträge und Beratung zu BAföG und Wohnen
- Privatzimmervermittlung
- Internetarbeitsplätze
- Zeitungsausleihe (deutsche und ausländische)
- ServiceCard
- Internationaler Studierendenausweis (ISIC)
- Deutsch-Französischer Sozialausweis

Öffnungszeiten
Semester
Mo – Do 10–18 Uhr
Fr 10–14 Uhr
Semesterferien
Mo – Do 10–15:30 Uhr
Fr 10–14 Uhr

Kölner Studentenwerk
InfoPoint
UniMensa (Mittelgeschoss)
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
Tel. 0221 94 40 53-416 / -417
Fax 0221 94 40 53-486
infopoint@kstw.de

Service rund ums Studium | **www.kstw.de**

schaftsbüro oder bei der Auskunft der jeweiligen Seminarbibliothek.

LEHRVERANSTALTUNGEN

Lassen Sie sich als Studienanfänger von der Vielzahl an Namen für die Veranstaltungen Ihrer Hochschule nicht verwirren. Vorlesung, Seminar, Übung oder Kolloquium sind Bezeichnungen für Veranstaltungen, die von Fakultät zu Fakultät, von Hochschule zu Hochschule einen etwas anderen Charakter haben.

STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG

Die Studien- und Prüfungsordnung regelt Inhalt, Aufbau und Abschluss des Studiums. Sie kann im zuständigen Prüfungsamt abgeholt werden. Sie gibt vor, welche Pflichtfächer bzw. Veranstaltungen bis zur Prüfung absolviert werden müssen und die Anzahl sowie Inhalte der Prüfungen und evtl. Kombinationsmöglichkeiten der Nebenfächer.

STUDIENPLATZTAUSCH

Voraussetzung: Ein Studienplatztausch ist in der Regel nur im höheren Fachsemester möglich. Die für das Fachsemester erforderlichen Studienleistungen und das Fachsemester müssen mit denen des Tauschpartners übereinstimmen. Antragsformulare gibt es in den Studierendensekretariaten und im Internet (s. Infobox).

STUDIENBUCH

Hier werden die besuchten Veranstaltungen nach jedem Semester eingetragen, als Nachweis zur Vorlage bei der Prüfungsanmeldung. Das Studium gliedert sich meistens in drei Teile: das Grundstudium, das Hauptstudium und das Examen.

ZWISCHENPRÜFUNG/VORDIPLOM

wird meistens nach dem Grundstudium abgelegt: Hier werden ein breites Basiswissen und grundlegende Kenntnisse überprüft.

EXAMEN/DIPLOM

wird nach dem Hauptstudium abgelegt. Es erlaubt die Spezialisierung und Konzentration auf bestimmte Gebiete. Als zeitlich kürzerer, aber arbeitsintensiverer Teil folgt am Schluss des Hauptstudiums die Examens- bzw. Diplomarbeit. Je nach Studiengang haben Sie drei bis sechs Monate dafür Zeit.

STUDIENPLATZTAUSCH

TAUSCHPARTNERSUCHE

- *an den schwarzen Brettern,*
- *auf der Homepage der Hochschule*

STUDIENPLATZTAUSCHBÖRSE DES VSB

Bonner Talweg 33–35, 53133 Bonn
Tel. 0228 21 42 20
Fax 0228 9 14 08 99
vsb@studienplatztausch.de
www.studienplatztausch.de

RCDS BILDUNGS- UND SOZIALWERK E.V., *Studienplatztausch*

Paul-Lincke-Ufer 8 b, 10999 Berlin
Tel. 030 61 65 18-20, 9–12 Uhr
Fax 030 61 65 18-40
studienplatztausch@rcds.de
www.rcds.de

IN ZEITUNGEN

- *Dienstags in der „Süddeutschen Zeitung" in den Hochschulseiten*
- *in der WISU monatlich für alle BWL/VWL-Fächer eine Seite mit Tauschwünschen*
- *im „Unicum" eine ganze Seite mit Studienplatztauschwünschen (liegt in den Mensen aus)*

STUDIUM GENERALE

Jeder Studierende der Universität hat die Möglichkeit, an allen Universitätsveranstaltungen jeder Fakultät teilzunehmen. Ausnahmen sind die „privatissime", d.h. die für einen bestimmten Personenkreis angekündigten Veranstaltungen. Studierende anderer Hochschulen können auch in Universitätsveranstaltungen hineinschnuppern.

AKADEMISCHE GRADE

Durch die Einführung von Bachelor- und Masterstudiengängen zur Internationalisierung der Studienabschlüsse werden die Magister- und Diplomstudiengänge nach und nach abgelöst.

Der Bachelor ist der erste akademische Grad, mit dem ein grundständiges wissenschaftliches Studium abgeschlossen werden kann. Gleichzeitig ist dieser Grad ein erster berufsqualifizierender Abschluss. Er kann in den geistes- und kulturwissenschaftliche Studiengänge als Bachelor of Arts (B.A.) abgeschlossen werden, oder als Bachelor of Science (B.Sc.) in den naturwissenschaftlichen Disziplinen. Die Dauer eines solchen Studiums ist auf sechs Semester angelegt und mit einer Bachelorarbeit (Thesis) abgeschlossen, in der die Fähigkeit der Anwendung wissenschaftlicher Methoden nachgewiesen werden soll. Alle während des Studiums erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen fließen in ein spezifisches Leistungspunktesystem ein. Nach Erreichen einer vorgeschriebenen Punktzahl (Credit Points, CP) gilt das Studium als erfolgreich absolviert. Zwar sind die jeweiligen Studien-

- Anzeige -

CLAUDIUS THERME

Gesundheit, Erholung, Genuss. Mitten im Rheinpark.

Die beste Perspektive für dein Studium.

Der perfekte Campus für die Vorlesungs-Freizeit.
Mitten im Rheinpark gibt es mit Saunen, Schwebebecken, Badelandschaft und Wellness alles, um ganz entspannt durchs Semester zu kommen.

Claudius Therme | Sachsenbergstraße 1 | 50679 Köln
Telefon 0221-9 81 44-0 | www.claudius-therme.de

gänge inhaltlich auf ein bzw. zwei Fächer ausgerichtet, allerdings zielen sie in der Regel nicht auf ein konkretes, eng gefasstes Berufsbild, sondern bereiten auf verschiedene mögliche Tätigkeiten in einem oder auch mehreren Berufsfeldern vor.

Das Masterstudium (MA) vermittelt eine fachliche Vertiefung und Spezialisierung oder Erweiterung gegenüber dem ihm in der Regel vorausgehenden Bachelorstudium, das eher auf grundlegende Fach- und Methodenkompetenz sowie Überblickswissen ausgerichtet ist. Das Masterstudium kann bei konsekutiv angelegten Studienangeboten in der gleichen Studienrichtung erfolgen, in der der Bachelor erworben wurde, oder interdisziplinär angelegt sein. Bei nicht konsekutiven Masterstudien wird eine neue Studienrichtung als zweiter berufsqualifizierender Abschluss gewählt.
Das Studium schließt mit dem Titel eines Masters in der jeweiligen fachlichen Ausrichtung ab: Master of Arts (M.A.), Master of Business Administration (MBA) oder Master of Science (M.Sc.). Die Dauer eines Masterstudiums beträgt mindestens ein und höchstens zwei Jahre. Auch hier werden festgelegte Leistungspunkte (Credit Points, CP) zu einem Studienabschluss akkumuliert. Abgeschlossen wird das Studium mit einer Masterarbeit.

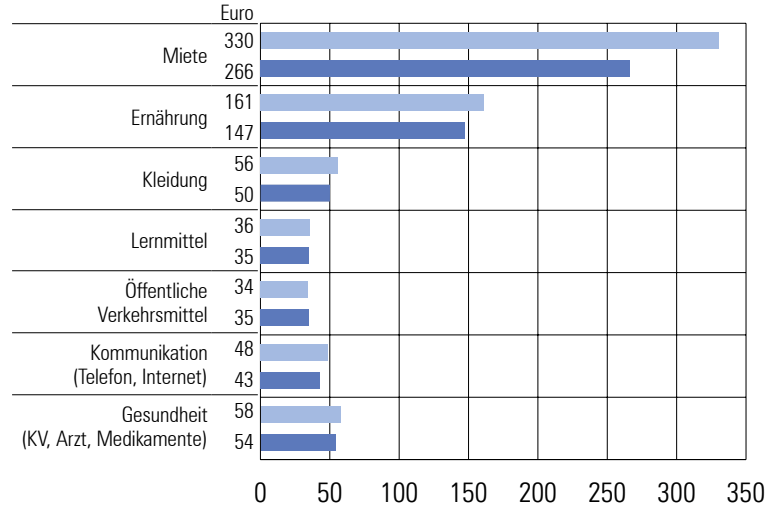
Alle Studierenden dürfen sich mit der Bezeichnung studiosus für eifrig oder lernend, kurz stud. und der Abkürzung ihres Studienfaches schmücken, die der Medizin z. B. mit der Bezeichnung stud. med. Haben Sie es dann bis zur Examenszeit geschafft, wandelt sich das stud. in ein cand. für lateinisch candidatus, was so viel wie Anwärter bedeutet. Bei diesen Bezeichnungen handelt es sich jedoch noch nicht um akademische Grade. Erst nach dem Examen tragen Sie den Titel, der in der Prüfungsordnung für den Studienabschluss vorgesehen ist, also z. B. **Diplom**-Biologe (Dipl.) oder Magister Artium (M.A.). Schließen Sie ein Promotionsstudium ab, dürfen Sie den **Doktor**titel (Dr.) tragen. Anschließend können Sie sich mit einer Habilitation für die **Professor**enwürde bewerben. Danach sind Sie zunächst **Privatdozent** (PD) und dürfen selbst Lehrveranstaltungen anbieten. Ausländische akademische Grade dürfen nach Genehmigung durch das Wissenschaftsministerium oder mit einer gesetzlichen Erlaubnis in der Originalform mit Zusatz des Staates geführt werden (Infos bei den Akademischen Auslandsämtern).

Wie viel kostet was?

Lebenshaltungskosten
für Studierende

Damit Sie Ihr Leben besser planen können, finden Sie hier die durchschnittlichen Ausgaben pro Monat in einer Grafik zusammengestellt. Die Daten stammen aus der 18. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks.

Lebenshaltungskosten im Vergleich
in Köln und Bundesweit in Euro.



STUDIENBEITRÄGE

Seit April 2006 dürfen Hochschulen in NRW Studienbeiträge von maximal 500 Euro pro Semester erheben. Sie sollen ausschließlich zur Verbesserung von Lehre und Studienbedingungen sowie zur Einrichtung eines sogenannten Ausfallfonds verwendet werden. Studienbeiträge werden zusätzlich zum Semesterbeitrag gezahlt – es fallen keine weiteren Beiträge / Gebühren für z. B. „Langzeitstudierende" oder Studierende im Zweitstudium an.

In Köln werden unter anderem an folgenden Hochschulen Studienbeiträge erhoben.
Uni Köln: alle Studierende 500 Euro
FH: alle Studierende 500 Euro. Bei Studiengängen mit im Vergleich zu einem regulären Studium erhöhter Regelstudienzeit, wird der Studienbeitrag in diesem Verhältnis herabgesetzt.
SpoHo: alle Studierende 500 Euro
KHM: alle Studierende 220 Euro
MuHo: alle Studierende 500 Euro und 100 Euro Betreuungsbeitrag (nicht für Studierende, die einem Mitgliedstaat der EU oder dem EWR angehören oder eine deutsche Hochschulzugangsberechtigung besitzen).
KatHO NRW: alle Studierende 350 Euro

Ausnahmen: Von der Beitragspflicht ausgenommen sind u.a. Studierende, die beurlaubt sind oder ein Praxis- oder Auslandssemester absolvieren und Promotionsstudierende.

Befreiung von Studienbeiträgen
Anträge auf Befreiung von Studienbeiträgen sind möglich, diese gelten aber nur für begrenzte Zeit und bestimmte Umstände (eigene Kinder, Behinderung, schwere Krankheit, gewählter studentischer Vertreter in Hochschulgremien). Weitere Informationen finden Sie auf der jeweiligen Internetseite (siehe Infokasten).

Die Befreiung von Studienbeiträgen ist grundsätzlich abhängig von der jeweiligen Beitragsatzung der Hochschule.

Eine **kostenlose Beratung** zum Thema Studiengebühren bekommen Sie beim Kölner Studentenwerk im Servicehaus. Kontakt: Peter Becker, Leiter des Amtes für Ausbildungsförderung. Tel. 0221 942 65-131

Ansprechpartner für konkrete Auskünfte sind die Studiensekretariate der Hochschulen. Informationen und Beratung zu den Studienbeiträgen bieten auch die ASten an. Die Studienbeitragsatzung und die Verwendungsrichtlinien der Universität zu Köln sind abzurufen unter *www.uni-koeln.de/studsek*

STUDIENBEITRAGSDARLEHEN DER NRW.BANK

Unter bestimmten Voraussetzungen können Studierende ein Studienbeitragsdarlehen bei der NRW.BANK aufnehmen. Mehr Infos im Kapitel Studienkredite, Darlehen und Stipendien.
www.bildungsfinanzierung-nrw.de

STUDIENBEITRÄGE

INFOS
im Internet bei den ASten, Fachschaften, Studierendensekretariaten unter den Stichwörtern: Studienbeiträge, Studiengebühren, Studienkonten.

BÜRGERTELEFON CALL NRW
Infoservice der Landesregierung
Tel. 0180 310 01 10
Mo – Fr 8–18 Uhr
studienbeiträge@callnrw.de
www.studieren.nrw.de oder
www.miwft.nrw.de

www.verwaltung.uni-koeln.de/studsek/content

- Anzeige -

HOCHSCHULE FRESENIUS
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Vollzeit-Studiengänge
(Bachelor of Arts / Laws)
Business Administration
(Betriebswirtschaft)
Business Law
(Wirtschaftsrecht)
Business Psychology
(Wirtschaftspsychologie)
Health Economics
(Gesundheitsökonomie)
Logistics & Retail
(Logistik & Handel)
Media & Communication Management
(Medien- & Kommunikationsmanagement)
Angewandte Medienwirtschaft
(kooperativer Studiengang)

Berufsbegleitende Studiengänge
(Diplom)
Betriebswirtschaft
Medienwirtschaft

Master-Programme
(Master of Arts)
Audit & Tax
Business Psychology
Media Management & Entrepreneurship

Im MediaPark 4c · 50670 Köln
koeln@hs-fresenius.de
www.hs-fresenius.de
kostenlose Info-Hotline
0800 3 400 400

Idstein Köln Hamburg
München Darmstadt Zwickau Wien

Gasthörer, Zweithörer & Seniorenstudium

Gast- oder Seniorenstudierende können auch ohne Abitur für 100 Euro pro Semester studieren.

GASTHÖRER

sind keine Mitglieder, sondern Angehörige der Universität. Sie können auch ohne Nachweis einer Hochschulzugangsberechtigung zu bestimmten Lehrveranstaltungen zugelassen werden, allerdings ohne Prüfungen ablegen zu können.
Der Aufnahmeantrag als Gasthörer ist für jedes Semester beim Studierendensekretariat, von ausländischen Studierenden beim Akademischen Auslandsamt (AAA) zu stellen; Gasthörer und Seniorenstudierende zahlen jedes Semester eine Gebühr von derzeit 100 Euro (Studienberatung für das Gasthörer- und Seniorenstudium).

ZWEITHÖRER

Ordentliche Studierende anderer Hochschulen können auf Antrag zum Besuch von Lehrveranstaltungen und zu Ablegung von Prüfungen zugelassen werden, sofern nicht der Fachbereich den Besuch von Lehrveranstaltungen zahlenmäßig beschränkt oder vom Nachweis bestimmter Kenntnisse abhängig gemacht hat.

Der Antrag wird vom Studierendensekretariat bearbeitet, Anträge ausländischer Studierender vom AAA. Zweithörer werden ebenso nicht Mitglieder, sondern Angehörige der Universität. Für sie entfällt die Beitragspflicht, allerdings auch das Wahlrecht zu studentischen und universitären Gremien.

SENIORENSTUDIUM

An der Universität zu Köln gibt es keine speziellen Seniorenstudiengänge, ältere Studierende nehmen am normalen Studienbetrieb teil. Da ihr Studium meist nicht auf eine künftige Berufstätigkeit vorbereiten soll, bietet die Universität spezielle Orientierungshilfen an, die unter pragmatischen Gesichtspunkten die Durchführung eines solchen Studiums erleichtern sollen. Formal setzt die Teilnahme an Lehrveranstaltungen die Einschreibung als ordentlicher Studierender oder als Gasthörer voraus. Über die Gasthörergebühr hinaus entstehen keine weiteren Kosten. An der Deutschen Sporthochschule wird auch ein Seniorenstudium angeboten.

STUDIENBERATUNG

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Koordinierungsstelle für das Gasthörer- und Seniorenstudium (Dr. Miriam Haller, Ursula Pietsch-Lindt M.A.) beraten Studierende, für die der Erwerb eines Studienabschlusses (im Sinne einer beruflichen Qualifikation) nicht der Zweck ihres Studiums ist. Sie helfen bei der Auswahl der Lehrveranstaltungen, der Erstellung des individuellen Stundenplans und vermitteln Kontakte zu Studierenden mit gleichen Studieninteressen, um die Gründung von Arbeitsgruppen zu erleichtern. Zu Beginn des Semesters bietet die Koordinierungsstelle Orientierungsrundgänge an der Universität an. Außerdem werden Informations- und Beratungsveranstaltungen für Studieninteressenten angeboten. Beauftragter für das Gasthörer- und Seniorenstudium ist Prof. Dr. H. Meyer-Wolters. Er ist im Pädagogischen Seminar zu erreichen und hilft bei Problemen weiter.

INFOS

KOORDINIERUNGSSTELLE FÜR DAS GASTHÖRER- UND SENIORENSTUDIUM DER UNIVERSITÄT
3. OG, Raum 308
Kerpener Str. 15, 50923 Köln
Tel. 0221 470-6298
Fax 0221 470-5934
gasthoerer-studium@uni-koeln.de
senioren-studium@uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/zentral/senioren

Sprechstunden und Beratung
Di und Mi, 10–12 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN, *Seniorenstudium*
Frau Prof. Ränsch-Trill
Philosophisches Seminar
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 4982-3800 /-3810 /-3010

FACHHOCHSCHULE KÖLN
Gast- und Zweithörer
Claudiusstr. 1, 50678 Köln
Frau Hesse
Tel. 0221 8275-3116

Frau Saum
Tel. 0221 8275-3407

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN
Gasthörer
Dagobertstr. 38, 50668 Köln
Melanie Adams
Tel. 0221 9128 18-141

Bibliotheken

Sehr belesen – Millionen Bücher und modernste Recherchemöglichkeiten gibt es in den Hochschulbibliotheken.

UNIVERSITÄTS- UND STADTBIBLIOTHEK (USB)

Mit einem Bestand von ca. 3,5 Millionen Bänden ist die USB die größte Hochschulbibliothek in Nordrhein-Westfalen. Die Mehrzahl der im Magazin verwahrten Schriften kann ausgeliehen werden, Ausnahmen gelten für alte und wertvolle Werke. Im Sofortausleihbereich (SAB) und in der Lehrbuchsammlung stehen aktuelle Bücher zur sofortigen Ausleihe zur Verfügung. Im Gebäude der USB befinden sich mehrere Lesesäle mit insgesamt circa 600 Leseplätzen und WLAN. Die dort aufgestellten Nachschlagewerke können direkt eingesehen oder vor Ort kopiert werden. Im Europäischen Dokumentationszentrum steht eine Vielzahl von Publikationen über die Europäische Union zur Verfügung. Zudem hält die USB ca. 8.500 laufend gehaltenen Zeitschriften bereit. An elektronischen Medien lassen sich Volltext-Zeitschriften, E-Books, Datenbanken und Dissertationen abrufen. Für Recherchen steht eine größere Zahl von Internet- und Multimedia-PCs zur Verfügung. Der Bestand der USB ist im Online-Katalog und im Kölner Universitäts Gesamtkatalog (USB und zusätzlich 130 Kataloge bzw. Datenbanken anderer Bibliotheken der Universität) recherchierbar. Falls die gesuchte Literatur nicht verfügbar ist, kann sie mittels Fernleihe gegen eine geringe Gebühr aus anderen Bibliotheken besorgt werden. Auskünfte werden auch per E-Mail erteilt. Über die Ausleihmodalitäten und andere Formalia geben Informationsblätter Auskunft. Ein Newsletter kann abonniert werden. Zu Beginn jedes Semesters bietet die USB regelmäßig Bibliotheksführungen an, darüber hinaus einmal monatlich eine Führung sowie Schulungen zur Nutzung der Kataloge und der PC-Systeme, außerdem Einführungen in fachspezifische Datenbank-Recherchen.

HUMANWISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNG (HWA)

Die Humanwissenschaftliche Abteilung der USB verfügt über einen Ausleihbestand von etwa 220.000 Bänden und über circa 500 laufend gehaltene Zeitschriften aus den Sammelschwerpunkten Pädagogik, Psychologie, Soziologie und Heilpädagogik. Neben der Magazinausleihe unterhält sie eine Lehrbuchsammlung, eine Testothek mit psychologischen Testverfahren sowie zwei Lesesäle. Ausleihe, Lehrbuchsammlung und der Lesesaal Humanwissenschaft befinden sich im Hauptgebäude der Humanwissenschaftlichen Fakultät (Gebäude 216). Der Lesesaal Heilpädagogik befindet sich im Department für Heilpädagogik und Rehabilitation (Gebäude 213).

Ausstattung: 129 stromversorgte Arbeitsplätze, 34 Internetrechner, ein Internet-Arbeitplatz für Sehbehinderte und WLAN in beiden Lesesälen.

Termine: Zu Beginn jedes Semesters werden Führungen und Übungen zur Nutzung der Kataloge angeboten. Die Termine finden Sie als Aushang und unter *www.ub.uni-koeln.de*. Gruppen und Tutorien können jederzeit Sondertermine vereinbaren (Tel. 470-4926).

DEUTSCHE ZENTRALBIBLIOTHEK FÜR MEDIZIN (ZB MED) UND MEDIZINISCHE ABTEILUNG DER UNIVERSITÄTS- UND STADTBIBLIOTHEK

Die Deutsche Zentralbibliothek für Medizin ist die zentrale medizinische Fachbibliothek für die Bundesrepublik Deutschland und die größte medizinische Bibliothek in Europa. Aus der systematischen Lehrbuchsammlung können Studierende Bücher per Selbstbuchung entleihen. Campusweit können Online-Kataloge eingesehen und Medien bestellt werden. Recherche mit der virtuellen Fachbibliothek *www.medpilot.de,* die viele Datenbanken in einem Suchportal integriert. Benutzungseinführungen finden zum Semesterbeginn statt.
Termine: *www.zbmed.de*
(Anmeldung 0221 478-7070
oder ausleihe@zbmed.de).

Ausstattung
35 PC-Multimedia-Arbeitsplätze, 165 Leseplätze, Studienkabinen, Lesesaalbestände der letzten 5 Jahrgänge (Bücher, außer Dissertationen), Zeitschriften ab 1985, Kopierer und Kopierkartenautomat.

BIBLIOTHEKEN DER SEMINARE UND INSTITUTE

An den Instituten und Seminaren gibt es eine Vielzahl von Bibliotheken, die fachbezogene Literatur sammeln.

HOCHSCHULBIBLIOTHEK DER FACHHOCHSCHULE KÖLN (FHB)

Das gesamte Serviceangebot und die Nutzungsbedingungen der FHB finden Sie im Internet unter *www.bibl.fh-koeln.de*.

Dienstleistungen

- Beschaffung, Bereitstellung und Ausleihe von Literatur
- Auslegestelle für DIN-Normen
- zentraler elektronischer Nachweis aller Bestände im Online-Katalog
- Recherche in rund 100 allgemeinen und fachlichen Datenbanken
- Online-Fernleihe

BIBLIOTHEKEN DER UNIVERSITÄT

UNIVERSITÄTS- UND STADT-BIBLIOTHEK (USB)

Universitätsstr. 33, 50931 Köln
Tel. 0221 470-2374
www.ub.uni-koeln.de

Anmeldung und Auskunft
Tel. 0221 470-2374
auskunft@ub.uni-koeln.de
Mo – Do 9–18 Uhr, Fr 9–16 Uhr

Lehrbuchsammlung
Tel. 0221 470-2381
Mo – Fr 9–24 Uhr, Sa 9–13 Uh

Sofortausleihbereich (SAB)
Tel. 0221 470-3316
Mo – Fr 8–24 Uhr, Sa-So 8–20 Uh

Ausleihe
Tel. 0221 470-3316
Mo – Fr 9–19 Uhr, Sa 9–13 Uhr

Rückgabe
Tel. 0221 470-3316
Mo – Do 9–19 Uhr, Fr 9–16 Uhr
Nach der Schließung der Rückgabeschalter können Sie die Medien an der Ausleih- bzw. Lesesaaltheke bis 15 Minuten vor deren Schließung zurückgeben.

Lesesaaltheke
Mo – Fr 9–24 Uhr, Sa 9–20 Uhr

Lesesäle, Freihandmagazin, Europäisches Dokumentationszentrum (EDZ), Zeitschriftenauslage
Tel. 0221 470-3312
Mo – Fr 8–24 Uhr, Sa – So 8–20 Uhr

Lesesaal Historische Sammlungen
Tel. 0221 470-3199
Mo, Mi, Fr 10–16 & Di, Do 10–18 Uhr

Fotostelle
Tel. 0221 470-2402
Mo – Fr 9–13 Uhr, Mo – Mi 14–16 Uhr
Do 14–17 Uhr

BIBLIOTHEKEN DER UNIVERSITÄT

HUMANWISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNG

Gronewaldstr. 2, 50931 Köln
Tel. 0221 470-4926
beratung@ub.uni-koeln.de

Auskunft
Mo – Mi & Fr 11–13 Uhr
Do 11–18 Uhr

Magazinausleihe und Lehrbuchsammlung
Mo – Mi 11–12:30 & 13:30–16 Uhr
Do 11–12:30 & 13:30–18 Uhr
Fr 11–13 Uhr

Testothek-Ausleihe
Mo – Fr 11–14 Uhr

Lesesäle und Katalograum *(mit Bucheinwurf)*
Mo – Do 9–21 Uhr, Fr 9–19 Uhr
Vorlesungsfreie Zeit
Mo – Fr 9–19 Uhr

DEUTSCHE ZENTRALBIBLIOTHEK FÜR MEDIZIN (ZBMED)

Gleueler Str. 60, 50931 Köln
Tel. 0221 478-5685
auskunft@zbmed.de
www.zbmed.de
Mo – Fr 9–23 Uhr, Sa 9–17 Uhr
So & feiertags 12–17 Uhr

Ausleihe/Allgemeine Information
(Ausleihe und Rückgabe von Medien, Bezahlung von Säumnisgebühren, Ausstellen von Benutzungsausweisen)
Tel. 0221 478-7070
ausleihe@zbmed.de
Mo – Fr 9–21 Uhr, Sa 9–12 Uhr

Fachauskunft, Fernleihberatung
Tel. 0221 478-5685
fachauskunft@zbmed.de
Mo – Fr 9–16 Uhr

- Auskunft per E-Mail
- Bibliotheksführungen
- Schulungen (u.a. Datenbankenrecherchen und Suchstrategien)
- Online-Angebote (inkl. Onlinekatalog, Datenbanken, Digitale Bibliothek DigiLink, KölnBib)
- Newsletter
- E-Mail-Benachrichtigungen vor und bei Überschreitung der Leihfrist, bei Bereitstellung vorgemerkter oder Eintreffen bestellter Bücher

Jede Abteilungsbibliothek verfügt über einen Auskunftsplatz, Fernleihberatung und die Nutzung von Dokumentlieferdiensten, Leseplätze, Notebookarbeitsplätze, eine Druckerstation und PC-Arbeitsplätze mit Internetzugang für Bibliotheksbenutzer.

ZENTRALBIBLIOTHEK DER SPORTWISSENSCHAFTEN (ZBSPORT)

Die Zentralbibliothek der Sportwissenschaften der Deutschen Sporthochschule Köln ist die zentrale wissenschaftliche Fachbibliothek für die Bundesrepublik Deutschland und die weltweit größte Spezialbibliothek für Sportwissenschaften. Die ZBSport verleiht insgesamt ca. 381.000 Medien, davon 2.300 Videos und DVDs sowie 1.500 laufend gehaltene Zeitschriften. Ausleihberechtigt sind alle Studierenden der Hochschulen in NRW sowie die Einwohner der Stadt Köln. Hier gibt es Mediencarrels und zahlreiche PC-Arbeitsplätze mit WLAN-Zugang und Anschluss an einen zentralen Drucker.
www.zbsport.de

Dienstleistungen
- Ausleihe und Information
- Bibliotheksführungen
- Tutorium „Literaturrecherche und Fernleihe"
- Kostenpflichtige Literaturrecherche
- Online-Katalog

BIBLIOTHEKEN DER FACHHOCHSCHULE

HOCHSCHULBIBLIOTHEK DER FACHHOCHSCHULE KÖLN

Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
Tel. 0221 8275-2713
Fax 0221 8275-2993
sekretariat@bibl.fh-koeln.de
www.bibl.fh-koeln.de

ABTEILUNGSBIBLIOTHEK GEISTES- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Mainzer Str. 5, 50678 Köln
Ausleihe *Tel. 0221 8275-3265*
Auskunft *Tel. 0221 8275-3264*
Fax 0221 8275-7-3265
fhbgwz@fh-koeln.de

Öffnungs- & Servicezeiten
Mo – Fr 9–20 Uhr, Sa 10–16 Uhr

ABTEILUNGSBIBLIOTHEK INGENIEURWISSENSCHAFTEN

Betzdorfer Str. 2, Bibliotheksbau neben dem Ostflügel, 50679 Köln
Ausleihe *Tel. 0221 8275-2724*
Auskunft *0221 8275-2725*
Fax 0221 8275-2893
fhbiwz@fh-koeln.de

Öffnungs- & Servicezeiten
Mo – Fr 9–20 Uhr, Sa 10–16 Uhr

ABTEILUNGSBIBLIOTHEK GUMMERSBACH

Steinmüllerallee 1
51643 Gummersbach
Ausleihe *Tel. 02261 8196-6766*
Auskunft *Tel. 02261 8196-6765*
fhbgum@fh-koeln.de

Öffnungs- & Servicezeiten
Mo – Fr 9–20 Uhr, Sa 9–13 Uhr,
Änderungen der Öffnungs- und Ausleihzeiten s. Homepage

- Zettelkataloge für Altbestände
- Online-Benutzerkonto
- Datenbanken
- Digitale Bibliothek, DigiLink
- Online- Fernleihe
- Subito (Dokumentlieferdienst)

BIBLIOTHEK UND BIBLIOTHEKSZENTRALE DER KATHOLISCHEN HOCHSCHULE NRW

Die Freihandbibliothek ist für jeden zugänglich. Literatur zu den Themen Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Heilpädagogik, Theologie, Pflegemanagement, Pflegepädagogik ist im OPAC zu finden. Eigenständige Literaturrecherchen in Datenbanken zu den o.g. Themen möglich (Voranmeldung in der Bibliothekszentrale, Tel. 0221 7757-150 /-151).

STADTBIBLIOTHEK KÖLN – ZENTRALBIBLIOTHEK & 11 STADTTEILBIBLIOTHEKEN

Die Stadtbibliothek ist eines der führenden Großstadtbibliothekssysteme. Sie bietet das gesamte aktuelle Medienspektrum: Sach- und Fachbücher, Bestseller, Noten, Karten, CDs (Musik-CDs, Hörbücher und CD-ROMs), DVDs (Spielfilme – neu: Blu-Ray-Discs und DVD-ROMs), Internet, Datenbanken, außerdem Sprachkurse in allen gängigen Sprachen. Vor allem eins macht das Angebot unwiderstehlich: Alle Medien sind sofort entleihbar! Jetzt neu: E-Books, Hörbücher und E-Paper zum Download per E-Ausleihe. Die Jahresmitgliedschaft für Studierende kostet 18 Euro. (Erstsemester erhalten eine kostenlose Kurzmitgliedschaft gegen Vorlage des Gutscheins aus dem „Kulturscheckheft für Studierende".) Ein Drittel der Kölner Studierenden weiß dieses Angebot zu schätzen und nutzt es bereits.

INTERNETPORTAL KOELNBIB

Das Kölner Internetportal *www.koelnbib.de* informiert über die Kölner Bibliothekslandschaft und vernetzt die großen Kölner Bibliotheken. Mit nur einer Suchanfrage können 10 Kataloge gleichzeitig durchsucht werden. Standorte und Verfügbarkeit von mehr als 6 Millionen Büchern und Medien lassen sich so sekundenschnell feststellen.

WEITERE KÖLNER BIBLIOTHEKEN

KUNST- UND MUSEUMSBIBLIOTHEK DER STADT KÖLN

Lesesaal I *(im Museum Ludwig) mit Büchern zur bildenden Kunst vom Mittelalter bis zur Gegenwart*
Tel. 0221 221-22626
kronenburg@kmb.museenkoeln.de

Di – Do 10–21 Uhr, Fr 10–18 Uhr
Jeden 2. Samstag 11–16 Uhr

Lesesaal II *(im Museum für Angewandte Kunst) mit Literatur zum Kunstgewerbe und zur Fotografie*
Tel. 0221 221-26729 /-23394
ursula.werner@stadt-koeln.de
bettina.gembruch@stadt-koeln.de

Di – Fr 11–17 Uhr

ERZBISCHÖFLICHE DIÖZESAN- UND DOMBIBLIOTHEK KÖLN

Kardinal-Frings-Str. 1-3, 50668 Köln

Ausleihe und Auskunft
Tel. 0221 1642-3721
Mo – Mi, Fr 9–17 Uhr, Do 12–19 Uhr
bibliothek@erzbistum-koeln.de
www.dombibliothek-koeln.de

STADTBIBLIOTHEK KÖLN ZENTRALBIBLIOTHEK

Josef-Haubrich-Hof 1 (am Neumarkt), 50676 Köln Tel. 0221 221-23828
www.stbib-koeln.de
kundenservice@stbib-koeln.de
Di, Do 10–20 Uhr; Mi, Fr 10–18 Uhr
Sa 10–15 Uhr

WEITERE HOCHSCHULBIBLIOTHEKEN

ZENTRALBIBLIOTHEK DER SPORTWISSENSCHAFTEN DER DEUTSCHEN SPORTHOCHSCHULE KÖLN

Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 4982-3230
www.zbsport.de

Mo – Do 8:30–20:30 Uhr
Fr 8:30–17:30 Uhr
Führungen: Di, Do–14 Uhr

Änderungen der Öffnungs- & Ausleihzeiten s. Aushang & Homepage

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW

Hochschulbibliothek
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Tel. 0221 7757-1510
bibliothek.koeln@katho-nrw.de
www.katho-nrw.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–20 Uhr, Sa 10–14 Uhr

BIBLIOTHEK DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN

Dagobertstr. 38, 50668 Köln
Tel. 0221 9128 18-200

WEITERE HOCHSCHULBIBLIOTHEKEN

BIBLIOTHEK DER RHEINISCHEN FACHHOCHSCHULE

Schaevenstraße 1a/b, 50676 Köln
Tel. 0221 2030221
Öffnungszeiten
Mo – Mi 8–18 Uhr, Do 8–20 Uhr,
Fr 8–14 Uhr

ZENTRALBIBLIOTHEK DER FACHHOCHSCHULE DES BUNDES FÜR ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

Willy-Brandt-Str. 1, 50321 Brühl
Tel. 02232 929-6224 /-6225
bibliothek@fhbund.de
www.fhbund.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 7:30–20 Uhr
Fr 7:30–14:30 Uhr

BIBLIOTHEK/MEDIATHEK DER KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN

Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln
bibliothek@khm.de
www.khm.de/bib
Mo – Do 10–18 Uhr, Fr 10–15 Uhr
In den Semesterferien
Mo – Do 13–16:30 Uhr, Fr 13–15 Uhr

- Anzeige -

Wir begleiten euch durchs Studium...

copy team cologne
print media solutions

- Diplomarbeiten
- Dissertationen
- Facharbeiten
- Buchbindung
- Ringbindung
- Foliendruck
- Plakate

Zülpicher Wall 6 • 50674 Köln • Tel.: 0221 944 057-0 • info@copyteamcologne.de • www.copyteamcologne.de

ZAIK/RRZK

Zentrum für Angewandte Informatik
und Regionales Rechenzentrum

Zu den Aufgaben des Zentrums für Angewandte Informatik der Universität zu Köln (ZAIK) gehören insbesondere universitätsweite IT-Dienstleistungen, Förderung und Koordination von Forschungsvorhaben sowie die Bereitstellung eines Ausbildungs-, Weiterbildungs- und Lehrangebots im Bereich der angewandten Informatik.

Der Bereich „Universitätsweiter Service“ (Regionales Rechenzentrum) wird als ZAIK/RRZK bezeichnet. Das ZAIK/RRZK veranstaltet ein umfangreiches Kursprogramm in der vorlesungsfreien Zeit. Von der Einführung in das Arbeiten am PC über die Bedienung von MS Office-Produkten bis hin zu fortgeschrittener Anwendung von Multimedia- und Grafiksoftware und Kursen zum High Performance Computing werden viele Themenbereiche abgedeckt.

Auch Programmiersprachen werden in Kursen vermittelt. Darüber hinaus bietet das ZAIK/RRZK die Nutzung von PCs und zentralen Servern, ein großes Softwareangebot und den Zugang zum universitätsweiten Datennetz UKLAN und zum Internet.

S-Mail: Mit dem Dienst S-Mail wird allen Studierenden ein Internetzugang angeboten, der in den Pools der Universität und von zu Hause genutzt werden kann.

LESETIPP

Ausführliche Informationen über das ZAIK/RRZK unter www.uni-koeln.de/rrzk

KURZ & KNAPP

RECHENZENTRUM (ZAIK/RRZK)
Benutzerzentrum RRZK-B
Berrenrather Str. 136, 50937 Köln

ServicePoint, *Raum 6*
Tel. 0221 470-4566
Mo – Fr 8:30–18 Uhr

Beratungsdienst, *Raum 104*
Tel. 0221 470-4563
beratung@rrz.uni-koeln.de
Mo – Fr 9–18 Uhr

Benutzerbüro, *Raum 102*
Tel. 0221 470-4053
dispatch@rrz.uni-koeln.de

Mo – Fr 10–12 Uhr
Mo – Do 13–16:45 Uhr
Fr 13–15:15 Uhr

KURZ & KNAPP

PC-POOLS
Verschiedene Räume
Tel. 0221 470-4562

Mo – Fr 8:30–23:30 Uhr
Sa 10:30–16 Uhr

INFO-KIOSK DES ZAIK/RRZK
Hauptgebäude (links hinter der Aula)
Tel. 0221 470-6382

Mo – Fr 8:45–12:15 Uhr
und 14:15–17:45 Uhr
(außer freitagnachmittags)

BIBLIOTHEK IM GEBÄUDE RRZK-R
Robert-Koch-Str. 10, 50937 Köln
Tel. 0221 478-5560

Mo – Fr 9–12 Uhr, 14–17:30 Uhr
rrzk-bib@uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/rrzk/bibliothek

- Anzeige -

Studium im Ausland – auf und davon

Ein Studium im Ausland muss frühzeitig geplant werden. Populäre Studienländer (z. B. USA) haben lange Vorlaufzeiten.

Auslandssemester sind eine zusätzliche Qualifikation für den Arbeitsmarkt. Die zentrale Anlaufstelle für deutsche Studierende bezüglich Studium oder Praktika im Ausland sind die Akademischen Auslandsämter (AAA) der jeweiligen Hochschulen. AAA informieren und beraten u.a. zu:

- Studium im Ausland
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Stipendienprogramme (z. B. DAAD, Fulbright-Kommission)
- LLP/ Erasmus-Programme
- Austauschprogramme mit zahlreichen Partnerhochschulen
- Praktika im Ausland
- Sprachkurse im Ausland
- Infobibliothek mit Broschüren, Länderinfos, Erfahrungsberichten, Internetrecherchen

WIE KANN DAS AUSLANDSSTUDIUM FINANZIERT WERDEN?

Stipendien

Die Vergabe von Stipendien erfolgt durch die unterschiedlichsten Organisationen und Fördergemeinschaften. Am bekanntesten ist der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD), der auch die meisten Stipendien vergibt. Diese sind sehr gefragt und nur schwer zu bekommen. Auf einen Stipendienplatz fallen derzeit etwa drei bis sechs Bewerber. Die Stipendien des DAAD werden aufgrund fachlicher Qualifikation und persönlicher Eignung vergeben. Voraussetzungen sind gute Kenntnisse der Sprache des Gastlandes. Bewerbungen können beim DAAD oder beim Akademischen Auslandsamt der Hochschule abgegeben werden. Das Bewerbungsformular „Antrag auf ein Auslandsstipendium für Studierende/Graduierte/Doktoranden/Promovierte" steht auf den Seiten des DAAD zum Online-Ausfüllen zur Verfügung.

STIPENDIENGEBER

- ***Fulbright-Kommission***
  www.fulbright.de (für die USA)
- ***GFPS-Polska c/o GFPS e.V.***
  www.gfps.org (für Polen)
- *www.britishcouncil.de (für Großbritannien)*
- *www.ranke-heinemann.de (für Australien)*
- *www.tlnz.net (für Neuseeland)*
- *www.cidu.de (für Frankreich)*

Liste mit Stipendiengebern

- *www.begabte.de*
- *www.daad.de*
- *www.studentenwerke.de (Infos zum Auslands-BAföG)*

AUSLANDS-BAFÖG

DAAD ***(Deutscher Akademischer Austauschdienst)***
Kennedyallee 50, 53175 Bonn
Tel. 0228 8 82-0

Info-Center: *Tel. 0228 8 22-441*

tel. erreichbar: Mo – Fr 10–12 Uhr, Mo – Do 14–16 Uhr
www.daad.de
www.go-out.de

AUSLANDS-BAFÖG
Informationen beim Amt für Ausbildungsförderung des KStW
Tel. 0221 942 65-0
bafoeg@kstw.de
www.kstw.de

Auslands-BAföG

Für die Förderung eines Studiums im Ausland nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) müssen folgende Bedingungen erfüllt werden:

- Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse
- Auslandsstudium muss dem bisherigen Studium förderlich sein
- Anrechenbarkeit eines Teils dieses Studiums an einer deutschen Hochschule

Innerhalb der EU wird nach mindestens einjährigem Inlandsstudium auch ein Studienabschluss gefördert. Wird das Studium im Ausland nicht abgeschlossen und kehrt man an eine deutsche Hochschule zurück, bleiben zwei Semester des Auslandsstudiums bei der Förderungshöchstdauer im Inland unberücksichtigt. Während des Auslandsstudiums sollte man sich an der inländischen Hochschule beurlauben lassen (kein Semesterbeitrag).

EU-STUDIENPROGRAMME

Hier ein kleiner Überblick über einige der von der EU geförderten Austauschprogramme, die fast jedem Studierenden einen Auslandsaufenthalt möglich machen. Dazu zählen das LLP/ERASMUS und das Studium am Europa Kolleg.

LLP/ERASMUS

(Lifelong Learning Programme/European Community Action Scheme for Mobility of University Students), 1987 eingeführt, ist sicherlich das umfangreichste Austauschprogramm. Es steht Studierenden aller Fachrichtungen offen. Fast zwei Millionen Studierende wurden seit 1987 im Rahmen des ERASMUS-Programms europaweit bei der Absolvierung eines Auslandsstudiums unterstützt. Teilnehmende Länder sind die

27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die drei Unterzeichnerländer des EWR-Abkommens (Island, Liechtenstein und Norwegen) und die Türkei. Im Durchschnitt verbringen die Studierenden mit finanzieller Unterstützung aus den ERASMUS-Töpfen knapp sieben Monate in einem anderen Land. Voraussetzung ist jedoch, dass jede teilnehmende Hochschule im Besitz einer ERASMUS-Universitätscharta (EUC) der EU-Kommission ist und dass zwischen den Partnerhochschulen ein bilaterales Abkommen zum Austausch von Studierenden (und Dozenten) besteht. Welche Kooperationsabkommen mit ausländischen Universitäten bestehen, erfahren Sie bei den AAAs der Hochschulen, bei den beteiligten Fächern oder Fachbereichen und im Internet.

LLP/ERASMUS-Unterstützung:

- Mobilitätszuschuss zu den auslandsbedingten Mehrkosten bis max. 300 Euro je Monat (bei Behinderung sind höhere Zuschüsse möglich)
- Befreiung von Studiengebühren an der Gasthochschule
- Unterstützung bei der Vorbereitung des Auslandsaufenthaltes
- Akademische Anerkennung der im Ausland erbrachten Studienleistungen

Teilnehmer müssen:

- Staatsangehörige der EU- oder anderer Staaten, die Vertragspartner im Europäischen Wirtschaftsraum oder der assoziierten Länder sein bzw. eine unbefristete Aufenthaltserlaubnis haben (Staatsangehörige aus Luxemburg oder Liechtenstein werden ausschließlich aus Mitteln der Nationalen Agentur ihres Heimatlandes gefördert)
- in einem Studiengang einer Hochschule eingeschrieben sein, der zu einem Hochschulabschluss (bis einschließlich Promotion) führt und bei dem das gewählte Auslandsstudium einen integralen Bestandteil darstellt
- mindestens ihr erstes Studienjahr abgeschlossen haben
- ausreichende Kenntnisse der Sprache, in der die zu besuchenden Lehrveranstaltungen im Ausland gehalten werden, besitzen

Stipendien für Postgraduiertenstudium am College of Europe

Die Auswahlkommission des Netzwerks Europäische Bewegung Deutschland vergibt die deutschen Studienplätze und Stipendien am renommierten College of Europe Brügge (Belgien) / Natolin (Polen). Die Stipendien decken die Studienkosten des zehnmonatigen Aufenthaltes am College. Jährlich werden dort etwa 400 Studierende aus über 40 überwiegend europäischen Ländern

HOCHSCHULANLAUFSTELLEN

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Akademisches Auslandsamt
Kerpener Straße 4, 50923 Köln

Referentinnen für Studium im Ausland, LLP/ERASMUS-Koordination
Christiane Biehl, M.A., Katrin Kaiser, M.A., Brit Sperber, Dipl. Reg. Wiss.
Tel. 0221 470-2769 /-4438 /-3867

geöffnet: *Di, Do, Fr 10–12:30 Uhr*
Sekretariat: *Tel. 0221 470-2332*
www.uni-koeln.de/international

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN

Akademisches Auslandsamt
Birgit Kirstein
Dagobertstr. 38, 50668 Köln
Tel. 0221 91 28 18-122
auslandsamt@mhs-koeln.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

HOCHSCHULANLAUFSTELLEN

FACHHOCHSCHULE KÖLN

International Office
Mainzer Str. 5, 50678 Köln (Südstadt)
Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln (Deutz)

Leitung: *Elisabeth Holuscha*
Sprechstunden n. Vereinbarung
international-office@fh-koeln.de
www.international-office.fh-koeln.de

LLP/ERASMUS-Hochschulkoordinatorin an der Fachhochschule Köln
Petra Reitze
Tel. 0221 8275-3193
petra.reitze@fh-koeln.de

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN

Akademisches Auslandsamt
Hauptgebäude, Zi. 113-115
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln

Leiter: *Dr. Gerard King*
Tel. 0221 49 82-2090
king@dshs-koeln.de
Di – Do 9–12 Uhr

Sekretariat: *Mo – Do 10–12 Uhr*
Tel. 0221 49 82-2160
Fax 0221 49 82-8120
auslandsamt@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de

KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN KÖLN

Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln
Referent für Internationale Angelegenheiten Andreas Altenhoff
Tel. 0221 2 01 89-126
andreas@khm.de

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW ABTEILUNG KÖLN

Fachbereich Sozialwesen,
Prof. Dr. Freise
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Tel. 0221 77 57-118

Auslandsbüro *(von Studierenden)*
Tel. 0221 77 57-142
ausland.koeln@katho-nrw.de

LESETIPPS

- ***Mit BAföG ins Ausland***
  Flyer des Deutschen Studentenwerks (auch im Kölner Studentenwerk erhältlich) enthält die Länder und die zugehörigen BAföG-Auslandsämter
- ***www.studentenwerke.de***
  (unter Internationales) oder am InfoPoint im ICI in der UniMensa des Kölner Studentenwerks
- ***Länderspezifische Studienführer***
  des DAAD im Buchhandel (W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld) oder ausleihbar im Akademischen Auslandsamt
- ***Studium, Forschung, Lehre im Ausland****, Förderungsmöglichkeiten für Deutsche, DAAD, beim Akademischen Auslandsamt erhältlich*
- ***Allgemeine Hinweise zum Auslandsstudium****, DAAD, beim Akademischen Auslandsamt erhältlich. Abiturienten können die Broschüre kostenlos anfordern beim DAAD, Referat 233*
- ***Studieren und Forschen weltweit****, DAAD, Sammlung von Internetadressen aus aller Welt, beim Akademischen Auslandsamt erhältlich. Die jeweils aktuelle Version ist im Internet unter www.daad.de/bookmarks/bm-f-d/index.html zu finden. Abiturienten können die Broschüre kostenlos anfordern beim DAAD, Referat 233*
- *Ein Verzeichnis mit* ***Sprachkursen an Hochschulen****, DAAD, in Europa, Asien (VR China, Japan, Korea), Nordamerika (USA, Kanada) und Lateinamerika ist beim Akademischen Auslandsamt erhältlich.*
- *Studium im Ausland an den Partneruniversitäten (speziell für Studierende der Universität zu Köln)*

zweisprachig und praxisorientiert auf High-Level-Tätigkeiten in europäischen Institutionen, Verbänden und Wirtschaft vorbereitet. Das gemeinsame Leben und Lernen auf dem Campus steht dabei im Mittelpunkt. Bewerbungsvoraussetzung ist u. a. ein abgeschlossenes Hochschulstudium oder ein gleichwertiger Studienabschluss, insbesondere in den Fächern Recht, Wirtschaftswissenschaften, Öffentliche Verwaltung, Politikwissenschaft, Internationale Beziehungen, Europastudien, Geschichte, Philosophie und Kommunikationswissenschaften, Sozial-/Sprachwissenschaften, Geographie, Journalismus. Detaillierte Infos unter: *www.europaeische-bewegung.de*

European Council for Student Affairs (ECStA)
Die ECStA Mitglieder betreuen Studierende aus elf europäischen Ländern. Auf der Homepage sind wichtige Links zu Themen wie Wohnungssuche, Sprachen lernen, Studienfinanzierung, Arbeitsmöglichkeiten, Kultur und Sport zu finden.

LESETIPP

EUROPÄISCHE BEWEGUNG DEUTSCHLAND
Sophienstraße 28/29, 10178 Berlin
Tel: 030 3 03 62 01 10
netzwerk@europaeische-bewegung.de

ECSTA SEKRETARIAT
c/o Deutsches Studentenwerk
Weberstr. 55, 53113 Bonn
Tel. 0228 2 69 06 42
ecsta@studentenwerke.de

CHECKLISTE FÜR DAS AUSLANDSSEMESTER

Checkliste für die Studienortwahl

- ☐ *Lehrangebot (Studienfächer)*
- ☐ *Organisation des Studiums (Studienjahr, Semester, Trimester)*
- ☐ *Sprachprüfung (Termine, Gültigkeitsdauer)*
- ☐ *Anerkennung der bisherigen Studienleistungen und Einstufung im Gastland*
- ☐ *Anrechnungmöglichkeiten des Auslandssemesters an der Heimathochschule*
- ☐ *administrative Vorbereitung (Visum, Übersetzung von Zeugnissen, Beglaubigungen, Bewerbungsfristen)*
- ☐ *Studiengebühren und Lebenshaltungskosten*

Voraussetzungen für ein Auslandssemester

- ☐ *gute Sprachkenntnisse (oft kleiner Sprachtest)*
- ☐ *gute Studienleistungen (meistens abgeschlossenes Grundstudium)*
- ☐ *gut geplantes Studienvorhaben bzw. Projekt im Ausland*
- ☐ *außeruniversitäres Engagement (z. B. Sport, Kirchengruppen, Jugendarbeit)*
- ☐ *Gutachten von Professoren (meistens erforderlich)*

Bild: © Andreas F. / photocase.com

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

JEDER JECK **KOCHT** ANDERS!

Multi-Kulti-Küche sucht Studierende für internationale Kochteams

Am 12. November geht es wieder „multi-kultig" in der UniMensa zu. Gesucht: Studierende, die Spaß haben, ihre Kommilitonen mit Gerichten aus verschieden Ländern zu verwöhnen. Gekocht wird mit Unterstützung der Mensaprofis in international besetzten Fünferteams, die Gerichte aus ihrer Heimat zubereiten.

Ob am 12. November um 17:30 Uhr Chili con Carne, Schwarzbrot mit Rievkooche oder Ihr ganz persönliches internationales Leibgericht auf der Karte steht, hängt ganz von Ihnen ab.

Rezeptvorschläge: hochschulgastronomie@kstw.de

Bewerbung für das Multi-Kulti-Kochteam an: hochschulgastronomie@kstw.de

Wir freuen uns auf Ihr internationales Know How und Ihre Bewerbung.

Ihr Mensateam

Kölner Studentenwerk
UniMensa
Zülpicher Str. 70
50937 Köln

Service rund ums Studium | **www.kstw.de**

- Anzeige -

Praktika & Jobben im Ausland - weg zum Arbeiten

Vom Praktikum in der EU bis zur Mitarbeit in großen Unternehmen ist vieles möglich.

Erste Anlaufstellen für Praktika und Jobs im Ausland sind die Akademischen Auslandsämter an den Hochschulen. Auslandspraktika vermitteln auch einige studentische Organisationen (siehe Kapitel Studentische Organisationen). Ansonsten informieren viele öffentliche, gemeinnützige, non-profit und sogar kommerzielle Stellen über die von ihnen vermittelten Auslandsaufenthalte.

INFORMATIONS- UND BERATUNGSSTELLE (IBS)

Die IBS ist eine unabhängige deutsche Informationsstelle, die im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung Informationen zu Stipendienprogrammen und Programmen zur Auslandsqualifizierung für Schüler, Studierende, Auszubildende und Berufseinsteiger bereit hält. Unter *www.ibs.inwent.org* sind über 170 Programme von über 70 Organisationen für Auslandsaufenthalte in aller Welt abrufbar, außerdem kann man sich kostenlos telefonisch oder per Mail beraten lassen und Infomaterial bestellen.
Bei der Inwent gGmbH, wo die IBS angesiedelt ist, gibt es außerdem spezielle Stipendienprogramme für z.B. Fachhochschulstudenten, Studierende an Universitäten und (Bachelor-) Absolventen, über die man sich bei der IBS, aber auch unter *www.ins-ausland.inwent.org* informieren kann.

PRAKTIKA IN DER EU

Außer den genannten Austauschprogrammen sind die EU-Praktika bei der Kommission der Europäischen Gemeinschaften und beim Europäischen Parlament interessant. Sie richten sich an Hochschulabsolventen bzw. fortgeschrittene Studierende, dauern 3–5 Monate und werden als Verwaltungspraktika in EU-Generaldirektionen absolviert.

Informationen und Beratung
zu den verschiedenen Austauschprogrammen der EU und den Auslandsstipendien erhalten Sie bei den Akademischen Auslandsämtern Ihrer Hochschule und dem International Office, beim DAAD in Bonn oder beim Bundesministerium für Bildung und Forschung in Bonn.

ERASMUS-PRAKTIKA

Im Rahmen des Programms für lebenslanges Lernen fördert das Programm ERASMUS seit 2007 Praktika in Unternehmen im europäischen Ausland. Das Programm steht Studierenden aller Fachbereiche offen. Nicht förderbar sind Praktika in europäischen Institutionen oder Organisationen, nationalen diplomatischen Vertretungen, sowie Organisationen, die EU-Programme verwalten. Derzeit

ADRESSEN

EU-PRAKTIKUM
Europäische Kommission
Generaldirektion „Bildung und Kultur"
Praktikantenbüro
B-1049 Brüssel, Belgien
Tel. 0032 22 99 23 39
www.ec.europa.eu/stages

Europäisches Parlament
Generaldirektion Wissenschaft bzw. Generaldirektion Personal, Haushalt und Finanzen (Dolmetscher)
Büro 6/84a
Schumann-Gebäude, 2929 Luxemburg
Tel. 0035 2 43 00 36 97

(Praktika als Dolmetscher oder wissenschaftlicher Assistent beim Europäischen Parlament)

ERASMUS-PRAKTIKA
Deutscher Akademischer Austauschdienst
Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit
Kennedyallee 50, 53175 Bonn
erasmus-praktika@daad.de
www.eu.daad.de

LESETIPP

*Die Broschüre **Wege ins Auslandspraktikum**, vom DAAD hilft bei der Wahl eines Auslandspraktikums.*

sind am Programm ERASMUS 31 Länder beteiligt: Alle Mitgliedsstaaten der EU, die Türkei sowie die EFTA/EWR-Länder Island, Lichtenstein und Norwegen. Ein ERASMUS-Praktikum dauert drei bis zwölf Monate. Zu den Lebenshaltungskosten gibt es pro Teilnehmer einen Zuschuss von maximal 400 Euro im Monat. Bewerbungen für ein ERASMUS-Stipendium sind direkt an die eigene Hochschule zu richten. Bitte wenden Sie sich an das Akademische Auslandsamt oder an die ERASMUS-Koordinatoren Ihrer Hochschule, die auf *www.eu.daad.de* unter dem Punkt Hochschulkoordinatoren verzeichnet sind.

CARLO-SCHMID-PROGRAMM

Das Programm dient der Förderung künftiger Entscheidungsträger mit internationalen Aufgaben.
Eine Mitarbeit im Generalsekretariat der Vereinten Nationen in New York, im Demokratisierungsbüro der OSZE in Warschau oder im Kabinett des EU-Kommissars in Brüssel – all dies gehört Angebot des Carlo-Schmid-Programms.

ZENTRALE AUSLANDS- UND FACHVERMITTLUNG (ZAV)

Studium, Jobs und Praktika:
Die ZAV berät und vermittelt Fach-, Führungs- und Nachwuchskräfte weltweit. Studierende können sich an zwölf Standorten in Deutschland über Studienmöglichkeiten vor allem im europäischen Ausland informieren. Darüber hinaus bietet die ZAV zeitlich befristete Jobs und Berufspraktika im Ausland an, teilweise über Kooperationspartner weltweit. Nähere Infos auf *www.ba-auslandsvermittlung.de* oder telefonisch beim Info-Center ZAV unter 0228 713-1313.

TRAVELWORKS

Jobs: Über diese Austauschprogramme können Sie legal bis zu zwölf Monate in Kanada, Australien oder Neuseeland jobben. TravelWorks hilft mit Tipps für die Jobsuche, mit Vorbereitungsveranstaltungen und Ansprechpartnern vor Ort und unterstützt bei der Beantragung des erforderlichen Visums mit befristeter Arbeitserlaubnis.
www.travelworks.de

Praktika: TravelWorks ermöglicht Studierenden, Azubis und jungen Absolventen fachbezogene Praktika in den USA. Partnerorganisation vor Ort ist das CIEE. Das Programm ist auf maximal 12 Monate begrenzt. Berufstätige mit mindestens einem Jahr Berufserfahrung nach Studienabschluss können ein Fachpraktikum von maximal 18 Monaten absolvieren. Die Praktika in den USA werden in der Regel bezahlt.
www.praktikum-usa.org

CARPE DIEM

Sprachreisen bietet mit seinem work experience-Programm weltweit Praktika ab vier Wochen zur Perfektionierung von Sprachkenntnissen und zur beruflichen Orientierung – wahlweise mit oder ohne Sprachkurs.
www.carpe.de

AIFS

Das American Institute For Foreign Study vermittelt Sommerjobs in den USA, Work and Travel Programme in Australien, Neuseeland und Kanada, Praktika in Australien sowie Volunteer- und Travelprogramme in Australien, Neuseeland, Kanada, Südafrika, Indien, Thailand und Costa Rica.
www.aifs.de

ADRESSEN

COSTA-Magazin *mit Schwerpunkt Praktika im Ausland vom International Office der FH*
costa@zv.fh-koeln.de
www.international-office.fh-koeln.de

AIFS Deutschland
(American Institute For Foreign Study)
Baunscheidtstr. 11, 53113 Bonn
Info Tel: 0800 777 22 99
Tel. 0228 9 57 30-0
info@aifs.de

TravelWorks & carpe diem Sprachreisen
Münsterstr. 111, 48155 Münster
Tel. 02506 83 03-0
info@travelworks.de, info@carpe.de
www.travelworks.de, www.carpe.de

Inwent gGmbH
www.inwent.org

Bundesministerum für Bildung und Forschung
www.bmbf.de

ADRESSEN

CARLO-SCHMID-PROGRAMM
Ruth Schulze, DAAD Referat 255
Tel. 0228 882-598
Schulze@daad.de

Studienstiftung des deutschen Volkes
Ahrstr. 41, 53153 Bonn
Tel. 0228 820 96-0
info@studienstiftung.de
www.studienstiftung.de

Verantwortlich für das Programm:
Angelika Sachsenröder, DAAD, Referatsleiterin 333
Tel. 0228 822-520
sachsenroeder@daad.de
www.daad.de

BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT
Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)
Villemombler Str. 76, 53123 Bonn
Tel. 0228 713-1464

Info-Center der ZAV
Tel. 0228 713-1313
zva-auslandsvermittlung@arbeitsagentur.de
www.ba-auslandsvermittlung.de

DEUTSCHER FAMULANTENAUSTAUSCH *(DFA)*
Godesberger Allee 54, 53175 Bonn

- Anzeige -

stattreisen → köln e.V.
Stadtführungen abseits üblicher Touristenpfade

Offenes Stadtführungsprogramm
Individuell buchbare Gruppenführungen
Kinderführungen und Schulführungen

info: 02 21 - 73 80 95 www.stattreisen-koeln.de
tel: 02 21 - 73 25 113 info@stattreisen-koeln.de
fax: 02 21 - 73 25 302 bürgerstraße 4 50667 Köln

Ausländische Studierende, willkommen in Köln!

Ein Studium in Köln ist sehr gefragt. An der Uni kommen 12 % Studierende aus dem Ausland. Wichtigste Anlaufstellen sind die Akademischen Auslandsämter, das International Office FH, das ICI sowie Fachschaften und Fakultäten.

Ausländer, die in Deutschland studieren möchten, sollten zuerst prüfen, welche Bewerbungs- und Zulassungsbedingungen für sie gelten.

Das Internetportal des Deutschen Studentenwerks ist eine wichtige Adresse zur Vorbereitung des Studienaufenthalts:
www.internationale-studierende.de

WIE UND WO BEWERBEN

Bildungsinländer (Ausländer mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung) bewerben sich über die Studierendensekretariate oder über die ZVS in Dortmund *www.zvs.de.*

EU-Bürger (aus Mitgliedstaaten der Europäischen Union) wenden sich für die ZVS-Fächer ebenfalls direkt an die ZVS in Dortmund, für alle anderen Fächer an das Akademische Auslandsamt (bzw. an uni-assist für die FH Köln).

Bürger außerhalb der EU mit ausländischen Hochschulzugangsberechtigungen bewerben sich mit Ausnahme der FH bei den Akademischen Auslandsämtern (AAA) der jeweiligen Hochschule für Nicht-ZVS-Fächer.
An der Fachhochschule sowie der Hochschule für Musik und Tanz werden die Bewerbungen von Bildungsausländern von uni-assist vorgeprüft. Nur ein Masterstudiengang ist an der FH von diesem Verfahren ausgenommen. Für andere Studiengänge, z. B. Design, ist vorab ein Eignungstest abzulegen.Weitere Informationen zur Bewerbung erhalten Sie beim International Office der FH oder von uni-assist.

- *www.international-office.fh-koeln.de*
- *www.uni-assist.de.*

Service der Akademischen Auslandsämter und des International Office der FH:

- Studienberatung / Zulassungsfragen
- Studienfahrten für ausländische Studierende bzw. Veranstaltungsprogramm
- ERASMUS Betreuung und Zulassung

HOCHSCHULANLAUFSTELLEN

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Akademisches Auslandsamt
Kerpener Straße 4, 50923 Köln
Sekretariat: *Tel. 0221 470-2332*
www.uni-koeln.de/international

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN
Akademisches Auslandsamt
Am Sportpark Müngersdorf 6, Hauptgebäude, Zimmer 113-115, 50933 Köln
Leiter: *Werner Sonnenschein*
Tel. 0221 4982-2180
Di – Do 9–12 Uhr

Sekretariat *Tel. 0221 4982-2160*
geöffnet Mo –Do 10–12 Uhr
Fax 0221 4982-8120
auslandsamt@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN
Akademisches Auslandsamt
Dagobertstr. 38, 50668 Köln
Birgit Kirstein
Tel. 0221 9128 18-122
auslandsamt@mhs-koeln.de
Sprechstunde nach Vereinbarung
www.mhs-koeln.de

RHEINISCHE FACHHOCHSCHULE
Schaevenstraße 1a / b, 50676 Köln
Tel. 0221 2030 2-0
www.rfh-koeln.de

HOCHSCHULANLAUFSTELLEN

FACHHOCHSCHULE KÖLN
International Office
Betzdorfer Str. 2, Raum ZN 2-4, 50678 Köln
Tel. 0221 8275-2122
Mainzer Str. 5, Raum 5, 50678 Köln
Tel. 0221 8275-3835 /-3838
international@fh-koeln.de
Mo – Mi, 9–12 Uhr, 13–15 Uhr
www.international-office.fh-koeln.de

KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN KÖLN
Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln
Referent für Internationale Angelegenheiten, Andreas Altenhoff
Tel. 0221 2018 9-126
andreas@khm.de
www.khm.de

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW
Abteilung Köln, FB Sozialwesen
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Prof. Dr. Freise Tel. 0221 7757-118
Auslandsbüro Tel. 0221 7757-142
ausland.koeln@katho-nrw.de

HOCHSCHULE FRESENIUS
Im MediaPark 4c, 50670 Köln
Tel. 0221 9731 99 -10
www.fh-fresenius.de

COLOGNE BUSINESS SCHOOL (CBS)
www.cbs-edu.de

HILFREICHE LINKS
Internetportal des Deutschen Studentenwerks DSW
www.internationale-studierende.de

DAAD *(Deutscher Akademischer Austauschdienst)*
Kennedyallee 50, 53175 Bonn
Tel. 0228 882-0
Infocenter *Tel. 0228 882-441*
telefonisch erreichbar
Mo – Fr 10–12 Uhr,
Mo – Do 14–16 Uhr
www.daad.de

WIE WERDEN SIE ZUM STUDIUM ZUGELASSEN?

Zur Bewerbung für einen Studienplatz müssen in der Regel bereits Deutschkenntnisse nachgewiesen werden. Einzelheiten dazu gibt es bei den Akademischen Auslandsämtern und dem International Office der FH.

Direkte Zulassung: Studienbewerber können nur dann direkt zum Fachstudium zugelassen werden, wenn die ausländische Hochschulzugangsberechtigung der deutschen Hochschulreife entspricht. An einigen Hochschulen kann die DSH (Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber) vor Semesterbeginn abgelegt werden, sofern eine Zulassung vorliegt. Außerdem gibt es Deutschprüfungen, durch die man die DSH ersetzen kann. Hierzu zählt insbesondere der TestDaF unter *www.testdaf.de.* Dieser muss mit jeweils mindestens vier Punkten in allen vier Teilbereichen bestanden werden. Für Bewerber an der Fachhochschule Köln reichen 16 Punkte bei beliebiger Verteilung.

Keine direkte Zulassung: Sollten Sie nicht über eine direkte Hochschulzugangsberechtigung verfügen, besteht für Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit, die (Fach-)Hochschulreife über den Besuch eines Studienkollegs mit anschließender Feststellungsprüfung zu erlangen. Im Studienkolleg werden Sie dann ein Jahr lang in verschiedenen Schwerpunktkursen auf die Feststellungsprüfung vorbereitet.

Voraussetzung für die Teilnahme am Studienkolleg sind in jedem Fall gute Deutschgrundkenntnisse, die durch Ablegen der ZMP (Zentrale Mittelstufenprüfung) der Goethe-Institute nachzuweisen sind. Diese werden zu Beginn des Studienkollegs in einer sprachlichen Eignungsprüfung (SEP) getestet. Bei unzureichenden Deutschkenntnissen müssen diese zunächst durch einen teilweise kostenpflichtigen Deutschkurs verbessert werden. In Nordrhein-Westfalen wurden Studienkollegs zu Beginn des Jahres 2009 abgeschafft. Informationen zu den Studienkollegs andere Bundesländer erhalten Sie im Netz unter *www.studienkollegs.de*

FINANZIERUNG DES STUDIUMS

BAföG

Ausländische Studierende haben nur unter ganz besonderen Bedingungen einen Anspruch auf BAföG (z. B. wenn die Eltern drei Jahre in der BRD gearbeitet haben, ein Elternteil Deutscher ist, der Auszubildende anerkannter Flüchtling oder ein mit einem Deutschen verheirateter Ausländer ist). Infos gibt es am InfoPoint im ICI und beim Amt für Ausbildungsförderung des Kölner Studentenwerks.

Stipendien

- Stipendien des Ministeriums für Bildung und Forschung *www.bmbf.de*
- Stipendien für notleidende Studierende aus Entwicklungsländern, die sich in der Abschlussphase befinden

FESTSTELLUNGSPRÜFUNG

BEZIRKSREGIERUNG DÜSSELDORF
(Zuweisung zum Vorbereitungskurs für die Feststellungsprüfung)
Dezernat 48/StK
Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf
Tel. 0211 4755980
www.bez-reg.duesseldorf.nrw.de

- Anzeige -

Das Zuhör- und Informationstelefon von Kölner Studierenden für Kölner Studierende

Nightline

0221/4703500

Wenn du Stress im Studium oder Kummer in der Beziehung hast … Oder wenn du dich einfach nur Mal aussprechen möchtest – bei der Nightline kannst du anonym und völlig vertraulich über deine Probleme und Sorgen reden. Wir hören zu – wertungs- und vorurteilsfrei.

Wochentags von 21 bis 2 Uhr

Auch wenn du nach Ansprechpartnern für bestimmte Probleme suchst, kann dir die Nightline weiterhelfen. Wir verfügen über ein Verzeichnis mit zahlreichen Anlaufstellen, sowohl aus dem Hochschulbereich, als auch außerhalb davon. Zudem gibt es bei Nightline eine Menge Infos rund um den Campusalltag.

Ab dem 01. Dezember 2009

Nightline Köln wird ausschließlich von ehrenamtlich tätigen Studentinnen und Studenten betrieben. Neue Teammitglieder sind immer herzlich willkommen. Wenn du dich für eine Mitarbeit bei Nightline interessierst, schreib uns einfach eine Mail:

nightline@uni-koeln.de

Weitere Infos findest du auf unserer Homepage:

www.nightline.uni-koeln.de

Förderungsanträge können jeweils zu Beginn eines Jahres im International Office der Fachhochschule Köln und in den Akademischen Auslandsämtern der Hochschulen gestellt werden. Das Kölner Studentenwerk hat zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten hierzu zusammengestellt: *www.kstw.de*

JOBBEN

Studierende aus nicht EU-Staaten dürfen 90 ganze Tage (jeweils mehr als 5 Stunden pro Tag) oder 180 halbe Arbeitstage (nicht mehr als 4 Stunden pro Tag) im Jahr arbeiten. Zusätzlich können ausländische Studierende als studentische Hilfskräfte an den Hochschulen oder in hochschulnahen Organisationen arbeiten. Infos dazu gibt es beim Deutschen Studentenwerk und bei der Ausländerbehörde.

ARBEITEN NACH DEM STUDIUM

Nach dem Hochschulabschluss können Ausländer zur Arbeitsplatzsuche noch ein Jahr in Deutschland bleiben. Die notwendige weiterführende Aufenthaltserlaubnis bekommen Sie bei der Ausländerbehörde des Bezirksamts. Haben Sie eine Arbeitsstelle gefunden, wird von der Arbeitsmigration des Ausländeramtes und der Agentur für Arbeit abschliessend geprüft (nach der so genannten Vorrangsprüfung), ob Sie eine weitere Aufenthaltsbewilligung erhalten. Der Antrag muss rechtzeitig gestellt werden. Die Bearbeitung dauert sechs Wochen.

WAS DAS LEBEN IN DEUTSCHLAND KOSTET

Das Internetportal des Deutschen Studentenwerks beantwortet soziale, lebenspraktische Fragen und bereitet auf den Studienaufenthalt in Deutschland vor. Es informiert über Studienplatzauswahl, Lebenshaltungskosten, Studienfinanzierung, Jobben, Krankenversicherungen etc. *www.internationale-studierende.de*

FINANZIERUNG & JOBBEN

INWENT *gGmbH*
Friedrich-Ebert-Allee 40, 53113 Bonn
Tel. 0228 44 60-0
Fax 0228 44 60-1766
www.inwent.org

OTTO-BENECKE-STIFTUNG
Kennedyallee 105–107, 53175 Bonn
Tel. 0228 81 63-0
obs-ev@t-online.de
Sprechzeiten: *Mo 12–13 Uhr im EG der UniMensa, Zülpicher Str. 70*
www.obs-ev.de

STADT KÖLN AUSLÄNDERAMT
Arbeitsmigration
Kalker-Hauptstr. 247–273
51103 Köln
Tel. 0221 211-0
www.stadt-koeln.de

BUNDESMINISTERIUM FÜR BILDUNG UND FORSCHUNG
www.bmbf.de

DEUTSCHES STUDENTENWERK
Tel. 030 29 77 27-0
- *www.studentenwerke.de*
- *www.internationale-studierende.de (Liste mit Förderungsmöglichkeiten und Lebenshaltungskosten, Jobben)*

DEUTSCHER AKADEMISCHER AUSTAUSCH-DIENST (DAAD)
www.daad.de

BAFÖG – ***Kölner Studentenwerk***
Tel. 0221 942 65-0
www.kstw.de

JOBBEN
Ausländerbehörde der Stadt Köln
Blaubach 13, 50676 Köln
Tel. 0221 221-256 01

INFOPOINT IM INFO-CAFÉ-INTERNATIONAL (ICI) DES KÖLNER STUDENTENWERKS

Der InfoPoint hilft bei der Wohnungssuche und beim Ausfüllen von BAföG-Anträgen. Dort können Sie auch deutsche und ausländische Tageszeitungen lesen sowie Studienstartinformationen bekommen.

KRANKENVERSICHERUNG

Das Deutsche Studentenwerk hat einen Rahmenvertrag über einen vergleichsweise günstigen privaten Krankenversicherungstarif abgeschlossen. Dieser steht allen ausländischen Studierenden, Studienkollegiaten und Teilnehmern an studienvorbereitenden Sprachkursen bis zum vollendeten 40. Lebensjahr offen. Informationen und Formulare bekommen Sie beim DSW, bei den Staatlichen Studienkollegs, den AAAs und der Sozialberatung des Kölner Studentenwerks. Cornelia Teppe informiert über Versicherungsmöglichkeiten unter Tel. 0221 942 65-122.

AKÜDO

Der Akademische Übersetzungs- und Dolmetscherdienst übersetzt professionell, termingerecht und preiswert in über 40 Sprachen: egal ob einwandfreie Zeugnisübersetzungen zur Studienbewerbung im Ausland, einen formvollendeten Vortrag auf Englisch, Arbeitsverträge oder wissenschaftliche Publikationen in juristisch eindeutigem Polnisch oder in Finnisch.
info@akuedo.de

LESETIPPS

- ***Zuhause in Köln** mit Anschriften der diplomatischen Vertretungen, der ausländischen Kulturinstitute und Begegnungsstätten (s. Kapitel Die Stadt Köln)*
- ***Reader für Ausländische Studierende,** 120 Seiten in verschiedenen Sprachen, herausgegeben vom AStA der Uni Köln*
- ***Angekommen**, ein Wegweiser für internationale Studierende, herausgegeben von der FH Köln*
- ***Info-Heft für Ausländer**, vom FH-AStA herausgegeben, mit spezifischen Auskünften zu Studium, Finanzierung und Soziales*
- ***Aktuelle Tageszeitungen** (deutsche und internationale) können im ICI ausgeliehen werden*

BERATUNGS- & SERVICEANGEBOTE

AKÜDO

Akademischer Übersetzungs- und Dolmetscherdienst
Übersetzergemeinschaft
Tatjana Jovanovic – Hiltrud Windholz-Gross, GbR
Zülpicher Str. 197, 50937 Köln

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–13 Uhr, Di & Do 9–17 Uhr

Tel. 0221 282 98 35
Fax 0221 282 98 36
info@akuedo.de
www.akuedo.de

BERATUNGS- & SERVICEANGEBOTE

INFOPOINT

Kölner Studentenwerk
UniMensa, MG
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-416 /-417
Fax 0221 94 40 53-486

Öffnungszeiten
Mo – Do 10–18 Uhr, Fr 10–14 Uhr
in den Semesterferien:
Mo – Do 10–15.30 Uhr, Fr 10–14 Uhr
www.kstw.de

REFERAT FÜR INTERNATIONALES, INTEGRATION UND ANTIDISKRIMINIERUNG DES ASTA DER UNIVERSITÄT

Öffnungszeiten Di 16–18 Uhr
iia@asta.uni-koeln.de

AUSLÄNDERINNENBERATUNG DES ASTA

UniMensa, EG
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
Sprechstunden s. Aushang

AUSLÄNDERINNENBERATUNG DES ASTA DER FH KÖLN

Psychosoziale Beratung für Studierende mit Migrationshintergrund
Programm „Deutsch als Fremdsprache im Studium“
Terminereinbarung unter
0221 981 67-18, 0178 477 94 09 oder
haferkamp.rose@web.de

Faust e.V. c/o AStA FH Köln
Studienbezogene Intensiv-Deutschkurse Niveau B1/B2 und B2/C1
Vorbereitung auf DSH/TestDaF
info@faust-ev.de
auslaenderinnen@asta.fh-koeln.de
www.asta.fh-koeln.de/beratung.htm

RECHTSBERATUNG DES ASTA DER UNIVERSITÄT

UniMensa
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
(Eintragung in Liste erforderlich)
Sprechstunden
Di 16–20 Uhr, Do 12–16 Uhr

BERATUNGS- & SERVICEANGEBOTE

SOZIALBERATUNG DES KSTW

Luxemburger Straße 181-183,
50939 Köln
Cornelia Teppe
Tel. 0221 16 88 15-22
tel. Beratung: Mo – Do 14–15 Uhr
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

KATHOLISCHE UND EVANGELISCHE STUDIERENDENGEMEINDEN

(KHG und ESG)
Beratung in Studien- und Lebensfragen, in Fragen des Ausländerrechts, bei Finanzproblemen sowie seelsorgerliche Gespräche,
s. Studierendengemeinden
ESG: Klaus Brieskorn
Tel. 0221 94 05 22-15

KHG: Bernhard Esser
Tel: 0221 47 69 20

BILDUNGSBERATUNG FÜR AUSLÄNDER DER STADT KÖLN

Beratung bei Fragen zur schulischen und berufsbezogenen Aus- und Weiterbildung, Vermittlung von Kontakten zu Behörden, Herausgabe fremdsprachlicher Informationsschriften über das deutsche Bildungswesen.

24-Stunden-Telefondienst mit Köln-Telefon zum Schutz ausländischer Mitbürger und Mitbürgerinnen
Tel. 0221 88 44 44

AEGEE

Angebot: Erasmusstammtisch, Sprachtandem, Summer Universities (s. Studentische Organisationen)
- *www.aegee-koeln.de*
- *www.aegee.org*

PÄDAGOGISCHES SEMINAR

Aufenthalt in deutscher Gastfamilie für zwei bis drei Wochen während der Studienzeit gegen eine geringe Eigenbeteiligung
Karin Farokhifar
Tel. 0221 470-2452

Integrations- und Betreuungsprogramme für internationale Studierende

Für eine bessere Integration gibt es zahlreiche Betreuungsprogramme im Kölner Hochschulraum.

REFERAT KULTUR/INTERNATIONALES DES KÖLNER STUDENTENWERKS

Das Referat Kultur/Internationales plant und organisiert die kulturellen und informativen Veranstaltungsreihen im ICI (Info-Café-International), die Begrüßungsveranstaltung „Neu in Köln", den Empfang der ausländischen Studierenden und Gastwissenschaftler, die „Multi-Kulti-Küche" und die Beratungen im ICI. Zur Entwicklung unseres Angebots kooperieren wir mit den Akademischen Auslandsämtern der Hochschulen, dem Runden Tisch für Ausländerstudium, studentischen Organisationen und der Stadt Köln. Wir bieten der Vielfalt an Nationalitäten im Kölner Hochschulraum eine Plattform für interkulturellen Austausch. Hierfür haben wir das Info-Café-International in der UniMensa als multifunktionalen Veranstaltungsraum eingerichtet. Dort finden Film- und Theatervorführungen, Länderabende, Konzerte und Ausstellungen statt. Das Referat unterstützt auch studentische Initiativen bei Veranstaltungen im Info-Café-International. Raumanfragen an: *ki@kstw.de*

VERANSTALTUNGEN UND SERVICEANGEBOTE DES REFERATS KULTUR & INTERNATIONALES

Rathausempfang internationaler Studierender und Gastwissenschaftler

Zu Beginn des Wintersemesters lädt der Kölner Oberbürgermeister alle ausländischen Studierenden und Gastwissenschaftler der Kölner Hochschulen zu einem Empfang ins altehrwürdige Kölner Rathaus. Der Empfang ist eine offizielle Begrüßung und herzliches Willkommen in Köln und ein informatives Miteinander aller Hochschulen, Partnerorganisationen, der Stadt Köln und Kölner Paten aus den Bereichen Wirtschaft, Sport und Kultur. Direkt vor dem Empfang findet für alle Teilnehmer eine Stadtführung statt. Geplant und organisiert wird der Empfang und die Stadtbesichtigung vom Referat Kultur/Internationales des Kölner Studentenwerks in Zusammenarbeit mit allen Akademischen Auslandsämtern bzw. International Offices der Kölner Hochschulen und dem Büro des Oberbürgermeisters der Stadt Köln. Informationen und Einladungen erhalten Sie über Ihr Akademisches Auslandsamt bzw. International Office.

Multi-Kulti-Küche

Die „Multi-Kulti-Küche" ist ein internationales Kochfest: Studierende aus verschiedenen Nationen kochen für ihre Kommilitonen. Bereits seit 2002 organisieren wir die Multi-Kulti-Küche jedes Jahr im November für alle Studierenden der Kölner Hochschulen.

Cross Culture Club

Der „Cross Culture Club" ist ein internationale Theaterprojekt des Referats Kultur/Internationales des Kölner Studentenwerk. Machen Sie mit und erarbeiten Sie mit anderen interessierten Studierenden ein Bühnenprogramm, das sich aus Elementen verschiedener Kulturen und künstlerischen Stilrichtungen zusammensetzt. Als Teilnehmer des Cross Culture Clubs erhalten Sie hierzu begleitend kostenlos Workshops für Schauspielbasistraining und Rollenarbeit sowie für Bühnenpräsenz. Das Bühnenprogramm wird am Ende des Semesters im ICI aufgeführt. Bei Interesse senden Sie eine E-Mail an: *ki@kstw.de*

Beratungsangebot im ICI

Jährlich zu Beginn des Wintersemesters bieten Mitarbeiter der Ausländerbehörde Köln den ausländischen Studierenden im ICI einen ganz besonderen Service. Drei Wochen lang können ausländische Studierende zwei Mal wöchentlich

INFOS

BERATUNG WOHNEN
für Austauschstudenten
Kölner Studentenwerk
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Sofia Emexidis
Tel. 0221 942 65-225
www.kstw.de/internationales

TANDEM SPRACHPARTNERSCHAFTEN, ***Infothek der Zentralen Studienberatung***
Hauptgebäude der Universität
Hochparterre rechts
Albertus-Magnus-Platz, 50937 Köln
Mi 11–13 Uhr
tandem@verw.uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/tandem

im ICI ihre Aufenthaltsgenehmigung beantragen und das Beratungsangebot in Anspruch nehmen.

Aktuelle Termine und Infos im Internet unter *www.kstw.de/Internationales*

DAS TRIANGULÄRE AUSTAUSCHPROGRAMM

bringt Studierende aus **Lille, Lissabon und Köln** zusammen. Es ist eine günstige Möglichkeit, andere Studienorte, Studienbedingungen, Länder, Lebensweisen, junge Leute und alte Traditionen kennen zu lernen.

Infos und Anmeldung
Kölner Studentenwerk
Referat Kultur/Internationales
Ruth Schamlott
ki@kstw.de
Tel. 0221 942 65-327

BETREUUNG AUSLÄNDISCHER MIETER IM STUDENTENDORF HÜRTH-EFFEREN

Die Betreuung der ausländischen Mieter wird in der Wohnanlage Hürth-Efferen vom Dorfrat übernommen.

TANDEM SPRACHPARTNERSCHAFTEN

Das Sprachtandem ist ein Angebot für Studierende, die Grundkenntnisse einer Fremdsprache besitzen und diese erweitern möchten. Dabei sollen Personen mit unterschiedlichen Muttersprachen jedoch nicht nur die Sprachkenntnisse des anderen verbessern. Ziel des Programms ist es auch, dass die Teilnehmer über das Erlernen der Sprache mehr über die Person und unterschiedliche Kulturen der Partner erfahren und Kenntnisse und Erfahrungen austauschen.
Das Tandemprogramm ist eine gemeinsame Initiative des Akademischen Auslandsamts, des International Office der Fachhochschule, der Philosophischen Fakultät und der Zentralen Studienberatung der Universität zu Köln. Die Studierenden dieser Hochschulen können daran teilnehmen. Anmeldungen unter *www.uni-koeln.de/tandem*
Unter den angebotenen und gewünschten Sprachen werden dann mögliche Partnerschaften ermittelt und den Interessenten per E-Mail mitgeteilt. Diese nehmen dann miteinander Kontakt auf.

TEAM-PROGRAMM DES ASTA

Der AStA der Uni Köln bietet für ausländische Studierende das TEAM-Programm an, das neuen Studierenden „erfahrene" Kölner Studierende zur Seite stellt, um das Einleben und die Orientierung in der Stadt und der Uni zu erleichtern.
www.asta.uni-koeln.de

INTERNATIONALE STUDENTISCHE ORGANISATIONEN

AEGEE – Association des Etats Généraux des Etudiants de l'Europe ist eine europäische Vereinigung von Studierenden aller Fachrichtungen mit dem Ziel, im Hinblick auf ein vereintes Europa die aktive Kooperation unter Studierenden in wissenschaftlicher, wirtschaftlicher und kultureller Hinsicht zu fördern. AEGEE organisiert Kongresse und Konferenzen, die Themen aus Wirtschaft, Kultur und Politik unter europäischen Aspekten beleuchten. Des Weiteren veranstaltet AEGEE günstige Summer Universities – Sprachkurse sowie Travel Summer Universities. Für ERASMUS- und andere Austauschstudenten, die hier

- Anzeige -

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

CAFÉ **BABYLON**

Sprachenstammtische in der Campuslounge

Treffpunkt und Konversationsrunden: Verbessern Sie Ihre Sprachkenntnisse in netter Café-Atmosphäre!

Auch im Wintersemester bieten wir Ihnen ab dem **14. Oktober 2009, mittwochs von 18 bis 21 Uhr**, Sprachenstammtische mit Moderation von Studierenden in ihrer Muttersprache: Englisch, Chinesisch, Portugiesisch, Spanisch, Französisch und für unsere internationalen Studierenden in Deutsch!

TERMIN immer mittwochs ab dem 14. Oktober 2009

ORT **Campuslounge** in der UniMensa des Kölner Studentenwerks.
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln

ZEIT 18–21 Uhr

Eintritt frei!

Dies ist ein Angebot des Kölner Studentenwerks für alle interessierten Studierenden und Mitarbeiter der Kölner Hochschulen.
www.kstw.de/ Kultur & Internationales

Kölner Studentenwerk
Referat Kultur & Internationales
Ruth Schamlott
ki@kstw.de
Tel. 0221 942 65 327

in Köln studieren, organisiert AEGEE Köln ein Programm mit Stadtführungen, internationale Kochabende, Grillen am Rhein, Partys etc. Ein Treffpunkt für heimische und ausländische Studierende ist der AEGEE-/ERASMUS-Stammtisch, jeden Montag im Semester ab 21:30 Uhr im „Schmelztiegel" (Luxemburger Straße 34). Infos in den AEGEE-Schaukästen im WISO-Schlauch und auf der Rückseite des Uni-E-Raums im Hauptgebäude.

AIESEC – Association Internationale des Etudiants en Sciences Economiques et Commerciales
Mit weit über 800 Lokalkomitees in 100 Ländern ist AIESEC die größte internationale Studentenorganisation. In Deutschland ist AIESEC an über 50 Universitäten und Fachhochschulen vertreten und verfolgt ein klares Ziel: Die Ausbildung von verantwortungsbewussten jungen Menschen, die heute und in ihren zukünftigen Führungspositionen einen Beitrag zur positiven Gestaltung der Gesellschaft leisten. Unsere internationale Plattform bietet Studierenden weltweit intensive Auslandserfahrungen, herausfordernde Führungsaufgaben und die Möglichkeit, bereits während des Studiums ein weltumspannendes Netzwerk zu anderen Studierenden, Young Professionals, Unternehmen und Organisationen zu knüpfen. AIESEC verfolgt dabei mit der Kombination der drei Elemente „Leadership Development", „internationale Praktika" und „Lernen in einem globalen Umfeld" einen einmaligen und ganzheitlichen Ansatz und bietet Studierenden eine soziale und praxisbezogene Zusatzausbildung neben dem Studium.
www.aiesec-koeln.de

DGK – Internationaler Doktorandengesprächskreis
An der Universität zu Köln existiert ein internationaler und interdisziplinärer Doktorandengesprächskreis (DGK). Das Semesterprogramm erscheint auf *www.verwaltung.uni-koeln.de/international/content/veranstaltungen/doktorandengespraechskreis*

ELSA – European Law Students Association
Die ELSA ist eine europaweite Ver-

ADRESSEN

AEGEE-KÖLN *c/o Universität zu Köln*
Studentenpost
Albertus-Magnus-Platz, 50931 Köln
mail@aegee-koeln.de
www.aegee-koeln.de
www.aegee.org

ELSA KÖLN E.V. *Universität zu Köln*
Albertus-Magnus-Platz, Hauspostfach 50923 Köln
elsa@uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/studenten/elsa

AIESEC KÖLN
c/o Universität zu Köln
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Tel. 0221 139 41 15
Fax 0221 139 41 16
www.aiesec-koeln.de

IAESTE-LOKALKOMITEE
Im Akademischen Auslandsamt
Kerpener Str. 4, 50923 Köln
Tel. 0221 470-4438
www.iaeste.de

ISIC *(International Student Identity Card)* - *Services und Ermäßigungen weltweit*
contact@isic.de
www.isic.de

INTERNATIONALER DOKTORANDEN-GESPRÄCHSKREIS (DGK)
www.dgk.uni-koeln.de

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

CROSS CULTURE CLUB

Kulturelle Vielfalt (er)leben
Schauspiel – Musik – Schreibwerkstatt
Treffpunkt für Studierende aus aller Welt

Machen Sie mit!

Erarbeiten Sie mit anderen Studierenden ein Bühnenprogramm aus Elementen verschiedener Kulturen und künstlerischen Stilrichtungen. Als Teilnehmer des Cross Culture Clubs erhalten Sie hierzu begleitend kostenlos Schauspielbasis- und Bühnenpräsenztraining. Das Bühnenstück wird am Ende des Semesters im ICI (Info-Café-International) in der UniMensa aufgeführt.

ERSTES TREFFEN: Montag, 26. Oktober 2009 um 19 Uhr
Info-Café-International (ICI) in der UniMensa des Kölner Studentenwerks
Zülpicher Straße 70, 50937 Köln

Weitere Infos unter kstw.de > Kultur & Internationales

Anmeldung
Kölner Studentenwerk
Referat Kultur & Internationales
Ruth Schamlott
ki@kstw.de

einigung von Jurastudentinnen und Studenten und in 41 europäischen Ländern sowie an 40 deutschen Universitäten vertreten. ELSA organisiert u.a. Seminare, Exkursionen, Vorträge und bietet die Möglichkeit, Praktikumsplätze in ganz Europa zu bekommen.Neben den lokalen Aktivitäten können Sie an Seminaren und Treffen in Deutschland und ganz Europa teilnehmen. Die Termine sind im Schaukasten (im Gang zum juristischen Hauptseminar) oder auf der Homepage zu finden.
www.uni-koeln.de/studenten/elsa

IAESTE – International Association for the Exchange of Students for Technical Experience
Einen Weg, sich weiter zu qualifizieren, bietet ein Auslandspraktikum, das von der International Association for the Exchange of Students for Technical Experience (IAESTE) vermittelt wird. Voraussetzungen: mindestens zwei absolvierte Semester (oft mehr erwünscht) in technischen, landwirtschaftlichen oder naturwissenschaftlichen Fächern. Jeweils im November vormerken lassen!
Die erste Verteilung der Praktikantenstellen erfolgt dann Anfang Februar; die zweite Mitte Februar bis Mitte März; ab Mitte April gibt es dann eventuell die letzte Möglichkeit.

ISIC – International Student Identity Card
ISIC ist der international anerkannter Studierendenausweis, der Studierenden weltweit Rabatte für Airlines, Restaurants, Museen, Hotels und vieles mehr ermöglicht. Durch die Anerkennung der UNESCO ist der ISIC ein legitimer Nachweis des Studentenstatus in über 110 Ländern.
Den vollständigen Überblick über alle ISIC Vorteile im In- und Ausland gibt es unter *www.isic.de*.
Für 12 Euro ist der ISIC am InfoPoint des Kölner Studentenwerks, bei den ASten, und in studentischen Reisebüros erhältlich.

ADRESSEN

ASTA *(der Universität)*
Referat für Internationales und Integration und Antifa
1. OG, Raum 105
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 470-6253

ASTA DER DEUTSCHEN SPORTHOCHSCHULE (DSHS)
Am Sportpark Müngersdorf 6, 50933 Köln
Tel. 0221 4982-3360 /-6030 /-6400
Fax 0221 4972221
www.asta-spoho.de

FAUST – *Förderverein für ausländische Studierende*
AStA der FH Köln
www.faust-ev.de

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

ENDLICH **WOCHENENDE!**

Das UniMensa-Team kocht und spült für Sie im Semester auch am Wochenende.

UniMensa: Samstags von 11:30 – 15 Uhr

bieten wir drei Gerichte und ein Salatbuffet an.

Kölner Studentenwerk
UniMensa
Zülpicher Str. 70
50937 Köln

Öffnungszeiten und aktuelle Angebote im Internet

Service rund ums Studium | **www.kstw.de**

Leben

Die Angebote des Kölner Studentenwerks

Wer lernen will, muss auch wohnen, essen und vieles mehr. Studentenwerke helfen Zeit und Geld zu sparen.

Mehr als 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter helfen den 64.000 Studierenden der Kölner Hochschulen beim Studieren mit Angeboten wie: Mensen und Cafeterien, Wohnhäusern, Studienfinanzierung (BAföG, KfW-Studienkrediten und Daka-Darlehen), Kindertagesstätten, Psycho-Sozialer Beratung sowie Kultur und Internationales. Studentenwerke gibt es an sämtlichen Hochschulstandorten in Deutschland, insgesamt 58. Das Kölner Studentenwerk betreut die Studierenden von 6 Kölner Hochschulen:

- Universität zu Köln
- Fachhochschule Köln
- Deutsche Sporthochschule Köln
- Hochschule für Musik und Tanz Köln
- Kunsthochschule für Medien
- Katholische Hochschule NRW, Abteilung Köln.

ES WAR EINMAL

Historie: Unsere Angebote haben Tradition. Am Anfang war die Selbsthilfegruppe. 1922 organisierten Studierende und Dozenten eine Darlehenskasse, um den mittel- und heimatlosen Studierenden nach dem ersten Weltkrieg das Studium zu ermöglichen. Zum Service der ersten Stunde gehörten auch die Studierendenbücherei mit preiswerten Secondhandbüchern, die erste Jobvermittlung für Sprachbegabte (Akademischer Übersetzungsdienst), der Mittagstisch, eine Näh- und Flickschusterei sowie eine Wäscherei. Dienstleistungen, die mittlerweile aus dem Programm gestrichen wurden – leider. Aus der Selbsthilfeeinrichtung ist mittlerweile ein Dienstleistungsunternehmen geworden. Lesetipp: 75 Jahre Kölner Studentenwerk und *www.studentenwerke.de*

INFOPOINT

Der InfoPoint in der UniMensa bietet Informationen insbesondere für ausländische Studierende und Beratung zum Wohnen und BAföG (inkl. Anträge). Hier gibt es den Internationalen und den Deutsch-Französischen Studierendenausweis sowie eine Ausleihe ausländischer und deutscher Zeitungen und Zeitschriften.

SERVICEHAUS

Im **Servicehaus** finden Sie ihre persönlichen Berater der Abteilungen Studienfinanzierung (BAföG) und studentisches Wohnen.

Organe und Organisation

Das Kölner Studentenwerk ist zwar rechtlich selbstständig, aber eng mit den Kölner Hochschulen verbunden. Seine Organe sind der Geschäftsführer und der Verwaltungsrat. Dem Verwaltungsrat gehören drei Studierende, ein anderes Mitglied der Hochschulen, ein(e) Mitarbeiter(in) des Kölner Studentenwerks, ein Mitglied des Rektorats oder des Präsidiums einer Hochschule und eine Person mit einschlägigen Fachkenntnissen oder Berufserfahrungen auf wirtschaftlichem, rechtlichem oder sozialem Gebiet an.

SOZIALBEITRAG FÜR DAS SOSE 2009 AN DER UNIVERSITÄT KÖLN

Aktuelle Zahlen lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Beitrag für das Studentenwerk	59,00 Euro
Studierendenschaftsbeitrag	10,42 Euro
davon:	
AStA	8,32 Euro
Fakultäten/ Fachschaften	2,10 Euro
Studierendensport	1,25 Euro
Semesterticket	132,20 Euro
Gesamt	202,87 Euro

lt. Beitragsordnung

LESETIPPS

Broschüren

- *Studieren in Köln für Erstsemester*
- *Geschäftsbericht*
- *75 Jahre Kölner Studentenwerk*

Handouts

- *Schreibzentrum (Schreibberatung und Schreibkurse)*
- *Probleme im Studienalltag (Angebot der Psycho-Sozialen Beratung)*
- *Wohnhaus-Flyer für Wohnungssuchende*

Internetadressen

- *www.hochschulkids.de (Börse für Kinderbetreuung)*
- *www.schreibzentrum.com*
- *www.bafoegforum.de (für BAföG-Fragen)*
- *www.kstw.de*

TERMINE

Kultur im ICI *(Info-Café-International) regelmäßig in der UniMensa im Mittelgeschoss, alle Termine unter www.kstw.de*

Wissenschaftliches Schreiben
Beratung, Kurse und Workshops www.schreibzentrum.com

Kurse und Veranstaltungen
Rede- und Vortragstraining, Stressbewältigung, Gruppenangebote bei Lernschwierigkeiten www.kstw.de

Effektiv lesen
Forschungsliteratur anhand von Textbeispielen Schritt für Schritt erarbeiten www.kstw.de

Studien-Optimierungs-Programm
Effektives Zeitmangement, Formulierung von Arbeitszielen, Strukturierung einer Arbeitswoche, realistischere Selbsteinschätzung www.kstw.de

Multi-Kulti-Küche 2006: ausländische Studierende kochen für ihre Kommilitonen

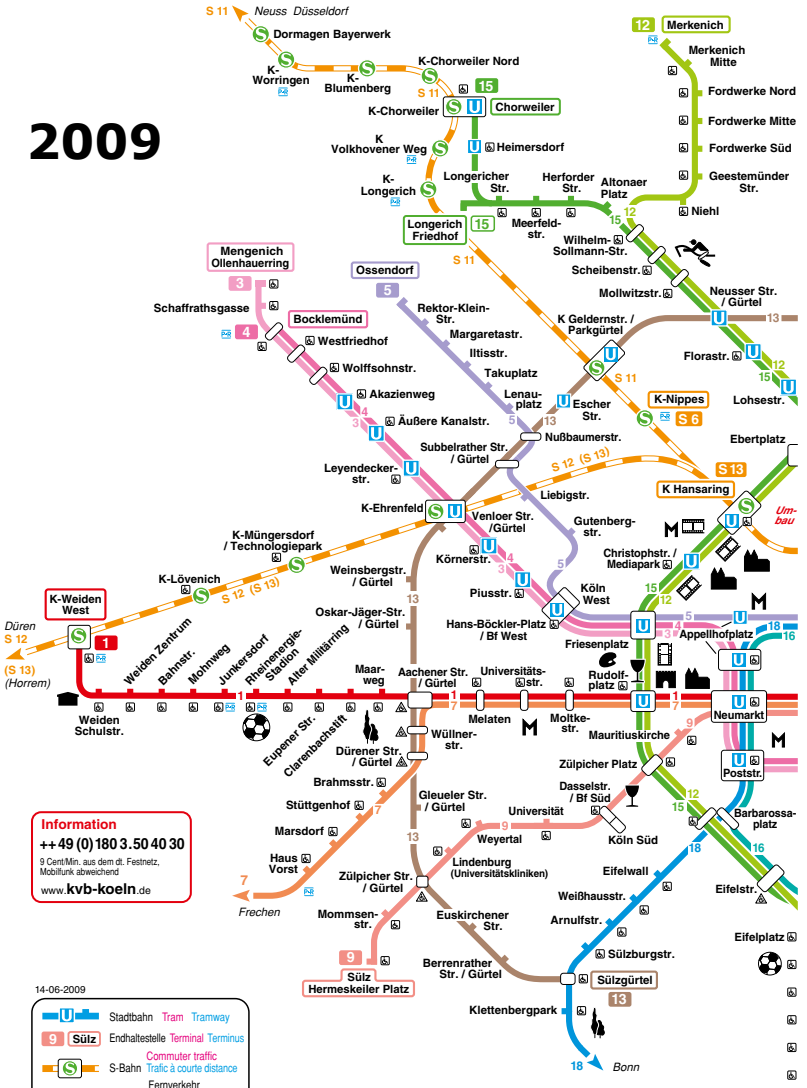
BEREICH/LEITUNG	ADRESSE	BESUCHER-SPRECHSTUNDE	TELEFON
Geschäftsführer *Dr. Peter Schink*	*Servicehaus Universitätsstr. 16*	*nach Vereinbarung*	*Sekretariat 9 42 65-113*
Hochschulgastronomie *Frank Leppi* *stellv. Geschäftsführer*	*Bungalow Zülpicher Str. 68*	*n.V.*	*Sekretariat 94 40 53-401*
Presse, Kommunikation & Marketing *Cornelia Gerecke*	*Uni-Center Luxemburger Str. 124-136*	*n.V.*	*9 42 65-326*
Kultur & Internationales *Ruth Schamlott*	*Uni-Center Luxemburger Str. 124-136*	*n.V.*	*9 42 65-327*
ICI *(Info-Café-International)*	*UniMensa Zülpicher Str. 70*	*Termine unter www.kstw.de*	*9 42 65-327*
InfoPoint *Erste Anlaufstelle für Studierende, insbesondere für ausländische (u.a. Beratung und Anträge zum BAföG und Wohnen)*	*UniMensa Zülpicher Str. 70*	*Mo–Do 10–18 Uhr* *Fr 10–14 Uhr* *in den Semesterferien* *Mo–Do 10–15:30* *Fr 10–14 Uhr*	*9 42 65-416* *-417*
Studentisches Wohnen *Rolf Wahl*	*Servicehaus Universitätsstr. 16*	*Mo – Fr 9–12 Uhr*	*9 42 65-210*
Studienfinanzierung *Peter Becker* *BAföG* *KfW-Studienkredit* *Daka-Darlehen*	*Servicehaus Universitätsstr. 16*	*Di & Do 9–12:30 Uhr* *und n.V.*	*9 42 65-131*
Psycho-Soziale Beratung *Dr. Gaby Jungnickel* *Allgemeine Sozialberatung* *Psychol. Beratungsstelle* *Schreibzentrum* *Lernberatung*	*Luxemburger Str. 181–183*	*n.V.* *n.V.* *n.V.* *Mo, Di, Do n. V.*	*16 88 15-20* *16 88 15-22* *16 88 15-21* *16 88 15-0* *16 88 15-0*

Köln
Cologne

2009

Schienennetz
Rail services
Le réseau

KVB
Menschen bewegen
Moving people
Bougez avec nous

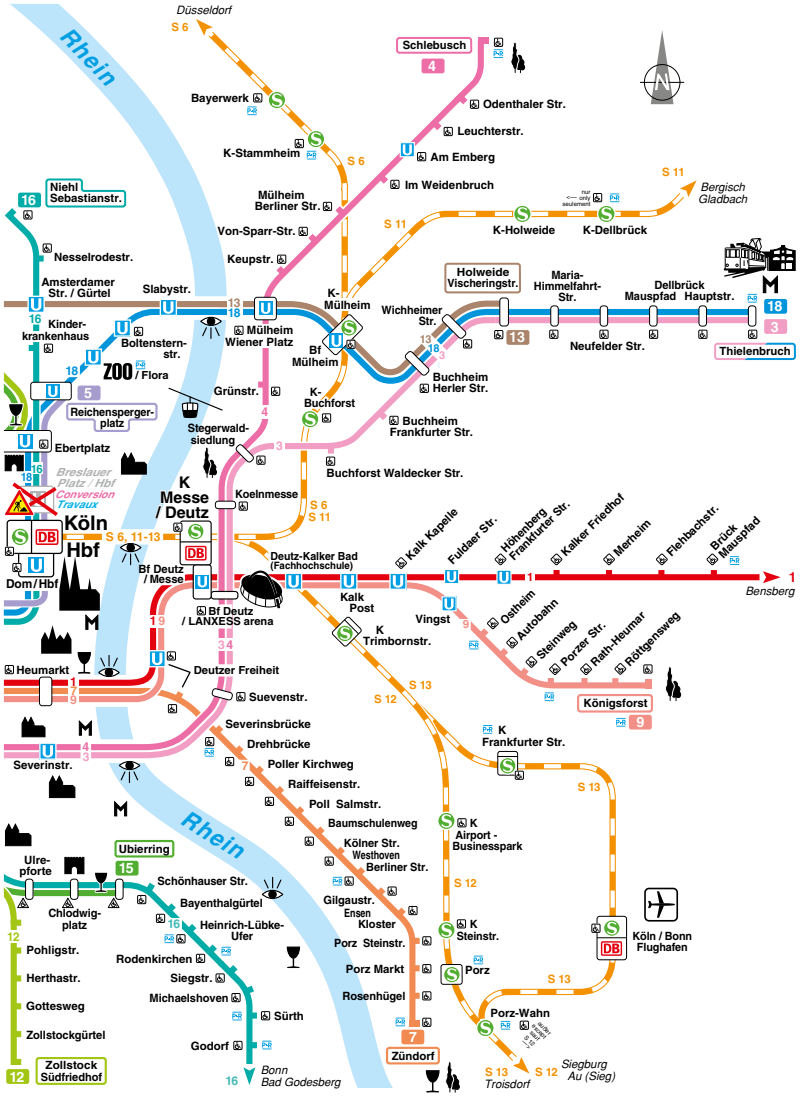


Information
++49 (0) 180 3.50 40 30
9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk abweichend
www.kvb-koeln.de

14-06-2009

- Stadtbahn Tram Tramway
- Sülz Endhaltestelle Terminal Terminus
- S-Bahn Commuter traffic / Trafic à courte distance
- DB Fernverkehr / Long distance traffic / Trafic à grande distance
- behindertenfreundliche Station / Stop suitable for disabled / Arrêt pour handicapés
- außer Linien 13, 16 / except lines ... / sauf lignes ...
- P+R Park & Ride

© Kölner Verkehrs-Betriebe AG
© Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH



Konzeption / Gestaltung // Vertrieb
Verkehrsplanungs- u. Design GmbH
Felderstr. 106 51 371 Leverkusen
Fon: 0214 / 24 55 8 Fax: 24 28 4
id-verkehr@gmx.net

Zimmer frei?

Erste Anlaufstelle ist das Kölner Studentenwerk mit seinen 4.600 Wohnplätzen in 86 Wohnheimen. Pauschale Warmendmieten garantieren eine nachzahlungsfreie Wohnzeit.

Preisgünstig und hochschulnah: Die Studentenwohnheime des Kölner Studentenwerks liegen sowohl hochschulnah als auch zentral und sind preisgünstiger als Wohnungen auf dem freien Markt. Alle Mietpreise sind inklusive Strom und Nebenkosten. Im Angebot sind drei verschiedene Wohnformen:

EZ Klassische Einzelzimmer am Flur mit Gemeinschaftsküche und -bad

WG Abschließbare Einzelzimmer in einer Wohngemeinschaft (2er bis 7er WGs) mit Küche und ein bis zwei Duschbädern

App Appartements inklusive Kochnische und Duschbad

DIE AUSSTATTUNG

Sie können wählen zwischen möblierten und unmöblierten Zimmern. Zur Standardausstattung gehören komplett eingerichtete Küchen sowie Wasch- und Trockenräume. Viele Wohnheime bieten zusätzlich Fahrradkeller und Kabel-/Sat-TV-Anschluss. Internet-Flatrate inklusive. Auf Anfrage gibt es auch familiengerechte und behindertengerechte Wohnungen.

TIPPS ZUR BEWERBUNG

Wegen der großen Nachfrage gibt es für die Studentenwohnheime Bewerberlisten. Bewerben Sie sich so früh wie möglich online. Hierfür brauchen Sie keine Zulassungsbescheinigung. Ihre Bewerbung bleibt 2 Monate über den gewünschten Einzugstermin hinaus bestehen und sollte vor Ablauf der Frist formlos (auch telefonisch) verlängert werden.
Eine Eingangsbestätigung der Bewerbung erfolgt nicht. Wird ein Ihren Wünschen entsprechendes Zimmer frei, erhalten Sie von uns ein schriftliches Angebot.
Bewerbungen unter *www.kstw.de*

STADTTEILE – LAGE – UMFELD

Köln-Lindenthal: *uninah, Nähe Stadtwald, 15 Min. Radweg in die Innenstadt*

Köln-Sülz und Neustadt-Süd: *uninah, Studentenviertel, Grünflächen, 10 Min. Radweg in die Stadtmitte*

Köln-Klettenberg: *uninah, 15 Min. in die Innenstadt*

Köln-Zollstock: *uninah, Nähe Volksgarten, 10 Min. Radweg zur Uni*

Köln-Rodenkirchen: *Nähe FH Südstadt, ca. 30 Min. zur Uni*

Hürth-Efferen: *Studentendorf, in 25 Min. mit dem Rad und in 20 Min. mit der Straßenbahn zur Uni*

Köln-Altstadt-Nord/Innenstadt: *Nähe Musikhochschule und KatHO NRW sowie Hauptbahnhof, 20-25 Min. Radweg zur Uni*

Köln-Neustadt-Nord: *Nähe MuHo und KatHO NRW, 20 Min. Radweg zur Uni*

Köln-Müngersdorf: *direkt an der SpoHo, mit Rad und Bahn in 15 Min. zur Innenstadt*

Köln-Deutz: *direkt an der FH, 15 Min. Radweg bis in die Innenstadt*

Gummersbach: *direkt an der FH-Außenstelle Köln, ca. 45 Km östlich von Köln, in ländlicher Umgebung*

Wohnen im Studentenwohnheim

Die Wohnhäuser des Kölner Studentenwerks in der Übersicht

Herbert-Lewin-Str. 6
50931 Köln-Lindenthal
WGs (2er, 3er, 4er)
möbliert und unmöbliert
22–32 m²*
105 Wohnplätze

Theresienstr. 64
50931 Köln-Lindenthal
EZ
möbliert und unmöbliert
11–21 m²*
49 Wohnplätze

Schumannstr. 19
50931 Köln-Lindenthal
EZ mit Waschbecken
möbliert und unmöbliert
15–22 m²*
43 Wohnplätze

Bachemer Str. 107a
50931 Köln-Lindenthal
WGs (4er, 5er, 6er)
unmöbliert
23–32 m²*
80 Wohnplätze

Bachemer Str. 107 b, H17
50931 Köln-Lindenthal
WGs (3er, 4er)
möbliert
25–29 m²*
44 Wohnplätze

Bachemer Str. 107, H16
50931 Köln-Lindenthal
WGs (4er, 5er)
unmöbliert
25–29 m²*
59 Wohnplätze

Theresienstr. 52
50931 Köln-Lindenthal
WGs (2er, 3er, 4er)
unmöbliert
24–33 m²*
72 Wohnplätze

** Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche*

Lindenthalgürtel 24
50935 Köln-Lindenthal
WGs (4er)
unmöbliert
25–27 m²*
24 Wohnplätze

Flotowstr. 1 (Haus 18 u. 19)
50931 Köln-Lindenthal
WGs (2er, 4er)
möbliert und unmöbliert
26–35 m²*
110 Wohnplätze

Hans-Sachs-Str. 10
50931 Köln-Lindenthal
EZ, App, eine 4er WG
möbliert
10–28 m²*
91 Wohnplätze

Flotowstr. 2
50931 Köln-Lindenthal
WGs (2er, 3er, 4er)
unmöbliert
18–26 m²*
70 Wohnplätze

Gleueler Str. 12
50931 Köln-Lindenthal
EZ
unmöbliert
11–19 m²*
20 Wohnplätze

Kerpener Str. 55
50937 Köln-Lindenthal
WGs (2er, 3er, 4er)
unmöbliert
19–30 m²*
73 Wohnplätze

Stolzestr. 14
50674 Köln-Neustadt-Süd
WGs (3er, 4er)
unmöbliert
22–24 m²*
23 Wohnplätze

Otto-Fischer-Str. 6a-d
50674 Köln-Neustadt-Süd
WGs (2er, 5er, 6er)
unmöbliert
25–30 m²*
168 Wohnplätze

** Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche*

Zülpicher Wall 50
50674 Köln- Neustadt-Süd
WGs (2er, 3er, 4er)
möbliert und unmöbliert
30–32 m² *
44 Wohnplätze

Luxemburger Str. 118
50939 Köln-Sülz
App, WG (2er, 3er)
unmöbliert
24–31 m²*
37 Wohnplätze

Luxemburger Str. 124-136, "Unicenter"
50939 Köln-Sülz
App
möbliert
14–24 m²*
378 Wohnplätze

Remigiusstr. 14a "Burse"
50937 Köln-Sülz
WGs (2er, 3er, 6er) und App
möbliert
20–33 m²*
66 Wohnplätze

Palanterstr. 8
50937 Köln-Sülz
EZ, WGs (4er, 5er)
unmöbliert
13–21 m²*
38 Wohnplätze

Berrenrather Str. 348
50937 Köln-Sülz
App (zwei 2-Zi-Wohnungen)
unmöbliert
18–34 m²*
16 Wohnplätze

Franz-Marc-Str. 21
50939 Köln-Klettenberg
App, WGs (2er, 3er, 4er)
unmöbliert
19–26 m²*
70 Wohnplätze

Melchiorstr. 1, Kasparstr. 2
50670 Köln-Neustadt-Nord
WGs (2er, 3er, 4er)
unmöbliert
22–33 m²*
112 Wohnplätze

** Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche*

Turiner Str. 19
50668 Köln-Altstadt-Nord
WGs (2er, 4er)
möbliert
21–26 m²*
55 Wohnplätze

Grüngürtelstr. 118-122
50996 Köln-Rodenkirchen
EZ möbliert
WGs (3er, 4er, 5er) unmöbliert
23–33 m²*
348 Wohnplätze

Bernkasteler Str. 52
50969 Köln-Zollstock
EZ , App und WGs (3er, 4er)
möbliert
22–35 m²*
71 Wohnplätze

Bernkasteler Str. 52a
50969 Köln-Zollstock
WGs (2er, 3er)
unmöbliert (eine WG möbliert)
18–24 m²*
29 Wohnplätze

Graacher Str. 2
50969 Köln-Zollstock
App, WGs (2er, 3er, 4er)
möbliert
17–34 m²*
59 Wohnplätze

Höninger Weg 55, 57, 59
50969 Köln-Zollstock
WGs (3er, 4er, 5er)
unmöbliert
25–33 m²*
140 Wohnplätze

Am Sportpark Müngersdorf 1
50933 Köln-Müngersdorf
App (48), WGs (2er, 3er, 4er)
möbliert
15–31 m²*
357 Wohnplätze

Deutz-Kalker-Str. 118
50679 Köln-Deutz
App möbliert
(eine 3-Zi-Wohnung unmöbliert),
16–17 m²*
165 Wohnplätze

** Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche*

Deutzer Ring 5
50679 Köln-Deutz
WGs (2er, 3er, 4er)
möbliert
25–36 m²*
301 Wohnplätze

Deutz-Kalker Str. 114, Reitweg 1, 3
50679 Köln-Deutz
WGs (2er, 3er, 5er)
unmöbliert
21–24 m²*
144 Wohnplätze

Hahnenstr. 33, 35, 39
50354 Hürth-Efferen
App
unmöbliert
30–32 m²*
48 Wohnplätze

Hahnenstr. 29, 37, 41
50354 Hürth-Efferen
WGs (4er, 5er, 6er)
unmöbliert
21–30 m²*
141 Wohnplätze

Höninger Weg 40, 42, 44
50354 Hürth-Efferen
WGs (4er)
unmöbliert
23–25 m²*
48 Wohnplätze

Hahnenstr. 9, 23
50354 Hürth-Efferen
WGs (2er, 3er)
möbliert und unmöbliert
15–27 m²*
138 und 135 Wohnplätze

Hahnenstr. 7, 21, 31
50354 Hürth-Efferen
WGs (2er, 3er, 4er)
möbliert
17–24 m²*
298 Wohnplätze

Hahnenstr. 17, 27
50354 Hürth-Efferen
App, WGs (2er, 3er, 5er, 7er)
unmöbliert
16–28 m²*
109 und 94 Wohnplätze

** Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche*

Hahnenstr. 19 (Haus 1-5)
50354 Hürth-Efferen
WGs (3er, 4er, 5er) mit Küche, Dusche, WC,
möbliert und unmöbliert
21–28 m²*
72 Wohnplätze

Am Sandberg 7, 9, 11
51643 Gummersbach
WGs (3er, 4er)
möbliert und unmöbliert
22–25 m²*
84 Wohnplätze

Reininghauser Str. 41, 43
51643 Gummersbach
WGs (5er, 6er)
möbliert
23–28 m²*
37 Wohnplätze

WOHNANGEBOTE DES KÖLNER STUDENTENWERKS

INFOPOINT

INFOPOINT
UniMensa MG
Zülpicher Str. 70

Tel. 0221 94 40 53-416 /-417

Öffnungszeiten Mo – Do 10–18 Uhr

(in den Semesterferien: bis 15.30 Uhr, Fr 10–14 Uhr)

- *ausführliche Beratung*
- *Bewerbungsformulare*
- *umfangreiche Öffnungszeiten*
- *keine Vertragsangelegenheiten*
- *Privatzimmerangebote*

STUDENTISCHES WOHNEN

Servicehaus, 2. Etage
Universitätsstr. 16

Tel. 0221 942 65-218 bis -222

wohnen@kstw.de

Offene Sprechstunde Mo – Fr 9–12 Uhr

- *Beratung*
- *Vermietung*
- *Verwaltung*
- *Vertragsabschluss*

** Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche*

WOHNUNGSSUCHE PER ZEITUNG

Die genaue Durchsicht der Tageszeitungen Kölns in der Mittwochs- und Samstagsausgabe bringt manchmal den gewünschten Erfolg. Den **Kölner Stadt-Anzeiger** und die **Kölnische Rundschau** gibt es bereits am Vorabend (s. Infokasten).

In der **Kölner Illustrierten**, und im **Marktplatz** können Sie selbst kostenlos eine Kleinanzeige aufgeben. Entwerfen Sie originelle Aushänge und nutzen Sie die Anschlagbretter in Hochschulen, Mensen, Supermärkten oder Studentencafés.

Die **Mitwohnzentralen** vermitteln leere und/oder möblierte Zimmer oder Wohnungen für Tage, Wochen, Monate oder auf Dauer gegen eine Vermittlungsgebühr (s. Infokasten).

WOHNUNGSVERMITTLUNG DURCH MAKLER ODER MIETVEREINE?

Oft ergibt sich die Möglichkeit, eine Wohnung anzumieten, die von einem Makler angeboten wird. Ein Makler darf nur Provision verlangen, wenn:

- der Mietvertrag durch Vermittlung des Maklers zustande kam
- die Wohnung nicht Eigentum des Maklers ist oder von ihm verwaltet oder vermietet wird
- ein neuer Mietvertrag und nicht eine Verlängerung abgeschlossen wurde

Vereinbarungen über einen Vorschuss für den Makler sind ungültig. Geld erhält der Makler erst, wenn der Mietvertrag unterzeichnet ist. Die Vermittlungsgebühr beträgt in der Regel zwei Kaltmieten.

Manche Mietvereine kassieren gern schon mal in Form von Mitgliedsbeiträgen ab, bevor der Verein überhaupt erfolgreich tätig war. Solche Beiträge sind verkappte Vorschüsse und damit unzulässig.

WOHNUNGSSUCHE

VORABENDAUSGABEN
Kölner Stadtanzeiger & Kölnische Rundschau
Di & Fr 18–24 Uhr am Druckzentrum, Amsterdamer Str. 192, beim Pförtner

ANZEIGENAUFNAHME
***Express** (täglich)*
Tel. 0221 224-2222
anzeigen@express.de
www.express.de

***Kölner Illustrierte** (monatlich)*
Tel. 0221 93 47 27-70
redaktion@koelner.de
www.koelner.de

***Kölner Stadt-Anzeiger & Kölnische Rundschau** (beide täglich)*
Tel. 0180 4 02 04 00
anzeigen@zeitungsgruppe-koeln.de
www.ksta.de
www.rundschau-online.de

***Kölner Wochenspiegel** (wöchentlich)*
Tel. 0221 9 54 41 40
info@koelner-wochenspiegel.de
www.koelner-wochenspiegel.de

***Marktplatz** (Di & Fr)*
Tel. 0180 5 56 05 55
Fax. 09001 10 14 10
www.marktplatz-online.de

***Prinz** (monatlich)*
Tel. 0221 9 24 30-0 /-40
koeln@prinz.de
www.prinz.de

***StadtRevue** (monatlich)*
Tel. 0221 95 15 41-0
kleinanzeigen@stadtrevue.de
www.stadtrevue.de

***Kalaydo** (Onlineportal)*
www.kalaydo.de

***Scout24** (Onlineportal)*
www.scout24.de

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

INTERNATIONAL BELESEN

Kostenlos Zeitungsausleihe am InfoPoint

Hier können Sie nationale und internationale Zeitungen und Zeitschriften ausleihen. Die Le Mond, die Times, den Kicker, die Geo, den Kölner Stadtanzeiger… können Sie in Ruhe zu einem Latte Macchiato in der campuslounge oder an der Kaffeebar genüßlich lesen.

Öffnungszeiten
Semester
Mo – Do 10–18 Uhr
Fr 10–14 Uhr
Semesterferien
Mo – Do 10–15:30 Uhr
Fr 10–14 Uhr

Kölner Studentenwerk
InfoPoint
UniMensa (Mittelgeschoss)
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
Tel. 0221 94 40 53-416 /-417
Fax 0221 94 40 53-486
infopoint@kstw.de

Service rund ums Studium | **www.kstw.de**

VERMITTLUNG DURCH VERSICHERUNGEN

Viele Versicherungsgesellschaften legen ihr Geld in Wohnungen an, die von ihnen oft selbst vermittelt werden. Ein Anruf kann eventuell gerade hier in Köln zum Erfolg führen.

Lesetipp: Von der Hochschulgruppe „Die Unabhängigen" an der Uni Köln ist ein Miet- und Wohninfo erschienen, das an zahlreichen Stellen kostenlos erhältlich ist und Studierenden ausführlich Tipps für die Wohnungssuche gibt. Es enthält viele Kölner Anschriften und informiert über einige wichtige Rechtsfragen, die sich bei der Anmietung einer Wohnung stellen.

MIETBÜRGSCHAFT DER ELTERN

Manche Vermieter bestehen darauf. Die Mietbürgschaft ist eine rechtlich verbindliche Erklärung der Eltern, dass sie gegenüber dem Vermieter innerhalb der Laufzeit des Mietvertrages für die Mietzahlung haften. Besondere Prüfung tut Not, bevor Sie den Mietvertrag unterschreiben. Lassen Sie sich in Zweifelsfällen beraten (z. B. beim Mieterverein). In allen Studentenwerken und beim Deutschen Studentenwerk ist das Muster eines Formularmietvertrages kostenlos erhältlich.

MIETNEBENKOSTEN

Diese müssen normalerweise als sogenannte Nebenkosten auf dem freien Markt zusätzlich zu der Miete bezahlt werden. Hinter Begriffen wie Kaltmiete, Warmmiete, Nettomiete, Inklusivmiete verbirgt sich in den Wohnungsanzeigen nämlich der Zusammenhang von Grundmiete und einer ganzen Reihe von Nebenkosten: den verbrauchsabhängigen (z. B. Strom, Gas, Wasser, Heizung) und verbrauchsunabhängigen (z. B. Müllgebühren, Straßenreinigung, Grundsteuer). Viele Nebenkosten erhöhen sich während der Mietdauer, daher müssen Sie mit Nachzahlungen rechnen, wenn einmal im Jahr die Nebenkostenabrechnung kommt. Wenn Sie ein Zimmer des Kölner Studentenwerks bewohnen, sind alle Kosten fix und damit kalkulierbar.

WOHNUNGSANGEBOTE

Unterkunft während der Wohnungssuche
Deutsches Jugendherbergswerk
www.djh.de
(Jugendherbergen und Campingplätze)

Budentauschbörse des Deutschen Studentenwerks
Weberstraße 55, 53113 Bonn
Tel. 0228 26 90-646
Fax 0228 26 90-639

Kolpinghaus
St.-Apern-Str. 32, 50867 Köln
Tel. 0221 2 09 30

Studentenwohnheim Schmittmann-Kolleg
www.schmittmann-kolleg.de

Studentenwohnheim Schweidt
www.schweidt.de

Internationales Studentenwohnheim Müngersdorf
www.ism-koeln.net

MITWOHNZENTRALEN
Mitwohnzentrale
An der Bottmühle 16, 50678 Köln
Tel. 0221 32 70 84

***Mitwohnzentrale** - bundesweit einheitliche Rufnummer (Ortsvorwahl)*
Tel. 0221 1 94 45

- Anzeige -

PAUSENLOS UNIMENSA

Mo bis Fr 11:30–21 Uhr

Wir bieten durchgehend warme Gerichte und frische Salate im

EG Nord der UniMensa

UniMensa
Zülpicher Str. 70
50937 Köln

Service rund ums Studium | www.kstw.de

WOHNBERECHTIGUNGSSCHEIN

Fast alle Studierenden gehören zum Personenkreis, der Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein (WBS) hat. Zur Anmietung einer geförderten Wohnung ist ein WBS erforderlich; er hat ein Jahr Gültigkeit und muss dann wieder erneuert werden.
Antrag: Amt für Wohnungswesen, Tel. 0221 221-0. Die notwendigen Formulare als Download finden Sie unter dem Themenblock 4 „Planen, Bauen, Wohnen, Verkehr" auf *www.stadt-koeln.de*

WOHNGELD

Anträge können unabhängig vom Wohnort innerhalb Kölns in jeder Wohngeldaußenstelle des Amtes für Wohnungswesen gestellt werden. Wohngeld wird – bei Vorliegen aller übrigen Voraussetzungen – ledigen Studierenden nur gewährt, wenn sie keine BAföG-Leistungen erhalten. Dies ist z. B. der Fall bei Überschreitung der Förderungshöchstdauer (Ablehnungsbescheid muss in der Regel vorgelegt werden; beantragen Sie eine „Schnellablehnung" für die Wohngeldstelle).Vorraussetzung ist, dass Sie den „Mittelpunkt Ihrer Lebensbeziehung" in Köln haben. Die Anmeldung als Hauptwohnsitz ist deshalb in jedem Fall erforderlich. Gegebenenfalls müssen Sie noch zusätzlich nachweisen, dass Sie sich dauerhaft von zu Hause gelöst haben Ein Tipp: Gehen Sie ins juristische Hauptseminar und lesen Sie dort in den Kommentaren zum Wohngeldgesetz nach, welche Argumente die Wohngeldstelle gelten lassen muss, bzw. nach welchen Kriterien die berechtigten von den nicht berechtigten Studierenden getrennt werden. Darüber hinaus muss jedoch weiterhin berücksichtigt werden, welches Einkommen Sie haben (einschließlich Unterstützungen von Eltern und Großeltern), wie hoch Ihre Miete ist und wie Sie wohnen. Antrag: Wohngeldaußenstellen oder *www.stadt-koeln.de* (Bürgerservice/Wohnen/Wohngeld). Infos auch beim AStA oder der Sozialberatung des Kölner Studentenwerks.

EINRICHTUNG UND UMZUG

Nicht jeder hat das Geld für tolle Designer-Möbel. Wer trotzdem schön und preiswert in der ersten Reihe sitzen und liegen möchte, kann dies mit Secondhand-Möbeln tun. Möbel, Haushaltswaren, Fahrräder, Bücher und Textilien aus zweiter Hand gibt es bei den Mitgliedsgruppen des Verbundes gemeinnütziger Möbellager e.V. Auf insgesamt zehn Verkaufsflächen ist neben allerlei Nützlichem auch Skurriles zu finden. Und das in fast jedem Stadtteil. Die Erlöse aus den kleinen Preisen fließen in soziale und ökologische Projekte. Außerdem bieten diese Gruppen Serviceleistungen wie Umzüge, Transporte, Wohnungsauflösungen und Umweltberatung an.
Die Anschriften von BfO, De Flo, Emmaus, HoSe, MüTZe, SSM und Umweltzentrum finden Sie im Adressenteil unter dem Stichwort „Secondhand-Möbel".

AN- UND UMMELDEN

Anmeldung beim Bezirksrathaus: Nach Ihrem Umzug in die Domstadt müssen Sie einige Formalitäten erledigen. Dazu hier einige Tipps:

Sie benötigen zur An-/Ummeldung innerhalb einer Woche nach Umzug folgende Unterlagen:

· Anmeldeformular (im Schreib-

DB BAHN

Flinkster und Call a Bike jetzt noch günstiger.

Dieses Angebot musst Du nicht erst lange studieren.

- **Flinkster für nur 1,50 € pro Stunde.**
- **5 € Guthaben pro Monat zum Abfahren geschenkt.***
- **Call a Bike inklusive für 6 Cent pro Minute bzw. max. 9 € pro Tag und 5 € Guthaben zum Abradeln geschenkt.**

Keine Startkosten, keine monatlichen Kosten.
Du zahlst nur, wenn Du tatsächlich fährst.
Jetzt gleich kostenlos registrieren unter:
www.flinkster.de/anmeldung/studenten

Weitere Infos unter www.flinkster.de und www.callabike.de

Die Bahn macht mobil.

*nicht kumulierbar, zzgl. Kilometerpauschale

Flinkster
Mein Carsharing

warenladen oder im Bezirksrathaus erhältlich),
- Personalausweis (bei mehreren Familienmitgliedern von jedem Familienangehörigen),
- Name und Anschrift des Wohnungseigentümers

Achtung Zweitwohnsitzsteuer: Sie müssen sich entscheiden, ob Sie den Erst- oder Zweitwohnsitz in Köln anmelden möchten. Für den Neben- oder Zweitwohnsitz wird seit Januar 2005 eine Steuer erhoben. Sie beträgt 10 % der Jahreskaltmiete für die Monate, die Sie in der Wohnung wohnen.

Hier ein Rechenbeispiel: Sie bezahlen 200 Euro Kaltmiete pro Monat und wohnen 8 Monate in der Wohnung. 8 x 200 Euro = 1.600 Euro, davon 10 % sind 160 Euro pro Jahr als Zweitwohnsitzsteuer. Sie sollten überlegen, ob die Steuer eventuelle Vergünstigungen bei Versicherungen aufwiegt.
Dies hat beispielsweise Auswirkungen auf die Tarifhöhe der KFZ-Versicherung und natürlich auch auf Ihr Wahlrecht. Wenn Sie den Zweitwohnsitz anmelden wollen, darf der zentrale Lebensmittelpunkt nicht in Köln liegen. Etwa wenn Sie nur eine „Studiendependance" in Köln unterhalten und an den Wochenenden und in den Semesterferien schnellstmöglich flüchten.

Auto ummelden: Sie müssen Ihr eigenes Auto (nicht das, was auf Mutti, Papa, Oma oder Opa angemeldet ist) nur dann ummelden, wenn Sie als ersten Wohnsitz Köln haben, in der Regel lohnt sich ein Preisvergleich im Hinblick auf die Versicherungen. Auch wenn Sie nur den Zweitwohnsitz in Köln haben, können

INFOS ZUM THEMA „WOHNEN"

Infos zu Wohnberechtigungsschein und Wohngeld, Befreiung von Rundfunkgebühren:

Sozialberatung des Kölner Studentenwerks
Cornelia Teppe
Tel. 0221 16 88 15-22
psb-sekretariat@kstw.de

Verbund gemeinnütziger Möbellager e. V.
Geestemünder Str. 42, 50735 Köln
Tel. 0221 5 60 65 73
info@koelns-zweite-hand.de
www.koelns-zweite-hand.de

RheinEnergie AG
An- und Ummeldung von Strom, Gas und Wasser
Servicecenter: Tel. 0180 2 22 23 00
www.rheinenergie.com

Energieberatung:
Tel. 0221 178-3311 oder
energieberatung@rheinenergie.com

Amt für Wohnungswesen
Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln
Tel. 0221 221-0
Fax. 0221 221-23 100
wohnungsamt@stadt-koeln.de
www.stadt-koeln.de
Die notwendigen Formulare finden Sie als Download unter dem Themenblock 4 „Planen, Bauen, Wohnen, Verkehr"

Zweitwohnsteuer
Stadt Köln Bürgerservice
www.stadt-koeln.de

Rundfunkgebührenbefreiung
Gebühreneinzugszentrale
www.gez.de

Telefon-Sozialtarif
Deutsche Telekom
www.telekom.de

Online-Ummeldeportal
www.meldebox.de

- Anzeige -

Sie selbstverständlich Ihr Auto in Köln anmelden, falls Sie ansonsten in eine höhere Regionalklasse eingestuft sind. Welche Unterlagen Sie benötigen, erfahren Sie beim Straßenverkehrsamt, Tel. 0221 221-0.

Gas, Wasser und Strom anmelden: Strom, Erdgas und Wasser werden bei der RheinEnergie AG angemeldet, wenn über den freien Wohnungsmarkt eine Wohnung bezogen wird. Lesen Sie (wenn möglich im Beisein des Vormieters) den alten Zählerstand ab und teilen Sie diesen der RheinEnergie AG mit. Das Geld für den Wasserverbrauch ist oft schon in den Nebenkosten als Umlage enthalten.

Telefon anmelden: Zur Anmeldung bzw. Beantragung eines Telefons wenden Sie sich an die Telekom, NetCologne oder andere Anbieter. Neben dem Internet können Sie sich in Telefonläden informieren und Antragsformulare erhalten.

Rundfunk und Fernsehen/Telefon: Bei Banken und Sparkassen bekommen Sie das Formular zur Anmeldung eines Radio- und/oder Fernsehgerätes. Dieses schicken Sie ausgefüllt an die Gebühreneinzugszentrale (GEZ). BAföG-Empfänger können eine Befreiung von den Rundfunk- und Fernsehgebühren und eine Gebührengutschrift für einen Telekom-Festnetzanschluss beantragen. Der Antrag muss bei der Gebühreneinzugszentrale (GEZ), Postfach 11 03 63, 50403 Köln, gestellt werden. Antragsformulare für einen Telekom-Sozialtarif gibt es in jedem T-Punkt-Laden (s. Sozialberatung des Kölner Studentenwerks).

Nachsendeantrag bei der Post: Auf Antrag werden Briefe bei Umzug ein halbes Jahr lang an Ihre neue Adresse weitergeleitet. Den kostenpflichtigen Antrag früh genug bei der zuständigen Postfiliale am alten Wohnort stellen, ca. 2 Wochen vor gewünschtem Beginn!

WOHNUNGSSUCHE

Wohnungssuche online:
- *www.immobilienscout.de*
- *www.wohnung-jetzt.de*
- *www.immowelt.de*
- *www.onlinemarkt-koeln.de*

WG-Suche online:
- *www.studenten-wg.de*
- *www.studenten-wohnung.de*
- *www.wgfuerdich.de*
- *www.wg-gesucht.de*
- *www.wg-welt.de*

Sonstige Tipps:
- *www.frag-mutti.de*
- *www.studentenkochbuch.net*

- Anzeige -

Seit 135 Jahren
Ihr Energieversorger
aus der Region.

Wo immer in Köln jemand Licht anmacht, in Pulheim duscht oder in Rösrath die Heizung aufdreht: Wir sind dabei. Seit 135 Jahren beliefern wir die Region zuverlässig mit Strom, Erdgas, Wasser und Wärme. Mehr über uns und unsere Energie: **www.da-simmer-dabei.de**

Da simmer dabei. RheinEnergie

ENERGIESPARTIPPS

Abschalten – Strom sparen
Wenn Sie Elektrogeräte nach Gebrauch ganz ausschalten, sparen Sie bis zu 50 % Strom. HiFi-Anlage, Fernseher, Computer & Co. sind im Stand-by-Modus echte Stromfresser. Pro Jahr wird in der Bundesrepublik allein durch die Stand-by-Funktion Strom im Wert von knapp 4 Milliarden Euro verpulvert. Praktisch sind hierfür Steckdosenleisten mit Netzschalter. Energiesparlampen können Sie da nutzen, wo das Licht durchgängig länger als eine Stunde brennt. Im Vergleich zu herkömmlichen Glühlampen sind sie 80 % sparsamer. Ihre etwa 15fache Lebensdauer rechtfertigt die höheren Anschaffungskosten.

Abdrehen – Wasser sparen
Zähneputzen bei laufendem Wasser lässt 15–20 Liter Wasser pro Minute fließen.
Die Spartaste der Toilettenspülung kann helfen, ein Drittel des täglichen Wasserbedarfs einzusparen. Auch bei kleinen Geschirrmengen ist der Abwasch in einem gefüllten Spülbecken sparsamer als unter fließendem Wasser.

Wäschewaschen
Sinnvoll ist es, eine Waschmaschine voll zu beladen, da sie genauso viel Wasser und Strom verbraucht wie mit einer kleinen Wäscheladung. Effektiv sparen lässt sich durch die richtige Temperaturwahl. Meist reichen 30–40 °C; mehr als 60 °C sind so gut wie nie nötig. Der Energieverbrauch kann durch das Auslassen des Vorwaschganges gesenkt werden.
...und noch ein Tipp: Dosieren Sie Ihr Waschmittel sparsam und vermeiden Sie Weichspüler.

Ausdrehen – Heizen und Lüften
Eine angenehme Raumtemperatur von ca. 20–21 °C erreichen Sie bei einer mittleren Einstellung des Thermostatventils.

Effizient heizen
Bei längerer Abwesenheit, auch wenn es nur ein Wochenende ist, können Sie durch eine niedrigere Raumtemperatur den Energieverbrauch deutlich senken. Eine Reduzierung um nur 1 °C verringert den Verbrauch um 6 %. Temperaturen von 12–15 °C reichen aus, um die Auskühlung des Raumes in Ihrer Abwesenheit zu vermeiden.

Stoßlüften
Wer bei laufender Heizung das Fenster kippt, heizt die Straße gleich mit. Lieber kurz, aber richtig lüften: Das Fenster mehrmals am Tag für wenige Minuten weit öffnen und dabei den Thermostat zudrehen.

Kochen ohne Deckel...
ist wie Heizen bei geöffnetem Fenster: Deckel drauf und bis zu 25 % Energie sparen.
Der Topf sollte nicht kleiner sein als die Herdplatte, damit die Wärme effektiv genutzt wird. Wenn Herd oder Backofen frühzeitig ausgeschaltet werden, reicht die vorhandene Resthitze aus, um das Essen fertig zu garen. Im Dampfbad dünstet Gemüse schonend. Den Topf nur am Boden mit Wasser zu bedecken reicht meist aus. Das Wasser kocht schneller, alles bleibt knackig frisch und vitaminreich. Wasserkocher sparen viel Zeit und Energie. Ein Wasserkocher bringt einen Liter Wasser in zweieinhalb Minuten zum Kochen – ein Herd braucht bei gleicher Leistung sechs Minuten.

SEPTEMBER 2009

Di	1	Semesterstart FH Köln
Mi	2	
Do	3	
Fr	4	
Sa	5	Kölner Weiterbildungsmesse der IHK
So	6	Kölner Weiterbildungsmesse der IHK
Mo	7	
Di	8	
Mi	9	
Do	10	
Fr	11	
Sa	12	
So	13	
Mo	14	Vorlesungsbeginn Hochschule Fresenius
Di	15	
Mi	16	
Do	17	
Fr	18	
Sa	19	
So	20	
Mo	21	Vorlesungsbeginn FH Köln
Di	22	Herbstanfang
Mi	23	
Do	24	Erstsemesterbegrüßung und Tag der offenen Tür FH Köln
Fr	25	
Sa	26	Patronatsfest KatHO NRW
So	27	Wahlen zum 17. Deutschen Bundestag
Mo	28	Beginn Einführungswoche DSHS
Di	29	
Mi	30	

OKTOBER 2009

Do	1	Semesterstart DSHS, Uni Köln; Vorlesungsbeginn MuHo
Fr	2	Ende Einführungswoche DSHS
Sa	3	Tag der deutschen Einheit
So	4	Erntedankfest, 13. Köln Marathon
Mo	5	Vorlesungsbeginn KatHO NRW
Di	6	
Mi	7	
Do	8	
Fr	9	
Sa	10	
So	11	
Mo	12	Vorlesungsbeginn Uni Köln, DSHS; Erstsemesterbegrüßung Uni Köln
Di	13	
Mi	14	Café Babylon, UniMensa - www.kstw.de
Do	15	Erstsemesterkonzert Philharmonie - www.kstw.de
Fr	16	
Sa	17	
So	18	
Mo	19	
Di	20	
Mi	21	Semesteranfangsgottesdienst der KHG
Do	22	
Fr	23	
Sa	24	
So	25	Beginn der Winterzeit – eine Stunde länger schlafen
Mo	26	Start Cross Culture Club - www.kstw.de
Di	27	
Mi	28	Semesteranfangsgottesdienst der ESG
Do	29	
Fr	30	
Sa	31	Reformationstag, Halloween

NOVEMBER 2009

So	1	Allerheiligen
Mo	2	
Di	3	
Mi	4	
Do	5	
Fr	6	
Sa	7	
So	8	
Mo	9	
Di	10	
Mi	11	Karnevalsbeginn, Martinstag
Do	12	Multi-Kulti-Küche, UniMensa - www.kstw.de
Fr	13	
Sa	14	
So	15	Volkstrauertag
Mo	16	
Di	17	
Mi	18	Buß- und Bettag
Do	19	
Fr	20	
Sa	21	
So	22	Totensonntag
Mo	23	
Di	24	
Mi	25	
Do	26	
Fr	27	
Sa	28	
So	29	1. Advent
Mo	30	

DEZEMBER 2009

Di	1	Opferfest, Mensa IWZ Deutz - www.kstw.de
Mi	2	
Do	3	
Fr	4	Vorlesungsende CBS, Barbaratag
Sa	5	
So	6	2. Advent, Nikolaus
Mo	7	
Di	8	
Mi	9	Infotag der KHM
Do	10	
Fr	11	
Sa	12	
So	13	3. Advent
Mo	14	
Di	15	
Mi	16	
Do	17	
Fr	18	
Sa	19	
So	20	4. Advent
Mo	21	Winteranfang
Di	22	
Mi	23	
Do	24	Heiligabend
Fr	25	1. Weihnachtstag
Sa	26	2. Weihnachtstag
So	27	
Mo	28	
Di	29	
Mi	30	
Do	31	Silvester

JANUAR 2010

Fr	1	Neujahr
Sa	2	
So	3	
Mo	4	
Di	5	
Mi	6	Heilige Drei Könige
Do	7	
Fr	8	
Sa	9	
So	10	
Mo	11	
Di	12	
Mi	13	
Do	14	
Fr	15	
Sa	16	
So	17	
Mo	18	
Di	19	
Mi	20	
Do	21	
Fr	22	
Sa	23	
So	24	
Mo	25	
Di	26	
Mi	27	Semesterabschlussgottesdienst der ESG
Do	28	
Fr	29	Vorlesungsende KatHO NRW
Sa	30	
So	31	Vorlesungsende Hochschule Fresenius

FEBRUAR 2010

Mo	1	
Di	2	
Mi	3	Semesterabschlussgottesdienst er KHG
Do	4	
Fr	5	Vorlesungsende Uni Köln, DSHS
Sa	6	
So	7	
Mo	8	Vorlesungsende MuHo
Di	9	
Mi	10	
Do	11	Weiberfastnacht (Wieverfastelovend)
Fr	12	Vorlesungsende FH Köln, Semesterende KatHO NRW
Sa	13	
So	14	Valentinstag
Mo	15	Rosenmontag
Di	16	Veilchendienstag, Nubbelverbrennung
Mi	17	Aschermittwoch
Do	18	
Fr	19	
Sa	20	
So	21	
Mo	22	
Di	23	
Mi	24	
Do	25	
Fr	26	
Sa	27	
So	28	Semesterende Uni Köln, FH Köln

März 2010

Mo	1	
Di	2	
Mi	3	
Do	4	
Fr	5	
Sa	6	Jugendbildungsmesse, Düsseldorf
So	7	
Mo	8	Weltfrauentag
Di	9	
Mi	10	
Do	11	
Fr	12	
Sa	13	
So	14	
Mo	15	
Di	16	
Mi	17	
Do	18	
Fr	19	
Sa	20	Frühlingsanfang
So	21	
Mo	22	
Di	23	
Mi	24	
Do	25	
Fr	26	
Sa	27	
So	28	Beginn der Sommerzeit
Mo	29	
Di	30	
Mi	31	Semesterende DSHS

April 2010

Do	1	Gründonnerstag
Fr	2	Karfreitag
Sa	3	
So	4	Ostern
Mo	5	Ostermontag
Di	6	
Mi	7	
Do	8	
Fr	9	
Sa	10	
So	11	
Mo	12	
Di	13	
Mi	14	
Do	15	
Fr	16	
Sa	17	
So	18	
Mo	19	
Di	20	
Mi	21	
Do	22	
Fr	23	
Sa	24	
So	25	
Mo	26	
Di	27	
Mi	28	
Do	29	
Fr	30	

Mensen & Cafeterien
Leckere Menüs & Snacks

Damit genug Zeit zum Studieren bleibt, übernehmen die gastronomischen Betriebe des Kölner Studentenwerks gerne das Kochen mit dem ganzen „Drum und Dran" für Sie.

ESSEN DIREKT IN DER HOCHSCHULE

Die 14 Betriebe mit Mensen, Cafeterien und Kaffeebars befinden sich meistens direkt auf dem Hochschulgelände. Das Essen in netter Gesellschaft zu günstigen Preisen lockt im Semester täglich über 30.000 Gäste in unsere Betriebe. Und wer denkt, Mensaessen wäre gleichbedeutend mit Billigware aus der Dose, der hat was verpasst. Frische, Vielfalt und Qualität stehen für uns an erster Stelle. In den Betrieben des Kölner Studentenwerks gibt es u.a. Rindfleisch aus artgerechter Tierhaltung.

Die **UniMensa** ist die größte Mensa des Kölner Studentenwerks und eine der größten Europas. Auf drei Ebenen werden während des Semesters täglich etwa 14 Gerichte angeboten. Sie können live dabei sein, wenn unsere Köche im Front-Cooking-Bereich frische Wok- und Grillgerichte zubereitet. Weiter gibt es zwei Gerichte als Komplettmenü. Vier Hauptkomponenten – davon zwei vegetarische – mit freier Beilagenwahl machen die Auswahl komplett. Zum Standardangebot gehören frische Salate und vegetarische Gerichte, sowie von montags bis donnerstags das Bio-Menü; die UniMensa ist seit Anfang 2007 Bio-zertifiziert. An Sondertheken werden je nach Jahreszeit u. a. Eis, Erdbeeren mit Sahne oder Waffeln mit heißen Kirschen angeboten. Einen Vorgeschmack auf den Urlaub gibt es während der Aktionswochen.

GASTRONOMIE IM KSTW

Leiter: *Frank Leppi*
Zülpicher Str. 68
Tel. 0221 94 40 53-400
gastronomie@kstw.de
www.kstw.de/gastronomie

Dann werden Gerichte, Getränke und Kulturen anderer Länder vorgestellt, z. B. Mexiko mit Chili con Carne, Margaritas und singenden Gauchos.

Im Erdgeschoss der UniMensa befindet sich die ***campuslounge***. Genießen Sie in entspannter Atmosphäre neben den üblichen Kaltgetränken verschiedene Weine, hochwertige Teesorten, ausgewählte Kaffeespezialitäten mit und ohne Alkohol sowie verschiedene Kuchen und Eissorten.

Die **Mensa im IWZ-Deutz** hat eine Grillstation, eine Front-Cooking-Theke und ein Salatbuffet.

CAFETERIEN UND KAFFEEBARS

Für Kaffeespezialitäten und den kleinen Hunger zwischendurch bieten die Cafeterien und Kaffeebars des Kölner Studentenwerks Müslis, Milchprodukte, Baguettes, Sandwiches, Muffins und mehr.

In der Universitätsbibliothek schmückt eine schöne Kaffeebar das Foyer.

Im **Cafe Himmelsblick** der Fachhochschule in der Claudiusstraße ist ein heller freundlicher Gastraum mit etwa 100 Sitzplätzen. Zur Mittagszeit gibt es ein bis zwei warme Gerichte.

Das **PhilCafé** ist ein Schmuckstück im Foyer der Philosophischen Fakultät am Albertus-Magnus-Platz. An der Bartheke gibt es viele Kaffee-Spezialtäten und im angegliederten Shop können Sie sich mit Baguettes, Salaten, Süßigkeiten, Milchprodukten, Getränken und einigen mehr versorgen.

MÜLLTRENNUNG UND -VERMEIDUNG

Nicht immer geht es ohne Verpackungen. Wir praktizieren aber in allen Mensen Mülltrennung:

- Blaue Tonne für Papier, Pappe (Pappteller für Kuchen)
- Gelbe Tonne für Kunststoff, Metall, Verbundstoff (z. B. Joghurtbecher)
- Grüne Tonne für Restmüll und Glas, außer in der Mensa der Deutschen Sporthochschule und der Mensa Südstadt – dort nur Restmüll

EINKAUFEN / WOCHENMÄRKTE

Dass es in Köln vom Supermarkt über Bioläden bis hin zum Feinkostgeschäft für jeden Geschmack und Geldbeutel etwas zu finden gibt, braucht nicht näher erläutert zu werden. Ein ganz besonders heißer Tipp, der hier nicht unerwähnt bleiben soll, sind aber die Kölner Wochenmärkte. In jedem Stadtteil von Köln gibt es mindestens einen Wochenmarkt, der frische Lebensmittel, häufig aber auch Kleidung und gebrauchte Gegenstände für den täglich Bedarf anbietet. Unsere Tipps: Der tägliche Markt in Nippes, Wilhelmplatz, mit drastischem Preisverfall ab 12 Uhr mittags, und der Ökomarkt auf dem Rudolfplatz (mittwochs 12–18 Uhr und samstags 8–14 Uhr) sowie dienstags und freitags von 10 bis 18 Uhr vor der Severinskirche (Severinstraße). Auf dem Ökomarkt gibt es Gemüse und Obst manchmal billiger als in den Bioläden, und außerdem mehrere Biometzger.

VERBRAUCHER-ZENTRALE NRW

Wie versichere ich mich richtig? Bin ich unter- oder überversichert? Was muss ich bei Abschluss eines Kredits beachten? Welche Haushaltsgroßgeräte oder Hifi-Geräte schneiden im Preis-Leistungsverhältnis gut ab?

Diese und andere Probleme rund um den Verbraucheralltag können in einem persönlichen Gespräch mit Mitarbeitern der Verbraucher-Zentrale geklärt werden. Kurzabfragen werden auch telefonisch bearbeitet. In der Beratungsstelle steht Verbrauchern ein Selbstinformationssystem mit über 70 Ordnern den zur Verfügung.

INFOBOX

Verbraucherberatungsstelle Köln
Neue Weyerstr. 2, 50676 Köln
Tel. 0221 24 07-559
koeln@vz-nrw.de
www.vz-nrw.de

- Anzeige -

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

JEDER JECK **ISST** ANDERS!

Multi-Kulti-Küche: internationales Kochfest von Studierenden für Studierende

Chili con Carne meets Schwarzbrot mit Rievkooche heißt es am 12. November, wenn die Studierenden bei der Multi-Kulti-Küche die Kochmützen in der UniMensa übernehmen.

In Fünfer-Teams werden die „Nachwuchsköche" für ihre Kommilitonen Gerichte aus verschiedenen Ländern zubereiten, die sich ab 17:30 Uhr dem internationalen Vergleich stellen werden. Damit „nichts anbrennt", bekommt jedes Team einen Profi vom Kölner Studentenwerk zur Seite gestellt.

TERMIN	Donnerstag, 12. November
EINLASS	ab 16:30 Uhr, Getränketheke im Foyer
ESSEN	17:30–20:30 Uhr
ORT	UniMensa, EG Nord und EG Süd
KOSTEN	All you can eat für 5 Euro inklusive Kulturprogramm, ohne Getränke Eintrittskarten am InfoPoint ab 12. Oktober **Rezeptvorschläge:** hochschulgastronomie@kstw.de

Kölner Studentenwerk
UniMensa
Zülpicher Str. 70
50937 Köln

Service rund ums Studium | **www.kstw.de**

MENSEN, CAFETERIEN & KAFFEEBARS DES KÖLNER STUDENTENWERKS

(Speisepläne: *www.kstw.de*)

Öffnungszeiten	*während des Semesters*	*in der vorlesungsfreien Zeit*
UniMensa *- Mensa*	*11:30–21:00 Uhr Mo – Fr* *12:00–15:00 Uhr Sa*	*11:30–14:30 Uhr Mo – Fr* *Sa geschlossen*
campuslounge	*ab 12 Uhr Mo – Fr*	*geschlossen*
Kaffeebar	*09:00–15:30 Uhr Mo – Fr* *10:00–15:00 Uhr Sa*	*09:00–15:00 Uhr Mo – Fr*
Uni-E-Raum *- Cafeteria*	*07:30–17:45 Uhr Mo – Do* *07:30–15:00 Uhr Fr*	*07:30–15:30 Uhr Mo – Do* *07:30–15:00 Uhr Fr*
Uni-Bibliothek *- Kaffeebar*	*08:30–20:00 Uhr Mo – Fr* *9:00–15:00 Uhr Sa*	*08:30–17:00 Uhr Mo – Fr*
PhilCafé *- Kaffeebar*	*09:00–18:00 Uhr Mo – Do* *09:00–14:30 Uhr Fr* *09:00–14:00 Uhr Sa*	*09:00–15:00 Uhr Mo – Fr* *Sa geschlossen*
Cafeteria	*08:00–17:30 Uhr Mo – Do* *08:00–14:30 Uhr Fr*	*08:00–14:30 Uhr Mo – Fr*
Mensa Robert-Koch-Straße *Mittagessen*	*11:15–15:00 Uhr Mo – Fr* *11:15–14:15 Uhr Mo – Fr*	*11:15–15:00 Uhr Mo – Fr* *11:15–14:15 Uhr Mo – Fr*
Lindenthal *- Kaffeebar*	*07:30–16:30 Uhr Mo – Do* *07:30–14:30 Uhr Fr*	*07:30–14:30 Uhr Mo – Fr*
Sporthochschule *- Café Auszeit*	*07:30–18:30 Uhr Mo – Do* *07:30–15:00 Uhr Fr*	*07:30–15:00 Uhr Mo – Do* *07:30–14:30 Uhr Fr*
Mensa	*11:15–14:30 Uhr Mo – Do* *11:15–14:15 Uhr Fr*	*11:15–14:30 Uhr Mo – Do* *11:15–14:15 Uhr Fr*
Mensa Südstadt	*07:30–17:30 Uhr Mo – Do* *07:30–15:00 Uhr Fr*	*07:30–15:00 Uhr Mo – Fr*
Essensausgabe	*11:30–17:00 Uhr Mo – Do* *11:30–14:15 Uhr Fr*	*11:30–14:15 Uhr Mo – Fr*
Claudiusstraße *– Himmelsblick* *Mittagessen*	*08:00–14:30 Uhr Mo – Fr* *11:30–14:15 Uhr Mo – Do* *11:30–13:30 Uhr Fr*	*08:00–14:30 Uhr Mo – Fr* *11:30 bis 13:30 Mo – Fr*
Kaffeebar	*09:30–18:00 Uhr Mo – Do* *09:30–15:00 Uhr Fr* *08:00–13:30 Uhr Sa*	*10:00–14:00 Uhr Mo – Fr*
IWZ Deutz *- Cafeteria*	*07:30–18:30 Uhr Mo – Do* *07:30–15:00 Uhr Fr*	*07:30–15:00 Uhr Mo – Fr* *11:30–14:15 Uhr Mo – Fr*
Mensa	*11:30–14:30 Uhr Mo – Fr*	
Gummersbach *- Cafeteria*	*07:30–15:10 Uhr Mo – Fr*	*07:30–15:10 Uhr Mo – Fr*
Mensa	*11:30–14:00 Uhr Mo – Fr*	*11:30–13:30 Uhr Mo – Fr*
Hochschule für Musik und Tanz *- Kaffeebar*	*08:30–17:30 Uhr Mo – Do* *08:30–16:30 Uhr Fr*	*08:30–15:30 Uhr Mo – Fr*
Mensa	*11:30–14:15 Uhr Mo – Fr*	*11:30–14:30 Uhr Mo – Fr*
KatHO NRW *- Kaffeebar*	*08:00–16:00 Uhr Mo – Do* *08:00–14:00 Uhr Fr*	*geschlossen*
Kunsthochschule für Medien *- Kaffeebar* *Mittagessen*	*11:00–14:30 Uhr Mo – Fr* *11:30–14:00 Uhr Mo – Fr*	*geschlossen*

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

MENSA SPEISEPLAN MOBIL

Unter www.kstw.de/handy können die Speisepläne der Mensen mit internetfähigen Handys abgerufen werden.

Studienfinanzierung

BAföG ist eine günstige Form der Studienfinanzierung, denn jobben kostet Zeit und Energie. Auch Auslandsaufenthalte werden gefördert.

Eine gute Ausbildung ist die Basis für beruflichen Erfolg und existenzielle Sicherheit. Ziel des BAföG (Bundesausbildungsförderungsgesetz) ist es, jedem jungen Menschen finanziell zu ermöglichen, unabhängig von seiner sozialen und wirtschaftlichen Situation eine Ausbildung zu absolvieren, die seinen Fähigkeiten und Interessen entspricht.

LESETIPP

BAföG-aktuell – Informationsflyer des Deutschen Studentenwerks
www.studentenwerke.de

DAS NEUE BAFÖG

Am 1. Januar 2008 trat die letzte Reform des Bundesausbildungsförderungsgesetzes in Kraft, nachdem die Bedarfssätze und Freibeträge zuletzt im Jahr 2001 angehoben wurden. Seit Oktober 2008 ist, neben anderen Novellen, eine weitere Erhöhung der Bedarfssätze und Freibeträge durchgeführt worden, um so den Kreis der anspruchsberechtigten Studierenden zu erweitern. Aktuelle Infos und einen BAföG-Rechner gibt es unter *www.das-neue-bafoeg.de*

Die im Januar 2008 in Kraft getretenen Verbesserungen im Überblick:

- Der neue Kinderbetreuungszuschlag gewährt studierenden Eltern ausbildungsbezogene Kosten pauschalisiert (monatlich 113 Euro für das erste Kind, 85 Euro für jedes weitere)
- Das neue Auslands-BAföG ermöglicht eine Förderung ab Studienanfang in der EU und der Schweiz
- Verbesserung der Möglichkeit einer BAföG-Förderung für Studierende mit Migrationshintergrund

KEINE ANGST VOR DER RÜCKZAHLUNG

Die Hälfte der geförderten Summe wird Ihnen als Zuschuss gewährt. Sie zahlen lediglich den Darlehensanteil beim Bundesverwaltungsamt zurück. Durch diverse Teilerlässe haben Sie die Möglichkeit das Darlehen weiter zu reduzieren (siehe Teilerlass des Darlehens).
Zudem ist die Rückzahlung der Darlehenssumme bei Ausbildungsabschnitten, die nach dem 28.02.2001 begonnen haben, auf 10.000 Euro je Ausbildungsabschnitt begrenzt.

GUT BERATEN BEIM STUDENTENWERK

Das BAföG-Amt, sprich die Förderungsabteilung und der InfoPoint in der Uni-Mensa des Kölner Studentenwerks, helfen und beraten bei der Antragstellung innerhalb der Sprechzeiten unter *www.kstw.de*, aber auch unbürokratisch nach Absprache.
Keine Broschüre kann ein persönliches Beratungsgespräch ersetzen. Antragsbearbeitung und Beratung s. Infobox.

DAS GESETZ

Vor über 30 Jahren wurde das Ausbildungsförderungsgesetz, kurz BAföG, vom Bundestag beschlossen. Das BAföG gibt einen „Rechtsanspruch auf individuelle Ausbildungsförderung für ein der Neigung, Eignung und Leistung entsprechendes Studium, wenn der/dem Studierenden die für ihren/seinen Lebensunterhalt und ihr/sein Studium erforderlichen Mittel anderweitig nicht zur Verfügung stehen".

WAS MÜSSEN SIE BEIM ANTRAG STELLEN BEACHTEN

Egal in welcher Lebenslage Sie sich befinden, stellen Sie auf jeden Fall einen schriftlichen Antrag und beachten Sie die Abgabefrist, damit Sie kein Geld verlieren. Bei den Mitarbeiter/innen des InfoPoints bekommen Sie sofort eine Beratung, Hilfe und Tipps zum Ausfüllen des Antrags. Beim BAföG-Amt müssen Sie mit Wartezeiten rechnen.
Antrag anfordern: Sie können sich die Anträge beim InfoPoint abholen oder unter *www.das-neue-BAföG.de* bzw. *www.bafoeg-bmbf.de* downloaden und anschließend ausdrucken.
Bei Neuanträgen: Reichen Sie den Antrag bis zum Ende des ersten Studienmonats ein, damit Sie vom ersten

BAFÖG-INFOS

ANTRAGSTELLUNG & BERATUNG FÜR STUDIERENDE

Förderungsabteilung des Kölner Studentenwerks
Servicehaus
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-0
Fax 0221 942 65-134
bafoeg@kstw.de

Besuchersprechstunden
Di, Do 9–12:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Ihren persönlichen Ansprechpartner finden Sie unter www.kstw.de (Studienförderung)

InfoPoint
Kölner Studentenwerk
UniMensa, Zülpicher Str. 70
50937 Köln
Tel. 0221 942 65-416
infopoint@kstw.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 10–18 Uhr, Fr 10–14 Uhr
in den Semesterferien
Mo – Do 10–15:30 Uhr, Fr 10–14 Uhr

FÜR STUDIERENDE IN GUMMERSBACH

Hauptgebäude FH
Steinmüller Allee 1
Zi. 1.101

Di 9–12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Uni-AStA Service/Beratung
(Studierende geben Tipps bei der Antragstellung)
Beratungsstelle des AStA in der UniMensa
Sprechzeiten: siehe Aushang vor Ort

Studientag an gefördert werden. Bei Fortsetzungs-, Wiederholungsanträgen: Zwei Monate vor Ende des laufenden Bewilligungszeitraums (BWZ, in der Regel ein Jahr) den Antrag neu stellen. Nur so kann vermieden werden, dass Sie eine Zeit lang kein Geld bekommen. Ein formloser Antrag genügt zunächst zur Fristwahrung, der amtliche muss nachgereicht werden. Das Geld gibt es erst ab dem Antragsmonat. Einen vorgefertigten Antrag bekommen Sie unter *www.kstw.de* (Studienförderung).

DAMIT SIE WEITER GEFÖRDERT WERDEN

Leistungsnachweise: Vom 5. Fachsemester an erfolgt eine Förderung nur nach Vorlage einer Bescheinigung der Hochschule, dass die bis zum Ende des 4. Fachsemesters oder des jeweils erreichten Fachsemesters üblichen Leistungen erbracht wurden. Welche das sind, erfahren Sie in den Fachschaften und bei der Studienberatung. Haben Sie nicht die erforderlichen Leistungsnachweise, wenden Sie sich bitte an das BAföG-Amt. Unter besonderen Umständen bekommen Sie einen Aufschub für die Vorlage des Leistungsnachweises. Lassen Sie sich auf jeden Fall beim InfoPoint und BAföG-Amt des Kölner Studentenwerks beraten.

SO LANGE WERDEN SIE GEFÖRDERT

Altersgrenze: Ein Studium, das Sie erst nach Beendigung des 30. Lebensjahres aufnehmen, wird normalerweise nicht gefördert.

VERSUCH MACHT KLUG: **BAFÖG-ANTRAG**

Check it out

- Höchstsatz: 648 Euro pro Monat
- Freibeträge für Eltern: bis zu 1.555 Euro
- Zuverdienstgrenze pro Monat: 400 Euro
- Die günstigsten Rückzahlungsbedingungen:
  · 50% geschenkt, 50 % zinsloses Darlehen
  · Deckelung auf maximal 10.000 Euro

Anträge und Erstberatung
Kölner Studentenwerk
InfoPoint
UniMensa (Mittelgeschoss)
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
Tel. 0221 94 40 53-416 / -417
Fax 0221 94 40 53-486
infopoint@kstw.de

Öffnungszeiten
Semester: Mo – Do 10–18 Uhr
Fr 10–14 Uhr
Semesterferien: Mo – Do 10–15:30 Uhr
Fr 10–14 Uhr

Antragsbearbeitung & Beratung
Kölner Studentenwerk
Studienfinanzierung
Amt für Ausbildungsförderung
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-0
bafoeg@kstw.de

Öffnungszeiten
Di und Do 9–12:30 Uhr

Förderung nach dem 30. Lebensjahr

Ausnahmen, die eine Förderung bei Studienaufnahme nach dem 30. Lebensjahr ermöglichen, sind:

- Sie haben das Abitur/die Fachhochschulreife erst nach dem 30. Lebensjahr erworben und das Studium im Anschluss daran unmittelbar aufgenommen.
- Sie haben nach Erreichen der Hochschulzugangsberechtigung vor dem 30. Lebensjahr ein oder mehrere Kinder bekommen und diese erzogen. Erziehungszeiten können nur bis zum 10. Lebensjahr des Kindes berücksichtigt werden.
- Sie konnten das Studium bisher wegen einer Behinderung oder schwerwiegender Erkrankung nicht aufnehmen.
- Sie können aufgrund Ihrer besonderen beruflichen Qualifikation auch ohne Abitur/Fachhochschulreife an einer Fachhochschule studieren.
- Sie sind aufgrund einer einschneidenden Veränderung in Ihrem Leben (z. B. Scheidung) bedürftig geworden und haben noch keine Ausbildung absolviert, die nach dem BAföG hätte gefördert werden können.

Hier gilt die Regel, wenn Sie das Studium nach Vollendung des 30. Lebensjahres aufnehmen und auf BAföG angewiesen sind, lassen Sie sich beim BAföG-Amt beraten. Sollte eine Förderungsmöglichkeit bestehen, erhalten Sie nach dem 30. Lebensjahr Ausbildungsförderung ohne Anrechnung des elterlichen Einkommens.

Die Förderungshöchstdauer

Die Förderungshöchstdauer richtet sich nach der festgesetzten Regelstudienzeit, die in der Studien- und Prüfungsordnung des belegten Studienfaches steht. Sie liegt zwischen 6 und 9 Semestern an den Hochschulen und bei 6 bis 8 Semestern bei den meisten Fachhochschulen. Wenn es auf das Studienende zugeht, können Sie ein günstiges Examensabschluss-Darlehen der Daka der Studentenwerke NRW beantragen, s. Darlehen.

Überschreitung der Höchstdauer

Bei Überschreitung der Höchstdauer gibt es eine weitere Förderung nur unter ganz bestimmten Bedingungen.
Volle Zuschussförderung:

- nach einer Schwangerschaft (1 Semester)
- bei der Erziehung eines Kindes (bis zum 10. Lebensjahr)
- für die ersten 5 Lebensjahre (jeweils 1 Semester)
- für das 6. und 7. Lebensjahr (zusammen 1 Semester)
- für das 8., 9. und 10. Lebensjahr (zusammen 1 Semester)
- wenn Sie eine Behinderung haben (über die Verlängerung wird individuell entschieden)

Eine Förderung aus 50 % Zuschuss und 50 % Darlehen

bekommen Sie wenn Sie langfristig erkrankt waren oder unter einer regelmäßig wiederkehrenden Krankheit leiden und diese mit Attest nachweisen können oder wenn Sie während des Studiums in studentischen Gremien mitgearbeitet haben (Fachschaft/StuPa/AStA/Gremien des Studentenwerks).

WIE VIEL BAFÖG BEKOMMEN SIE

Die Höhe der BAföG-Förderung hängt vom Einkommen der Eltern/Ehegatten und vom Einkommen/Vermögen des Auszubildenden ab.

Bild: © thomaek / photocase.com

WORD- & EXCEL - HEGEN UND PFLEGEN

Word und Excel-Kurse im WS 2009/10

Ohne Textverarbeitung und Tabellenkalkulation geht nichts an Uni oder FH. Basiskenntnisse sind dann nicht nur zu wenig, sondern echte Zeitfresser. In folgenden Kursen lernen Sie mit Word und Excel gut vorbereitet ins Examen zu gehen.

DIPLOMARBEIT MIT WORD 2003 Leitung: Cornelia Reiner | 20,- Euro	28. Oktober, 4. November 2009 9–12:15 Uhr
BEDINGTE FORMATIERUNG, FORMELN, FUNKTIONEN – Workshop Excel 2003 Leitung: Cornelia Reiner | 5,- Euro	11. November 2009 9–11 Uhr
DIAGRAMME – Workshop Excel 2003 Leitung: Cornelia Reiner | 5,- Euro	18. November 2009 9–11 Uhr
PIVOT-TABELLEN – Workshop Excel 2003 Leitung: Cornelia Reiner | 5,- Euro	25. November 2009 9–11 Uhr
TRENDANALYSEN, DATEN-TABELLEN UND ZIELWERTSUCHE, SOLVER – Workshop Excel 2003 Leitung: Cornelia Reiner | 10,- Euro	2. Dezember 2009 9–12:15 Uhr

Anmeldung
psb-sekretatiat@kstw.de
Tel. 0221 16 88 15-0
Mo bis Do 9–12 Uhr, 13–16:30 Uhr
Freitag 8:30–14 Uhr

Kölner Studentenwerk
Psycho-Soziale Beratung
Schreibzentrum
Luxemburger Str. 181-183
50939 Köln

Service rund ums Studium | www.kstw.de

Das Kindergeld wird nicht als Einkommen angerechnet. Feste Einkommensgrenzen existieren nicht.

Tipp für Eilige: Der BAföG-Rechner *www.bafoeg-rechner.de* kann ausrechnen, wie viel Geld Sie voraussichtlich bekommen. Die eingegebenen Daten müssen natürlich korrekt sein. Der Förderungsbetrag ist individuell verschieden, nicht jeder bekommt den Höchstsatz.
Bedarfssatz: Der Betrag, den das Gesetz als Bedarf maximal vorsieht, liegt bei 648 Euro pro Monat. Das ist der sogenannte BAföG-Höchstsatz. Laut 17. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks haben ledige Studierende, die einen eigenen Haushalt führen, monatlich höhere Ausgaben.

Anrechnung von Einkommen und Vermögen des Studierenden (Freibeträge)
Wenn Sie zum Zeitpunkt der Antragstellung über Vermögen verfügen, soll dies für die Ausbildung miteingesetzt werden. Allerdings bleibt ein Vermögen in Höhe bis 5.200 Euro anrechnungsfrei. Dieser Betrag steht zur freien Verfügung und wird deshalb Freibetrag genannt. Als Vermögen gelten alle vermögenswerten Güter, beispielsweise Grundstücke und Sparguthaben, die zum Zeitpunkt der Antragstellung im Besitz des Antragstellers sind. Der Freibetrag erhöht sich für den Ehegatten und jedes Kind um je 1.800 Euro.

Einkommen des Studierenden
Sie dürfen bis zu 4.815 Euro brutto im Bewilligungszeitraum hinzuverdienen. Der Bewilligungszeitraum umfasst in der Regel ein Jahr, also dürfen dies im Monat durchschnittlich 401,25 Euro sein.
Dies gilt nicht für Waisenrenten. Beim Bezug von Waisenrenten beträgt der Freibetrag pro Monat lediglich 120 Euro.

Zusammenfassung der Freibeträge
- Vermögen des Studierenden 5.200 Euro, pro Kind und Ehepartner je 1.800 Euro
- Einkommen des Studierenden rund 4.815 Euro brutto im Bewilligungszeitraum
- bei Waisenrenten 120 Euro/Monat
- Einkommen des Ehegatten und der Eltern

Hierbei sind die Vermögens- und Einkommensverhältnisse im vorletzten Kalenderjahr vor Beginn des Bewilligungszeitraums Maß der Berechnung.

Anrechnungsbetrag
Wenn also für 2008 BAföG beantragt wird, wird das Einkommen des Ehegatten und der Eltern von 2006 herangezogen. Von den Bruttoeinnahmen werden Steuern sowie Sozialpauschalen und natürlich die Freibeträge abgezogen. Was dann übrig bleibt, ist der Anrechnungsbetrag. Dieser wird vom errechneten Förderungsbedarf abgezogen.
Haben sich die Einkommensverhältnisse seit dem vorletzten Kalenderjahr verschlechtert, ist eine Aktualisierung möglich. Lassen Sie sich am InfoPoint oder beim BAföG-Amt beraten.

Elternabhängige Förderung:
- Elterngrundfreibetrag (Eltern sind verheiratet) 1.555 Euro
- Elterngrundfreibetrag pro Elternteil (Eltern geschieden oder getrennt lebend) 1040 Euro
- Kinderfreibetrag 470 Euro pro

- Anzeige -

Geschwisterkind, das nicht in förderungsfähiger Ausbildung steht

Das BAföG-Amt kann Ihnen bereits vor einem Studium ausrechnen, wie viel BAföG Sie bekommen könnten.

Elternunabhängige Förderung
Bei der elternunabhängigen Förderung spielt das Einkommen der Eltern keine Rolle bei der Berechnung der Förderungshöhe. Für Studierende an Fachhochschulen und Universitäten gibt es drei Varianten:

- bei Altersüberschreitung (der Auszubildende hat bei Aufnahme der Fach-/Hochschulausbildung das 30. Lebensjahr vollendet);
- bei vorheriger Erwerbstätigkeit (5 Jahre Erwerbstätigkeit nach Vollendung des 18. Lebensjahres);
- nach dreijähriger Berufsausbildung mit anschließender dreijähriger Berufstätigkeit (bei kürzerer Ausbildungszeit muss die aktive Berufserfahrung länger dauern), insgesamt müssen 6 Jahre erreicht werden.

Die Zeiten der Berufstätigkeit können nur als Erwerbstätigkeitszeiten im Sinne des BAföG anerkannt werden, wenn der/die Auszubildende während der Erwerbstätigkeit Einkommen erzielt hat, das der Höhe nach ausgereicht hat, sich selbst zu unterhalten (in der Regel damals geltender BAföG-Satz plus 20 %). Zu den Zeiten der Erwerbsfähigkeit zählen auch Zeiten des Wehr- oder Zivildienstes sowie Zeiten der Erwerbslosigkeit, wenn in diesen Zeiten Anspruch auf Leistungen nach dem Arbeitsförderungsgesetz bestanden hat (Arbeitslosengeld/-hilfe).

AUSLANDS-BAFÖG

S. Kapitel Studium im Ausland.

RÜCKZAHLUNG

Die Ausbildungsförderung wird je zur Hälfte als Zuschuss und als unverzinsliches Darlehen gezahlt. Also muss nur die Hälfte der Gesamtsumme, die Sie während des Studiums bekommen, zurückgezahlt werden. Für alle, die die Ausbildung nach dem 28.02.2001 aufnehmen gilt, dass Sie nicht mehr als 10.000 Euro – egal, wie viel Geld Sie erhalten – zurückzahlen müssen.
Für den Einzug des Darlehensanteils ist das Bundesverwaltungsamt zuständig.

BAföG-Bedarfssatz für Studierende	*in Deutschland*	*EU-Ausland*
	nicht bei Eltern wohnend	*bei Eltern wohnend*
Grundbedarf	*366 Euro*	*366 Euro*
Bedarf für Unterkunft	*146 Euro*	*48 Euro*
Regelbedarf	*512 Euro*	*414 Euro*
Durchlaufende Posten		
bei Nachweis höherer Mietkosten	*bis zu 72 Euro*	
Krankenversicherungszuschlag (gesetzliche KV)	*54 Euro*	*54 Euro*
Pflegeversicherungszuschlag	*10 Euro*	*10 Euro*
Maximalförderung	*648 Euro*	*478 Euro*

- Anzeige -

Attraktive Angebote für jede Studienphase:

- db StudentenVorteilsKonto mit Dispo, SparCard und Kreditkarte
- db StudentenKredit
- Mietkautionskonto
- db UmzugsService
- db BerufseinsteigerPaket

Wir beraten Sie gerne persönlich:
Investment & FinanzCenter
Köln-Hohenzollernring
Hohenzollernring 14, 50672 Köln
Matthias Löbbel
Telefon (02 21) 92 57 48-21
Weitere Infos unter:
www.deutsche-bank.de/studenten

Leistung aus Leidenschaft. Deutsche Bank

Beginn der Rückzahlung
Fünf Jahre nach dem Ende der Förderungshöchstdauer für das Erststudium muss mit der Rückzahlung begonnen werden. Das Darlehen muss innerhalb von 20 Jahren zurückgezahlt werden. Etwa ein halbes Jahr vor Beginn der Rückzahlung erhalten Sie einen Bescheid, der die Höhe der Darlehensschuld und die Förderungshöchstdauer feststellt, sowie den Rückzahlungsbeginn und die Höhe der Raten festsetzt. Die monatliche Rückzahlungsrate beträgt derzeit 105 Euro. Dabei erfolgt die Rückzahlung unter Berücksichtigung Ihres Einkommens. Übersteigt Ihr Einkommen den Freibetrag von 1.040 Euro nicht, kann die Rückzahlung auf formlosen Antrag für eine bestimmte Zeit ausgesetzt werden. Sind Sie verheiratet, erhöht sich Ihr Freibetrag um 520 Euro, sofern Ihr Ehegatte kein eigenes bzw. nur ein geringfügiges Einkommen bezieht. Für jedes Kind erhöht sich der Freibetrag um 470 Euro.

Teilerlass des Darlehens
Auf Antrag (innerhalb eines Monats nach dem Bescheid) gibt es unterschiedliche Teilerlasse. Ihnen wird ein Teil Ihrer Darlehensschuld erlassen. Dies gilt bei:
1. vorzeitiger Rückzahlung des kompletten Betrags (8 bis 50,5 % Erlass),
2. vorzeitigem Studienabschluss (vier Monate vor Ende der Förderungshöchstdauer 2560 Euro, zwei Monate davor 1025 Euro Erlass),
3. überdurchschnittlichem Examen. Gilt für Studierende, die nach ihrem Prüfungsergebnis zu den besten 30 % aller Prüfungsabsolventen gehören, die in demselben Kalenderjahr in dem Studiengang bei der jeweils zuständigen Prüfungsstelle abgeschlossen haben. Nähere Auskünfte zu diesem Bonus gibt das Bundesverwaltungsamt, 50728 Köln.

Die hier genannten Teilerlassmöglichkeiten des Darlehens werden jedoch nicht auf die Obergrenze von 10.000 Euro angewandt. Dies bedeutet, dass der Teilerlass vom tatsächlich gewährten Darlehensbetrag abgezogen wird.

Wenn Sie Ihr Studium mit BAföG finanzieren, können Sie dies in einer angemessenen Zeit absolvieren. Das Jobben verlängert erfahrungsgemäß das Studium unverhältnismäßig.

BAFÖG ...

BAFÖG-ABC UND INFORMATIONEN
- *www.kstw.de*
- *www.wissenschaft-nrw.de*
- *www.studentenwerke.de*
- *www.das-neue-bafoeg.de*
- *www.bafoeg-rechner.de*

BAFÖG-ANTRÄGE UND INFORMATIONEN
www.bafoeg.bmbf.de
(Bundesministerium für Bildung und Forschung)
amtliche Antragsformulare zum Ausdrucken am Infopoint im ICI

BAFÖG-RÜCKZAHLUNG
Bundesverwaltungsamt
Hotline-Tel. 022899 358-4500
bafoeg@bva.bund.de
www.bva.bund.de

Praktikum,
Traineestelle
oder Einstiegsjob

BewerberVerzeichnis
Die zentrale Bewerberdatenbank für Studenten

www.bewerberverzeichnis.net

- Anzeige -

Kredite, Darlehen und Stipendien.

Es gibt verschiedene Kredite und Darlehen. Für in Not geratene Studierende, die nicht von den Eltern unterstützt werden, ebenso wie für Studierende, die ohne Geldnöte zum Studienabschluss kommen wollen.

DAKA-DARLEHEN

Studierende können ein Studienabschlussdarlehen erhalten. Der Darlehenshöchstbetrag beläuft sich auf 7.500 Euro und in begründeten Ausnahmefällen auf bis zu 12.500 Euro. Das zinslose Darlehen wird meistens für einen Zeitraum von bis zu 18 Monaten bewilligt und in monatlichen Raten ausgezahlt. Zur Deckung der Bearbeitungskosten wird eine einmalige Gebühr von 5 Prozent der gesamten Darlehenssumme erhoben. Dieser Betrag wird bei Auszahlung der letzten Rate einbehalten.

Bewilligungsvoraussetzungen:

- selbstschuldnerische Bürgschaft
- Darlegung der Bedürftigkeit

DARLEHEN DER DAKA

STUDIENABSCHLUSSDARLEHEN DER DAKA
Beratung und Anträge beim
Kölner Studentenwerk
Amt für Ausbildungsförderung
Stefanie Hassen
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-147
www.daka-nrw.de

BERATUNG ZU STUDIENBEITRAGSDARLEHEN DER NRW.BANK

Zur Finanzierung von Studienbeiträge können Studierende das Studienbeitragsdarlehen der NRW.BANK für den Abschluss bekommen. Die Vorteile sind:

- Gewährung unabhängig vom eigenen oder elterlichen Einkommen
- keine Bonitätsprüfung, keine Stellung von Sicherheiten
- Auszahlung (direkt an die Hochschule) während der Regelstudienzeit plus vier Semester
- einkommensabhängige Rückzahlung grundsätzlich erst nach Beendigung des Studiums
- Wählbare Rückzahlungsraten
- kostenlose Sondertilgungen möglich
- Begrenzte Darlehenslast wegen Kappungsgrenzen
- Erlassmöglichkeiten für BAföG-Empfänger

Zu den Sonderegelungen der NRW Bank für BAföG-Empfänger berät das Amt für Ausbildungsförderung des Kölner Studentenwerks.

BILDUNGSKREDITE

Die Bundesregierung bietet Schülern und Studenten in fortgeschrittenen Ausbildungsphasen einen zinsgünstigen Kredit nach Maßgabe der Förderbestimmungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) an. Sicherheiten müssen nicht gestellt werden. Mit dem Bildungskredit kann die Ausbildung gesichert und abgekürzt bzw. beschleunigt werden und Aufwand, der nicht durch das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) erfasst wird, finanziert werden. So soll dem Studienabbruch vorgebeugt werden. Die Förderung erfolgt unabhängig vom Vermögen und Einkommen des Antragstellers und seiner Eltern. Der Bildungskredit erzielte im CHE-Studienkredittest 2009 in den Kategorien Zugang, Kosten, Flexibilität und Elternunabhängigkeit Spitzenbewertungen und war damit Testsieger in der Kategorie Studienabschlussförderung.

KFW-STUDIENKREDITE

Erste Anlaufstelle für die Kreditvermittlung ist das Amt für Ausbildungsförderung (BAföG-Amt) des Kölner Studentenwerks. Als Vertriebspartner der KfW-Förderbank vermittelt es den KfW-Studienkredit, bietet eine intensive persönliche Beratung durch

KFW-STUDIENKREDITE & STUDIENBEITRAGSDARLEHEN NRW BANK

KÖLNER STUDENTENWERK
Amt für Ausbildungsförderung
Peter Becker / Burkhard Beckmann
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-131 /-181
Fax 0221 942 65-134
becker@kstw.de

Informationen zu den Studienbeitragsdarlehen der NRW.BANK
Tel. 01805 10 38 30
www.bildungsfinanzierung-nrw.de

Studienkredite der KfW-Förderbank
Info-Hotline 01801 24 24 25
Mo – Fr 8–18 Uhr
studienkredit@kfw.de
www.kfw.de

INFOS

BILDUNGSKREDIT BUNDESVERWALTUNGSAMT
Tel. 022899 358-4492
bildungskredit@bva-bund.de
www.bundesverwaltungsamt.de

STUDIENKREDIT-RECHNER
www.fmh.de/studenten

ihre Ansprechpartner vor Ort – Herr Becker und Herr Beckmann – und führt die rechtlich notwendige Legitimationsprüfung durch. Anträge auf KfW-Studienkredite können im Onlineportal der KfW-Förderbank gestellt werden; welches auch über die Homepage des Kölner Studentenwerks unter *www.kstw.de* erreichbar ist.Ausführliche Informationen gibt es auf der Homepage der KfW-Förderbank unter *www.kfw.de*

SOZIALDARLEHEN DER ASTEN

Der AStA der Universität unterstützt finanziell in Not geratene Studierende für einen Monat mit einem zinslosen Kurzdarlehen von bis zu 230 Euro. Die Darlehen werden im AStA Beratungsbüro im EH der UniMensa in der Zülpicher Str. 70 während der BAföG-Beratungszeiten erteilt.
Der AStA der Sporthochschule vergibt sachbezogene Darlehen bis zu 500 Euro; auch der AStA der Fachhochschule vergibt sachbezogene Darlehen, indem er zum Beispiel einmal die Miete oder Stromrechnung bezahlt (max. 250 Euro).

STUDIERENDENFÖRDERUNGSFONDS DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Der Studierendenförderungsfonds dient der sozialen Betreuung von Studierenden der Universität zu Köln, der Deutschen Sporthochschule und der Hochschule für Musik und Tanz Köln, die im Erststudium in den jeweiligen Einrichtungen immatrikuliert sind. Wenn Sie nicht durch andere öffentliche Mittel gefördert werden, können Sie ein zinsloses Studienabschlussdarlehen in Höhe von maximal 3600 Euro bekommen. Dieses ist aufteilbar in Teilbeträge bis zu neun Monaten. Eine Bescheinigung über die Anmeldung zur Studienabschlussprüfung muss vorliegen oder spätestens im ersten Monat der Förderung nachgereicht werden. Nicht rückzahlbare Zuschüsse gewährt der Fond in begründeten Einzelfällen während des Studiums für sonstige soziale Belange, soweit eine Notlage vorliegt und diese Aufgaben nicht oder nicht ausreichend von anderen Einrichtungen wahrgenommen werden. Ein persönliches Beratungsgespräch nach Terminvereinbarung ist erforderlich, bevor Sie den Antrag stellen, da jeder Antrag individuell geprüft wird. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Bitte melden Sie sich frühzeitig an (drei Monate vor Förderungsbeginn), da jeder Vorgang vom Kleinen Ausschuss des Studierendenförderungsfonds geprüft und entschieden wird.

HILFSFONDS DES KÖLNER STUDENTENWERKS FÜR AKUTE NOTLAGEN

Falls unvorhersehbare, unverschuldete finanzielle Schwierigkeiten den Studien-

SOZIALDARLEHEN DER ASTEN

ASTA DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Sozialreferat
Tel. 0221 470-6251

ASTA DER DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN
Tel. 0221 49 82-3360

ASTA DER FACHHOCHSCHULE KÖLN
Gaby Thimel, Tel. 0221 981 67 14

FINANZIELLE NOTLAGEN & BEIHILFEN

Beratung in finanziellen Notlagen
Cornelia Teppe
Tel. 0221 16 88 15-22
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

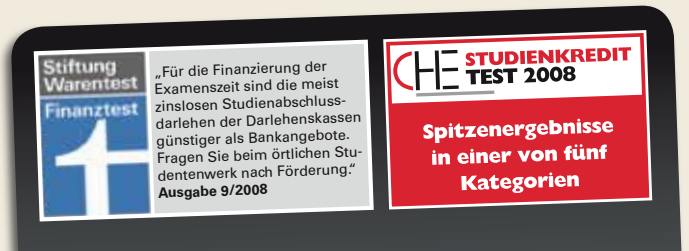
- Anzeige -

Durchstarten zum Studienabschluss

Mit einem zinsfreien Darlehen der Daka

Der Abschluss des Studiums steht bevor. Die Darlehenskasse der Studentenwerke unterstützt Sie finanziell in dieser wichtigen Phase. Zinsfrei und zu günstigen Bedingungen. So können Sie sich ganz auf den Abschluss konzentrieren. Informieren Sie sich bei Ihrem Studentenwerk. Es lohnt sich.

Weitere Infos und Ansprechpartner finden Sie unter www.daka-nrw.de



ablauf erheblich gefährden, können unter bestimmten Voraussetzungen zinslose Darlehen beantragt werden. Dazu ist ein Bürge erforderlich.

ZUSCHÜSSE UND BEIHILFEN

Arbeitslosengeld II

Studierende erhalten keine Grundsicherung für Arbeitssuchende (Arbeitslosengeld II nach SGB II), da für die Ausbildungsförderung das BAföG zuständig ist. Dies gilt wie bisher in der Sozialhilfe auch nach Überschreiten der Förderungshöchstdauer. Nach § 7 V SGB II können Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts in besonderen Härtefällen als Darlehen geleistet werden. Für Ehepartner und Kinder von Studierenden kommt unter Umständen die SGB II Leistung zur Sicherung des Lebensunterhalts in Betracht. Ob Anspruch auf Leistungen gemäß SGB II besteht, sollte bei der örtlichen Agentur für Arbeit oder bei der jeweiligen Arbeitsgemeinschaft abgeklärt werden.

FÖRDERUNG & FONDS

STUDIENFÖRDERUNGSFONDS DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Anneke Jürs, Dezernat 2
Hauptgebäude, EG
Flur „Zentrale Studienberatung"
Raum 2.025
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Tel. 0221 470-4351
Fax 0221 470-5008
a.juers@verw.uni-koeln.de

HILFSFONDS DES KÖLNER STUDENTENWERKS
Sozialberatung
Cornelia Teppe
Tel. 0221 16 88 15-22
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

Beihilfe zu Krankheitskosten

Bedürftige Studierende können beim Kölner Studentenwerk Beihilfen für ungedeckte Krankheitskosten beantragen.
Zu Zahnkronen kann, sofern die Krankenversicherungen nicht ausreichend bezuschussen, eine Beihilfe beantragt werden. Als bedürftig gelten Bezieher von BAföG und Studierende, die über nicht mehr als z. Z. den BAföG-Höchstsatz plus 20 % verfügen.

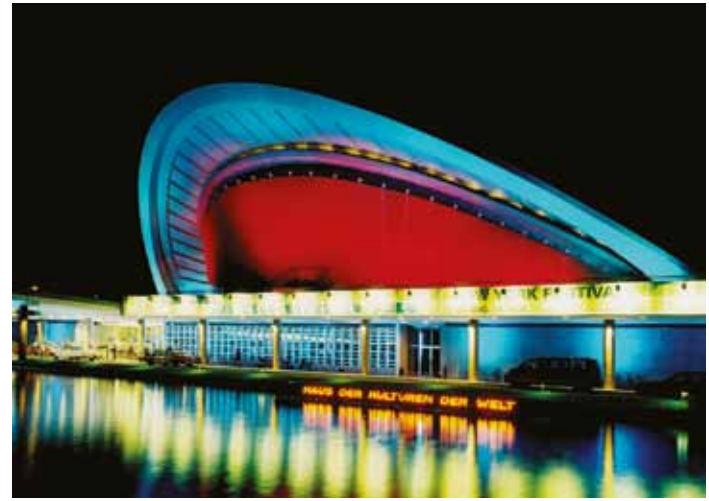
STIPENDIEN

Stiftungen und Stipendien

Stipendien sind nicht nur etwas für Hochbegabte – auch wenn einige Begabtenförderungswerke genannt werden. Die meisten Stipendiengeber erfreut gesellschaftliches Engagement. Stipendiengeber sind Kirchen, Parteien, Gewerkschaften, Firmen usw. Von den Stipendiengebern wird es als positiv empfunden, wenn ihre zukünftigen Stipendiaten eine gewisse Nähe zu ihnen haben. Desweiteren gibt es studienfachbezogene (Beispiel: über den Verband der chemischen Industrie und Chemieindustrieunternehmen, die auch Praktika anbieten) oder ortsbezogene Stipendiengeber. Fragen Sie Ihr örtliches/regionales Studentenwerk oder die Kommune. Eine Förderung nach BAföG ist ausgeschlossen, wenn die Studierenden von Begabtenförderungswerken unterstützt werden.

- Anzeige -

Semesterferien und Kultur in Berlin?



Haus der Kulturen der Welt – der internationalste Ort der Stadt

hkw.de

John-Foster-Dulles-Allee 10
10557 Berlin
nahe Hauptbahnhof

20 JAHRE
HAUS DER KULTUREN DER WELT

STIFTUNGEN & STIPENDIEN

FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN

Stipendienführer vom Deutschen Studentenwerk
Karl Heinrich Bock Verlag
www.bock-net.de

Die Begabtenförderungswerke in der Bundesrepublik Deutschland
Kostenlose Broschüre vom Bundesministerium für Bildung und Forschung
www.bmbf.de

Cusanuswerk
Bischöfliche Studienförderung e.V.
Baumschulallee 5, 53115 Bonn
Tel. 0228 9 83 84-0
info@cusanuswerk.de
www.cusanuswerk.de

Evangelisches Studienwerk e.V.
Haus Villigst
Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte
Tel. 02304 7 55-196
www.evstudienwerk.de

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.
Godesberger Allee 149, 53175 Bonn
Tel. 0228 8 83-0
Fax 0228 8 83-697
stipendien@fes.de
www.fes.de/studienförderung

***Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit** – Begabtenförderung*
Karl-Marx-Str. 2, 14482 Potsdam
Tel. 0331 70 19-349
Fax 0331 70 19-222
stipendium@freiheit.org
www.freiheit.org

Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Str. 39
40476 Düsseldorf
Tel. 0211 7 77 80
www.boeckler.de

Heinrich-Böll-Stiftung
Studienwerk
Schumannstr. 8, 10117 Berlin
Tel. 030 2 85 34-400
studienwerk@boell.de
www.boell.de

Reemtsma Begabtenförderungswerk
www.begabtenfoerderungswerk.de

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Begabtenförderung und Kultur
Rathausallee 12, 53757 St. Augustin
Tel. 02241 246-0
zentrale-bk@kas.de
www.kas.de

Hanns-Seidel-Stiftung e.V.
Lazarettstr. 33, 80636 München
Tel. 089 12 58-0
info@hss.de
www.hss.de

Otto Benecke Stiftung e.V. (OBS)
Kennedyallee 105-107, 53175 Bonn
Tel. 0228 81 63-0
post@obs-ev.de
www.obs-ev.de

Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw)
Breite Str. 29, 10178 Berlin
Tel. 030 20 33-1540
www.sdw.org

Studienstiftung des deutschen Volkes
Ahrstr. 41, 53175 Bonn
Tel. 0228 82 09 60
info@studienstiftung.de
www.studienstiftung.de

Rosa-Luxemburg-Stiftung
Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin
Tel. 030 443 10-223
studienwerk@rosalux.de
www.rosalux.de

Weitere Infos zu Stiftungen & Stipendien
- *www.stipendiumplus.de*
- *www.stiftungsindex.de*
- *www.wissenschaft.nrw.de*
- *www.kstw.de*

Informationen zur Förderung ausländischer Studierender siehe Kapitel Internationales.

READY TO JUMP?
[Praktikanten aller Studienrichtungen gesucht!]

Nutze OSCAR als Sprungbrett.

Sammel Praxiserfahrung durch professionelle Beratung für und in namhaften Firmen. Profitiere vom OSCAR-Netzwerk. Mach ein vergütetes Praktikum in Europas erfolgreichster, studentischer Unternehmensberatung. Wage den Sprung vom Studentenleben ins Berufsleben.

Mehr Infos auf:
WWW.OSCAR.DE OSCAR
OFW STUDENT CONSULTING AND RESEARCH

- Anzeige -

Ohne Moos... Jobben, Steuern & Versicherungen

Inzwischen arbeiten 78 % der Kölner Studierenden neben ihrem Studium. Hier gibt es Tipps zur Jobsuche, Steuern und Versicherungen.

JOBSUCHE IN KÖLN

In den Stadtzeitschriften wie **Stadt-Revue, Kölner Illustrierte, Prinz** und den Tageszeitungen werden Jobs angeboten. In den Anzeigenblättern Marktplatz und Annonce können auch kostenlos Suchanzeigen geschaltet werden.

NEBENJOB-SERVICE: TAGESJOBS UND DAUERJOBS

Beim Nebenjob-Service bekommen Studierende der Fachhochschule Tagesjobs, kurzfristige und langfristige Beschäftigungen. Dieses Angebot wurde von der Fachhochschule Köln und dem Kölner Studentenwerk ins Leben gerufen. Viele ortsansässige Unternehmen sind hier registriert, weil sie auf ihr Profil passende Studierende suchen.

STELLENWERK

Das Angebot des Jobportals der Universität zu Köln umfasst Job- und Praktikumsplätze, Angebote für Absolventen, Diplomarbeiten, private Anzeigen sowie die Stellenangebote der Universität. Besonders interessant für Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Private Jobangebote (z.B. Umzugshilfe, Nachhilfe etc.) können kostenfrei inseriert werden!
Service-Hotline 01802 10 05 62
info@stellenwerk-koeln.de
www.stellenwerk-koeln.de

STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Die Lehrstühle, die Universitätsverwaltung und andere zentrale Einrichtungen besetzen Stellen mit studentischen Hilfskräften. Diese vollen (16 Std./Woche) oder halben (8 Std./Woche) Stellen bieten häufig die Möglichkeit, durch einfache Tätigkeiten, wie z. B. Kopieren, Botengänge und andere Servicedienste, einen ersten Einblick ins Berufsleben zu bekommen.

Manchmal können Sie an wissenschaftlichen Projekten mitarbeiten. Für Viele ist dies ein erster Schritt, den Fuß in ein Institut zu bekommen und eine wissenschaftliche Laufbahn zu starten. Die halbe Stelle ist mit ca. 266 Euro dotiert, die volle mit ca. 511 Euro. Vorausgesetzt wird in der Regel das Vordiplom bzw. die Zwischenprüfung (s. Infokasten). Das Kölner Studentenwerk beschäftigt Studierende bei Veranstaltungen, in den Gastronomiebetrieben und als Verwaltungshelfer in den Wohnhäusern. Interessenten können sich mit Lebenslauf bewerben.

JOBS

HOCHSCHULINFORMATIONSBÜRO
der GEW und des Uni-AStA
im Semester Mi 14–17 Uhr
UniMensa UG, Beratungsraum
Zülpicher Straße 70

Studentische Hilfskräfte:
Aushang an den Infotafeln in den Instituten

Kölner Studentenwerk
Personalabteilung
Universitätsstr. 16 , 50937 Köln
info@kstw.de
www.kstw.de

FÖRDER- UND NACHHILFEUNTERRICHT
Studienkreis
Tel. 0234 97 60-01
www.studienkreis.de

JOBBÖRSEN
- *www.arbeitsagentur.de*
- *www.stellenwerk-koeln.de*
- *www.fh-koeln.de/jobportal*
- *www.jobmensa.de*
- *www.stepstone.de*
- *www.monster.de*
- *www.jobstairs.de*
- *www.staufenbiel.de*
- *www.akademiker-online.de*
- *www.jobjet.de*
- *www.campusconcept.de*
- *www.job-consult.de*
- *www.jobs.de*
- *www.jobware.de*
- *www.zeitarbeit-jetzt.de*
- *www.allcampus.de*
- *www.studentenvermittlung24.de*
- *www.kimeta.de*
- *www.aushilfe-direkt.de*
- *www.yourcha.com*
- *www.ahgzjobs.de*
- *www.backinjob.de*
- *www.jobber.de*
- *www.jobpilot.de*

JOBS

NEBENJOB-SERVICE
Persönliche Beratung und Vermittlung
Mo–Do 10–12 Uhr

Fachhochschule Köln, IWZ Deutz
Betzdorfer Straße 2, 50679 Köln
Tel. 0221 82 75-2101 /-2100
nebenjob-service@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de/nebenjob-service

STELLENWERK
Service-Hotline 01802-100562
info@stellenwerk-koeln.de
www.stellenwerk-koeln.de

PRAKTIKA

PRAKTIKUMSBÖRSE
der Agentur für Arbeit
www.arbeitsagentur.de

Kölncampus *Hochschulradio*
www.koelncampus.com

PRAKTIKUMSBÖRSEN
www.prabo.de
www.praktikums-boerse.de

ZEITARBEITSVERMITTLUNG

Es gibt in Köln viele Zeitarbeitsunternehmen (im Branchenfernsprechbuch unter „Zeitarbeit"), die Studierende an Arbeitskräfte suchende Unternehmen verleihen. Besonders gefragt sind die Aushilfen in den Sommermonaten.

PRAKTIKA

Praktikumsbörse der Arbeitsagentur: Für Studierende ist es heute von zentraler Bedeutung, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten durch praktische Erfahrungen zu ergänzen, um in der Konkurrenzsituation des Arbeitsmarktes besser bestehen zu können. Das Hochschulteam der Arbeitsagentur hilft dabei. Um Fragen schnell, unbürokratisch und immer tagesaktuell beantworten zu können, hat die Arbeitsagentur eine interaktive Praktikumsbörse im Internet eingerichtet. Studierende, Jungakademiker/innen und Unternehmen erhalten über die Homepage der Arbeitsagentur ein Forum, das eine direkte gegenseitige Kontaktaufnahme erlaubt. Praktikumsstellen können angeboten und Bewerber/innen oder freie Praktikumsstellen gesucht werden.
www.arbeitsagentur.de

SOZIALVERSICHERUNG

Studierende, die während des Studiums vorübergehend jobben, haben – wie andere Arbeitnehmer auch – Anspruch auf Urlaub. Für jeden Monat den sie gearbeitet haben, können sie ein Zwölftel des im Betrieb üblichen Mindestjahresurlaubs nehmen – oder auszahlen lassen. Dies gilt aber nur für volle Monate. Daran ändert sich auch nichts, wenn der fehlende Tag ein arbeitsfreier Samstag oder ein Sonntag war. Auf einige Eigentümlichkeiten der Sozialversicherungspflicht weisen wir hier noch hin. Studierende mit einer eigenen Mitgliedschaft bei ihrer Krankenkasse können während der Vorlesungszeit bis zu 20 Stunden pro Woche jobben, ohne dass Beitragspflicht in der Sozialversicherung eintritt. Die Höhe des Verdienstes spielt hierbei keine Rolle. Studierende, die ihr Beschäftigungsverhältnis nach Aufnahme des Studiums fortsetzen, sind voll sozialversicherungspflichtig, sofern ihr Studium als Weiterbildung für ihre derzeitige Arbeit angesehen werden kann und sie nicht nur geringfügig beschäftigt sind.

In der vorlesungsfreien Zeit (z. B. Wochenende, Semesterferien, Feiertage) kann diese 20-Stunden-Grenze sogar überschritten werden, ohne dass Sozialversicherungspflicht eintritt, d.h. bei mehr als 20 Arbeitsstunden pro Woche während des Semesters besteht Beitragspflicht. Ausnahme: Der Job ist maximal auf zwei Monate oder 50 Arbeitstage befristet oder aber ist so konzipiert, dass die Arbeit überwiegend an Wochenenden oder in den Abend- bzw. Nachtstunden erledigt wird.

Familienversicherte Studierende können ebenfalls während des Studiums nebenher arbeiten; der Anspruch auf Familienversicherung erlischt jedoch bereits, sobald das Einkommen 350 Euro (plus 920 Euro Werbungskosten verteilt auf die Arbeitsmonate bei nicht selbstständiger Arbeit) übersteigt. In diesem Fall entsteht die Pflicht auf eine eigene Mitgliedschaft bei einer Krankenkasse.Die einzige Ausnahme bildet die Rentenversicherung: Jeder beschäftigte Studierende hat seit dem 01.10.1996 Beiträge zur Rentenversicherung zu entrichten, es sei denn, die Beschäftigung wurde vor dem 01.10.1996 begonnen und dauert noch immer an. Bei Wechsel des Beschäftigungsverhältnisses tritt sofort Rentenversicherungspflicht ein. Keine Versicherungspflicht tritt bei sog. geringfügig entlohnten (nicht mehr als 400 Euro) bzw. kurzfristigen Beschäftigungen (max. 2 Monate bzw. 50 Arbeitstage pro Jahr) ein. Wenn Sie im Laufe eines Jahres jedoch mehr als 26 Wochen mit mehr als 20 Std. pro Woche arbeiten, so besteht Beitragspflicht. Das gilt auch, wenn sich diese Zeit aus mehreren Jobs zusammensetzt.

STEUERN

Sollten Sie innerhalb eines Jahres mit Lohnsteuerkarte gearbeitet haben, so sollten Sie beim zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Einkommensteuerveranlagung/Lohnsteuerjahresausgleich stellen. Formulare gibt es beim Finanzamt oder in Ihrer Firma. Sammeln Sie alle Rechnungen und Quittungen, schreiben Sie sich Daten und Termine auf, dann können Sie beim Finanzamt auch höhere Beträge zum Abzug bringen. Absetzbar sind Bücher, Schreibwaren, Fahrtkosten zur Uni und so weiter.

KRANKENVERSICHERUNG

Versicherungspflicht – eigentlich das Recht, sich zu dem günstigen Studierendenbeitrag zu versichern, besteht nur noch für Studierende bis zum 14. Fachsemester oder bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres. Bei Überschreiten dieser Grenzen besteht Versicherungspflicht nur in bestimmten Ausnahmefällen, z. B. persönliche und familiäre Gründe wie z. B. Erkrankung, Behinderung, Schwangerschaft, Betreuung der eigenen Kleinkinder. Den Krankenkassen gegenüber – diese sind zuständig für die Prüfung der Ausnahmetatbestände – sollten alle denkbaren persönlichen Gründe angegeben werden (Fachrichtungswechsel, normaler Wehr- oder Zivildienst bzw. soziales Jahr, Mitarbeit in Hochschulgremien). Die Familienversicherung bleibt hiervon unberührt, über sie sind Studierende bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres (zuzüglich Zeiten für Wehr- oder Zivildienst) grundsätzlich kostenfrei versichert, wenn sie nicht mehr als 345 Euro verdienen (und bei abhängiger Arbeit mit einer Werbekostenpauschale von 920 Euro im Jahr). Für nicht mehr Versicherungspflichtige gibt es folgende Möglichkeiten:

- sich entweder freiwillig bei den gesetzlichen Krankenkassen zu versichern oder
- einen Vertrag mit einer privaten Krankenversicherung abzuschließen. Eine private Krankenversicherung kann für den Einzelnen günstiger sein, ist jedoch nicht ohne Weiteres rückgängig zu machen und kann langfristige Auswirkungen, z. B. für die Zeit des Studiums, haben. Es ist also notwendig, sich genau zu erkundigen und sorgfältig die Versicherungsbedingungen zu prüfen.

Sich nicht mehr zu versichern, könnte erhebliche Kosten verursachen.

GESETZLICHE UNFALLVERSICHERUNG

Studierende sind beitragsfrei während der Aus- und Fortbildung an Hochschulen oder auf dem Weg zur oder von der Ausbildungsstätte gesetzlich unfallversichert. Die Unfallversicherung leistet Ersatz der Kosten für Heilbehandlung, Anspruch auf Rente sowie

alle erforderlichen Rehabilitationshilfen bei Dauerschäden in begrenztem Umfang, sofern diese nicht durch eine Krankenkasse gedeckt sind. Träger ist die Unfallkasse NRW.

UNFÄLLE IM HOCHSCHULSPORT

Beim Hochschulsport besteht für Studierende der staatlichen Hochschulen grundsätzlich Unfallversicherungsschutz durch die Unfallkasse NRW, soweit das Hochschulsportangebot von der Hochschule selbst oder einer hochschulbezogenen Institution (AStA) unter Aufsicht eines/einer bestellten Übungsleiters/in durchgeführt wird. Ausnahmen sind beim jeweiligen Kurs angegeben. Versichert sind die sportlichen Übungen selbst, die notwendigen Vorbereitungshandlungen und die Wege zu und von den Übungsstätten. Unfälle sind unverzüglich im Hochschulsportbüro (im Untergeschoss der UniMensa) oder im Unisportzentrum (Zülpicher Wall 1) anzuzeigen und innerhalb von drei Tagen per Vordruck an die eigene Hochschule zu melden.

FREIZEIT-UNFALLVERSICHERUNG

Auch bei Freizeitunfällen sind Studierende versichert. Die Versicherung übernimmt folgende Leistungen: die Suche nach Unfallopfern, die Rettung von Unfallverletzten, den Krankentransport einschließlich evtl. zusätzlicher Kosten für die Rückfahrt zum Heimatort, den Heimtransport von Unfalltoten sowie Einmalzahlungen für kosmetische Operationen, für den Invaliditätsfall und den Todesfall. Ausgenommen von der Versicherung sind schwerkranke und zu mehr als 70 % dauerhaft arbeitsunfähige Studentinnen und Studenten.

HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Studierenden, die nicht über ihre Eltern mitversichert sind, wird der Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung empfohlen.

STEUERN & VERSICHERUNGEN

KÖLNER STUDENTENWERK

Sozialberatung
(Beratung zu Krankenversicherung und Freizeit-Unfallversicherung)
Cornelia Teppe
Tel. 0221 16 88 15-22
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

GESETZLICHE UNFALLVERSICHERUNGEN

Universität zu Köln
Besondere Studienangelegenheiten
Albertus-Magnus-Platz, Zi. 2007
Octavia Schällig
Tel. 0221 470-5204
o.schaellig@verw.uni-koeln.de

Fachhochschule Köln
Studierendensekretariat
Tel. 0221 82 75-0

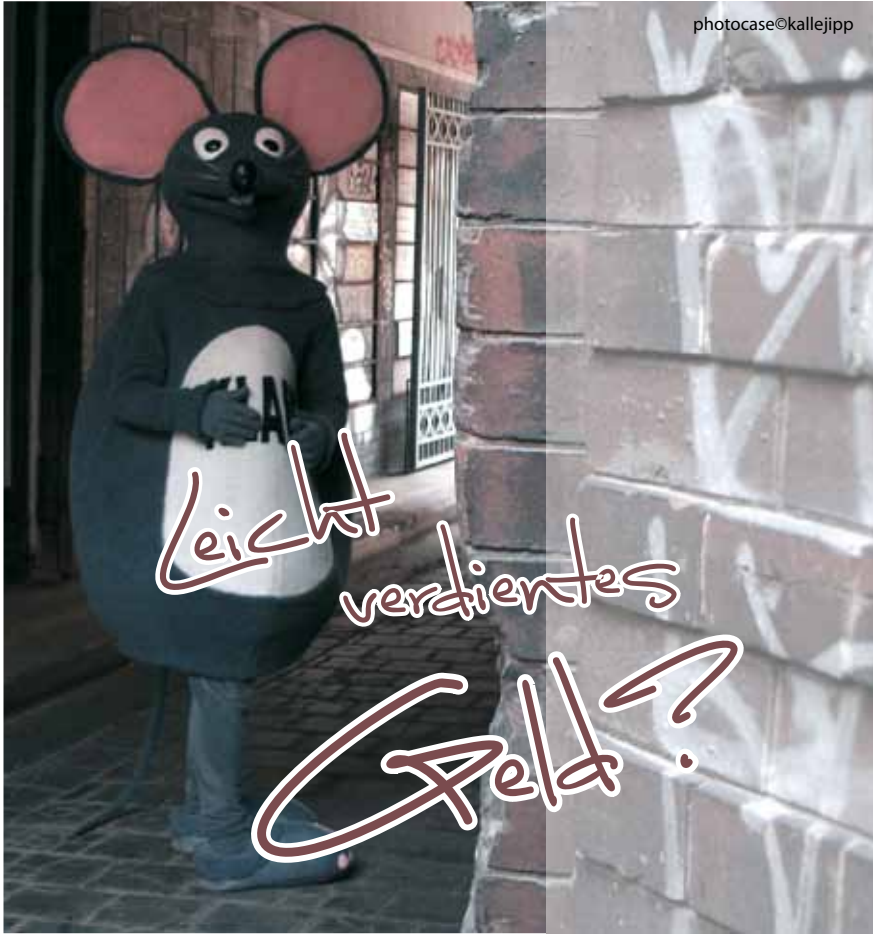
Deutsche Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 49 82-3190

Öffnungszeiten für Notversorgung (Ambulanz): Mo – Mi 8–16 Uhr, Do & Fr 8–14 Uhr

HILFREICHE LINKS

www.stu-kv.de (Versicherungs-Check)
www.unfallkasse-nrw.de

- Anzeige -



Da haben wir mehr zu bieten!

Der Nebenjob-Service für Studierende der Fachhochschule Köln und des Kölner Studentenwerks hilft Ihnen bei der Suche nach einer geeigneten Nebentätigkeit – abgestimmt auf Ihre persönlichen und beruflichen Qualifikationen.

Nebenjob-Service FH Köln
Annegret Saneke/Alexandra Busch
Ingenieurwissenschaftliches Zentrum
Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln-Deutz

Öffnungszeiten: Mo - Do, 10:00 - 12:00
(und nach Vereinbarung)
Tel.: 0221 8275-2101; -2100
E-Mail: nebenjob-service@fh-koeln.de

www.fh-koeln.de/nebenjob-service

Fachhochschule Köln
Cologne University of Applied Sciences

KÖLNER STUDENTENWERK

Hochschulabsolventen

Für Hochschulabsolventen gibt es eine Menge Netzwerke, die bei der Stellensuche und Bewerbung helfen.

HOCHSCHULABSOLVENTEN

Ein Angebot hat die Agentur für Arbeit:

- Die Seite *www.berufenet.arbeitsagentur.de* bietet eine optimale Übersicht zu Berufen, Verdienstmöglichkeiten, Berufsverbänden, weiterführende Adressen und gesetzliche Rahmenbedingungen bei der Stellensuche
- Information zu beruflichen Tätigkeiten nach dem Studium
- Sie stehen vor dem Ende des Studiums und wollen sich für die Bewerbung fit machen
- Sie suchen Adressen von Firmen, bei denen Sie sich bewerben können
- Bundesweite Vermittlung auf dem virtuellen Arbeitsmarkt
- Informationen zum Neuanfang nach dem Studienabbruch oder Studienwechsel
- Vermittlung von Betriebsbesuchen und Praktika und Betreuung bei Studienabschluss einschließlich Vermittlung in Arbeitsstellen.

ASSESSMENTCENTER-TRAINING

Top-Jobs in Wirtschaft und Verwaltung sind heiß begehrt. Entsprechend groß ist die Nachfrage und entsprechend intensiv sind die Auswahlverfahren. Also gilt es, sich gut vorzubereiten.
Das Bewerbungstraining des Kölner Studentenwerks stellt Ihnen das Verfahren des Assessment Centers vor und hilft Ihnen mit Tipps und Übungen, sich darauf einzustellen. So starten Sie sicherer und entspannter in den Beruf! Das Training wird in Kooperation mit der Barmer Ersatzkasse durchgeführt. Aktuelle Termine werden unter *www.kstw.de* rechtzeitig bekannt gegeben.

PROFESSIONAL CENTER

Berufsorientierung und Kompetenzentwicklung
Das Professional Center der Universität zu Köln unterstützt – als Einrichtung des Prorektorats für Lehre und Studium – Studierende, sich auf dem Arbeitsmarkt zu orientieren und gezielt auf das Berufsleben vorzubereiten. Neben diversen Lehrveranstaltungen zur Kompetenzentwicklung und Horizonterweiterung werden Events zur Berufsorientierung angeboten, z.B. die Career Week. Auf den Webseiten befinden sich weitere Serviceangebote u.a. eine Praktikumsbörse, Hinweise zu Bewerbungsprozessen und zukünftig eine Abschlussarbeiten-Datenbank. Zusätzlich bieten die Career Services der Fakultäten verschiedene Beratungsangebote an. Informationen zu allen Tätigkeiten des Professional Centers finden Sie unter *www.professionalcenter.uni-koeln.de*

HILFREICHE LINKS

- *www.hobsons.de*
- *www.zeit.de/studium*
- *www.allcampus.de*
- *www.campuschances.de*
- *www.karrierefuehrer.de*
- *www.berufsstart.de*

BEWERBUNGSMANAGEMENT DURCH DEN CAREER SERVICE STUDENT & ARBEITSWELT

Der Career Service S&A bietet Studierenden und Absolventen der Humanwissenschaftlichen Fakultät zum Thema Bewerbung folgende Angebote:

- Bewerbungsunterlagen erstellen
- Persönliche Beratung Bewerbungsmanagement
- Professionelle Karrierecoachings

Informationen auf der Homepage *www.sua.uni-koeln.de*

CAREER-SERVICE DER FACHHOCHSCHULE KÖLN

Der Career-Service bietet Beratungen, Informationen und Veranstaltungen für Studierende und Absolventen der Fachhochschule Köln an. Ziel ist es, die persönliche Situation besser mit den Anforderungen des Arbeitsmarktes abzustimmen.

KÖLNALUMNI E.V.

Neben der Möglichkeit, die eigene Universität zu unterstützen, bietet KölnAlumni seinen Mitgliedern Zugang zu exklusivem Wissen, Zugriff auf die Online-Mitgliederdatenbank, wissenschaftliche und kulturelle Veranstaltungen sowie Karriereservices. Mitglied werden können Studierende, Absolvent/innen, Promovierte und Professor/innen aller Fakultäten der Universität zu Köln.
www.koelnalumni.de

ALUMNI FH-KÖLN

An der Fachhochschule Köln besteht ein dezentrales Netzwerk für alle Studierenden, Absolventinnen und Absolventen sowie Ehemalige und Emeriti. Gemeinsam mit den Alumni-Beauftragten in den Fakultäten existiert ein vernetztes Informationssystem

CAREER SERVICES HOCHSCHULEN

PROFESSIONALCENTER DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Perspektive für Studium und Beruf
Campus meets Career
professionalcenter@uni-koeln.de
www.professionalcenter.uni-koeln.de
Ansprechpartner mit Telefonnummern auf der Webseite.

CAREER SERVICE STUDENT & ARBEITSWELT DER HUMANWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

Karriereplanung und Berufsqualifizierung für Studierende an der Fakultät
Büro R: 427 / Gebäudeteil C / EG
50931 Köln
Tel. 0221 470-4743
Ansprechpartnerin:
Johanna von Luckwald
johanna.vonluckwald@uni-koeln.de
Mi 12–14 Uhr und nach Vereinbarung
www.sua.uni-koeln.de

FACHHOCHSCHULE KÖLN

Career-Service
Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
IWZ Ebene 2, Nord, Raum 3
Tel. 0221 8275-2121
Ansprechpartner: *Elke Heinrichs*
Persönliche Beratung:
Mo – Do 9 –11:30 Uhr, 13–14 Uhr
career-service@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de/career-service

DEUTSCHEN SPORTHOCHSCHULE

Career Service
Institutsgebäude I, Raum 415,
Tel. 0221 4982-4610
carrer@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de/career

mit Kommunikationsmöglichkeiten, Hinweisen auf Veranstaltungen und vielfältigen interessanten Angeboten mit der Möglichkeit, aktuelle Entwicklungen in der Hochschule zu verfolgen und durch Kommunikation mit den Fakultäten auch aktiv am Geschehen teilzunehmen.

BERUFSBERATUNG

HOCHSCHULTEAM DER AGENTUR FÜR ARBEIT KÖLN
Luxemburger Str. 121, 50939 Köln
Tel. 01801 555111
Öffnungszeiten
Mo, Di, Mi 7:30–12:30 Uhr
Do 7:30–18 Uhr, Fr 7:30–12 Uhr
koeln.hochschulteam@arbeitsagentur.de
- *www.arbeitsagentur.de*
- *www.berufenet.arbeitsagentur.de*

ALUMNI

WISO FAKULTÄT / PIM & CEMS CLUB COLOGNE
Zülpicher Str. 58, 50674 Köln
Tel. 0221 923 18 81
Fax 0221 923 18 82
***Ansprechpartner:** Torsten Röwekamp*
www.pimandcems.de

OFW & OSCAR ALUMNI-CLUB E.V.
Salierring 48, 50677 Köln
Jan Neumann
Tel. 0221 9 21 82 60
alumni@ofw.de,
www.ofw.de

ALUMNI

NETZWERK STUDENT & ARBEITSWELT
Alumni-Verein zur Förderung zur Berufseinmündung
berthold.schobert@univation.org

UNIVERSITÄT ZU KÖLN KÖLNALUMNI E.V.
Absolventennetzwerk der Universität zu Köln
***Präsident:** Prof. Dr. med. E. Erdmann*
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Büro:Alte Mensa,Wilhelm-Waldeyer-Str.
Tel. 0221 470-7738
info@koelnalumni.de
www.koelnalumni.de

FACHHOCHSCHULE KÖLN ALUMNI FH-KÖLN
Betzdorfer Straße 2, 50679 Köln
***Ansprechpartnerin:** Elke Heinrichs*
alumni@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN, ASS ALUMNI SPORTÖKONOMIE/SPORTMANAGEMENT E.V.
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 49 82-6480
***Ansprechpartner:** Thorsten Koll*
info@sportoekonomie-ass.de
www.sportoekonomie-ass.de

COLOGNE BUSINESS SCHOOL
CBS-Alumni-e.V.
Hardefuststr. 1, 50677 Köln
Tel. 0221 93 18 09-45
***Ansprechpartnerin:**Kathrin Hoppen*
alumni@cbs-edu.de
www.cbs-edu.de

KATHO NRW KÖLN
Fachbereich Sozialwesen
***Ansprechpartnerin:** Christina Wirth*
Tel. 0221 7757-215

RHEIN. FACHHOCHSCHULE KÖLN
Ingenieurswesen
brockmann@rfh-koeln.de
Wirtschaft und Recht
knickenberg@rfh-koeln.de

täglich **viele** neue Angebote
für Studis und Absolventen!

www.stellenwerk-koeln.de

stellenwerk
das Jobportal der Universität zu Köln

- Anzeige -

Irgendwas mit Medien

Köln bietet viele Möglichkeiten für den Einstieg in die Medienwelt.

MEINS-MAGAZIN

Magazin von Studierenden für Studierende – Ob als Leser oder Macher, meins-magazin wendet sich an jeden Studierenden. Hier kommt alles aus studentischer Hand: von Organisation, Foto und Text, bis zum Layout. meins-magazin ist ebenso facettenreich wie seine Mitwirkenden, die aus Studierenden unterschiedlicher Altersklassen und Fachrichtungen stammen. Mit sieben Ressorts und einer aufwendigen Gestaltung hebt es sich deutlich von anderen Hochschulmagazinen ab. Auf *www.meins-magazin.de* gibt es das Magazin kostenlos als PDF. Langfristig arbeitet „meins" daran, handfest in Print zu erscheinen. Wem das Magazin gefällt und wer einen Einstieg in den Printjournalismus sucht, kann jederzeit bei „meins-magazin" einsteigen. Egal ob in Wort, Bild, Gestaltung, PR, Technik oder Aus- und Weiterbildung.

KÖLNCAMPUS 100,0 MHZ

Seit April 2002 hat Köln ein eigenes Hochschulradio. Kölncampus ist der gemeinsame Radiosender der Kölner Hochschulen und des Kölner Studentenwerks von Studierenden für Studierende und schickt täglich 24 Stunden Programm über den Äther, davon neun Stunden live. Auf die Ohren gibt es, was Studierende interessiert: Hochschule, Politik, Wissenschaft, Kultur, Comedy, Szeneinfos und nicht zuletzt die etwas andere Musik.

Frührausch heißt die Morgenschiene von 8 bis 11 Uhr, mittags sendet der Nachdurst von 13 bis 15 Uhr. Die Magazine bieten Hochschulnachrichten, aktuelle Beiträge und Service rund um den Hochschulkosmos und das studentische Leben. In der Abendschiene gehen die Spezialsendungen wie Kultur, Sport, Film, Wissenschaft, Satire und Musik tiefer in die Materie. Hören kann man Kölncampus über UKW auf 100,0 MHz, im UnityMedia-Kabelnetz auf 90,20 MHz oder online per Live-Stream.

Interessierte können ein Praktikum bei Kölncampus absolvieren. Regelmäßig finden Info-Treffen statt, bei denen Neugierige erfahren können,

wie man bei Kölncampus arbeitet und wie man sich beteiligen kann. Neueinsteigern bietet Kölncampus die Möglichkeit einer radiojournalistischen Ausbildung. Mitmachen können alle in Köln eingeschriebenen Studierenden und Angehörige der Kölner Hochschulen. Informationen und Termine gibt es unter *www.koelncampus.com*

SPIRITV E.V.

Der studentische Internetsender SpiriTV bietet medieninteressierten Studierenden die Plattform, erste Fernseherfahrungen zu sammeln. Grundkenntnisse der Redakteursarbeit, Kameraführung, des Schnitts und Web-Designs werden in praxisorientierten Seminaren vermittelt. Die audiovisuellen Beiträge beschäftigen sich mit Themen wie z. B. Studium, Beruf und Lifestyle. Wer in einem jungen engagierten Team „Learning by Doing" mitarbeiten möchte, meldet sich per E-Mail: kontakt@spiritv.de. *www.spiritv.de*

HOCHSCHULMEDIEN

KÖLNCAMPUS
Das Kölner Hochschulradio
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Tel. 0221 470-4831
Fax 0221 470-6712
Mitmachen:
ausbildung@koelncampus.com
Themenvorschläge:
redaktion@koelncampus.com
www.koelncampus.com

SPIRITV E.V.
Postfach 42 06 51, 50900 Köln
kontakt@spiritv.de
www.spiritv.de

MEINS MAGAZIN
studentischer Journalismus
www.meins-magazin.de

FERNSEHSENDER

CENTER.TV
Heimatfernsehen Köln GmbH
www.center.tv

GIGA *Digital Television GmbH*
www.giga.tv

N-TV *Nachrichtenfernsehen GmbH*
www.n-tv.de

RTL-MEDIENGRUPPE
mit RTL2, n-tv, Super RTL, Vox
www.mediengruppe-rtl.de

WDR *Fernsehen*
tv.wdr.de

RADIOSENDER

DEUTSCHLANDRADIO UND -FUNK
www.dradio.de

RADIO KÖLN
www.radiokoeln.de

WDR-SENDERGRUPPE
mit 1Live, WDR2, WDR3, WDR4, WDR5 und Funkhaus Europa
radio.wdr.de

PRINTMEDIEN

(Zeitungen/Zeitschriften/Magazine)

ANNONCE *www.annonce.de*

KÖLNER *www.koelner.de*

MARKTPLATZ
www.marktplatz-online.de

M. DUMONT SCHAUBERG *(u.a. auch Radio Köln, Kalaydo)*
www.dumont.de

EXPRESS *www.express.de*

KÖLNER STADTANZEIGER
www.ksta.de

KÖLNISCHE RUNDSCHAU
www.koelnischerundschau.de

STADTREVUE *das Kölnmagazin*
www.stadtrevue.de

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

MIT EINEM PLAN **AUF NUMMER SICHER**

REDEN IM STUDIUM – ein Training für mehr Sicherheit bei Vorträgen und Wortmeldungen Leitung: Dipl.-Psych. Annika Doll, Dipl.-Pädagogin Silke Frank | 38,- Euro	9. und 10. November 2009 9:30–17 Uhr
STRESS LASS NACH – Stressbewältigung im Studium Leitung: Dipl.-Psych. Annika Doll | 30,- Euro	9. und 23. Februar, 2., 9. und 16. März 2010 15–17:30 Uhr
KEINE ZEIT FÜR NIX? – Zeitmanagement im Studium Leitung: Dipl. Pädagogin Silke Frank | 30,- Euro	1. Kurs: 5. und 6. Oktober 2009, Reflexion Ende Oktober 2. Kurs: 29. und 30. März 2010, Reflexion im April jeweils 9–13:30 Uhr

Spezialisiert auf Probleme von Studierenden

Darüber hinaus bieten wir kurzfristige Informations- und Beratungsgespräche zu psychologischen und sozialen Fragen an.

Anmeldung
PSB-Sekretariat@kstw.de
Tel. 0221 16 88 15-0
Mo bis Do 9 – 12 Uhr, 13 – 16:30 Uhr
Freitag 8:30 – 14 Uhr

Kölner Studentenwerk
Psycho-Soziale Beratung
Schreibzentrum
Luxemburger Str. 181-183
50939 Köln

Service rund ums Studium | www.kstw.de

Beratung ... mit Rat & Tat

bei allen Fragen im Studienalltag:
die Psycho-Soziale Beratung (PSB)
des Kölner Studentenwerks

Die Psycho-Soziale Beratung des Kölner Studentenwerks (PSB) bietet ein umfassendes Beratungsangebot bei verschiedenen Fragen und Problemen, die im Kontext des Studiums auftauchen können. Ratsuchende erhalten in der Regel kurzfristig einen ersten Gesprächstermin, der telefonisch oder persönlich im Sekretariat vereinbart werden kann.

DIE ANGEBOTE DER PSB IM ÜBERBLICK

- Psychologische Beratung
- Sozialberatung
- Schreibberatung
- Lernberatung
- Internetbörsen

Psychologische Beratung

Ziel der psychologischen Beratung ist es, Studierenden im Fall persönlicher Krisen und Probleme weiter zu helfen. Zu den häufigsten Schwierigkeiten, mit denen Studierende zur PSB kommen, gehören allgemeine Studienprobleme wie z. B. Lern-, Arbeits- und Konzentrationsstörungen, Prüfungsängste, Redehemmungen oder Fragen der Wahl des Studienfachs, aber auch Kontaktschwierigkeiten, depressive Verstimmungen, Suchtverhalten, Partnerschaftsprobleme und viele andere Anlässe führen Studentinnen und Studenten in die Beratungsstelle. Die PSB des Kölner Studentenwerks ist zuständig für alle Studierenden der Kölner Hochschulen und bietet:

- Einzel- und Paarberatung in schwierigen Lebens- oder Studiensituationen
- Gruppenkurse zum Erlernen von Entspannungsverfahren, zur Stressbewältigung und Bewältigung von Redeängsten sowie zum Zeitmanagement im Studium
- Informationen über Therapiemöglichkeiten in Köln

Termine für ein erstes Beratungsgespräch werden vom Sekretariat vergeben. Die ersten fünf Gespräche sind kostenfrei.

Sozialberatung

Die Sozialberatung greift Bedürfnisse von Studierenden auf, die sich aus ihrer besonderen sozialen und wirtschaftlichen Situation ergeben. Sie bietet Information, Orientierungs- und Entscheidungshilfen bei:

- sozialen und wirtschaftlichen Fragen von schwangeren Studierenden und Studierenden mit Kind(ern)
- Fragen zu Rechten bei sozialen Institutionen
- Fragen zu Darlehen, Zuschüssen oder Beihilfen, die in bestimmten Fällen gewährt werden
- Fragen zur Sozialversicherung bei studentischen Nebenjobs
- Versicherungsfragen (insbesondere Unfall- und Krankenversicherung)
- Vermittlung von Ansprechpartnern für Behinderte und chronisch Kranke

Schreibberatung/Schreibzentrum

Das Schreibzentrum bietet Veranstaltungen zum wissenschaftlichen Schreiben für Studierende aller Fachrichtungen und aller Studienphasen an. Außerdem können Sie unsere kostenlose individuelle Schreibberatung nutzen, wenn Sie beispielsweise:

- Ihre erste Hausarbeit schreiben
- in Kürze Ihre Examensarbeit anmelden wollen
- ein Referat etc. ausarbeiten müssen
- bei allen sonstigen Schreibproblemen.

Regelmäßig werden folgende Workshops angeboten:

- Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens
- Crashkurs für Examenskandidaten
- Fit fürs Examen
- Diplomarbeiten mit Word meistern
- Verständlich und sicher schreiben
- Effektiv lesen

Diese Workshops sind kostenpflichtig. Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat. Die jeweils aktuellen Termine und ergänzende Veranstaltungen finden Sie im Internet unter *www.schreibzentrum.com*

Die Regeln der neuen deutschen Rechtschreibung können Sie in einem viertägigen Workshop vertiefen, in dem Rechtschreibung und Interpunktion trainiert werden. Anmeldung und Termine bei der Kursleiterin *Steffi.Staaden@arcor.de*

Lernberatung

Bei der Lernberatung werden verschiedenste studienrelevante Themen besprochen wie z. B.

- Lernstrategien und –techniken
- Schwierigkeiten mit dem Lernen, der Motivation, der Konzentration, des Lernumfangs etc.
- Arbeitsverhalten wie „Aufschieben" oder „auf den letzten Drücker lernen"
- die Einteilung von Zeit und Aktivitäten zur Organisation des Studiums, des Alltages und der Freizeit
- Zielsetzungen und ihre Erfolge bzw. Misserfolge
- andauernder Studienstress und –frust

In Einzelgesprächen werden Sie bei der Planung und Umsetzung des Studienvorhabens sowie bei der Zielfindung und Prioritätensetzung

unterstützt. Eine Beratung kann natürlich auch im Vorfeld hilfreich sein, um Stress und Frust vorzubeugen. Wer sich darüber hinaus gerne mit anderen austauscht, kann das Studien-Optimierungs-programm nutzen. Mehr Infos unter *www.kstw.de*.

STOP – Studienoptimierungsprogramm

Das Studien-Optimierungsprogramm ist ein Gruppenangebot zum Zeit- und Selbstmanagement und findet einmal wöchentlich statt. Es hat zum Ziel, eine realistische Einschätzung und Planung von Aufgaben und Zeiträumen zu erlernen, so dass ein zufriedenstellender und erfolgreicher Studienalltag entsteht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wenden die vermittelten Inhalte und Techniken direkt in ihrem Studium an und reflektieren in den Gruppentreffen über ihre Erfahrungen und Erfolge.

PSYCHO-SOZIALE BERATUNG

Schreibberatung/Schreibzentrum
Dr. Helga Esselborn
psb-sekretariat@kstw.de
Tel. 0221 16 88 15-0
www.schreibzentrum.com

Lernberatung
Silke Frank
Mo, Di, Do nach Vereinbarung
psb-sekretariat@kstw.de
Tel. 0221 16 88 15-0

Sozialberatung
Cornelia Teppe
psb-sekretariat@kstw.de
Tel. 0221 16 88 15-22
Tel.-Sprechstd. Mo – Do 14–15 Uhr

INTERNETBÖRSEN

Kontaktbörse für Schwangere und Studierende mit Kind
www.hochschulkids.de

PSYCHO-SOZIALE BERATUNG

KÖLNER STUDENTENWERK

Psycho-Soziale Beratung
Luxemburger Str. 181–183,
50939 Köln
Postanschrift:
Universitätsstr. 16, 50937 Köln

***Öffnungszeiten** des Sekretariats*
Mo – Do 9–12 & 13–16.30 Uhr
Fr 8.30 –14 Uhr
Tel. 0221 16 88 15-0
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

Das Team der PSB
***Leiterin:** Dipl.-Psych. Dr. Gaby Jungnickel*

***Sekretariat:** Ingrid Stöckel / Gabriele Rode-Buchholz*

Psychologische Beratung
Dipl.-Psych. Dr. Gaby Jungnickel,
Dipl.-Psych. Annika Doll,
Dipl.-Psych. Artur Letzel
Dipl.-Psych. Markus Fochler
Dipl.-Tanz Ther. Susanne Schulz-Kremkau

Offene Sprechstunde an Hochschulen
Dipl. Tanztherapeutin Susanne Schulz-Kremkau
Terminvereinbarung: 0176 23 70 60 65

Hochschule für Musik und Tanz Köln
Raum 172 oder 173
Mi 12.30–13.30 Uhr
(14tägig in den Semesterferien)

Fachhochschule Köln
Südstadt
Raum R250, Design-Gebäude
Mi 16–17 Uhr
(14-tägig in den Semesterferien)

IWZ-Deutz
Beratungsraum 1
(in den AStA-Räumen)
Fr 14–15 Uhr

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

PSB | Psycho-Soziale Beratung

Beratung, Einzelbetreuung, Kurse

Spezialisiert auf Probleme von Studierenden

- Kurzfristige Informations- und Beratungsgespräche zu psychologischen und sozialen Fragen
- Vermittlung von individuellen Angeboten bei therapeutischen Behandlungen
- Vermittlung von Ansprechpartnern für Studierende mit Behinderungen
- Schreibkurse und individuelle Schreibberatung
- Lernberatung und Prüfungscoaching
- Workshops zu verschiedenen Themen
- Lern-AG-Börse online (www.lernag.de)
- Internetbörse Hochschulkids (www.hochschulkids.de)

Anmeldung

psb-sekretatiat@kstw.de
Tel. 0221 16 88 15-0
Mo bis Do 9 – 12 Uhr, 13 – 16:30 Uhr
Freitag 8:30 – 14:30 Uhr

Kölner Studentenwerk
Psycho-Soziale Beratung
Luxemburger Straße 181-183
50937 Köln

Service rund ums Studium | www.kstw.de

Ein Einstieg in das fortlaufende Programm ist jederzeit möglich, sofern freie Plätze zur Verfügung stehen. Mehr Infos unter *www.kstw.de*.

Lernletter
In etwa vierteljährlichen Abständen erscheint ein Infoletter mit aktuellen Veranstaltungshinweisen, Ankündigungen von Kursangeboten und Lerntipps. Der Lernletter kann unter *www.kstw.de* über die Seiten der Psycho-Sozialen Beratung abonniert werden.

Hochschulkids
Bei dieser Kontaktbörse für Studierende mit Kind können sich Mütter und Väter austauschen, die sich bei der Kinderbetreuung abwechseln oder gemeinsam etwas mit den Kids unternehmen möchten. Schwangere Studentinnen können hier Kontakt miteinander aufnehmen.
www.hochschulkids.de

WEITERE BERATUNGSANGEBOTE

Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe
Ob Anspruch auf Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe besteht, ist abhängig von der jeweiligen finanziellen Situation des Antragsstellers. Alleinstehenden steht ein Betrag je Antragsteller und Ehepartner von je 380 Euro für den Lebensunterhalt zu und für jede weitere Person im Haushalt 266 Euro, zzgl. besonderer Belastungen wie Miete und Krankenversicherungen. Das Nettoeinkommen darf dann die Summe der oben genannten Beträge höchstens um 15,80 Euro (Erwerbstätigenfreibetrag 173 Euro) übersteigen. Dieser Betrag erhöht sich mit einer unterhaltsberechtigten Person (nicht selbstverdienender Ehegatte oder Kinder). Nähere Infos gibt es beim Amtsgericht. Scheint Beratungshilfe erforderlich, so stellt das Amtsgericht einen Berechtigungsschein aus, mit dem sich der Betroffene Rat und Tat eines Rechtsanwaltes freier Wahl einholen kann. Die Gebühr beträgt lediglich 10 Euro.

Von der Beratungshilfe ist im Wesentlichen das Steuerrecht ausgenommen. Ausländer erhalten Beratungshilfe in Angelegenheiten des ausländischen Rechts nur, wenn der Sachverhalt eine Beziehung zum Inland hat. Beratungshilfe kann nur dann erteilt werden, wenn keine andere Möglichkeit zur Rechtsberatung (z. B. bei dem AStA) besteht. Unter den gleichen Bedingungen können finanziell Minderbemittelte auch Prozesskostenhilfe erhalten. Zu beachten ist, dass derjenige, der im Prozess unterliegt, trotz Prozesskostenhilfe die Kosten des Gegners erstatten muss. Versuchen Sie also eventuell, sich lieber vorher mit Hilfe eines Schlichters oder eines Schiedsmannes zu einigen. Nähere Informationen zu Beratungs- und Prozesskostenhilfe können Sie auch von einem Rechtspfleger beim Amtsgericht bekommen.

Die ASten der jeweiligen Hochschulen leisten auch Hilfe in Rechtsfragen (s. auch Kapitel AStA). In der UniMensa finden Sie einen Rechtsanwalt, der Ihnen bei allen Problemen und Schwierigkeiten rechtlicher Art helfen kann. Diese Beratung ist für Studierende der Uni Köln kostenlos (s. Infobox).

Die Uni-AStA-Ausländerberatung in der alten Mensa bietet ebenfalls Beratung an. Sprechzeiten Montag 16–20 Uhr.
Mitglieder des Mietervereins können dessen Rechtsberatung in Anspruch nehmen, s. dazu Kapitel Wohnen.

ESG und Hochschulgemeinden
beraten in Studien- und Lebensfragen, in Fragen des Ausländerrechts, bei Finanzproblemen und in

WEITERE BERATUNGSANGEBOTE

RECHTSBERATUNG
für Studierende der Universität
ASten, UniMensa, Zülpicher Str. 70
(Sprechzeiten siehe Aushang)

GEW-BERATUNG
für Studierende der Fachhochschulen für Sozialwesen: *Andrea Lynen;*
für Lehramtsstudierende und Hochschule: *Stephanie Walter*
DGB-Haus, Hans-Böckler-Platz 1
50672 Köln
Tel. 022 1 51 62 67

Beratungszeiten:
Andrea Lynen Do 13:30–17:30 Uhr
hib-fh@gew-koeln.de
Oliver Dycker Mi 9:30–13:30 Uhr
hib@gew-koeln.de
www.gew-koeln.de

BERUFSBERATUNG FÜR STUDIERENDE UND ABSOLVENTEN

Hochschulteam der Agentur für Arbeit Köln
Luxemburger Str. 121, 50939 Köln
Tel. 01801 55 51 11

Öffnungszeiten & Terminvereinbarung:
Mo, Di, Mi 7:30–12:30 Uhr
Do 7:30–18 Uhr, Fr 7:30–12 Uhr
Koeln.hochschulteam@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Psychologischer Dienst an der KatHO NRW
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Dipl. Psych. Rita Becker
Raum 100, Tel. 0221 7757-138
Sprechstunde: Do 13–14 Uhr
r.becker@katho-nrw.de
Terminvereinbarung jederzeit

seelsorgerischen Gesprächen (s. unter Studierendengemeinden).

Beratung der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)
Das Hochschulinformationsbüro Köln/Bonn der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) ist Anlaufstelle für alle Studierenden im Hochschul- und Bildungsbereich sowie für die Fachhochschulen für Sozialwesen.

Mit regelmäßigen Veranstaltungen informiert man Sie z. B. über das Referendariat für angehende Lehrerinnen und Lehrer, über Arbeits- und Sozialrecht für Studierende sowie über das Praktikant/innenrecht (Kontakt s. Infobox).

Hochschulteam der Agentur für Arbeit Köln
Beratung/Coaching/Vermittlung
Die Berater im Hochschulteam sind Ihre Ansprechpartner, wenn es um die arbeitsmarktnahe Ausrichtung des Studiums und Ihren Berufseinstieg geht. Wir beraten Sie in Abwägung Ihrer Interessen und Fähigkeiten, entwickeln mit Ihnen berufliche Ziele und gegebenenfalls Alternativen. Wir bieten Coaching zur Berufsweg- und Karriereplanung einschließlich des Erwerbs von Zusatzqualifikationen.
Beratung und Information zu Fragen:

- der Berufswahl
- der Studiengestaltung, Studienschwerpunktwahl,
- der Organisation von Praktika und Auslandsaufenthalten
- der Berufsplanung und Berufszielbestimmung
- des Arbeitsmarktes
- des Berufseinstiegs
- des Studienabbruchs
- der Vermittlung von Ausbildungs- und Arbeitsstellen
- der beruflichen Neuorientierung
- der beruflichen Weiterbildung
- der beruflichen Rehabilitation

Die Berater im Hochschulteam unterstützen Ihre Bemühungen um einen qualifikationsgerechten Berufseinstieg durch Stellenvermittlung und bieten Arbeitgebern Hilfestellung bei der Stellenbesetzung.

Psychologische Beratungsstelle an der Katholischen Hochschule NRW
Der psychologische Dienst bietet allen immatrikulierten Studierenden an der KatHO kostenlose Hilfe an. Unter anderem können folgende Problemfelder besprochen werden:

- Konzentrations- und Motivationsprobleme
- Lernschwierigkeiten
- Schreibblockaden
- Überlegungen das Studium zu wechseln oder abzubrechen
- Selbstunsicherheit
- Schwierigkeiten sich vom Elternhaus zu lösen
- Partnerschaftsprobleme

Das Beratungsangebot umfasst sowohl Einzel- als auch Paargespräche. Gruppenangebote bestehen zu folgenden Themen:

- Schreib-Coaching
- Zeitmanagement
- Selbstsicherheitstraining

hochschul gründernetz cologne

eXIST

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland

KoKoN

Chef sein und Ideen verwirklichen!

Mit dem hgnc schon im Studium an den Start gehen...

...Gründerschulung

gründliche Wissensvermittlung vom Tagesseminar bis zur einsemestrigen Gründerübung

...Gründerberatung

im Gründerbüro der Kölner Hochschulen Universitätsstr. 45 - 50931 Köln

...Gründercoaching

Unterstützung bei der Umsetzung Ihrer Existenzgründungsideen durch den Leiter des Gründerbüros sowie unsere Partner

Das hochschulgründernetz cologne wird gefördert durch die regionalen Sparkassen und Technologiezentren sowie die Stadt Köln.

Infos zu den Veranstaltungen des hgnc:

www.hgnc.de

www.kokon.uni-koeln.de

Gleichstellungsbeauftragte Von Frau zu Frau

Gleichstellungsbeauftragte setzen sich auf Grundlage des Landesgleichstellungsgesetzes für die Chancengleichheit von Frauen und Männern ein.

Sie wirken überall dort mit, wo Frauen unterrepräsentiert sind. Dies trifft noch immer auf viele Berufsfelder und vor allem auf Führungspositionen in Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung zu. Gleichstellungsarbeit bedeutet in erster Linie Frauenförderung. Hierfür setzen sich an allen Kölner Hochschulen Gleichstellungsbeauftragte ein. Darüber hinaus bieten die ASten spezielle Beratungsangebote für Frauen an.

Service-Schwerpunkte sind:
- Berufsorientierung
- Vermittlung von Schlüsselqualifikationen
- Mentoring
- Aufbau von Frauennetzwerken
- Stipendienvergabe
- Best Practice für Berufungsverfahren
- Informationen und Beratung zum Thema studieren, arbeiten und forschen mit Kind/ern
- (Lehr-)Veranstaltungen zur Erhöhung der Gender-Kompetenz
- Beschwerden bei Diskriminierung
- Hilfe bei sexueller Belästigung und Gewalt

Die Angebote richten sich an Studentinnen, Absolventinnen und (angehende) Wissenschaftlerinnen sowie an alle Nicht-Wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen der Kölner Hochschulen. Spezielle Seminare zur Karriereplanung und Berufsqualifizierung bietet das Female Career Center (FCC) der Gleichstellungsbeauftragten der Universität zu Köln (siehe Career Services Hochschulen).

Bibliotheken
Die Bibliothek der Gleichstellungsbeauftragten der Universität zu Köln umfasst rund 1.300 Werke und ist damit eine der umfangreichsten Sammlungen frauen-und geschlechtsspezifischer Literatur der Universität. Dazu gehören Handbücher, Nachschlagewerke, Biographien und Periodika.

Lesetipps
- **FrauenVeranstaltungsVerzeichnis** Die Gleichstellungsbeauftragte der Universität zu Köln gibt das Frauen-Veranstaltungs-Verzeichnis (FVV) heraus, das einen kommentierten Überblick über Veranstaltungen mit frauen- und genderspezifischen Schwerpunkten bietet. Im Zentrum stehen Vorlesungen und Seminare an der Universität, an der Deutschen Sporthochschule Köln sowie an der Fachhochschule Köln. Das FVV enthält zudem detaillierte Informationen über Projekte, Serviceangebote und Aktivitäten der Gleichstellungsbeauftragten der Universität. Es ist kostenlos bei der Gleichstellungsbeauftragten erhältlich, liegt an den Kölner Hochschulen aus und steht auf der Homepage der Gleichstellungsbeauftragten *www.gb.uni-koeln.de* als Download bereit.
- **FrauenInfo**
  Die Informationsbroschüre über aktuelle Gleichstellungspolitik und Entwicklung im Bereich der Frauenförderung wird von der Gleichstellungsbeauftragten der Universität zu Köln 2009 neu aufgelegt.

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE AN DEN HOCHSCHULEN

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Dr. Heidrun Fußwinkel
Eckertstr. 4, 50931 Köln
Tel. 0221 470-4830 /-2775
***Bürozeiten:** Mo – Fr 9–12 Uhr*
Sprechstunden nach Vereinbarung
gleichstellungsbeauftragte@uni-koeln.de
www.gb.uni-koeln.de

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE
PD Dr. Klara Brixius
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 4982-7250
gleichstellungsbeauftragte@dshs-koeln.de

FACHHOCHSCHULE KÖLN
Dipl.-Ing. Gabriele Drechsel
Ubierring 40, Raum 244, 50678 Köln
Tel. 0221 8275-3455
Bürozeiten:
Mo – Do 9–16 Uhr, Fr 9–15 Uhr
und nach Vereinbarung
Sprechstunden nach Vereinbarung
gleichstellungsbeauftragte@fh-koeln.de
www.gleichstellung.fh-koeln.de

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW
Wörthstraße 10, 50668 Köln
Fachbereich Sozialwesen
Prof. Dr. Wolfgang Schwarzer M.A.
Tel. 0221 7757-154
w.schwarzer@katho-nrw.de
Fachbereich Gesundheitswesen
Prof. Gertrud Hundenborn
Tel. 0221 7757-113
g.hundenborn@katho-nrw.de

KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN
Prof. Ute Hörner
Peter-Welter-Platz 2, 3. OG
50676 Köln
gleichstellung@khm.de
www.gleichstellung.khm.de
Tel. 0221 2018 9-320

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ
Prof. Vera von Schnitzler
Dagobertstr. 38, Zi 317, 50668 Köln
gleichstellungsbeauftragte@mhs-koeln.de
Tel. 0172 2877643
Sprechstunden nach Vereinbarung

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE AM UNIVERSITÄTSKLINIKUM

Klinikum der Universität zu Köln
Sabine Schell-Dürscheidt
Kerpener Str. 68, 50924 Köln
Tel. 0221 478-7711

BIBLIOTHEKEN

UNIVERSITÄT ZU KÖLN *im Büro der* ***Gleichstellungsbeauftragten***
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9–12 Uhr
Ausleihdauer: 4 Wochen möglich
Digitale Recherche über den KUG

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN *im Büro der* ***Gleichstellungsbeauftragten***
Angebot: Frauenspezifische Literatur
Öffnungszeiten nach Vereinbarung
Tel. 0221 4907250

FACHHOCHSCHULE KÖLN
***im Frauenarchiv**, Raum 134*
Mainzer Straße 5
und dem ***Frauenraum im FB Design**,*
Ubierring 40, Raum 234
Infos bei der Gleichstellungsbeauftragten der FH

WEITERE ADRESSEN

FEMALE CAREER CENTER (FCC)
Karriereplanung und Berufsqualifizierung
Projektkoordination:
Die Gleichstellungsbeauftragte der Universität zu Köln
Tel. 0221 470-4830
fcc-gb@uni-koeln.de
www.gb.uni-koeln.de

LERNHAUS PROJEKT
„Transkulturelles und Interreligiöses Lernhaus der Frauen" *der Katholischen Hochschule NRW*
www.lernhaus-projekt.de

GIRLSPACE
(Kostenloses Surfen, Unterstützung beim Schreiben von Hausarbeiten und Recherchen, PC- und Internetkurse)
Kartäusergasse 7a, 50678 Köln
Tel. 0221 9526763
girlspace@netcologne.de
www.girlspace.de

Schwangere Studentinnen und studierende Eltern- Kinder, Kinder...

Schwangeren Studentinnen fehlt häufig die Zeit und Muße, sich mit der Bürokratie auseinander zu setzen. Flexibilität in der Kinderbetreuung ist eine wichtige Voraussetzung, um den Studienanforderungen gerecht zu werden. Hier finden Sie Unterstützung!

SCHWANGERE STUDENTINNEN

Angebote des Kölner Studentenwerks

Studierenden mit Kind und schwangeren Studentinnen fehlt häufig die Zeit und Muße, sich während des Studiums umfassend zu Themen wie Sozialleistungsgesetze, Behördengänge und Kinderbetreuung zu informieren. Frau Teppe, Sozialberaterin beim Kölner Studentenwerk, ist die Fachfrau für diesen Themenkreis. Sie berät bei sozialen und persönlichen Problemen und hat ein Verzeichnis (s. folgendes Kapitel: Studieren mit Kind) mit weiterführenden Beratungsadressen zusammengestellt. Unter *www.kstw.de* haben wir Tipps und Adressen für Sie.

Bundesstiftung „Mutter und Kind"

Finanzielle Unterstützung für Schwangere gibt es durch Leistungen aus der Bundesstiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens" (Einkommensgrenze: Paar 1.615 Euro, allein Erziehende 1.316 Euro, pro Kind unter 15 Jahren plus 317 Euro). Anträge können Sie, sofern Sie in Köln gemeldet sind, bei folgenden Institutionen stellen:

- Gesundheitsamt Beratungsstelle für Familienplanung
- Donum vitae Köln e.V.
- Sozialdienst katholischer Frauen Esperanza
- Evangelische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Gesundheitsamt Köln

- Information und Beratung rund um Schwangerschaft und Geburt
- Vermittlung finanzieller Unterstützung durch die Stiftung „Mutter und Kind" (nur bis zur 20. Schwangerschaftswoche, danach werden die Mittel aus der Stiftung vom Sozialdienst Katholischer Frauen oder der evangelischen Beratungsstelle Tunisstraße zur Verfügung gestellt – außerdem müssen zuerst die Leistungen bei der ARGE in Anspruch genommen werden, manchmal Aufnahmestopp, deshalb vorher telefonisch erkundigen)
- Beratung gemäß § 219 StGB
- Information und Beratung bei frauenärztlichen Fragen
- Verhütungsberatung
- ärztliche Betreuung von nicht krankenversicherten Frauen
- Partnerschafts- und Sexualberatung im Zusammenhang mit Familienplanung

Donum vitae Köln e.V.

- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Paarberatung im Zusammenhang mit Konflikt, Schwangerschaft und Geburt
- Beratung zu Schwangerschaft und Geburt
- Hebammensprechstunde
- Psychosoziale Beratung zu

ANTRAGSSTELLUNG BUNDESSTIFTUNG MUTTER UND KIND

GESUNDHEITSAMT
Beratungsstelle für Familienplanung
Neumarkt 15-21, 50667 Köln
Tel. 0221 221-24779 /-24468
(ab 8 Uhr)

DONUM VITAE KÖLN E.V.
Heumarkt 54, 50667 Köln
Tel. 0221 27 26-13
Sprechzeiten:
Mo – Do 8–12 & 13–16:30 Uhr
Fr 8–15 Uhr
koeln@donumvitae.de
www.donumvitae-koeln.de

SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN ESPERANZA
Hansaring 20, 50670 Köln
Tel. 0221 2 40 73 94
Mo, Di u. Fr 9–11 Uhr
Mi & Do 13:30–15:30

EVANGELISCHE BERATUNGSSTELLE FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE
Tunisstr. 3, 50667 Köln
Tel. 0221 2 57 74 61
Sprechzeiten: *Mo, Mi, Do 8:30–17:30 Uhr, Di 8:30–19 Uhr, Fr 8:30–16 Uhr*

BERATUNG FÜR SCHWANGERE & ELTERN

KÖLNER STUDENTENWERK
Sozialberatung
Cornelia Teppe

Termine unter
Tel. 0221 16 88 15-22
oder über das Sekretariat 16 88 15-0
psb-sekretariat@kstw.de

tel. Beratung Mo – Do 14–15 Uhr
unter Tel. 0221 16 88 15-22

www.kstw.de
(viele Tipps und Adressen)

Fragen vor, während und nach pränataler Diagnostik
- Vermittlung von finanzieller Unterstützung durch die Bundesstiftung „Mutter und Kind" (Aufnahme bis zur 30. Schwangerschaftswoche)
- Beratung und Begleitung im Umgang mit Behörden und bei Klärung rechtlicher Fragen
- Hilfe bei der Wohnungssuche
- Unterstützung bei der Beschaffung und Beantragung von Babyausstattung, Schwangerschaftsbekleidung
- Beratung und Betreuung nach der Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes
- Psychosoziale Beratung nach Fehlgeburt, Totgeburt oder nach Abbruch

Esperanza
Sozialdienst katholischer Frauen:
- Schwangerschaftsberatung bei Krisen, Problemen und Fragen rund um die Geburt
- Beratung zu sozialrechtlichen und finanziellen Fragen während und nach der Schwangerschaft
- Väterberatung für alle Fragen des werdenden und jungen Vaters
- Paarberatung
- Beratung nach Geburt, auch nach Schwangerschaftsabbruch und Verlust des Kindes
- Antragsmöglichkeit an die Bundesstiftung „Mutter und Kind"
- Notfonds für Schwangere (Bischofsfonds)

Evangelische Beratungsstelle
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Sozialwirtschaftliche Beratung
- einschließlich Bundesstiftung „Mutter und Kind"
- Beratung bei allen persönlichen Problemen und Konflikten – ohne Altersbeschränkung
- juristische Information
- Notfonds für Schwangere

Beantragt werden können z. B.:
- Umstandskleidung
- Babyausstattung
- Wohnungs- und Einrichtungsgegenstände für das Kind (Kinderbett, Kinderwagen etc.)
- Hilfe zu größerer Wohnung etc.
- während der Schwangerschaft eine monatliche finanzielle Unterstützung zum Lebensunterhalt. Die Leistungen der Bundesstiftung „Mutter und Kind" sind nachrangig zu den einmaligen Beihilfen des Arbeitslosengeldes II

Beim Sozialdienst Katholischer Frauen und auch beim Evangelischen Kirchenverband gibt es außer der Stiftung „Mutter und Kind" auch einen Kirchenfonds für Schwangere in Not. Gelder werden je nach Einzelfall bewilligt. Unter bestimmten Voraussetzungen sind für Studierende mit Kind finanzielle Hilfen über die Hartz IV Regelungen (Arbeitslosengeld II) möglich. Informationen dazu gibt es bei Frau Teppe (s. Infokasten).

PRO FAMILIA

pro familia Köln-Chorweiler
Athener Ring 3b
Tel. 0221 70 35 11
(bitte tel. Terminvereinbarung)
koeln-chorweiler@profamilia.de

pro familia Kalk
Kalker Hauptstr. 247–273
Tel. 0221 9 65 19 95
(bitte tel. Terminvereinbarung)
koeln-kalk@profamilia.de

pro familia Zentrum
Hansaring 84–86
Tel. 0221 12 20 87
(bitte tel. Terminvereinbarung)
koeln-zentrum@profamilia.de

pro familia
Serviceangebote und Beratung:
- zu allen Fragen der Empfängnisregelung und Kinderwunsch sowie der „Pille danach"
- in der Schwangerschaft zu sozialrechtlichen, finanziellen, psychosozialen und medizinischen Fragen einschließlich Pränataldiagnostik
- im Schwangerschaftskonflikt, Beratung gemäß § 219 StGB
- bei sexuellen und partnerschaftlichen Problemen
- zur Sexualpädagogik

STUDIEREN MIT KIND

Angebote des Kölner Studentenwerks
Studierende mit Kind bekommen, in sozialen und persönlichen Nöten, bei der Sozialberatung von Cornelia Teppe:
- Adressen der zuständigen Ansprechpartner und Ämter
- Informationen über Rechte bei Ämtern und Finanzierung
- Adressen von Kinderbetreuungseinrichtungen
- Beratung bei Entscheidungskonflikten

Betreuungsbörse: Hochschulkids
Über unsere Kontaktbörse im Internet können schwangere Studentinnen und studierende Eltern Gleichgesinnte zum Austausch und zum Abwechseln bei der Kinderbetreuung finden.

Kitas: Kinderbetreuung für Kids ab 1 Jahr
Das Kölner Studentenwerk ist Träger zweier Kinderbetreuungsstätten, der „Uni-Kids" und der „FH-Zwerge". Beide Einrichtungen nehmen Kinder von Studierenden ab einem Alter von einem Jahr auf und ermöglichen so den studierenden Eltern, ihre Kinder während den Seminar- und Vorlesungszeiten pädagogisch betreuen zu lassen. Darüber hinaus gibt es als Betreuungsprojekt die Elterninitiativen „Gummibären" an der Deutschen

Sporthochschule und „Mäusenest" an der Katholischen Hochschule NRW.

Spielland der Uniklinik
Im Spielland können Kinder ab 2 Jahren kurzzeitig betreut werden. Aufenthalte bis zu einer Stunde sind kostenfrei, danach schlagen vier Euro pro Kind zu Buche. Das Angebot kann kurzfristig genutzt werden, sollte aber nicht regelmäßig in Anspruch genommen werden.

Die KölnerKinderUni bietet für Schülerinnen und Schüler von acht bis zwölf Jahren die Möglichkeit einer ersten Begegnung mit der Wissenschaft. Mehr Infos unter
www.uni-koeln.de/uni/kinderuni

Workshop Chemie: Wie wird Porzellan hergestellt?

Angebote der ASten
Der AStA der Fachhochschule Köln bietet Beratungen für Studieren mit Kind zu Themen wie: Kindergeld, Elternzeit, Erziehungsgeld, Kinderzuschlag, Krankenkasse, Sozialgeld.

IAF-Verband
Der Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf, vertritt die Interessen binationaler Familien und Paare und bietet binationale Familien- und Partnerschaftsberatung
www.verband-binationaler.de

KINDERBETREUUNGS-EINRICHTUNGEN

UNI-KIDS
Humanwissenschaftliche Fakultät
Frangenheimstr. 4, 50931 Köln
Gudrun Schindler
Tel. 0221 4 06 15 37
UniKids@kstw.de

FH-ZWERGE
Fachhochschule
Ubierring 48 a, 50678 Köln
Gisela Kampffmeyer
Tel. 0221 9 31 12 56
fh-zwerge@kstw.de

GUMMIBÄREN
Sporthochschule
Am Sportpark Müngersdorf 1, 50933 Köln
Elke Scharwitzky
Tel. 0221 49 65 32
www.krabbelgruppe-gummibaeren.de

MÄUSENEST
Katholische Hochschule NRW
Abteilung Köln
Wörthstr. 10 , 50668 Köln
Sabine Kontny
Tel. 0221 77 57-115
maeusenest.kfh-koeln@web.de
www.asta-koeln.de

BERATUNG FÜR ELTERN

IAF-VERBAND BINATIONALER FAMILIEN UND PARTNERSCHAFTEN
Körnerstr. 77-79, 50823 Köln
Tel. 0221 51 76 01

FAMILIENKASSE DER BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT
Luxemburger Str. 121, 50939 Köln
Tel. Auskunft: Mo – Fr 8–18 Uhr
Tel. 01801 54 63 37
www.familienkasse.de

STUDIEREN, ARBEITEN UND FORSCHEN MIT KIND/ERN
Die Gleichstellungsbeauftragte der Universität zu Köln
Projektleitung: Lea Junghans
lea.junghans@gb.uni-koeln.de

Frauenberatungszentrum Köln e.V.
Das Frauenberatungszentrum Köln e.V. berät Frauen kostenlos und anonym in allen Arten von Krisen. Das FBZ ist als autonomes Frauenprojekt weder kirchlich noch städtisch gebunden. Beratungsschwerpunkte sind:
- Krisenintervention
- Beratung bei Trennung und Scheidung
- Vermittlung von Rechtsanwälten
- Vermittlung von Therapeuten
- Beratung bei Gewalt und Stalking

Akademische Elternvertretung e.V
Der Verein setzt sich für die Verbesserung der Studienbedingungen im akademischen Raum ein und bietet seinen Mitgliedern ein politisch und sozial aktives Netzwerk. Dies verwirklicht der Verein durch die Zusammenarbeit mit der Hochschulverwaltung und der Politik und durch regelmäßige Treffen der Mitglieder.
www.akademische-elternvertretung.de

Ämter der Stadt Köln
Sozial- und Jugendämter der Stadt Köln finden Sie in Ihrem Bezirksrathaus. Das Amt für Wohnungswesen hat derzeit keine Außenstellen in den Bürgerämtern. Vorsprachen sind bitte zentral an die Dienststelle im Dienstgebäude Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln zu richten.
Wir empfehlen in jedem Fall, vorher telefonisch einen Termin mit Ihrem Sachbearbeiter zu vereinbaren.

Weitere Tipps
- Evangelische Beratungsstelle für-Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
- Infos und Anträge auf Erziehungsgeld bei der Bundeselterngeldstelle der Stadt Köln
- Infos und Anträge zum Kindergeld bei der Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit

BERATUNG FÜR SCHWANGERE & ELTERN

AStA der Fachhochschule Köln
Stefanie Schaab
***GWZ** Ubierring 40*
Raum 250, Mi 9–13 Uhr
Tel. 0221 82 75-3459

IWZ Deutz
Di, Do 10–12:30, 13–14 Uhr
Tel. 0221 9 81 67 18
stefanie@asta.fh-koeln.de

Bundesversicherungsamt
Mutterschaftsgeldstelle
Villemombler Str. 76, 53123 Bonn
Tel. 0228 6 19-1888
www.bundesversicherungsamt.de
Sprechzeiten: Mo – Fr 9–12 Uhr

STADT KÖLN
Abteilung Bundeselterngeldstelle
Boltensternstr. 10, 50735 Köln
Tel. 0221 9 33 34-101 /-102
Fax. 0221 9 33 34-155
Sprechzeiten: Mo – Fr 8–12 Uhr
bundeselterngeld@stadt-koeln.de

SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN ESPERANZA
Hansaring 20, 50670 Köln
Tel. 0221 2 40 73 94
Mo, Di u. Fr 9–11 Uhr
Mi & Do 13:30–15:30 Uhr

EVANGELISCHE BERATUNGSSTELLE FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE
Tunisstr. 3, 50667 Köln
Tel. 0221 2 57 74 61
Sprechzeiten: Mo, Mi, Do 8:30–17:30
Di 8:30–19 Uhr, Fr 8:30–16 Uhr

FRAUENBERATUNGSZENTRUM KÖLN E.V.
Sülzburgstr. 203 , 50937 Köln
Tel. 0221 4 20 16 20
fbz-koeln@netcologne.de
www.frauenberatungszentrum-koeln.de

AKADEMISCHE ELTERNVERTRETUNG
Am Trutzenberg 36
50676 Köln
www.akademische-elternvertretung.de

Chronisch Kranke und Behinderte - Mehr Unabhängigkeit

Viele Fragen können und sollten möglichst frühzeitig geklärt werden. Hier finden Sie die wichtigsten Ansprechpartner.

Sie möchten an einer Kölner Hochschule ein Studium beginnen? Dann ist es wichtig, dass Sie diesen Schritt unabhängig von der Art und dem Grad der Behinderung oder der Krankheit sorgfältig planen. Viele Fragen können und sollten möglichst frühzeitig geklärt werden. Wir haben hier die wichtigsten Adressen sortiert und nach Anlaufstellen und Hochschulen zusammengestellt.

KÖLNER STUDENTENWERK

Eine Vermittlung von Ansprechpartnern erhalten Sie über die Psycho-Soziale Beratung (Sozialberatung), Frau Teppe. Kontakt über *www.kstw.de*.

Lesetipp
Kompetente Ansprechpartner wurden vom Kölner Studentenwerk in einer Adressensammlung für Beratungsangebote zusammengestellt. Links und ausführliche Informationen unter *www.kstw.de*.

Wohnen
Behindertengerechte Wohnungen sind auf der Liste der Wohnhäuser des Kölner Studentenwerks gekennzeichnet.

Die Abteilung Studentisches Wohnen beantwortet Fragen zur Ausstattung und Lage. Für behindertengerechtes, gefördertes Wohnen gibt es beim Amt für Wohnungswesen einen speziellen Ansprechpartner (Tel. 0221 22 12 44 79). Weitere Informationen zu behindertengerechtem Wohnen sind zu finden unter: *www.stadt-koeln.de* Themenblock 4 „Planen, Bauen, Wohnen, Verkehr". Dort gibt es auch die Downloadmöglichkeit eines Informationsblattes für wohnungssuchende Menschen mit Behinderung.

Bei der Vergabe von Wohnhausplätzen werden Behinderte bevorzugt behandelt.

Für Rollstuhlfahrer / Behinderte sind die Wohnhäuser in der Flotowstraße1, der Kerpener Straße 55 (beide Lindenthal), Otto-Fischer-Straße 6d (Neustadt-Süd) und in der Hahnenstraße 29 (Hürth) geeignet. *www.kstw.de* (Suchmaschine mit Kriteriensuche)

DEUTSCHES STUDENTENWERK

Die Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung des Deutschen Studentenwerks berät Studieninteressierte und Studierende mit Behinderung und chronischen Krankheiten sowie deren Eltern und Berater/innen in allen Fragen rund ums Studium. Regelmäßig werden Informationsveranstaltungen zum Studienbeginn und zum Berufseinstieg veranstaltet und ein Erfahrungsaustausch für die Beauftragten für Behindertenfragen in Hochschulen und Studentenwerken organisiert.

Lesetipp
Die Broschüre **Studium und Behinderung** gibt einen umfassenden Überblick über alle wichtigen Themen und wird auf Wunsch gerne kostenlos übersendet. Außerdem steht sie zusammen mit der Liste der zuständigen Beauftragten für Behindertenfragen in Hochschulen und Studentenwerken – also der zuständigen Ansprechpartner/innen vor Ort – zum Download im Internet unter *www.studentenwerke.de/behinderung* bereit. Hier finden Sie außerdem Infos über Veranstaltungen und aktuelle Themen.

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Die **Zentrale Studienberatung der Universität** berät Sie in allgemeinen Fragen, z. B. über die Studienzulassung und die Studieninhalte und behindertengerechte Studieneinrichtungen, z. B. welche Studiengänge für Rollstuhlfahrer ohne Probleme realisiert werden können.

Rektoratsbeauftragter für Belange von Studierenden mit Behinderung: Studierende mit Behinderung können sich mit allen Fragen, die sich mit dem Studium ergeben und bei persönlichen Problemen an den Rektoratsbeauftragten für Behindertenfragen Prof. Dr. Hansen wenden.

Koordinator für die Belange von Studierenden mit Behinderung und chronischer Erkrankung
Herr Faßbender ist Ansprechpartner für die über das Studium hinausgehenden sozialen Belange von Studierenden: die Beantragung von Hilfsmitteln und Pflegediensten oder den Umgang mit Behörden und Krankenkassen.

Zivildienststelle der Universität: Studierende mit Behinderung werden von drei Zivildienstleistenden und einer Frau im Freiwilligen Sozialen Jahr bei der Organisation und Durchführung ihres Studiums unterstützt. Zu den Dienstleistungen zählen u.a. Mobilitätshilfen für Blinde, Rollstuhlfahrer/innen und Gehbehinderte, Mitschreibhilfen in Lehrveranstaltungen und bei Klausuren, Einscannen von Studienliteratur für Blinde, Hilfestellung in den Bibliotheken sowie beim Essen und Toilettengang.

Einen **Ansagedienst für den täglichen Speiseplan** der Uni-Mensa für Sehgeschädigte hat die Zivildienststelle unter Tel. 0221 470-5929 eingerichtet.

Besondere Studienangelegenheiten: Bei Problemen und

Anregungen, die die baulichen und technischen Gegebenheiten der Universität betreffen, wenden Sie sich an die Leiterin der Zivildienststelle Sylvia Wanitzke.
Hilfsmittel für sehgeschädigte Studierende: In der Universitäts- und Stadtbibliothek stehen zwei sehgeschädigtengerechte adaptierte PC-Arbeitsplätze und Bildschirmlesegeräte. Ansprechpartner sind Sylvia Wanitzke oder die Zivildienststelle.

DAS AMT FÜR SOZIALES UND SENIOREN

gibt den Ratgeber für Behinderte heraus. Darin befindet sich u. a. ein Cityplan für Rollstuhlfahrer, in dem öffentliche Gebäude, die für Rollstuhlfahrer zugänglich sind, Parkplätze, Toiletten und Telefone für Rollstuhlfahrer gekennzeichnet sind. Hier gibt es auch Antragsformulare für den Fahrtendienst für Behinderte.

FAHRTENDIENST UND REISEN

Behindertenfahrdienst:
Rollstuhlfahrer und körperlich schwerstbehinderte Kölner Bürger können den kostenlosen Fahrtendienst von der Johanniter-Unfallhilfe und dem Arbeiter-Samariter-Bund nutzen (s. Infobox).
Er wird beim Amt für Soziales und Senioren beantragt.

Reisen mit der Bahn
Schwerbehinderte und chronisch Kranke mit amtlichem Ausweis können unentgeltliche Beförderung nur in Anspruch nehmen, wenn sie im Besitz einer gültigen Wertmarke sind. Die für ein Jahr geltende Wertmarke wird in Verbindung mit einem Beiblatt von der für den jeweiligen Wohnort zuständigen Kreis- oder Stadtverwaltung ausgegeben. Für Kölner Bürgerinnen und Bürger ist das Bezirksamt Mülheim zuständig. Unentgeltliche Beförderung bedeutet freie Fahrt auf den im Streckenverzeichnis der Deutschen Bahn eingetragenen Strecken in der 2. Klasse von Schnellzügen (D), RegionalExpress (RE), StadtExpress (SE), RegionalBahn (RB) und S-Bahnen. Weitere Infos erhalten Sie bei der Deutschen Bahn.

Lesetipps
Der Prospekt **Autobahnservice für Behinderte** ist bei der Gesellschaft für Nebenbetriebe der Bundesautobahnen mbH, Poppelsdorfer Allee 24, 53115 Bonn, erhältlich.

Beiderseits der Autobahn für Rollstuhlfahrer ADAC-Verlag GmbH, Postfach 700126, 81301 München.

Reisetipp für behinderte Fluggäste: Deutsche Lufthansa AG, Abt. Marketing, Von-Gablenz-Str. 2–6, 50679 Köln.

WEITERE ZUSCHÜSSE / BEIHILFEN

Zusätzliche studienspezifische Kosten, die für Studierende mit Behinderungen häufig entstehen können, werden – falls kein anderer Kostenträger zuständig ist – im Rahmen der Eingliederungshilfe gemäß § 54 Abs. 1 Nr. 2 SGB XII, nach Prüfung der Rechtslage, vom örtlichen bzw. überörtlichen Kostenträger übernommen. Stellen Sie den Antrag so früh wie möglich beim Amt für Soziales und Senioren. Zuständig ist Frau Röder, Tel. 0221 221-27433.

ADRESSEN KSTW & DSW

KÖLNER STUDENTENWERK
Sozialberatung
(Vermittlung von Ansprechpartnern)
Luxemburger Straße 181-183
Cornelia Teppe
Tel. 0221 18 55 15-22
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

Studentisches Wohnen
Universitätsstr. 16, 2. Etage
Sofia Emexidis
Tel. 0221 942 65-225
emexidis@kstw.de
www.kstw.de

DEUTSCHES STUDENTENWERK
Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung
Monbijouplatz 11, 10178 Berlin
Tel. 030 29 77 27-64
Fax 030 29 77 27-69
studium-behinderung@studentenwerke.de
www.studentenwerke.de

SEHGESCHÄDIGTE STUDIERENDE

Ansagedienst für Speisepläne der UniMensa
Zivildienststelle
Tel. 0221 470-5929

Hilfsmittelstelle für Sehbehinderte
Universitäts- und Stadtbibliothek, 2. OG, Studienkabinen 5 bis 8
Tel. 0221 470-5205
s.wanitzke@verw.uni-koeln.de

HOCHSCHULANSPRECHPARTNER

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Zentrale Studienberatung
Albertus-Magnus-Platz
Tel. 0221 470-3789, /-3606
Mo, Di, Do 9:30–10:30 Uhr
Mo – Do 15–16 Uhr
Persönliche Beratung:
Mo, Di, Do 9:30–12, Mi 14–16 Uhr oder nach Termin
http://zsb.uni-koeln.de

Rektoratsbeauftragter für Belange von Studierenden mit Behinderung
Prof. Dr. Gerd Hansen
Klosterstr. 79b, 50931 Köln
Tel. 0221 470-5523
(Sprechzeiten nach tel. Anmeldung):
Jeden 1. Mo im Monat ab 12 Uhr
gerd.hansen@uni-koeln.de

Koordinator für Belange von Studierenden mit Behinderung und chronischer Erkrankung
Dipl. Päd. K.-J. Faßbender
Klosterstr. 79b, 50931 Köln
Tel. 0221 470-5574
(Sprechzeiten nach Vereinbarung per E-Mail: aqk06@uni-koeln.de)
www.berat-stud.uni-koeln.de

Zivildienststelle der Universität
Hörsaalgebäude, Raum H,
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Tel. 0221 470-2909
Fax 0221 470-7095
zivildienst@verw.uni-koeln.de

Sprechzeiten: in der Vorlesungszeit: Mo – Fr 8–16 Uhraußerhalb der Vorlesungszeit: Mo – Fr 9–15 Uhr & nach Vereinbarung

Besondere Studienangelegenheiten
Sylvia Wanitzke
Tel. 0221 470-5205
s.wanitzke@verw.uni-koeln.de
www.verwaltung.uni-koeln.de/studium_mit_behinderung

BUNDESARBEITSGEMEINSCHAFT HÖRBEHINDERTER STUDENTEN UND ABSOLVENTEN (BSHA)

Lesetipp: Die BHSA gibt einen Studienführer heraus, der sich schwerpunktmäßig mit technischen und personellen Hilfsmöglichkeiten und Fragen der Studienfinanzierung für hörbehinderte Studierende beschäftigt.

ASTA DER FH

Das Referat für behinderte und chronisch kranke Studierende hilft und berät zu Themen wie Zulassung zum Studium, Beantragung von Nachteilsausgleich, Sonderregelungen beim BAföG, Hilfeleistungen, Wohnen, Schwerbehindertenausweis.

Lesetipp:
Studium mit Behinderung und chronischer Krankheit: Umfangreiche Broschüre des AStAs der Fachhochschule für alle Lebenslagen.

ANSPRECHPARTNER DER ASTEN

UNIVERSITÄT ZU KÖLN:
Autonomes Behindertenreferat der Uni Köln
Anne-Sophie Elksnat, Dominique Schröter, Konstantin Kolter (Referentinnen und Referenten)
Tel. 0221 470-6357
behindertenreferat@web.de
Infos und Termine:
www.alternativbegabte.de

FH KÖLN: ***Autonomes Referat für Studierende mit Behinderung oder chronischer Krankheit (Resbeckt).***
Kontakt zur Zeit nur per E-Mail:
resbeckt@asta.fh-koeln.de
www.asta.fh-koeln.de

HOCHSCHULANSPRECHPARTNER

FACHHOCHSCHULE KÖLN
(GWZ/IWZ)
Maria Pakou
Tel. 0221 82 75-3480
***Heike Gödderz** (für rechtliche Fragen)*
Tel. 0221 82 75-3180

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW, ABTEILUNG KÖLN
Prof. Dr. Buchka
Tel. 0221 77 57-143

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN
Herr Dr. Deimel
Tel. 0221 49 82-4740

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN
*über Sekretariat, **Frau Mengenich***
Tel. 0221 91 28 18-145

WEITERE ANSPRECHPARTNER

AMT FÜR WOHNUNGSWESEN
(Wohnberechtigungsschein)
Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln
Tel. 0221 221-0

ARBEITER-SAMARITER-BUND
Behindertenfahrdienst
rund um die Uhr erreichbar
Tel. 0221 88 10 77 & 47 69 00

BUNDESARBEITGEMEINSCHAFT HÖRBEHINDERTER STUDENTEN UND ABSOLVENTEN (BHSA)
*c/o **Andreas Kammerbauer***
Hinter der Hochstätte 2b
65239 Hochheim
Tel. 06146 83 55 37
Fax 06146 83 55 38
info@bhsa.de
www.bhsa.de

INTERNETTIPP
www.behinderten-ratgeber.org

Handicap-Info-Internetportal
· *www.handicap-info.de*
· *www.radio4handicaps.de*

Alternative Lebensformen
Hinein ins bunte Treiben…

Köln als weltoffene und liberale Stadt gilt als Hochburg der Lesben- und Schwulenszene Deutschlands.

Paradepublikum des Christopher-Street-Day 2007

EUROPAS GRÖSSTES QUEER-EVENT

Der Christopher-Street-Day (CSD) wird in Köln traditionell groß gefeiert. In den letzten Jahren kamen jeweils zwischen 750.000 und 1.000.000 Gäste in die Domstadt, so dass die CSD-Parade heute als „Europas größtes Queer-Event" gilt. Der **ColognePride** startet im Vorfeld mit einem mehrwöchigen Rahmenprogramm. Ob Sportturnier, Kulturfestival, Diskussion oder Party – für jeden wird etwas geboten. Auf dem ColognePride-Straßenfest in der Altstadt gibt es ein abwechslungsreiches Programm auf vielen Bühnen. Ein **Szenelokal** für Lesben und Schwule ist das Barflo Café, ein Café-

Medaillen (Eiskunstlaufen) bei den VII.Gay Games Chicago 2006.

Bistro mit Außenplätzen. Schwule Männer treffen sich im Clip, einer Gaybar mit vorwiegend jungem Publikum und im Café Schön. Wer richtig „abrocken" möchte, kann dies im Blue Lounge, einer Tanzbar für Lesben und Schwule, tun. Ausschließlich Frauen vorbehalten ist die WOMEN PLEASURE PARTY, die jeden 3. Freitag im Monat im Bürgerhaus Stollwerck stattfindet. Eine weitere gute Adresse für schwule Männer ist das Chains, eine Lederbar und -disco. Zum Szenebummel ins schwul-lesbische Nachtleben Kölns lädt einmal im Semester das autonome Schwulen- und Lesbenreferat des AStA der Universität zu Köln ein.

anyway

Köln kann sich rühmen, dass hier Deutschlands erstes Haus für lesbische, schwule und bisexuelle Jugendliche bis 25 Jahre gegründet wurde: das anyway. Hier gibt es einen offenen Café-Bereich, Teams und Freizeitgruppen, Beratung, Ferienfahrten und Events. Auch eine kleine Mediothek und kostenlose Internetplätze stehen zur Verfügung.

VON TURNEN BIS TANZEN

Seit 1980 besteht in Köln der schwul-lesbische Sportverein SC Janus e.V., dem es nicht um Höchstleistungen geht, sondern darum, Sport zu treiben, ohne die sexuelle Orientierung zu verstecken. Es gibt über 60 Angebote.

GAY GAMES COLOGNE 2010

zu den VIII. Gay Games Cologne vom 31.07. bis 07.08.2010 werden in Köln über 12.000 Sportlerinnen und Sportler aus über 70 Nationen erwartet. Unter dem Motto „Be part of it" laden Sport und Kultur Menschen unabhängig von Fähigkeiten, Alter, sexueller Orientierung oder Behinderung zum Mitmachen ein. Volunteers für kurz- oder längerfristiges Engagement sind herzlich willkommen.
www.games-cologne.de

ANLAUFSTELLEN AN DEN HOCHSCHULEN

Das Autonome Schwulen- und Lesbenreferat des AStA der Universität zu Köln versteht sich seit 25 Jahren als ein Ort, an dem sich Schwule, Lesben, Bisexuelle und Heterosexuelle kennen lernen können. Sie können das Café und das einmal wöchentlich stattfindende Plenum, bei dem Veranstaltungen geplant werden, besuchen. Jedes Semester veranstaltet das Referat den „Erstsemesterabend" und die „Rosa Fete" im Unikum. Weiterhin bieten sie viele weitere Angebote wie Vorträge zu diversen Themen, Spieleabende, Ausflüge und auch einen Szenebummel für „Neu-Kölner" an. Interessierten steht auch die jährliche Vollversammlung offen, bei der die Referenten

für ein Jahr gewählt werden.
Das Frauen- und Lesbenreferat kümmert sich um die Belange von Studentinnen und organisiert Frauenpolitische und -kulturelle Veranstaltungen zu den verschiedensten Themen, angefangen von Podiumsdiskussionen und Partys bis hin zu Workshops und Videoabenden. Das Café lädt zum Kennenlernen ein.

Im Autonomen Frauen- und Lesbenreferat des AStA der FH Köln können Sie Frauen aus anderen Fachbereichen und anderen Lebenszusammenhängen kennen lernen. Außerdem organisiert das Referat Info-Veranstaltungen, Stadtführungen, Seminare zu verschiedenen Themen, Filmabende etc.

GUT BERATEN: VON COMING-OUT BIS KINDERWUNSCH

Das RUBICON ist ein Zentrum für Beratung, Selbsthilfe und Vernetzung für Lesben und Schwule in Köln. Angeboten werden Einzel-, Paar- und Gruppenberatungen – persönlich, telefonisch und im Internet – durch Pädagog/innen, Psycholog/innen und Sozialpädagoginnen mit beraterischer Zusatzausbildung und eigenen Erfahrungen als Lesbe oder Schwuler. Gespräche werden zu allen Fragen und Themen lesbisch-schwulen Lebens geführt wie Liebe, Beziehung, Sexualität, Coming-Out, Probleme mit Eltern, Job- und Schulprobleme, psychische Probleme, Depressionen, Ängste, Verlust, Lebenskrise, Einsamkeit, sexuell übertragbare Krankheiten, HIV/AIDS, Diskriminierung, Gewalt, Mobbing, Essstörungen, Sucht, Therapiesuche, Ärztinnen- und Ärztesuche, Kinderwunsch, Adoptiv-/Pflegekinder, Erziehungsprobleme.

ANLAUFSTELLEN AN DEN HOCHSCHULEN

Autonomes Schwulen- und Lesbenreferat des AStA der Universität zu Köln
Universitätsstr. 16, 1. Etage
50937 Köln
Tel. 0221 470-2991
homounikoeln@gmx.de
www.lusk.de

Autonomes Frauen- und Lesbenreferat des AStA der Universität zu Köln
Universitätsstr. 16/1.OG, 50937 Köln
Tel. 0221 470-3455
aflrk@web.de
www.uni-koeln.de/studenten/frauen-lesben

Autonomes Frauen- und Lesbenreferat des AStA der Fachhochschule Köln
Birte Holm, Raum Z1
Ubierring 40, 50678 Köln
Tel. 0221 82 75-3952 oder
Tel. 0177 564 55 32
frauen@asta.fh-koeln.de

Der Checkpoint ist Gesundheitsberatung, Infozentrum und Shop für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Interessierte in Köln. Im Checkpoint-Gesundheitsteam beraten Ärzte und Sozialarbeiter bei allen Fragen zu schwul-lesbischer Gesundheit: sexuell übertragbare Krankheiten, HIV spezifische Erkrankungen, PEP, Drogen, Tattoo und Piercing, sexuelle Stimulantien etc. Das Checkpoint-Infoteam hält Informationen bereit zu schwul-lesbischen Locations (Kneipen, Bars, Discos, Saunen etc.), schwul-lesbischen Veranstaltungen inklusive Kartenvorverkauf und schwul-lesbischen Gruppen.

Aids ist nach wie vor eine ernsthafte Bedrohung und geht alle an, die sexuell

aktiv sind. Die **Aidshilfe Köln** bietet medizinische und sozialrechtliche Information und Beratung, Arbeits- und Wohnmöglichkeiten, Kontakt und Erfahrungsaustausch mit anderen von HIV und Aids Betroffenen, Mittagstisch, Themenworkshops und lebensstilorientierte, Gesprächsgruppen. Neu ist der HIV-Schnelltest mit ausführlicher individueller Beratung, auch zu anderen sexuell übertragbaren Krankheiten. Der Schnelltest ist selbstverständlich anonym (*www.schnell-test.de*). Vorrangige Aufgabe ist die Aidsprävention für alle. Präventionsangebote insbesondere für Männer, die Sex mit Männern haben, gibt es im Internet durch Check Up, der schwulen Gesundheitsagentur der Aidshilfe Köln.

Der Lesben- und Schwulenverband in Deutschland (LSVD) mit Sitz in Köln kämpft unter anderem für die Gleichstellung der Lebenspartnerschaft mit der Ehe, die volle Anerkennung gleichgeschlechtlicher Familien einschließlich des Adoptionsrechts, die Umsetzung einer Antidiskriminierungspolitik sowie die umfassende Reform des Transsexuellengesetzes.

Unter dem Dach der LSVD arbeitet auch die „Hirschfeld-Eddy-Stiftung" – Stiftung für die Menschenrechte von Schwulen, Lesben, Bisexuellen und Transgender.
Sie hat sich zum Ziel gesetzt, die Achtung der menschenrechte von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender voranzubringen, international Menschenrechtsarbeit zu unterstützen, Menschenrechtsverteidigern aktiv zu helfen sowie Aufklärung und den Abbau von Vorurteilen zu fördern.
Das schwule Netzwerk NRW e.V. ist der landesweit tätige Fachverband für schwule Selbsthilfe und steht für die Vielfalt schwuler und schwul-lesbisch gemischter Projekte in den Regionen.

Die Ökumenische Arbeitsgruppe Homosexuelle und Kirche (HuK) e.V. setzt sich für einen Abbau von Diskriminierung ein und fordert die volle Teilhabe von Lesben und Schwulen am kirchlichen und gesellschaftlichen Leben.

FREIZEIT & TERMINE

SPORTCLUB JANUS E.V.
Mittelstraße 52-54, 50672 Köln
Tel. 0221 9 25 59 30
info@sc-janus.de
www.sc-janus.de

anyway *– Kamekestr. 14, 50672 Köln*
Tel. 0221 57 77 76-11
info@anyway-koeln.de
www.anyway-koeln.de

ColgnePride Straßenfest:
www.csd-colgne.de

baraka *– international place for lesbians, gays and friends C/O RUBICON*
Rubensstraße 8-10, 50676 Köln
Tel. 0221 5 10-5496
jeden Freitag 18–22 Uhr
www.baraka-online.de

INTERNETTIPP

- *www.koeln.gay-web.de*
- *www.cafe-barflo.de*
- *www.cafeschoen.de*
- *www.blue-lounge.com*
- *www.womenpleasure.de*
- *www.chains-koeln.de*

LESETIPPS

Lesben und Schwule in Köln – Das andere Stadtbuch. *Lesebuch, Stadtführer und Branchenbuch in einem. Kiepenheuer & Witsch, ISBN 3462025791.*

Köln und Düsseldorf von hinten – Gay Guide. *Insider-Informationen und Einschätzungen über die schwule Szene in Köln und Düsseldorf von Lothar Andree. Bruno Gmünder Verlag, ISBN 3861872250.*

rik *– Das schwule Metropolenmagazin im Westen, ist monatlich in Köln, Düsseldorf und dem Ruhrgebiet kostenlos erhältlich.*

BERATUNG

CHECK UP
Kölns Gesundheitsagentur für schwule Männer
Tel. 0221 2 02 03 60
www.checkup-koeln.de

RUBICON
Rubensstr. 8-10, 50676 Köln
Tel. 0221 2 76 69 99-0
Tel. Beratung: 0221 1 94 46
Mo – Do 16–18 Uhr
info@rubicon-koeln.de
www.rubicon-koeln.de

CHECKPOINT
Pipinstr. 7, 50667 Köln
Tel. 0221 92 57 68-68 /-69
Mo – Do 17–21 Uhr
Fr & Sa 13–21 Uhr, So 13–17 Uhr
info@checkpoint-cologne.de
www.checkpoint-cologne.de

AIDS-HILFE KÖLN E.V.
Beethovenstr. 1, 50674 Köln
Tel. 0221 20 20 30
Telefonberatung 0221 194 11
info@aidshilfe-koeln.de
www.aidshilfe-koeln.de

BERATUNG

LESBEN- UND SCHWULENVERBAND IN DEUTSCHLAND (LSVD)
Bundesgeschäftsstelle Köln
Pipinstr. 7, 50667 Köln
Tel. 0221 92 59 61-0
lsvd@lsvd.de
www.lsvd.de

Projekt Migrationsfamilien
Beratung (in Deutsch und Russisch)
Mi 13–14 Uhr
Tel. 0221 92 59 61-12
persönliche Beratung n. Vereinbarung
www.migrationsfamilien.de

Projekt Regenbogenfamilien
Beratung für Regenbogenfamilien und interessiertes Fachpersonal:
Mi 17–19 Uhr
Tel. 0221 92 59 61-26
family@lsvd.de
www.family.lsvd.de

LSVD Rechtsberatung für Mitglieder
Di 13–15 Uhr
Tel. 0700 5 78 37 32 48

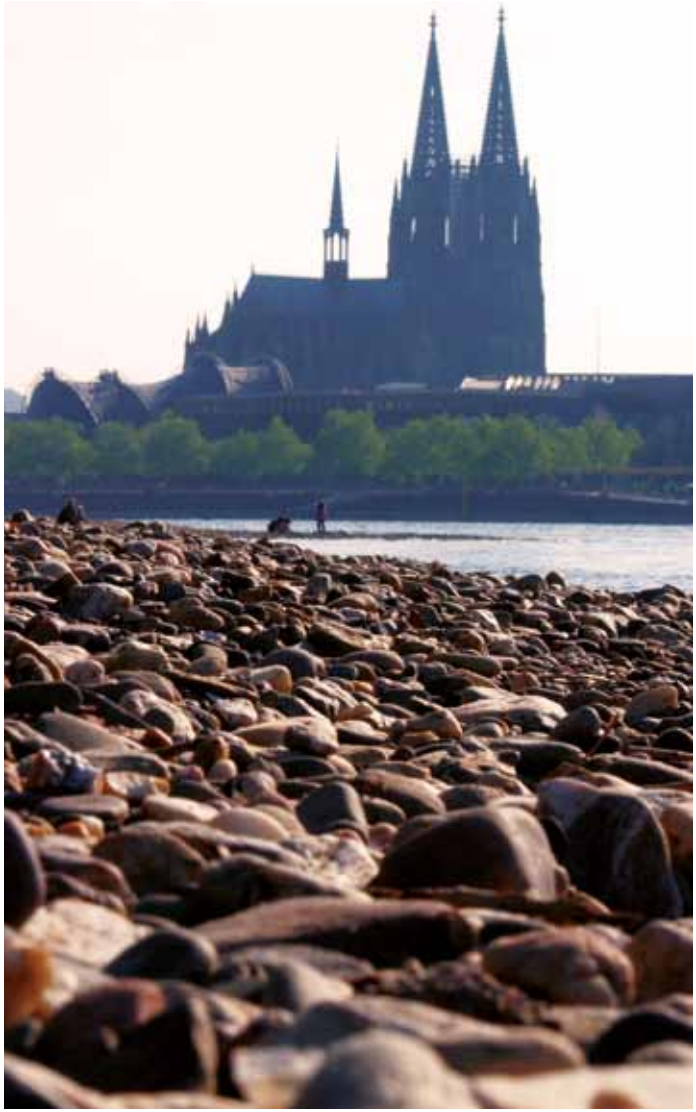
HIRSCHFELD-EDDY-STIFTUNG
Postfach 10 34 14
50474 Köln
Tel. 0221 92 59 61-0
Fax 0221 92 59 61-11
mail@hirschfeld-eddy-stiftung.de
www.hirschfeld-eddy-stiftung.de

SCHWULES NETZWERK NRW E.V.
Lindenstr. 20, 50674 Köln
Tel. 0221 2 57 28-47
info@schwules-netzwerk.de
www.schwul-nrw.de

ÖKUMENISCHE ARBEITSGRUPPE HOMOSEXUELLE UND KIRCHE (HUK) E.V. – *Regionalgruppe Köln*
Geschäftsstelle c/o
Büro Seehausen & Sandberg
Merseburger Str. 5
10823 Berlin
koeln@huk.org
www.huk.org

Die Stadt Köln. Mitten in Europa.

Köln hat viele Gesichter: Die 2.000-jährige Geschichte, das „heilige Köln" mit seinen Kirchen, die Museumslandschaft und auch die Messe-, Kunst- und Kulturstadt.



Mit gut einer Million Einwohnern ist Köln zudem die viertgrößte Stadt der Bundesrepublik Deutschland.

KIRCHE, KÖLSCH, KARNEVAL & MEHR

Köln ist eine multinationale Stadt und gilt als besonders tolerant. Viele ausländische Mitbürger haben in der Domstadt ihre Heimat gefunden. Das Besondere der Atmosphäre besteht in der Vielfalt dessen, was die Stadt ihren Bewohnern und Besuchern zu bieten hat: Musik, Kunst, Literatur, Film – aber auch im kulinarischen und sportlichen Bereich und auf vielen anderen Gebieten gibt es eine Fülle von Angeboten – nicht zu vergessen den kölschen Karneval, der Jahr für Jahr jede Menge Jecken anlockt.

STADTVERWALTUNG

Das Rathaus finden Sie am Rathausplatz in der Kölner Altstadt. Bei den Bezirksrathäusern gibt es ein breites Angebot an Dienstleistungen. Dazu gehören u.a.

DAS BÜRGERAMT

Meldeangelegenheiten:
An-, Ab- und Ummeldung des Wohnsitzes, Lohnsteuerkarten, Führungszeugnisse, Aufenthalts-, Lebens- und Haushaltsbescheinigungen, Beglaubigungen, Bestellung von Personenstandsurkunden, Namensänderungen (s. Adressen).
Pässe, Personalausweise:
Reisepässe, Kinderausweise
Fahrerlaubnis, Kfz-Meldungen:
Führerscheinangelegenheiten, Anschriftenänderungen in Kfz-Scheinen, Kfz-Abmeldung, Ausgabe von Bewohnerparkausweisen, Fahrgastbeförderungen (Taxi und Busse)

Integration ausländischer Mitbürger: Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, Einbürgerungen, Aufenthaltserlaubnisse

AMT FÜR SOZIALES UND SENIOREN

Soziale Hilfen für Ausländer:
Hilfe nach dem SGB XII für Personen, die aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen weniger als drei Stunden arbeiten können, sowie für Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben. Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (ausschließlich in der Außenstelle im

INFOBOX

STADT KÖLN
Rathaus und Verwaltung
Rathausplatz, 50667 Köln
Tel. 0221 221-0
www.stadt-koeln.de

ZENTRALE BÜRGERBERATUNG
Laurenzplatz 4, 50670 Köln
Tel. 0221 221-24000

Bürger-Service-Online
www.stadt-koeln.de/bol

KÖLNTOURISMUS *GmbH*
Kardinal-Höffner-Platz 1, 50667 Köln
Tel. 0221 221-30400
Fax 0221 221-30410
info@koelntourismus.de
www.koelntourismus.de

AWB ABFALLWIRTSCHAFTSBETRIEBE KÖLN GMBH & CO. KG
Service-Telefon: 0221 9 22 22 24
Fax 9 22 22 25
kundenberatung@awbkoeln.de
www.awbkoeln.de

KFZ-ZULASSUNGSSTELLE
Max-Glomsda-Straße 4 (Hauptstelle)
51105 Köln (Poll)
Postfach 10 35 64, 50475 Köln
Tel. 0221 221-26635 /-26692
Fax 0221 221-26435
kfz-zulassung@stadt-koeln.de

Bürgeramt Kalk), Hilfen in sozialen, familiären und wirtschaftlichen Notlagen. Annahme und Weiterleitung von Anträgen auf Blindengeld, Gesundheitshilfen, Köln-Pass, Verlängerung des Schwerbehindertenausweises.

AMT FÜR WOHNUNGSWESEN

Wohnangelegenheiten

Das Amt für Wohnungswesen ist auch zuständig für Anträge auf Wohngeld und Wohnberechtigungsscheine und andere Wohnangelegenheiten. Für behindertengerechtes, gefördertes Wohnen gibt es beim Amt für Wohnungswesen einen speziellen Ansprechpartner (siehe Kapitel Chronisch Kranke und Behinderte).
Das Amt für Wohnungswesen hat keine Außenstelle in den einzelnen Bürgerämter – es befindet sich zentral im Dienstgebäude Ottmar-Pohl-Platz, 51103 Köln.
Auf *www.stadt-koeln.de* finden Sie unter dem Themenblock 4 „Planen, Bauen, Wohnen, Verkehr" weitere Informationen sowie verschiedene Formulare und Anträge zum Download.

BEZIRKSJUGENDAMT

Kinder, Jugend und Familie

Tagesbetreuung in Familien, Beratung in pädagogischen und sozialen Angelegenheiten für Familien, Vermittlung von erzieherischen Hilfen innerhalb und außerhalb der Familien in Konfliktsituationen, Vormundschaften, Geltendmachung von Kindesunterhalt und/oder Hilfestellung bei Vaterschaftsfeststellungen.

BÜRGERBERATUNG

Die Bürgerberatung (in jedem Bezirksrathaus) gibt Auskünfte über Zuständigkeiten, Anschriften, Öffnungszeiten, Telefonanschlüsse städtischer Dienststellen und Einrichtungen und sonstige Orientierungshilfen. Die Zentrale Bürgerberatung befindet sich gegenüber dem Rathaus.

VERKEHRSWEGE IN KÖLN

Die Stadt bietet ein dichtes Netz an öffentlichen Verkehrsmitteln (Straßen-

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

KÖLSCH FÜR IMMIS - Das kölsche 1x1

Büze	küssen
Fastelovend	Karneval
Flönz	Blutwurst
Fraulück / Mannslück	Frauen / Männer
Halve Hahn	„halber Hahn" (Roggenbrötchen mit Käse)
Hätz	Herz
Himmel un ääd	„Himmel und Erde" (kölsche Spezialität mit gebratener Blutwurst, Zwiebeln, Kartoffelpüree und Apfelmus)
Hück	heute
Jeck	karnevalsbegeistert (oder verrückt)
Kamelle	Bonbons
Klüngel	gegenseitige Gefälligkeiten
Köbes	Kellner (kölsche Form von Jakob)
Kölsch	Sprache und Bier in Köln
Pänz	Kinder
Pittermännche	10-Liter-Fass Kölsch
Rievkooche	Reibekuchen
Schäl Sick	rechtsrheinisch („falsche Seite")
Veedel	Viertel (wichtig in Köln als Stadtviertel)
Zappes	jemand, der Kölsch zapft

bahn, S- und U-Bahn bzw. Busse). Das komplette VRS-Gebiet finden Sie unter *www.vrsinfo.de*

ABFALL UND ENTSORGUNG

Alle Fragen rund um die Themen Abfall- und Sperrmüllbeseitigung sowie Straßenreinigung beantwortet der Kunden-Service der AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH & Co. KG. Alle weiteren Abfallberatungs- und Entsorgungsadressen sind im Adressenverzeichnis zu finden.

DIE KÖLNER UMWELTZONE

Seit Januar 2008 gilt in Teilen von Köln eine Umweltzone. Wer hier mit einem Auto ohne entsprechende Feinstaubplakette erwischt wird, zahlt 40 Euro Bußgeld – und kassiert einen Punkt in Flensburg. Der Erhalt einer Plakette ist abhängig von der Schadstoffklasse des betreffenden Fahrzeugs und kostet bei städtischen Ausgabestellen wie etwa Zulassungsstellen oder Meldehallen 5 Euro, anderweitig kann der Betrag abweichen. Weitere Infos gibt's im Netz unter: *www.stadt-koeln.de/bol/umwelt/feinstaub/umweltzonen*

www.koeln-stadt.de ist eines der größten privaten Online-Magazine für Köln und das Umland. Die Seite informiert Leser/Besucher tagesaktuell in über 70 Redaktionen mit Lokalnachrichten aus der Region sowie vielfältigen Themenschwerpunkten wie z. B. Freizeit, Kultur, Ausgehen, Tourismus, Gesundheit, Bauen und Wohnen, Eltern und Kind, Verbraucherschutz, Urlaub, Gastronomie, Recht, Steuer, Events, Veranstaltungen, Bildung, alles Rund um Kölns Hochschulen, Fachhochschulen und vieles mehr. Darüber hinaus finden Sie auf diesen Seiten Fahrpläne von KVB, VRS und Deutsche Bahn. Kinoprogramme aller Kinos, Stadtplan und Routenplaner, Hotels, Infos zum Flughafen Köln-Bonn, die Verwaltung der Stadt Köln, Radarfallen und und und….

KÖLN-STADT.de
Buddestr. 10,
51429 Bergisch Gladbach
Tel: 02204 206320
Fax: 02204 206363
redaktion@koeln-stadt.de
www.koeln-stadt.de

- Anzeige -

www.slik-magazin.de

SLIK
STUDENTENLEBEN IN KÖLN

Hürth & Gummersbach

Wichtige Adressen

HÜRTH VORWAHL 02233

NOTRUFE

Feuer, Unfall, Notarzt, Krankentransport
✆ 112 und ✆ 1 92 22

Sana-Krankenhaus ✆ 5 94-0

Polizei, inkl. Kripo ✆ 110 und ✆ 520

ENTSTÖRUNGSDIENSTE

Fernwärme ✆ 53-614

nach Dienstschluss ✆ 53-513

Erdgas Tag und Nacht ✆ 7 70 66

Strom Tag und Nacht ✆ 0223 27 71

Wasser ✆ 53-630
nach Dienstschluss ✆ 53-512

STADTVERWALTUNG HÜRTH

(für das Studentendorf in Efferen zuständig)

Rathaus
Friedrich-Ebert-Straße 40
50351 Hürth-Hermülheim
✆ 53-0

www.huerth.de

Bürgermeister
Walther Boecker ✆ 5 31 01

Ortsvorsteher Hürth-Efferen
Peter Assenmacher ✆ 7 64 65

Einwohnermeldeabteilung
✆ 02233 5 35-54 bis /-58
Mo, Di 7:30–16 Uhr, Mi 7:30–12 Uhr
Do 7:30–18:30 Uhr, Fr 7:30–12 Uhr

Kulturamt, Ordnungsamt, Standesamt, Steueramt
Mo & Fr 8–12 Uhr, Do 13:30–17:30 Uhr

Jugendamt, Wohngeldstelle, Wohnungsbindung und -vermittlung, Bauordnungsamt, Bauverwaltungsamt, Planungsamt, Tiefbauamt, Hochbauamt
Mo, Mi, Fr 8–12 Uhr, Do 13:30–17:30 Uhr

Sozialamt
Mo, Mi, Fr 8–12 Uhr

Baubetriebsamt, Stadtkasse, Liegenschaftsamt, Schul- und Sportamt, Haupt- und Personalamt
Mo – Mi 8–12 & 13:30–16 Uhr
Do 8–12 & 13:30–17:30 Uhr,
Fr 8–12 Uhr

Sonstige städtische Einrichtungen

Bürger-Umwelttelefon für Anregungen, Beschwerden und Anfragen:
✆ 53-194

Ordnungsamt	✆ 53-523
Einwohnermeldeamt	✆ 53-550
Bürgerhaus Hürth	✆ 53-710
Feuerwehr	✆ 53-598
Musikschule	✆ 7 54 00
Stadtbücherei	✆ 53-390
Stadtwerke	✆ 53-614
Sana-Krankenhaus Krankenhausstr. 42	✆ 5 94-0
Arbeitsagentur Brühl, Wilhelm-Kamm-Str. 1 50321 Brühl	✆ 0223 2 94 61-0

HILFSORGANISATIONEN

Arbeiter-Samariter-Bund, Moselstraße 14, 50354 Köln ✆ 67174

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rhein-Erft (auch AIDS-Beratung) ✆ 02271 6 03-0

Arbeitskreis Drogenhilfe Köln e.V.
Hans-Böckler-Str. 5 ✆ 70 92 59

Caritasverband für den Erftkreis e.V.
Reifferscheidstr. 2-4, 50354 Hürth
✆ 7990-0

Lazarus Hilfswerk in Deutschland e.V.
Luxemburger Str. 305, 50354
✆ 97 25-0

Malteser Hilfsdienst
Kölnstr. 104, 50354 Hürth-Hermülheim
✆ 9 74 94-0

KREISVERWALTUNG RHEIN-ERFT

Willy-Brandt-Platz1, 50120 Bergheim
✆ 02271 83-0

oder Postfach, 50124 Bergheim
Nebenstelle:
Friedrich-Ebert-Str. 11, 50354 Hürth
✆ 02233 53-0
(hier befindet sich das Gesundheitsamt und das Straßenverkehrsamt)

STADTBUS HÜRTH

Nähere Auskünfte zum Hürther Stadtbus erteilen die Kundenberaterinnen im ServiceCenter im Hürth-Park persönlich oder unter:
✆ 79 93 11

ANRUF-SAMMEL-TAXEN (AST)

Ergänzung zu Bus und Bahn

Einzelfahrten innerhalb von Hürth in Verbindung mit dem SemesterTicket kosten 2,00 Euro, Kinder bis einschließlich 5 Jahren fahren umsonst

Die AST haben Anschluss an die Linie 18 von und nach Köln

Das Angebot gilt in den Zeiten, in denen der Stadtbus nicht verkehrt

Die Fahrt muss mindestens 30 Minuten vor der fahrplanmäßigen Abfahrt telefonisch angemeldet werden unter ✆ 1 97 31

GUMMERSBACH VORWAHL 02261

NOTRUFE

Polizei (Unfall, Überfall) ✆ 1 10

Rettungsleitstelle ✆ 6 50 28

Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehr
✆ 1 12

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
✆ 0180 5 04 41 00

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
✆ 0180 05 98 67 13

Feuerwache
✆ 2 60 -08 und -09

Meldung von Umweltgefahren
✆ 88 25 00

BEHÖRDEN UND ÖFFENTLICHE INSTITUTIONEN

Gasgesellschaft ✆ 3 00 30

Arbeitsamt ✆ 30 40

Stromversorgung Aggertal
✆ 9 76-1

Kreisverwaltung ✆ 8 80

Straßenverkehrsamt ✆ 88-0

Kreispolizeibehörde ✆ 8 19 90

Technischer Überwachungsdienst
✆ 9 28 40

BEHÖRDEN

Stadtverwaltung, Rathaus
Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach
✆ 87-0
Mo-Fr 8–12 Uhr , Do 14–17 Uhr

Bürgermeister Herr Frank Helmenstein

Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung
Herr Oehm ✆ 87-1403

Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Herr Hübner ✆ 87-1133

Gleichstellungsstelle
N.N. ✆ 87-1538

Ordnungsamt
Herr Schneider ✆ 87-1414

Bürgerservice
Frau Karras ✆ 87-1516

Gesundheitsamt ✆ 88-0

Sozial- und Wohnungsamt
Herr Ellerhorst ✆ 87-1503

Stadtwerke
Herr Thome ✆ 9 10 73-17

BERATUNG

Bürgerberatung ✆ 87-200
(Rathaus, 5. Etage)

Bürgertelefon ✆ 87-200
(Beschwerden, Anregungen, Hinweise)

Umweltschutz ✆ 87-1329
(Amt für Umweltschutz der Stadtverwaltung)

Abfallberatung ✆ 60110

KULTUR / BILDUNG / FREIZEIT

Volkshochschule VHS ✆ 87-1536

Städtisches Kulturamt ✆ 87-1542

GM-Ticket (Kartenvorverkauf)
✆ 87-555

Kreis- und Stadtbücherei
Mo, Di, Do, Fr 10–18 ✆ 2 39 00

Hochschulbibliothek ✆ 81 96-103 /-104
Mo, Mi, Fr 9–16 Uhr, Di & Do 9–18 Uhr,
1. Freitag im Monat 9–12 Uhr
fhbgum@fh-koeln.de

Fremdenverkehrsamt
Frau Sänger ✆ 87-404

Kulturamt (Theater)
Herr Anton ✆87-1542

Sportamt ✆87-1607
Info-Broschüre Sport in Gummersbach

Wochenmarkt
Bismarckplatz Di & Do 7–13 Uhr
Lindenplatz Sa 8–13 Uhr

SELBSTHILFEGRUPPEN

AI-ANON (Familienhilfegruppe)
✆7 47 35

Allergiker- und Asthmatikerbund e. V.
✆02266 78 80, /4 41 14

Bechterewsche Krankheit
Frau Bach ✆02294 84 76

Praxis Günther Meyer ✆02291 61 34

Blaues Kreuz ✆02291 75 82

Caritas-Gesprächskreis in der Krebsnachsorge
✆02254 83 59
Praxis ✆02265 90 81

Deutsche Ilco ✆02261 7 45 99

Die Vereinigung für Stoma-Träger
✆6 51 01

Deutscher Diabetikerbund
Bezirksverband Oberberg
✆38-273, 55634 und 02293 24 02

Fördergemeinschaft koronare Prävention und Rehabilitation ✆38-273

Gesprächkreis Krebsnachsorge (DRK)
✆6 75 73, 02195 28 19

Interessengemeinschaft geistig behinderter Kinder
✆02267 42 20

Interessenvereinigung für Anfallskranke e.V.
✆3 60 57 67

Kontaktgruppe Diabetes-Kinder und deren Eltern
Beratungsstelle ✆38-273

Morbus Crohn ✆02291 29 80

Mütter behinderter Kinder
✆7 31 65

Osteoporose ✆02291 43 62

RaBe-Gruppe (Körperbehinderte e.V.)
✆02261 6 68 23

Ulrich-Turner-Syndrom
✆02293 78 33

HILFSORGANISATIONEN UND BERATUNG

Anonyme Alkoholiker ✆7 62 02

Arbeiterwohlfahrt ✆6 67 61

Drogen/Suchtkranke ✆88 53 33

Sucht und Drogen ✆3 0638

Caritas ✆3 06 26

AWO ✆02263 7 05 42

Ehe- Familien-, Lebensberatung
✆2 77 14

Hilfe für psych. Behinderte e.V.
✆2 12 14

Psychologische Beratungsstelle
✆88 57 10, /-11

Schwangerschaftskonfliktberatung
✆81 67 50

Sexueller Missbrauch von Kindern
✆2 47 92

Telefonseelsorge des Kirchenkreises
„An der Agger" ✆1 11 03
täglich 14–24 Uhr

AUSLÄNDERBETREUUNG

Deutsch-Griechische Gesellschaft e.V.
✆6 62 22

Caritasverband ✆30 60

Missione Cattolica Italiana
✆6 56 26

Türkischer Kulturverein
✆6 67 84

VERKEHRSAUSKÜNFTE

Bahnhof ✆228 18

Oberbergische Verkehrsgesellschaft
✆92 60 60

Taxi ✆92 60 60

- Anzeige -

Lesen, was los ist

Du willst wissen, was abseits Deines Studiengangs an Deinem Campus läuft? Inside out informiert Dich über Neuigkeiten und Serviceangebote der Fachhochschule Köln. Außerdem berichtet das Campus-Magazin über Eure Studienprojekte und stellt vor, was Deine Kommilitonen anderer Fakultäten konkret machen – warum nicht auch mal über den Tellerrand schauen?

Inside out findest Du in den Mensen des Kölner Studentenwerks am
Campus Deutz
Campus Südstadt und
Campus Gummersbach

Fachhochschule Köln
Cologne University of Applied Sciences

Lachen

Nach der Vorlesung: Kultur, Sport, Reisen...

Museen, Theater, Musik, Literatur, Kino, Sport... – unbegrenzte Angebote für jeden Geschmack.

Wenn die einzige Abwechslung im Studentenleben der alltägliche Gang vom Hörsaal oder Seminar zur Mensa ist, läuft etwas falsch. Denn wie heißt es so schön: „Mens sana in corpore sano"– ein gesunder Geist wohnt in einem gesunden Körper. Unerschöpflich sind die Möglichkeiten des Freizeitausgleiches in der Großstadt Köln. Neben dem Dom und den berühmten romanischen Kirchen stehen den Kunstinteressierten acht städtische Museen, Kunstmessen und zahllose Galerien zur Verfügung, die Köln zu einem international bekannten Zentrum für bildende Kunst machen.

Neben dem Karneval hat die Domstadt noch einiges mehr zu bieten: hunderttausende Menschen feiern jährlich den Christopher Street Day – den Gedenktag für Homosexuelle in einer schillernd bunten Parade mit Promis aus Funk und Fernsehen. Köln ist außerdem ein Zentrum für Kleinkunst und Comedy. Auch die Liebhaber südamerikanischer Rhythmen kommen auf ihre Kosten, denn die Domstadt gilt als heimliche Salsa-Hochburg und es gibt noch vieles mehr.

WO IST WAS LOS?

Ausführlichere Informationen über Veranstaltungen und Parties bieten z. B. die Stadtmagazine mit ihren Tageskalendern, das Internet unter *www.koeln.de* *www.willkommeninkoeln.de* und die Tageszeitungen. Deswegen beschränken wir uns darauf, nur einige Kulturangebote vorzustellen:

Stadtführer und Stadtmagazine:
Erste Orientierungshilfen im Großstadtdschungel bieten Stadtführer der Stadt Köln.

Es gibt drei Stadtmagazine, die **StadtRevue**, die **Kölner Illustrierte** und **Prinz**. Die StadtRevue bringt mit ihrer Sonderausgabe Tag und Nacht regelmäßig einen Überblick über Kölns Gaststätten heraus. Ferner geben die StadtRevue und die Kölner Illustrierte zum Semesterstart kostenlose Uniführer heraus. Verkauft werden die Stadtmagazine auf der Straße, in Kiosken und Buchläden.

Kultur an der Universität
Im **kulturellen Veranstaltungkalender** unter *www.uni-koeln.de/veranstaltungen.html* finden Sie ausführliche Beschreibungen der kulturellen Angebote wie öffentliche (und meist kostenlose) Konzerte, Lesungen, Theateraufführungen, Filmvorführungen, Ausstellungen, Feste und Tage der offenen Tür. Ferner erhalten Sie Hinweise über Ringvorlesungen, Vorträge, Disputationen, Symposien und Kolloquien. Neben „passivem" Kulturgenuss besteht die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden: Sie können Mitglied werden in verschiedenen Chören, Tanzgruppen, Film- und Videogruppen, Theaterensembles und Autorenwerkstätten.

AStA-Kultur
Das ganze Semester hindurch bietet der AStA der Universität zu Köln ein Kulturprogramm an. Infos auf *www.asta.fh-koeln.de*

Der Bundesverband Studentischer Kulturarbeit (BSK) fordert Studierende auf, die Hochschulkultur selbst in die Hand zu nehmen und hilft Initiativen vor Ort auf die Sprünge. Viele ASten und freie studentische Kulturgruppen haben sich im BSK zusammengeschlossen.
www.bsk-online.org

Kursangebote und Veranstaltungstipps
Die Evangelische Studentinnen- und Studentengemeinde gibt zu jedem Semester ein Programm heraus, in dem viele verschiedene Veranstaltungshinweise aufgeführt sind.
www.esgkoeln.de

Die Katholische Hochschulgemeinde bietet ein breites Spektrum von kulturellen, religiösen und thematischen Angeboten. Programm unter *www.khgkoeln.de*

Auch das Sommertheater Pusteblume bietet Kurse im Bereich Bewegung an. Viele interessante und günstige Angebote gibt es bei der VHS (Volkshochschule) und bei freien Bildungsträgern wie dem Öko-Bildungswerk, oder dem Verein KUM & LUK. Programme dieser Einrichtungen liegen in Buchhandlungen aus (s.a. Anzeigenteil in den Stadtzeitungen).

jungekunstfreunde
Die jungekunstfreunde bieten jungen Menschen einen eigenen Zugang zur Kunst. Jedes Semester gibt es ein neues Programm, das Führungen, Galerienbummel, Atelierbesuche, Vorträge, Kunstnächte und vieles mehr umfasst – alles in lockerer Atmosphäre.
www.jungekunstfreunde.de

MUSIK

Klassik, Jazz, Rock, Pop, Volksmusik – was auch immer die Vorlieben sein mögen – im Musikbereich lässt Köln keine Wünsche offen.

Collegium musicum
Das Collegium musicum der Universität zu Köln freut sich über neue Mitglieder! Ob Orchester, Chor, Big Band, Kammerchor oder Jazzchor – die Möglichkeiten, aktiv zu musizieren, sind vielfältig. Über unsere Programme und Konzerte im Wintersemester informiert unsere Homepage *www.collmus.com* auf der Sie auch Probenzeiten und weitere Informationen zu den Ensembles entnehmen können. Vorspiele und Vorsingen finden in den ersten Semesterwochen statt.

In der **Kölnarena** in Deutz finden große Konzerte statt.
Die **Philharmonie** ist für klassische Konzerte weltberühmt.
www.koelnmusik.de
Jazzfreaks braucht man den **Stadtgarten** *www.stadtgarten.de* nicht zu nennen. Die jährlich stattfindenen Leverkusener Jazztage liegen außerdem direkt vor der Haustür und das Bürgerhaus in Hürth bietet regelmäßig Jazzveranstaltungen an. Kölner Bands sind weiter auf dem Vormarsch, gemeint sind damit nicht (nur) die „kölschen" BAP oder Brings, sondern die vielen hervorragenden Bands, die nicht mit einem „Major"-Vertrag ausgestattet sind. Im **Underground** in Ehrenfeld sind die meisten von ihnen zu hören. Eine Institution besonderer Art ist der **Tanzbrunnen**, das schönste Open-Air-Gelände Kölns. Hier finden Konzerte, Theater, Ausstellungen und Feste statt. Der Tanzbrunnen befindet sich direkt am Rheinufer in Köln-Deutz mit herrlichem Blick auf den Kölner Dom.
Ohne Eintritt zu bezahlen, kommt man in Köln sehr selten zu kulturellem Genuss. Im **WDR-Funkhaus** finden des Öfteren Konzerte, vornehmlich im Klassik- und Jazzbereich statt, zu denen der Eintritt frei ist. Karten müssen allerdings zuvor beim WDR abgeholt werden. Ebenso lohnend ist der Besuch der Konzerte in der **Musikhochschule**. Oftmals in Zusammenarbeit mit dem WDR, aber auch in Eigenregie finden hier Konzerte statt. Im Klassikbereich sind es hier zumeist Konzerte, in denen sich die Meisterschüler der Musikhochschule erstmalig einem breiten Publikum präsentieren können.

Das **Gürzenich-Orchester** zählt im Konzert- und Opernbereich zu Deutschlands führenden Orchestern. Sein Name verweist auf den Gürzenich, Kölns historisches Ballhaus, wo die Konzerte von 1857 an stattfanden. Zahlreiche bedeutende Werke wurden vom Kölner Traditionsorchester uraufgeführt. Seit 1986 ist das Ensemble in der Philharmonie beheimatet, wo es jährlich rund 50 Konzerte gibt.

LITERATUR

Lesungen
finden z. B. in der Zentralbibliothek am Neumarkt statt. Hier lesen regelmäßig deutsche und ausländische Autoren aus ihren Werken. Interessante Lesungen veranstaltet auch die Mayersche Buchhandlung und die Buchhandlung Thalia, beide am Neumarkt. In den Sommermonaten werden im Rahmen des „Sommer Köln" Theater und Musikveranstaltungen sowie Lesungen durchgeführt. Veranstal-

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

campuslounge
Öffnungszeiten Mo – Fr ab 12 Uhr

*Konstantin Wecker, detuscher Liedermacher

tungsorte sind u. a. der Mediapark, der Volksgarten und das Fort X.

LitCologne
Die LitCologne bereicht seit 2001 die Kölner Kulturwelt. Als wohl größtes Literaturfestival Europas zieht sie in jedem Frühjahr erstklassige deutsche und internationale Autoren der verschiedensten Genres in die Domstadt, die an neun Tagen ein riesiges Publikum mit Lesungen und Diskussionen an den unterschiedlichsten – oft auch außergewöhnlichen – Orten begeistern.
www.litcologne.de

Literaturhaus Köln e.V.
Das Literaturhaus Köln in Bayenthal bietet rund 100 Veranstaltungen im Jahr. Das Programm umfasst Lesungen und Gespräche von bekannten und weniger bekannten Autoren der Gegenwartsliteratur.
www.literaturhaus-koeln.de

Poetry Slam
An jedem ersten Montag im Monat findet im Sonic Ballroom der „Dichterkrieg" statt, in dem sich zehn Poetry Slammer anhand ihren Texte messen, um vom Publikum zum Sieger gekürt zu werden.
http://dichterkrieg.hanebuechlein.de

THEATER

Studiobühne und Filmwerkstatt
Das älteste bestehende deutsche Universitätstheater, die Studiobühne und Filmwerkstatt, ist eine zentrale Einrichtung der Universität, deren Aufgabe die Durchführung von Theater-, Film- und Tanzveranstaltungen sowie die Vermittlung praktischer Kenntnisse auf diesen Gebieten ist. Ein kommentiertes Semesterprogramm erscheint regelmäßig zu Semesterbeginn.

Sommertheater Pusteblume
Dahinter verbirgt sich das größte Behindertentheaterfestival Europas, das an der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln durchgeführt wird. Die im Sommer in einem Zirkuszelt stattfindende Theaterwoche ist seit Jahren nach wenigen Tagen ausverkauft. Das Pusteblume-Zentrum bietet Kurse im Bereich Bewegung, Entspannung, Tanz, Theater. Aktuelle Kurshefte erhalten Sie unter Tel. 0221 9 55 93 77. Studierenden wird eine Ermäßigung von 1 Euro pro Kurseinheit von 45 Min. gewährt. Ab 3 Euro gibt es in Köln wohl kaum preisgünstigere Angebote. Sie können auswählen

KULTUR AN DER UNIVERSITÄT

REDAKTION KULTURELLES VERANSTALTUNGSVERZEICHNIS
c/o Universität zu Köln, Koordinierungsstelle für das Gasthörer- und Seniorenstudium
Kerpener Str. 15, 50923 Köln,
Tel. 0221 470-6298
kvv@uni-koeln.de

Aktuelle Änderungen und Ergänzungen zu den Veranstaltungen: telefonischer Ansagedienst KVV-Aktuell
Tel. 0221 470-5876
www.kvv-aktuell.uni-koeln.de

COLLEGIUM MUSICUM
Im Hauptgebäude der Universität
Albertus-Magnus-Platz
Tel. 0221 470-4196
collegium-musicum@uni-koeln.de
www.collmus.uni-koeln.de

STUDIOBÜHNE DER UNIVERSITÄT
Universitätsstr. 16a, 50937 Köln
Tel. 0221 470-4513
www.studiobuehne.eu

aus: Bodyfitness, Ballett, Jazzdance, Walking, Fatburner, Power-Gym, Autogenes Training, Yoga, Jazzgymnastik, Wirbelsäulengymnastik und Gymnastik für Eltern mit Kleinkindern. Am Wochenende werden regelmäßig Theaterworkshops angeboten.
www.pusteblume-online.de

Die Bühnen Köln umfassen die Oper Köln, das Schauspiel Köln und die Kinderoper Köln.
Die großen Werke der Musik- und Weltliteratur gehören ebenso zum Spielplan wie experimentelle Off-Stücke und Uraufführungen. Mit der Schlosserei (Krebsgasse), dem Schauspielhaus (Offenbachplatz), dem Erfrischungsraum (1. Etage Schauspielhaus), der Halle Kalk (Neuerburgstr.), dem Opernhaus (Offenbachplatz) sowie der Yakult Halle (Kinderoper in der 1. Etage der Oper) stehen insgesamt sechs Aufführungsorte für alle Sparten zur Verfügung. Auf Anforderung (E-Mail: info@buehnenkoeln.de) wird der monatliche Spielplan kostenlos zugeschickt. Ermäßigung: Studierende erhalten für die Vorstellungen (außer bei Gastspielen) Karten zum halben Preis ab 6 Euro im Schauspiel und 10 Euro in der Oper. Diese gibt es u.a. am Vorverkaufsstand im MG in der UniMensa (Mo – Fr 12–14:30 Uhr) und in der Vorverkaufskasse im Opernhaus (Mo – Sa 10–19:30 Uhr). Termine und Karten unter
www.buehnenkoeln.de

Neben den städtischen Bühnen gibt es in Köln ca. 60 freie und private Theater. Das **Theater Der Keller** ist eines der ältesten Privattheater der Rheinmetropole. Gespielt werden in erster Linie literarische Zeitstücke, aber natürlich auch die großen Klassiker. In der Schule des Theaters Der Keller werden Schauspieler und Regisseure ausgebildet. Hier lernten viele bekannte Schauspieler. So sind z. B. Gudrun Landgrebe, Heiner Lauterbach oder Til Schweiger ehemalige „Keller-Kinder". Noch älter, fast zwei Jahrhunderte alt, ist das **Hänneschen-Theater**. Die Puppenspiele der Stadt Köln präsentieren hier ein uraltes Stück ureigenster kölscher Kultur. Den Kölnern geht das Herz auf, wenn de Speimanes ruft: „Herr Präsident, die Woosch!" Hier empfiehlt es sich, wie im Übrigen bei fast allen Kölner Theatern, Karten vorzubestellen.

INFOBOX

ICI (INFO-CAFE-INTERNATIONAL)
UniMensa Kölner Studentenwerk
Tel. 0221 942 65-416

Regelmäßige Veranstaltungen während des Semesters:
Referat Kultur und Internationales
Ruth Schamlott
Tel. 0221 942 65-327
ki@kstw.de

SOMMERTHEATER PUSTEBLUME
Hosterstr. 1-5, 50825 Köln
Tel. 0221 5 50 15 44
Fax 0221 5 50 44 92
info@pusteblume-online.de
www.pusteblume-online.de

JUNGEKUNSTFREUNDE
www.jungekunstfreunde.de

KINO

Köln hat ein sehr großes Angebot an Kinos; die Bandbreite reicht von Mainstream- bis zu Kunstfilmkinos.

UNI-FILM

In der Reihe UNI-FILM, organisiert von der Studiobühne, wird der Universitätsöffentlichkeit in jedem Semester dienstags um 19 Uhr in der Aula ein thematisch geschlossenes Filmprogramm angeboten (Eintritt 2 Euro 50). Das aktuelle Programm wird überall in der Uni ausgehängt und ist bei den einzelnen Vorführungen erhältlich.
www.studiobuehne.eu

AStA-Film: Interessante Filmabende veranstaltet der AStA auch jeweils mittwochs und donnerstags um 19 Uhr c.t. im Hörsaal A1. Der Eintritt beträgt 2 Euro. Die Einführung in die Filmabende übernehmen Professorinnen und Professoren der Universität oder Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens.

Als modernes Multiplex-Kino mit den bekannten Vor- und Nachteilen empfiehlt sich der **Cinedom** im Mediapark mit eher massentauglicher Ware. Die so genannten Arthouse-Kinos sind zahlreich vertreten und spielen fast alles zwischen Kunst und Kommerz. Interessante Programme bieten das **Cinenova** in Ehrenfeld, das **Off-Broadway** auf der Zülpicher Straße mit seiner Filmreihe „Allerweltskino", das **Odeon** auf der Severinstraße und das sogenannte **Rex** am Hohenzollernring. Wer das Besondere sucht, geht in die gemütliche **Filmpalette** in der Lübecker Straße, übrigens ein ehemaliges Pornokino. Originalfassungen gibt es im **Metropolis** am Ebertplatz. Filmfreaks werden im **Filmhaus**, Maybachstraße 111, fündig, in dem neben regelmäßigen Kurzfilmreihen auch viele kleinere Nischenfilme gezeigt werden. Und dann gibt es noch den **Filmclub 813** in der Hahnenstraße. Engagierte können hier das Programm mit gestalten.

MUSEEN

Köln verfügt über eine vielfältige Museums- und Kulturlandschaft. Das **Museum Ludwig** ist als eines der Zentren moderner Kunst sicherlich ein Anziehungspunkt für Kunstinteressierte in Köln.
Sehenswert ist auch der Neubau des **Wallraf-Richartz-Museums** mit der Fondation Corboud, der von dem berühmten Architekten Oswald Matthias Ungers für die wertvolle Sammlung von Kunstwerken aus dem 13. bis zum 19. Jh. entworfen wurde.
Im **Römisch-Germanischen Museum** können sich Besucher einen Überblick über das Leben in Köln in römischer Zeit verschaffen. Wer noch weiter auf archäologische Spurensuche gehen möchte, sollte sich eine Führung durch das **Prätorium**, den Fundamentresten des römischen Statthalterpalastes und die **Mikwe**, den Überresten eines jüdischen Bades, nicht entgehen lassen.
Ein Besuch lohnt sich auch im **Museum für Ostasiatische Kunst.** Es liegt direkt am Aachener Weiher, fernab vom Großstadtgetümmel.

Museum Ludwig

Im Museum Ludwig kommen Freunde der Kunst der Gegenwart auf ihren Geschmack – ausgestellt ist ein breites Spektrum von Pop Art über russische und jüngere Avantgarde bis hin zum Expressionismus.
www.museenkoeln.de/museum-ludwig

StadtRevue bleibt länger wach

StadtRevue
Das Kölnmagazin

Museum für angewandte Kunst
Eine bedeutende Sammlungen europäischer Angewandter Kunst und eine hochrangige Kollektion des Designs seit 1900 sind im Museum für angewandte Kunst beherbergt und machen es zu einer Pilgerstätte nicht nur für Studierenden des Designbereichs.
www.museenkoeln.de/museum-fuer-angewandte-kunst

Lange Nacht der Museen
Die lange Nacht der Kölner Museen lädt jedes Jahr im Herbst dazu ein, die Museenlandschaft der Domstadt in einer Nacht zu erkunden. Shuttlebusse verbinden in dieser Nacht zahlreiche Museen Kölns auf fünf Routen, die sich am Neumarkt kreuzen.
www.museumsnacht-koeln.de

Schokoladenmuseum
Das Schokoladenmuseum, als in dieser Form weltweit einmaliges Museum, gewährt Einblicke in die 3000-jährige Kulturgeschichte der Schokolade und des Kakaos – von der Götterspeise der Azteken bis zum modernen Industrieprodukt.
www.schokoladenmuseum.de

Der **Museumsdienst Köln** bietet einen besonderen Orientierungsprospekt mit praktischen Hinweisen für Behinderte über die Zugangsmöglichkeiten und Räumlichkeiten in den einzelnen städtischen Museen. Erhältlich ist der Prospekt bei der Pressestelle der Universität und beim Museumsdienst.
Der Museumsdienst informiert auch mit einer automatischen Telefonansage unter der Rufnummer 0221 221-24198 über die aktuellen Ausstellungen und Veranstaltungen der Kölner Museen und gibt ein kostenloses, halbjährliches Programm über verschiedene Veranstaltungen und praktische Kurse heraus. Es liegt in allen Bezirksrathäusern, Museen und Stadtbibliotheken aus.
Es gibt ein Museumsabonnement für sämtliche Museen Kölns für 34 Euro, ermäßigt 25 Euro, mit allen Sonderausstellungen für 68 Euro, ermäßigt 51 Euro im Jahr (Studierendenausweis mitbringen!). Studententreff in den Kölner Museen jeweils Dienstags um 17 Uhr. Weitere Informationen unter
www.museenkoeln.de

Das Deutsche Sport & Olympi Museum ist einzigartig in Deutschland. Es ist in einer ehemaligen Zollhalle aus dem 19. Jahrhundert in Kölner Rheinauhafen untergebracht. Die Dauerausstellung leitet den Besucher über eine Zeitleiste von 2.500 Jahren Sport bis zur Gegenwart. In verschiedenen Wechselausstellungen werden sportartübergreifend verschiedene Aspekte des Sports gezeigt. Infos unter
www.sportmuseum.info

Museen für lau
An jedem ersten Donnerstag im Monat – mit Ausnahme von Feiertagen – und an ihrem Geburtstag haben alle Kölner mit Wohnsitz in der Domstadt freien Eintritt in die städtischen Museen. Als Eintrittskarte gilt der Personalausweis.

INFOBOX

STADTFÜHRUNGEN
KölnTourismus GmbH
Tel. 0221 221-23332 /-23654
fuehrungen@koelntourismus.de
www.koelntourismus.de

stattreisen köln e.V.
Tel. 0221 7 32 51 13
Infoline 0221 73 80 95
info@stattreisen-koeln.de
www.stattreisen-koeln.de

KULTUR & SZENE KÖLN
www.koeln.de

STÄDTISCHE MUSEEN IN KÖLN
www.museenkoeln.de

DEUTSCHES SPORT- UND OLYMPIA MUSEUM
Rheinauhafen 1, 50678 Köln
Tel. 0221 3 36 09-0
info@sportmuseum.info
www.sportmuseum-koeln.de

PARTY

Fastelovend = Karneval
Der Fastelovend wird bereits 1341 erwähnt: In dieser Zeit durften die Kölner – bevor der Osterzyklus mit der vierzigtägigen Fastenzeit ab Aschermittwoch begann – noch einmal gut essen und trinken und lustig sein, um die Winterdämonen zu vertreiben. Also eine echte katholische Einrichtung. Nach einer Unterbrechung während der französischen Revolution brachten die Preußen dann Ordnung in die „verrohte Volksfastnacht", indem die Vertreter der Oberschicht ein „festordnendes Komitee" gründeten und den ersten Rosenmontagszug 1823 mit dem Cölnischen Held Karneval organisierten. Seit 1883 besteht die Einrichtung des Dreigestirns: der Prinz als Symbol für den Karneval, die Jungfrau als Symbol für die „unversehrte, freie Reichsstadt" und der Bauer, der den freien Bauernstand der „Kappesboore" versinnbildlicht. Höhepunkt des Karnevals ist der Rosenmontagszug.

Gegenpart zum traditionellen Karneval sind seit einigen Jahren die **Stunksitzungen**, deren alternative Impulse bis hin zu neoanarchistischen Innovationen in der Tradition der Spontis eine Zeit lang den organisierten Karneval in seinen Grundfesten bedrohten. Inzwischen sind die Stunksitzungen voll salonfähig, die Karten dafür immer innerhalb weniger Stunden vergriffen. Seit dem ersten Golfkrieg findet am Karnevalsssamstag der **Geisterzug**, eine Art karnevalistischer Friedenszug, durch die von Pechfackeln erleuchteten Straßen immer anderer Stadtteile statt.

Kneipen
Unzählige, verteilt auf die Stadtviertel, Hauptgetränk: Kölsch. „Ein obergäriges, helles, hochvergorenes, hopfenbetontes, blankes Vollbier", gebraut nach dem Reinheitsgebot von 1516 und ausgeschenkt in ein 0,2 Liter fassendes, aufgrund seiner Form „Stange" genanntes Glas. Das Kölsch wird in den Kölschen Brauhäusern von Köbessen serviert. Köbes ist die kölsche Form des Namen Jakob. Der Köbes ist stets dem Bier verpflichtet und nie dem Gast. Das Verhältnis von Gaststätten zu Einwohnern ist nirgends so günstig wie in Köln. Ihre eigene Stammkneipe müssen Sie sich da schon selbst aussuchen. Wobei Sie die Wahl zwischen vielen Brauhäusern und Kneipen haben. Eine große Auswahl haben Sie im „Kwartier Lateng" nahe der Universität (rund um die Zülpicher und Kyffhäuser Straße), im Belgischen Viertel, in der Altstadt und in der Südstadt.

AUSFLÜGE

Freizeit in Köln sinnvoll zu verbringen ist einfach, denn es gibt eine stattliche Anzahl von Möglichkeiten – vom Naturerlebnis im Grünen bis zur Tierbegegnung im Zoo, von der Kahnpartie auf dem Stadtwaldweiher bis zur Schiffstour auf dem Rhein, von der Gondelpartie mit der Seilbahn über den Rhein bis zum Bummel auf der begrünten Rheinuferpromenade.

Der **Kölner Zoo mit Aquarium** ist einer der ältesten, größten und schönsten zoologischen Gärten Deutschlands. Hier sind mehr als 500 Tierarten in über 7000 Exemplaren aus allen Teilen der Welt zu finden. Elefantenpark, Urwaldhaus für Menschenaffen oder Dschungelatmosphäre des südostasiatischen Regenwaldes. Korallenriffe, Reptilien, Amphibien und Insekten ... Wie wärs mit einer Nacht im Zoo? Mit diesem Projekt sollen vom Aussterben bedrohte asiatische Elefanten geschützt werden.
www.zoo-koeln.de

Sternwarte & Planetarium
Im Schiller-Gymnasium in der Nikolausstraße 55 in Köln-Sülz kann bei schönem Wetter der Sternenhimmel in der **Volkssternwarte** beobachtet werden; dazu gibt es eine astronomische Tonbildschau. Sonntags ab 10:30 Uhr wird bei klarem Himmel die Sonne mit speziellen Fernrohren beobachtet (Einlass ist nur bis 11 Uhr möglich). Aktuelle Termine erfahren Sie über den Anrufbeantworter unter Tel. 0221 41 54 67. Interessant ist sicherlich auch ein Besuch im **Planetarium** im Gymnasium Köln-Nippes, Blücherstraße 15-17. Jeden ersten Mittwoch im Monat findet um 19:30 Uhr eine Führung statt (während der Schulferien sind keine Führungen). Tel. 0221 22 19 54 48
www.volkssternwarte-koeln.de
www.koelner-planetarium.de

INFOBOX

KÖLNER ZOO UND AQUARIUM
*geöffnet: **Zoo:** täglich 9–17 Uhr (im Sommer bis 18 Uhr)*
***Aquarium:** täglich 9:30–18 Uhr*

Skulpturenpark
Der Skulpturenpark Köln zwischen Zoobrücke und Rhein dient nicht nur zum Ausspannen zwischen alten Bäumen, sondern biete nebenbei kostenlos etwas für den Geist: 36 zeitgenössische Skulpturen von internationalen Künstlerinnen und Künstlern schmücken die Grünanlage im Kölner Norden.
www.skulpturenparkkoeln.de

Flora – Botanischer Garten
In der Flora und dem Botanischer Garten im Norden der Stadt sind kostenlos 10.000 kultivierte Pflanzenarten aus aller Welt unter freiem Himmel und im Gewächshaus zu bestaunen.
www.stadt-koeln.de/natur/parks/flora

- Anzeige -

AbenteuerHallen Kalk
Die AbenteuerHallenKALK bestehen aus einer umgebauten 11 m hohen ehemaligen Fabrikhalle mit Cafeteria, einer Kletterwand sowie Angeboten für Basketball/Streetball, Inline-Skating und Streetsoccer und dem 1.000 qm großen Suzuki bike & skatepark.
www.abenteuer-halle.de

TRÖDEL

Flohmärkte
Aktuelle Termine für die Flohmärkte im Stadtgebiet und im Umland finden Sie in den Tageszeitungen, Stadtillustrierten und Kleinanzeigenblättern.

Kölner Stadtflohmarkt
Jeden Samstag am frühen Morgen wird der Universitätsparkplatz neben dem Uni-Center zum Treffpunkt für Verkäufer und Schnäppchenjäger – 52 mal ohne Winterpause.
www.stadt-flohmarkt.de

Südstadt Flohmarkt
Seit über 25 Jahren werden auf dem Parkplatz der Sportanlage Süd bei Wind und Wetter Antiquitäten, Raritäten, Secondhand, alte Platten, Vasen, Gläser aus den 50er und 60er Jahren und vieles mehr feilgeboten – nur Neuwaren sind verboten.
www.coelln-konzept.de

Die **Flohmarkthalle Köln** in der Nähe des Neumarkts bietet auf über 300qm Altes, Neues, Seltenes und Kurioses – und das zu günstigen Preisen.
www.flohmarkthalle-koeln.de

Versteigerungen
Die gemeinsamen Fundbüros der Stadt Köln und der KVB und der Flughafen veranstalten in regelmäßigen Abständen Versteigerungen von Fundsachen.
fundbuero@stadt-koeln.de

Secondhand Fahrradmarkt
Günstige Fahrräder, Ersatzteile und Zubehör rund ums Bike und den „Pannenhelfer" Dr. Bike gibt es bei den regelmäßig privat organisierten Kölner Gebraucht-Fahrradmärkten an der Agneskirche, dem Bürgerhaus Stollwerck und am Friesenplatz.
www.fahrradmarkt-koeln.de

Außerdem gibt es in der Domstadt jede Menge weiterer Antiquariate, Trödel-, Antik- und Büchermärkte. Eine aktuelle Übersicht der nächsten Termine gibt es im Internet:
www.koeln.de/ausgehen/flohmaerkte.html

BOOKYA – GEBRAUCHTE UND NEUE BÜCHER FÜR STUDIERENDE

Bookya ist ein Online-Büchermarktplatz von Studierenden für Studierende, der komplett kostenlos ist. Es fallen weder Verkaufsgebühren noch Provisionen an. Gibt es ein Buch nicht gebraucht, so kann man es auch neu direkt von Bookya kaufen.

MOBIL IN KÖLN

Semesterticket
Das Prinzip des Semestertickets besteht darin, dass alle Studierenden im Bereich des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) das gesamte Beförderungsangebot des VRS günstig für z. Z. 91 Euro im Semester nutzen können. Im Gegenzug verpflichteten sich die beteiligten Studierendenschaften zu einer hundertprozentigen Abnahme dieses Tickets, da der VRS nur auf dieser Grundlage das Angebot machen konnte. Verantwortlich für das Semesterticket sind der AStA und das Studierendenparlament der Hochschulen. Sie verwalten die Semesterticketbeiträge. Seit dem 1. März 2006 können montags bis freitags ab 19 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen ganztägig ein Erwachsener und bis zu drei Kinder bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden. Auch die Fahrradmitnahme ist für Studierende kostenlos möglich.
Bei Härtefällen kann auf Antrag das Geld zurückerstattet werden. Anträge gibt es nur beim Härtefallausschuss des AStA.
Informationen beim AStA unter
www.asta.uni-koeln.de

FUNDBÜRO

der Stadt Köln und der KVB
Ottmar-Pohl-Platz 1 (Eingang Dillenburger Straße 25), 51103 Köln
Tel. 0221 221-26313
fundbuero@stadt-koeln.de

NRW-Ticket
Seit dem Wintersemester 2008/09 können alle Studierende der Universität zu Köln, der DSHS, der MuHo und der KatHO NRW in ganz Nordrhein-Westfalen alle Busse, U-, S- und Regionalbahnen frei nutzen – nur IC, EC und ICE dürfen nicht benutzt werden. Ein Hologramm auf dem gewohnten Studierendenausweis macht das Semesterticket zur Fahrkarte für das gesamte Bundesland. Über das VRS-Gebiet hinaus ist allerdings keine Personen- und Fahrradmitnahme möglich. Infos gibt's bei der AStA unter
www.asta.uni-koeln.de

Flinkster
Flinkster – das steht für günstiges Carsharing ohne Startkosten oder monatliche Gebühren. Nach einer kostenlosen Registrierung lassen sich die markanten Fahrzeuge bequem per Telefon oder online buchen. Für 1,50 Euro pro Stunde, zuzüglich einer Kilometerpauschale von 25 Cent pro Kilometer – inklusive Sprit. Leihwagen der DB stehen bundesweit in über 100 Städten – auch vor vielen Wohnheimen im Kölner Stadtgebiet. Für Studenten gibt es ein monatliches Fahrtguthaben.
www.flinkster.de

Cambio-Carsharing
Ob kleine Stadtflitzer, geräumige Kombis und Transporter oder komfortable Vans – bei cambio können Sie vollkaskoversicherte Fahrzeuge telefonisch oder im Internet stunden-, tage- oder wochenweise reservieren.
www.cambio-carsharing.de

Mitfahrzentralen
Eine der preiswertesten Reisemöglichkeiten für Leute, denen das Trampen zu witterungsabhängig, unsicher und gefährlich erscheint, und denen ein eigenes Auto nicht zur Verfügung steht, sind die Mitfahrzentralen. Es gibt kostenlose und kostenpflichtige Vermittlungsangebote.
www.mitfahrzentrale.de

Wer sich eine Vermittlungsgebühr sparen will, kann z. B. an der SpoHo das AStA-Mitfahrbrett aufsuchen. Ansonsten gibt es auch im Internet kostenfreie Angebote.
www.mitfahrgelegenheit.de

LOCATIONS

Die Studiobühne und Filmwerkstatt der Universität zu Köln wird seit 1974 von ihren Mitgliedern selbst verwaltet. Die Universität sichert die Existenz der Bühne und stellt mit der

Stadt das finanzielle Gerüst, doch was auf die Bretter kommt, entscheiden ausschließlich die Akteure. Und das mit Erfolg: Theater, Kindertheater, Bühnentanz, Autoren- und Filmwerkstatt locken jährlich circa 50.000 Besucher zu 300 Veranstaltungen. 15 Lehrbeauftragte unterrichten jede Woche bis zu 450 Studierende. Viele bekannte Schauspieler wie Jürgen Flimm und Eberhard Feik haben früher hier mitgewirkt. Die Übungen der Studiobühne und Filmwerkstatt sind auch unter der Rubrik „Vorlesungen und Veranstaltungen für Hörer aller Fakultäten" im Vorlesungsverzeichnis der Universität aufgeführt. Sie beginnen in der zweiten Vorlesungswoche. Dazu gehören im Einzelnen:

- die Durchführung von Arbeitsgemeinschaften, Workshops und Übungen über experimentelle Theater-, Film-, Video- und Fotoarbeit
- die Vorführung theater- und filmpraktischer Vorträge und Veranstaltungsreihen
- die Veranstaltung eigener Theater-, Film- und Bühnentanzproduktionen
- die Veranstaltung von Gastspielen und Konzerten

www.studiobuehne.uni-koeln.de

ICI (Info-Café International)
Kultur im ICI: Das Info-Café-International ist eine Stätte der Begegnung und Kommunikation zwischen ausländischen und deutschen Studierenden, in der kulturelle Veranstaltungsreihen durchgeführt. Grundgedanke ist die Präsentation internationaler Kultur. Hier bekommen internationale Studierende eine Plattform zur Darstellung der Kultur und Bräuche ihrer Heimat. Betreut werden die kulturellen Veranstaltungen vom Bereich Kultur/Internationales des Kölner Studentenwerks. Darüber hinaus gibt es im ICI die Möglichkeit, Länderabende, Filmabende und Ausstellungen zu internationalen und kulturellen Themen zu veranstalten.

Café Himmelsblick FH
Kultur im Himmelsblick ist eine gemeinsame Veranstaltungsreihe des Kölner Studentenwerks, der Fachhochschule Köln und des AStA der Fachhochschule Köln. Jeden ersten Mittwoch im Monat bieten sie im Café Himmelsblick des Kölner Studentenwerks einen kulturellen Treffpunkt, an dem Künstlerinnen und Künstler sich und ihr Werk präsentieren und mit dem Publikum ins Gespräch kommen können. Eintritt frei, 6 Euro Mindestverzehr für Nicht-Studierende.

Bürgerhäuser
Eine relativ junge Freizeit- und Begegnungsstätte für jedermann sind die Bürgerhäuser in den Stadtteilen Kölns. Sie sind als Treffpunkt für Jung und Alt gedacht und bieten ein äußerst attraktives und vielseitiges Veranstaltungsprogramm an, von Gesprächskreisen und Sommerfesten bis zu sozialer und kultureller Arbeit. Generations- und gruppenübergreifende Angebote, Aktivitäten und Einrichtungen, die gezielt Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren ansprechen, bilden das Spektrum dieser Bürgerstätten. Hervorzuheben ist auch die beispielhafte Zusammenarbeit von Deutschen und Ausländern in den verschiedenen Häusern. Die Adressen der Bürgerzentren sind im Adressenverzeichnis aufgeführt.
www.koelnerelf.de

Stadtgarten
Mit über 400 Veranstaltungen im Jahr deckt das Programm des Stadtgartens und des Studio 672 eine beachtliche kulturelle Bandbreite ab. Im Mittelpunkt des Geschehens steht die aktuelle Musik in all ihren Erscheinungsformen, ergänzt durch zeitgenössische Literatur und Diskussionsrunden. Eine der auffälligsten Programmfarben ist nach wie vor der Jazz, aber auch die aktuelle Entwicklung der ambitionierten Rock- und Popmusik, der Singer-/Songwriter und der Neuen und Elektronischen Musik lässt sich im Programm des Stadtgarten immer zeitnah verfolgen.
www.stadtgarten.de

Underground
Das Underground vereint eine Kneipe, zwei Konzerträume und einen Biergarten in einem Gebäudekomplex. Immer eine gute Adresse für nationale wie auch internationale Acts aus dem Independent- und Alternative-Bereich. Zusätzlich gibt es an 5 Tagen in der Woche Partys bei freiem Eintritt mit, je nach Tag, wechselnder Musik von Pop bis Punk. Nicht nur im Sommer ein beliebter und etablierter Treffpunkt in Ehrenfeld, der sich, wie es der Name verspricht, seinen Undergroundcharakter über die Jahre bewahren konnte.
www.underground-cologne.de

Kulturbunker Mülheim
Der Kulturbunker bietet in Mülheim in zentraler Lage kulturelle Angebote unterschiedlichster Art und für unterschiedlichste Zielgruppen. Ziel des Kulturbunker Mülheim e.V. ist die Förderung der Kunst und Kultur in Mülheim um somit die Begegnung von Menschen aller sozialer Schichten, Nationalitäten und Altersgruppen zu ermöglichen. Belegt wird dies durch ein anspruchsvolles und vielfältiges Kulturprogramm: regelmäßige Ausstellungen, Konzerte aus den Sparten elektronische Musik, Rock/Pop, Jazz und Oldie, Theateraufführungen und Lesungen.
www.kulturbunker-muelheim.de

Gebäude 9
Seit 1996 existiert auf einem ehemaligen Fabrikareal in Köln-Deutz das Gebäude 9. Es ist zugleich Club und Freies Theater, Konzert-Bühne und Underground-Kino. Das „G 9" wird von einer privaten Veranstaltergemeinschaft betrieben; es ist also kein soziokulturelles Zentrum, das von öffentlichen Geldern abhängig ist. Auf der Konzertbühne stehen jeden Monat bekannte und aufstrebende deutsche und internationale Künstler aus den musikalischen Genres: Indie-Rock, Punkrock, Avantgarde, Singer/Songwriter und Elektronik.
www.gebaeude9.de

SPORT

Hochschulsport
Uni – FH – RFH – KHM – KatHO NRW – HFM – EFF – EUFH – FHDW

Kostenloses Sportangebote für Kölner Studierende
Das überwiegend breitensportliche Angebot der Kölner Hochschulen in mehr als 100 verschiedenen Bereichen und Sportarten ermöglicht wöchentlich ein breites Feld für Kommunikation und Bewegung. Bei vielfältigen Spiel-, Bewegungs- und Sportmöglichkeiten wird soziales Handeln in unterschiedlichster Weise gefördert. Auch gesundheitliche Aspekte sind konkreter Bestandteil vieler Sportarten. Angebote wie Autogenes Training, Yoga oder Wirbelsäulengymnastik, um nur einige zu nennen, bilden den gesundheitlich orientierten Teil des Programms. Zudem ermöglicht das Sport- und Bewegungsangebot den Studierenden einen unverzichtbaren Ausgleich zur einseitigen Tätigkeit ihres Studiums. Eine nicht zu unterschätzende Rolle im Hochschulsport spielt der Leistungsaspekt, wenn es darum geht, beim Erreichen selbstgesteckter, persönlicher Ziele, den individuellen Erfolg zu erleben. Um dieser sozialen Aufgabe und dem Ziel einer professionelleren Gestaltung dieses gesetzlichen Bildungsauftrags gerecht zu werden, schlossen sich vor einigen Jahren die Studierendenschaften der Kölner Hochschulen zu einer Kooperation in Sachen Hochschulsport zusammen. Der Erfolg dieser Aktion schlägt sich in einem der bundesweit umfangreichsten Sportangebote nieder, welches von anderen Hochschulen als Vorbild gesehen wird. Mit Ausnahme einiger Lehrgänge (z. B. Tauchen, Segeln, Surfen, Reiten) sind die Veranstaltungen weitgehend kostenlos. Jeweils zu Semesterbeginn informiert der Sportreport über die aktuellen Angebote und ist in allen Asten und Mensen, in den Hochschulsportbüros, im Haupt- und Vorlesungsgebäude und in den einzelnen Hochschulen und Institutionen erhältlich.

HOCHSCHULSPORT DER ASTEN

HOCHSCHULSPORTBÜRO I
UniMensa
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
Tel. 0221 941 77 60
geöffnet: Mo, Di, Do 10–14 Uhr

HOCHSCHULSPORTBÜRO II
FH AStA
Saeed Mohajer
Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
Tel. 0221 9 81 67-17
geöffnet: Mi & Fr 10–12 Uhr

info@hochschulsport-koeln.de
www.hochschulsport-koeln.de

campussport köln
Wir bewegen kluge Köpfe
Traditionell startet campussport köln mit dem wohl umfangreichsten Sportprogramm der Stadt in das neue Semester. Das für Kölner Studierende zu mehr als der Hälfte kostenfreie Angebotsspektrum umfasst Freizeit-, Breiten- und Trendsport-Kurse, Sportfreizeiten, Bildungsangebote, Wettkampfveranstaltungen und internationale Begegnungen. Allein bei den in unmittelbarer Campusnähe stattfindenden Kursen handelt es sich insgesamt um ca. 700 Wochenstunden Hochschulsport in mehr als 120 verschiedenen Sportarten und Bewegungsbereichen, die von hochqualifizierten Trainern und Trainerinnen geleitet werden. Folgende Handlungs- und Erlebnisfelder stehen zur Auswahl:

- Fitness (z. B. Aeromoves, Hot Iron™, Fit-Bo, Rückenfitness, Pilates)
- Ballspiele (z. B. Klassiker wie Fußball, Volleyball und Handball, aber auch Unihoc oder Baseball)
- Racket-Sport (z. B. Badminton, Tennis, Tischtennis)
- Tanz (z. B. Gesellschaftstanz, südamerikanische Tänze, Hip-Hop oder Ballett)
- Body & Mind (z. B. Yoga, Taiji-Qigong oder Feldenkrais)
- Kampfsport (z. B. Taekwondo, Judo, Fechten, Aikido, Boxen)
- Wassersport (z. B. Kanu/Kajak, Schwimmen, Wasserball, Tauchen)
- Individualsport (z. B. Lauftreff, Turnen, Trampolin, Akrobatik)
- Natursportfreizeiten (z. B. Segelreisen, Ski & Snowboardfahrten)
- Sonderveranstaltungen wie Uni-Lauf und Hochschulsport-Show

Die Verantwortung für diese soziale, gesundheitliche und persönlichkeitsbildende Aufgabe übernehmen zwei der Hochschulsporteinrichtungen gemeinsam.

Der Universitätssport Köln und der Allgemeine Hochschulsport der Deutschen Sporthochschule Köln praktizieren seit dem Wintersemester 2002/2003 in einer Kooperation. Unter dem Titel **campussport köln** veröffentlichen die beiden Hochschulen ein gemeinsames Sportprogrammheft im Magazinformat, präsentieren die einheitliche Internetseite **www.campussport-koeln.de** und

ANGEBOTE DER UNI & SPOHO

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Universitätssport
Zülpicher Wall 1, 50674 Köln
Tel. 0221 470-2359 (Info-Line)
Tel. 0221 470-3899 (Geschäftszimmer)
Sprechzeiten: *Mo – Do 9:30–11:30 Uhr, Mi 16–18 Uhr*
unisport@verw.uni-koeln.de

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN
Allgemeiner Hochschulsport
Leichtathletikstadion, Raum 17
Am Sportpark Müngersdorf 6, 50927 Köln
Tel. 0221 49 82-3320
Sprechzeiten: siehe Aushang oder Internet
hochschulsport@dshs-koeln.de
www.campussport-koeln.de

bilden eine Wettkampfgemeinschaft. Das Programmheft liegt an folgenden Orten aus: im UniSportZentrum, in der Deutschen Sporthochschule Köln, in den Mensen sowie im Haupt- und Vorlesungsgebäude der Universität.

Weitere Sportangebote
Die Kölner sind ein sportbegeistertes Volk. Der 1. FC spielt in der 1. Fußballbundesliga. Die Kölner Haie (Eishockey-Club KEC) beißen in der Kölnarena in der Deutschen Eishockey Liga (DEL) zu. Weiterer Outdoor Sport wird auf der Galopprennbahn (in Weidenpesch), dem Fühlinger See und dem Rhein (Rudern, Kanu), im „RheinEnergie Stadion" (Fußball), im Reitstadion (Rheinische Meisterschaften im Dressur- und Springreiten) und auf dem Neumarkt (Beachvolleyballturnier) geboten. Der Hit ist der „Köln Marathon" für Läufer und Inliner durch die Stadt (im Herbst 1997 erstmals mit 14.000 Teilnehmern, 2005 mit 20.000 Teilnehmern und 2008 mit 26.000 Teilnehmern).

SC Janus e.V.
Erfrischend anders. „Sport und mehr, nicht nur für Lesben und Schwule." 21 Sportabteilungen mit über 50 Trainingsterminen pro Woche. Für Studierende nur 22,50 Euro pro Quartal. Die Geschäftsstelle ist in der ersten und letzten Woche der Sommerferien besetzt.

Sport in Selbsthilfegruppen
In Köln bestehen zahlreiche Selbsthilfegruppen, die auf Grund ihrer besonderen Charakteristik bestimmte Zielgruppen – wie Herzinfarktgeschädigte, Rheumatiker, Asthmatiker, HIV-Infizierte, Diabetiker, Krebskranke – ansprechen und zum Mitmachen

MEHR SPORT ...

SPORTAMT DER STADT KÖLN
Aachener Str. Sportpark Müngersdorf, Olympiaweg 7, 50933 Köln
Tel. 0221 221-31200
sportamt@stadt-koeln.de

STADTSPORTBUND KÖLN E.V.
Tel. 0221 92 13 00 22
info1@ssbk.de
www.ssbk.de

SUCHE NACH SPORTVEREINEN UND SPORTARTEN
www.sportinkoeln.de

SPORTCLUB JANUS E.V.
Mittelstraße 52-54, 50672 Köln
Tel. 0221 9 25 59 30
info@sc-janus.de
www.sc-janus.de

auffordern. Informationen erhalten Sie beim Sportamt der Stadt Köln, der KölnBäder GmbH sowie beim StadtSportBund Köln e.V.

Die Behindertensport-Sport-Gemeinschaft Köln e.V. verschickt auf Anfrage einen Prospekt über das Sportangebot. Der Kölner-Gehörlosen-Sportverein e.V., der MTV Köln und der Verein für Behindertenreiten Köln e.V. sind ebenfalls Ansprechpartner, wenn es um Sport für Behinderte geht.

Übrigens: In fast allen Kölner Sportvereinen zahlen Studierende eine ermäßigte Gebühr.

Schwimmbäder und Wellness
Bäder der Stadt Köln
Kölnbäder zählt mit 15 betriebenen Bädern bundesweit mit zu den Großen in Sachen Schwimmspaß. Ob Leistungssportler oder Anfänger, Baby, Senior oder Twen, für jeden Geschmack ist etwas dabei – zum Beispiel das **Agrippabad**. Auf 1.200 m² Wasserfläche lockt es mit Sprunganlage, Wellen-Angebot, Solebecken, 130-m-Röhrenrutsche, Liegewiese, Solarien und vielem mehr.
www.koelnbaeder.de

Neptunbad
Anfang des 20. Jahrhunderts öffnete dieses öffentliche Badehaus für Ehrenfeld – mit bis zu 13 Meter hohen Decken, Jugendstilornamenten, Glaskuppeln und handsignierten Wandkacheln ein wunderschöner Ort zum Schwimmen und Saunieren.
www.neptunbad.de

Die **Claudius Therme** im Kölner Rheinpark ist eines der schönsten Thermalbäder Europas. Mit ihrer ansprechenden Architektur, eine Anlehnung an die Badekultur der Römer, fügt sich die Therme harmonisch in die reizvolle Parklandschaft ein.
www.claudius-therme.de

Mediterana
Im Mediterana, einer der schönsten Saunas in Europa mit einem umfangreichen Wellnessangebot, begegnet man der südlichen Lebensart und -freude in Architektur, Interieur, in den Farben, den Düften und den Accessoires.
www.mediterana.de

Im **Aqualand**, dem Sauna- und Badeparadies in Köln, erlebt der Badegast Wohlfühlen pur – beispielsweise in der Sauerstoff-Therapie-Grotte oder beim Schwimmen in gesundem Wasser, angereichert mit reiner Natursole aus Bad Reichenhall.
www.aqualand.de

Kunsthochschule für Medien Köln
Academy of Media Arts Cologne

Um was geht's?
Kunst, Film, Video, Fotografie, Holografie, Fernsehen, Design, Computer, kurz: audiovisuelle Medien und die damit verbundenen Künste und Berufe

Studiendauer
8-semestriges Vollstudium
4-semestriges postgraduales Studium
4-semestriges Weiterbildungsstudium (für junge Künstler, Filmemacher und Gestalter mit entsprechender Berufserfahrung)
■ Abschluss Diplom

Worauf kommt es an?
Am wichtigsten für die Zulassung ist die künstlerische Eignung (Arbeitsproben). Weitere Voraussetzungen:
– Abitur
– 4-monatiges Praktikum im Medien-/Kunstbereich

Einblick
geben ein Informationstag am
■ 9. Dezember 2009 sowie zahlreiche öffentliche Veranstaltungen:
www.khm.de

- Anzeige -

Abkürzungsverzeichnis

AAA	Akademisches Auslandsamt
AfH-AStA	Studierendenvertretung Heilpädagogik
AEGEE	Association des Etats Généraux des Étudiants de l'Europe
AIESEC	Association Internationale des Etudiants en Sience Economiques et Commerciales
AIFS	American Institute For Foreign Study
ASD	Allgemeiner Sozialer Dienst
ASSIST	Arbeits- und Servicestelle für internationale Studienbewerbungen
AStA	Allgemeiner Studierendenausschuss
AWB	Abfallwirtschaftsbetriebe
BA	Bundesagentur für Arbeit
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BGH	Bundesgerichtshof
BHSA	Bundesarbeitsgemeinschaft Hörbehinderter Studenten und Absolventen
BSK	Bundesverband Studentischer Kulturarbeit
BTS	Biotechnologische Studenteninitiative e.V.
BWZ	Bewilligungszeitraum
CBS	Cologne Business School
CHE	Centrum für Hochschulentwicklung (Stiftung)
CIEE	Council on International Education Exchange
COSTA	Cologne Students Abroad for Professional Training
c.t	cum tempore (lat.), gemeint ist: Vorlesung o.ä. beginnt 15 Minuten später als angegeben
DAAD	Deutscher Akademischer Austauschdienst
Daka	Darlehenskasse der Studentenwerke im Land NRW e.V.
DGK	Doktorandengesprächskreis
Dipl.	Diplom
DPO	Diplom-Prüfungsordnung
Dr.	Doktor
DSH	Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang
DSHS	Deutsche Sporthochschule
DSW	Deutsches Studentenwerk
ECTS	European Credit Transfer System
EDZ	Europäisches Dokumentationszentrum in der USB
ELSA	European Law Students' Association
ERASMUS	European Community Action Scheme for Mobility of University Students
E-Raum	Cafeteria im Hauptgebäude der Uni
ESG	Evangelische Studierendengemeinde
FCC	Female Career Center
FH	Fachhochschule
FH Bund	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung
FH-Zwerge	Kinderbetreuungsstätte des Kölner Studentenwerks
FSK	Fachschaften-Konferenz der Uni
FVV	Frauenveranstaltungsverzeichnis
GEW	Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
GEZ	Gebühreneinzugszentrale
GWZ	Geistes- und Gesellschaftswissenschaftliches Zentrum der FH
HG	Hauptgebäude
HWA	Humanwissenschaftliche Abteilung
HRG	Hochschulrahmengesetz
HRK	Hochschulrektorenkonferenz
HSF	Hochschule Fresenius
HumF	Humanwissenschaftliche Fakultät
IAESTE	International Association for the Exchange of Students for Technical Experience
ICI	Info-Café-International
ISIC	International Student Identity Card
IWZ	Ingenieurwissenschaftliches Zentrum der FH
i.d.R.	in der Regel
KHG	Katholische Hochschulgemeinde

KHM	Kunsthochschule für Medien
KiTa	Kindertagesstätte
KStW	Kölner Studentenwerk
KVB	Kölner Verkehrsbetriebe
KV	Krankenversicherung
KVV	Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
LFI	Lehre, Forschung, Information
M.A.	Magister Artium
MAG	Mitschriften AG der WiSo-Fakultät
Math.-Nat. Fak.	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
MTP	Marketing zwischen Theorie und Praxis (Studentische Organisation)
MuHo, MHS	Musikhochschule
NRW / NW	Nordrhein-Westfalen
N. N.	Nomen nescio (lat.) gemeint ist: Name nicht bekannt
n. V.	nach Vereinbarung
ÖPNV	Öffentlicher Personen-Nahverkehr
OFW	Organisationsforum Wirtschaftskongress e.V.
OSCAR	OFW Student Consulting And Research GmbH
Phil. Fak.	Philosophische Fakultät
Phil. SpRat	Sprecher/innenRat der Philosophischen Fakultät
PIM & CEMS	Program for International Management & Community of European Management Schools
Prof.	Professor
PSB	Psycho-Soziale Beratungsstelle des KStW
RCDS	Ring Christlich Demokratischer Studenten
RFH	Rheinische Fachhochschule
RRZK	Regionales Rechenzentrum der Universität zu Köln
RVK	Regionalverkehr Köln
S&A	Student & Arbeitswelt Career Service
SKF	Sozialdienst Katholischer Frauen
SP	Studierendenparlament
SEP	Sprachliche Eignungsprüfung
S-Mail	Studenten-Mail
SGB III	Sozialgesetzbuch Drittes Buch
SoSe	Sommersemester
s.t.	sine tempore (lat.), gemeint ist: Vorlesung o.ä. beginnt wie angegeben – im Gegensatz zu c.t.
StAVV HumF	Studierenden-Ausschuss der Vollversammlung der Humanwissenschaftlichen Fakultät
STO	Studienordnung
StudSek	Studierendensekretariat
StuPa	Studenten-Parlament
SWS	Semesterwochenstunden (Stunden pro Woche über ein Semester)
T-Prax	Austausch zwischen Theorie und Praxis in der Erwachsenenbildung e.V. (Studentische Organisation)
Uni-Kids	Kinderbetreuungsstätte des Kölner Studentenwerks
USB	Universitäts- und Stadtbibliothek
VRS	Verkehrsverbund Rhein-Sieg
VSB	Verein für Studentische Belange
VV	Vorlesungsverzeichnis
WBS	Wohnberechtigungsschein
WDR	Westdeutscher Rundfunk
WG	Wohngemeinschaft
WiSo Fak.	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
WissHG	Wissenschaftliches Hochschulgesetz
WS	Wintersemester
ZAIK	Zentrum für Angewandte Informatik
ZAV	Zentrale Auslands- und Fachvermittlung
ZB MED	Deutsche Zentralbibliothek für Medizin
ZIB	Zentrum für Internationale Beziehungen
ZP	Zwischenprüfung
ZVS	Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen

Adressen von A bis Z

Die wichtigsten Adressen im Überblick

ABFALL

Abfallwirtschaftsbetriebe Köln (AWB)
Sperrmüll-Service *✆ 0221 9 22 22 22*
sperrmuell@awbkoeln.de
Kunden-Service *✆ 0221 9 22 22 24*
kundenberatung@awbkoeln.de
www.awbkoeln.de

Umweltzentrum Köln-West,
Recyclinghof, Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen, Geschirrverleih, Fahrradwerkstatt
✆ 0221 732 51 21

AIDS

AIDS-Beratung im Gesundheitsamt der Stadt Köln *bei der Präventions- und Beratungsstelle* *✆ 0221 221-24602*
www.stadt-koeln.de/bol/gesundheit.de

AIDS-Telefon der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung *✆ 01805 55 54 44*
www.bzga.de

AIDS-Hilfe Köln e.V. *✆ 0221 20 20 30*
www.aidshilfe-koeln.de
Telefonberatung *✆ 0221 1 94 11*

Check Up *✆ 0221 202 03 60*
www.checkup-koeln.de

AUSLANDSSTUDIUM

Akademisches Auslandsamt
(s. Stichwortverzeichnis)

DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst) *✆ 0228 88 20*
postmaster@daad.de | www.daad.de

Deutsch-Französisches Jugendwerk *✆ 0224 18 08-0*
info@dfjw.org | www.dfjw.org

Deutsch-Südafrikanisches Jugendwerk e.V. *✆ 0224 93 13-60*
info@dsjw.de | www.dsjw.de

ERASMUS-Team an der Uni Köln *✆ 0221 4 70 30 28*
ame10@uni-koeln.de

Stadt Köln
Integrationsrat *✆ 0221 221-22139*
Arbeitsmigration *(Arbeitsgenehmigungen)*
✆ 0221 221-23483 oder /-2 44 92
Ausländerbeirat *✆ 0221 221-23195*
Interkulturelles Referat *✆ 0221 221-23198*
Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA) *✆ 0221 221-29292*

Aussiedler-Studierende-Beratungsstelle
✆ 0234 70 04 47

AUTO

ADAC Allgemeiner Deutscher Automobil-Club
Information *✆ 01805 510 11 12*
Pannenhilfe *✆ 01805 222 22 22*
www.adac.de

Verwahrungsstelle für sichergestellte Fahrzeuge
✆ 0221 23 20 50

Kraftfahrzeugzulassungsstelle
Tel. 0221 221-0
kfz-zulassung@stadt-koeln.de

Taxi-Ruf *✆ 0221 28 82*
www.taxiruf.de

TÜV Rheinland *✆ 0221 80 60-1*
www.tuv.com

BAFÖG

Amt für Ausbildungsförderung
www.kstw.de *✆ 0221 942 65-0*

BEHINDERUNG UND CHRONISCHE KRANKE

AG Behindertensport Köln
✆ 02233 92 27 02

Bundesvereinigung Stotterer-Selbsthilfe e.V.
Informations- und Beratungsstelle
✆ 0221 139 11 06
info@bvss.de
www.bvss.de

Josefs-Gesellschaft e.V.
(Träger v. Einrichtungen zur Rehabilitation v. Körperbehinderten)
✆ 0221 88 99 80

Deutscher Schwerhörigenbund e.V.
✆ 0221 68 47 60

Blinden- und Sehbehindertenverein e.V.
Info *✆ 0221 13 56 85*

Deutsche Multiple-Sklerose-Gesellschaft
✆ 02234 1 20 41

Hydrocephalus/Spina bifida-Selbsthilfe
ASbH e. V. *✆ 0231 8 61 05 00*

BHSA e.V., Bundesarbeitsgemeinschaft Hörbehinderter Studenten und Absolventen e.V.
✆ 06146 83 55 37 (Bildtelefon)
www.bhsa.de

Bundesarbeitsgemeinschaft – Hilfe für Behinderte (BAG)
✆ 0211 31 00 60

Deutscher Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V.
✆ 06421 9 48 88 15
www.dvbs-online.de

Deutsches Studentenwerk
Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung *✆ 030 29 77 27 64*
studium-behinderung@studentenwerke.de
www.studentenwerke.de

Sommertheater Pusteblume
✆ 0221 5 50 15 44
www.pusteblume-online.de

Stadt Köln
Behindertenbeauftragte
Frau Reinecke *✆ 0221 221-29098*

Beratungstelefon für Senioren und Behinderte
✆ 0221 221-27400

Amt für Wohnungswesen
Wohnberechtigungsschein ✆ 0221 221-0
Wohnungsvermittlung ✆ 0221 221-0
Wohngeld ✆ 0221 221-0
Behindertengerechtes Wohnen ✆ 0221 221-24479
www.stadt-koeln.de, Themenblock 4 „Planen, Bauen, Wohnen, Verkehr"

BERATUNGSDIENSTE FÜR NOTLAGEN

Anonyme Alkoholiker *✆ 0221 1 92 95*
www.anonymealkoholiker.de

Anonyme Spieler *✆ 0221 3 60 41 33*
www.anonyme-spieler.org

AK Drogenhilfe Köln *✆ 0221 72 00 02 oder ✆ 0221 62 20 81 oder ✆ 02203 5 45 45*
www.drogenhilfe-koeln.de

Beratung der Evangelischen Kirche
✆ 0221 2 57 74 61

Drogenhilfe im SKM *(Sozialdienst kath. Männer)*
✆ 0221 4 00 90 96
caritas.erzbistum-koeln.de/koeln_skm

Frauenhaus/Frauen helfen Frauen e.V.,
✆ 0221 51 55 12
www.frauenhaus-koeln.de

Stadt Köln, Gesundheitsamt
Beratungsstelle für psychisch Kranke und Suchtkranke *✆ 0221 221-2 47 10*
Methadon-Ambulanz *Neumarkt 13, 1. Etage*
✆ 0221 221-2 42 39

Narcotics anonymus *(Medikamenten- & Drogenabhängige)* *✆ 0221 70 34 47*
www.na-west.de

Notruf-Beratung für vergewaltigte Frauen e.V.
✆ 0221 56 20 35

pro Familia *✆ 0221 12 20 87*

Psychologische Beratung für Studierende
✆ 0221 16 88 15-0

Psychologische Beratungsstelle der KatHO NRW
www.katho-nrw.de *✆ 0221 77 57-138*

Psychologische Beratungsstelle *an der* ***Deutschen Sporthochschule Köln***
www.dshs.de *✆ 0221 49 72-430*

Psychologische Beratung *an der Hochschule für Musik und Tanz* *www.mhs-koeln.de*

Psychosoziales Begegnungszentrum
✆ 0221 34 61 40 oder ✆ 0221 6 70 24 35

Rechtsauskunftsstelle des Kölner Anwaltvereins *✆ 0221 41 10 41*

Schuldnerberatung für Studierende Ev. Stadtkirchenverband
✆ 0221 1 60 38 66

Seelsorgliche Beratungsstelle
✆ 0221 73 04 09

Telefondienst für Suchtgefährdete e.V.
✆ 0221 31 55 55

Telefonseelsorge
evangelisch *✆ 0221 111 01*
www.ev-telefonseelsorge-koeln.de

katholisch *✆ 0221 111 02*
www.telefonseelsorge-koeln.de

Verbraucherzentrale Köln
✆ 0221 2 40-74 02 /-75 59
koeln@vz-nrw.de
www.verbraucherzentrale-nrw.de

BIOLADEN

Eine-Welt-Laden in Köln-Lindenthal
www.faire-tuete.de *✆ 0221 4 00 94 30*

BRAUHÄUSER

Alt Köln am Dom	*✆ 0221 13 74 71*
Früh am Dom	*✆ 0221 2 61 30*
Früh em Veedel	*✆ 0221 31 44 70*
Gaffel-Haus	*✆ 0221 2 57 76 92*
Küpper's Bierhaus	*✆ 0221 37 32 42*
Malzmühle	*✆ 0221 21 01 17*
Päffgen Brauhaus	*✆ 0221 13 54 61*
Päffgen in der Altstadt	*✆ 0221 2 57 77 65*
Sion Brauhaus	*✆ 0221 2 57 85 40*
Weiss Bräu	*✆ 0221 23 18 23*

BÜRGERÄMTER/BEZIRKSVERTRETUNGEN

www.stadt-koeln.de

Zentrale Bürgerberatung
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
✆ 0221 221-24000
Alle Bezirksrathäuser sind unter der Telefonnummer 0221 221-0 erreichbar

Kundenzentrum Innenstadt *(Anmeldungen)*
Bezirksausländeramt Innenstadt
✆ 0221 221-9 13 64

Bezirk 1 – Innenstadt
buergeramt-innenstadt@stadt-koeln.de

Bezirk 2 – Rodenkirchen
buergeramt-rodenkirchen@stadt-koeln.de

Bezirk 3 – Lindenthal
buergeramt-lindenthal@stadt-koeln.de

Bezirk 4 – Ehrenfeld
buergeramt-ehrenfeld@stadt-koeln.de

Bezirk 5 – Nippes
buergeramt-nippes@stadt-koeln de

Bezirk 6 – Chorweiler
buergeramt-chorweiler@stadt-koeln.de

Bezirk 7 – Porz
buergeramt-porz@stadt-koeln.de

Bezirk 8 – Kalk
buergeramt-kalk@stadt-koeln.de

Bezirk 9 – Mülheim
buergeramt-muelheim@stadt-koeln.de

BÜRGERHÄUSER / BÜRGERZENTREN
www.koelnerelf.de

Bürgerschaftshaus Bocklemünd-Mengenich
✆ 0221 50 10 17

Bürgerzentrum Ehrenfeld
✆ 0221 54 21 11

Bürgerzentrum Chorweiler
✆ 0221 221-96324

Quäker Nachbarschaftsheim
✆ 0221 9 51 54 00

Bürgerhaus Stollwerck
✆ 0221 991 10 80

Initiative Kölner Jazzhaus
✆ 0221 51 60 30

Bürgerzentrum Alte Feuerwache
✆ 0221 9 73 15 50

Bürgerzentrum Deutz
✆ 0221 221-33 83

Bürgerzentrum Engelshof
✆ 02203 1 52 16

Bürgerzentrum Vingst
✆ 0221 87 70 21

Bürger- und Vereinszentrum Rath-Heumar
✆ 0221 86 55 88

Bürgerzentrum Kalk
✆ 0221 85 20 51

Bürgerzentrum Rheinsteinstraße
✆ 0221 37 21 39

Bürgerzentrum Nippes
✆ 0221 9 76 29 39

CAMPINGPLÄTZE

Bootshaus Berger *✆ 0221 39 24 21*

Wiesenhaus *✆ 0221 83 64 27*

Campingplatz Waldbad *✆ 0221 60 33 15*

Jugendzeltplatz Köln-Poll
✆ 0221 83 59 71

DARLEHEN

Darlehenskasse der Studentenwerke
im Land Nordrhein-Westfalen e. V. (Daka)
✆ 0221 94265-361 /-321 /-376
www.daka-nrw.de

ENERGIEERZEUGER

RheinEnergie AG
www.rheinenergie.de *✆ 0221 1 78-0*

FAHRRAD

ADFC - Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
✆ 0221 32 39 19
www.adfc-nrw.de

Fahrrad-Verleih *✆ 0221 72 36 27*

Fahrrad-Werkstätten
Alte Feuerwache *✆ 0221 9 73 15 50*
Werkzeug und Hilfestellung gibt es gratis
Umweltzentrum Köln-West
✆ 0221 7 32 51 21

Mountainbikegruppe Köln/Bonn
✆ 02685 98 81 03
www.mountainbikegruppe.de

Gebrauchtfahrradmarkt
✆ 02685 9881 03
www.fahrradmarkt-koeln.de

FAMILIE *(s.a. Kinder)*

Amt für Kinder, Jugend und Familie
✆ 0221 221-0

FLOHMÄRKTE

www.koeln.de/ausgehen/flohmaerkte.html

FINANZÄMTER

Köln-Altstadt *✆ 0221 2 02 60*

Köln-Mitte *✆ 0221 92 40 00*

Köln-Nord *✆ 0221 7 76 01*

Köln-Ost *✆ 02219 80 50*

Köln-Süd *✆ 0221 2 02 60*

Köln-West *✆ 0221 5 73 40*

Köln-Porz *✆ 02203 5 98-0*

www.finanzamt-koeln.de

FLUGHÄFEN

Düsseldorf *✆ 0211 42 1-0*
www.duesseldorf-international.de

Köln/Bonn Airport *✆ 02203 40 40 -01/-02*
www.airport-cgn.de

FRAUEN

Frauenhaus/Frauen helfen Frauen e.V.,
✆ 0221 51 55 12
www.frauenhaus-koeln.de

Notruf-Beratung für vergewaltigte Frauen e.V.
✆ 0221 56 20 35

FREIZEIT *www.koeln.de/freizeit*

Deutsche Bahn AG
ReiseService *✆ 1 18 61*
www.bahn.de

Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB)
Fahrplanauskunft *✆ 01803 50 40 30*
Beschwerdestelle *✆ 0221 5 47-33 60*
www.kvb-koeln.de *✆ 0221 5 47-0*

KölnTourismus *✆ 0221 221-3 04 00*
www.koelntourismus.de

Kulturamt Köln *✆ 0221 221-2 36 42*
www.stadt-koeln.de/kulturstadt

Sternwarte und Planetarium am Gymnasium
Blücherstrasse in Köln-Nippes
✆ 0221 71 66 14 29
www.koelner-planetarium.de

Volkshochschule der Stadt Köln
✆ 0221 221-2 59 90
www.vhs-koeln.de

Volkssternwarte im Schiller-Gymnasium
✆ 0221 41 54 67
www.volkssternwarte-koeln.de

Zoologischer Garten und Aquarium
✆ 0221 7 78 50
www.zoo-koeln.de

FUNDBÜROS

Fundbüro der Stadt Köln
✆ 0221 22 12 63-13
fundbuero@stadt-koeln.de
www.stadt-koeln.de/bol/fundbuero

*Fundbüro der Bundesbahn*direktion Köln
✆ 0202 35 24 58

Fundbüro Flughafen Köln/Bonn
✆ 02203 40 31 08

HOCHSCHULGEMEINDEN

Katholische Hochschulgemeinde (KHG) Köln
✆ 0221 47 69 20
info@khgkoeln.de | www.khgkoeln.de

Evangelische Studentengemeinde (ESG) Köln
✆ 94 05 22-0
esg-uni@uni-koeln.de | www.esg.uni-koeln.de
ESG in Gummersbach *✆ 0226 15 85 62*

JOBBEN

Agentur für Arbeit Köln *✆ 0221 94 29-0*
koeln@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de
Berufsberatung *✆ 0221 94 29-2601*
Hochschulteam *✆ 01801 55 51 11*

Einstieg GmbH *✆ 0221 3 98 09-30*
info@einstieg.com | www.einstieg.com

Köln-Messe *✆ 0221 82 10*

Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)
der Bundesagentur für Arbeit
www.zav.de *✆ 0228 7 13-0*

JUGENDHERBERGEN

Jugendherberge Köln-Deutz
✆ 0221 81 47 11

Jugendgästehaus Köln-Niehl
✆ 0221 76 70 81

KINDERBETREUUNG *(s.a. Familie)*

Stadt Köln, Jugendamt *✆ 0221 221-2 54 07*

Kindernöte e. V. *www.kindernoete.de*

Universitätskindergarten e.V.
✆ 0221 44 16 00 oder ✆ 0221 44 60 04

Städtische Kindertagesstätte *ausschließlich für Studierende (90 %) und Angestellte (10 %) der Universität* *✆ 022141 49 30*

Kindertagesstätte PH e.V.
✆ 0221 40 48 02

KINO

www.koeln.de/ausgehen/kino

Cinedom *✆ 0221 - 95 19 51 93*
www.cinedom.de

Cinenova *✆ 0221 - 9 54 17 20*
www.cinenova.de

Filmpalast *✆ 0221 - 25 62 88*
www.cinestar.de

Kölner Filmhaus *✆ 0221 - 22 27 10-0*
www.koelner-filmhaus.de

Metropolis *✆ 0221 - 7 39 12 45*
www.metropolis-koeln.de

KULTURINSTITUTE

Belgisches Haus *✆ 0221 - 20 51 20*

Französisches Kulturinstitut
www.ifcologne.de *✆ 0221 - 9 31 87 70*

Italienisches Kulturinstitut *✆ 0221 - 9 40 56 10*

Japanisches Kulturinstitut *✆ 0221 - 94 05 58-0*
www.jki.de

MEDIEN

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
der Stadt Köln *✆ 0221 221-26456*

Kölncampus – Das Kölner Hochschulradio
✆ 0221 470-48 31
www.koelncampus.com

SpiriTV *✆ 0221 470*
kontakt@spiritv.de | www spiritv.de

WDR, Funkhaus *✆ 0221 2 20-21 44*
www.wdr.de

MINISTERIEN

Bundesministerium für Bildung und Forschung
Dienstsitz Bonn ✆ 01888 57-0
Dienstsitz Berlin ✆ 01888 57 50 50
www.bmbf.de

Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen ✆ 0211 896-04
www.innovation.nrw.de

MITFAHRGELEGENHEITEN

www.mitfahrzentralen.net

ADM Mitfahrzentrale
✆ 0221 19 44-0 /92 12 40 20

Cambio Car-Sharing ✆ 0221 9 52 11 78
www.cambiocar.com

Citynetz Mitfahrzentrale ✆ 0221 1 94 44

Mc Share ✆ 0221 194 40

MUSEEN

Museumsdienst Köln ✆ 0221 221-24343
www.museenkoeln.de

Museum Ludwig ✆ 0221 221-2 61 65

Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud ✆ 0221 221-2 23 72

Römisch-Germanisches -Museum
✆ 0221 221-22304

Prätorium, Mikwe ✆ 0221 221-2 23 94

Ubiermonument ✆ 0221 221-2 45 42

Römische Grabkammer ✆ 02234 733 99

Museum für Ostasiatische Kunst
✆ 0221 221-28608

Museum für Angewandte Kunst
✆ 0221 221-23860

Schnütgen-Museum
✆ 0221 221-23620

Kölnisches Stadtmuseum
✆ 0221 221-25789

Käthe-Kollwitz-Museum
✆ 0221 227-2363

NS-Dokumentationszentrum/EL-DE-Haus
✆ 0221 221-26332

Josef-Haubrich-Kunsthalle
✆ 0221 221-22335

Kölnischer Kunstverein Die Brücke
✆ 0221 21 70 21

Domschatzkammer im Dom
✆ 0221 179 40-530

Museum des Geologischen Instituts der Universität zu Köln
✆ 0221 4 70-22 62

Museum des Mineralogisch-Petrographischen Instituts der Universität zu Köln
✆ 0221 4 70-33 68

Kolumba - Kunstmuseum des Erzbistums Köln
www.kolumba.de ✆ 0221 93 31 93-0

Imhoff-Stollwerk-Museum/Schokoladenmuseum
✆ 0221 9 31 88 80
www.schokoladenmuseum.de

Sport- und Olympia Museum
✆ 0221 3 36 09-0
www.sportmuseum-koeln.de

NOTDIENSTE

Polizei-Notruf ✆ 110
Polizei Köln ✆ 0221 229-1
www.polizei-koeln.de

Feuerwehr ✆ 112

Arztrufzentrale ✆ 192 92

Krankentransporte
(über Berufsfeuerwehr) ✆ 74 54 54

Rettungshubschrauber ✆ 112
oder 0221 74 79 79

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(nur Tier- und Zahnärzte)
✆ 0221 1 15 00

Ambulanz der Deutschen Sporthochschule
(nur nach Anmeldung) ✆ 0221 49 82-31 90

Apotheken-Auskunft Nacht- und Sonntagsdienst
✆ 0221 1 15 00

RheinEnergie AG (Gas, Strom, Wasser)
✆ 0221 1 78-0

Entstörungsdienst ✆ 0221 1 78 31 13

Frauennotruf ✆ 0221 56 20 35

Frauenhaus ✆ 0221 51 55 02

SCHWIMMBÄDER www.koelnbaeder.de

Aqualand ✆ 0221 7 02 80
www.aqualand.de

Agrippabad ✆ 0221 27 91 73-0

Bickendorfbad ✆ 0221 27 91 74-0

Chorweilerbad ✆ 0221 27 91 75-0

Höhenbergbad ✆ 0221 27 91 81-0

Nippesbad ✆ 0221 27 91 77-0

Rodenkirchenbad ✆ 0221 27 91 78-0

Stadionbad ✆ 0221 27 91 84-0

Wahnbad ✆ 02203 18 35 40

Weidenbad ✆ 02234 43 10 41

Zollstockbad ✆ 0221 27 91 82-0

Zündorfbad ✆ 02203 18 35 30

Freibäder

Naturfreibad Fühlingen ✆ 0221 27 91 85-0

Naturfreibad Vingst ✆ 0221 27 91 86-0

Eis- und Schwimmstadion ✆ 0221 39 97 10

SECOND-HAND MÖBEL

Umweltzentrum Köln-West ✆ 0221 73 251 21

De Flo - Sozialdienst Kath. Männer
✆ 0221 73 251 21

Emmaus e.V. ✆ 0221 971 17 31
www.emmaus-koeln.de

HoSe (Holweider Selbsthilfe e.V.)
✆ 0221 81 35 19

Möbelkeller St. Anna ✆ 0221 550 65 60

SSK (Sozialistische Selbsthilfe Köln)
✆ 0221 55 61 89 und ✆ 0221 21 31 75

Mahnwache Deutzer Brücke
✆ 0221 98 14 60

Bfo ✆ 0221 640 22 68

Mütze (Mülheimer Selbsthilfe)
✆ 0221 640 24 18

SSM (Sozialistische Selbsthilfe Mülheim)
✆ 0221 640 31 52

Sozialdienst Katholischer Frauen (SKF)
✆ 0221 12 69 50

Verbund gemeinnütziger Kölner Möbellager e.V.
✆ 0221 560 56 73
Info@koelns-zweite-hand.de
www.koelns-zweite-hand.de

SOZIALES

Arbeiter-Samariter-Bund Deutschland E.V., **Bundesverband** ✆ 0221 4 76 05-0
www.asb-koeln.de

Arbeiterwohlfahrt (AWO)
www.awo-koeln.de ✆ 0221 20 40 70

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband (DPWV) ✆ 0221 9 51 54 20

Deutsches Rotes Kreuz (DRK)
✆ 0221 5 48 70

Diakonie Köln e.V. ✆ 0221 16 03 80
www.diakonie-koeln.de

Erziehungs- und Familienberatung der Stadt Köln ✆ 0221 221-2 49 23

Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen
www.luk-nrw.de ✆ 0211 90 24-0

Malteser Hilfsdienst e.V.
✆ 0221 94 97 60-0

Paritätischer Wohlfahrtsverband
✆ 0221 95 15 42-0

SPORT

Galopprennbahn Weidenpesch
www.koeln-galopp.de ✆ 0221 974 50 50

Sportamt, Stadion ✆ 0221 49 83-201
Hotline ✆ 0221 3 46 83 46

Kölner Sportstätten GmbH
RheinEnergyStadion, Eis- und Schwimmstadion, Reit- und Baseballstadion, Radstadion, Südstadion, Höhenberger Sportpark, Öffentliche Golfanlage Roggendorf-Thenhoven
✆ 0221 71 61 61 50
www.koelnersportstaetten.de

StadtSportBund Köln e.V.
www.sportinkoeln.de ✆ 0221 921 30 02-2

STUDIERENDENINITIATIVEN

AIESEC-Lokalkomitee www.aiesec-koeln.de

Biotechnologische Studenteninitiative e.V.
koeln.bts-ev.de

bonding Studenteninitiative e.V.
www.bonding.de

Bundesverband Studentische Kulturarbeit (BSK) ✆ 0228 21 65 80

OFW Organisationsforum Wirtschaftskongress
✆ 0221 92 18 26-0

OSCAR - Studentische Unternehmensberatung
✆ 0221 92 15 67-0

STADT KÖLN

Amt für öffentliche Ordnung
✆ 0221 221-0

Amtsgericht Köln ✆ 0221 4 77-0
oder ✆ 0221 77 11-0

STUDIENBERATUNG UND-FINANZIERUNG

Bildungsberatungs-Zentrale
✆ 0221 221-2 92 89

Deutsches Studentenwerk (DSW)
✆ 030 29 77 27 64
dswberlin@studentenwerke.de
✆ 0228 26 90 60,
dsw@studentenwerke.de
www.studentenwerke.de

Gebühreneinzugszentrale (GEZ)
www.gez.de ✆ 0221 50 61-0

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Stadtverband Köln
✆ 0221 51 62 67
gew-koeln@netcologne.de
www.gew-koeln.de

UMWELT

Greenpeace ✆ 0221 7 39 12 71
www.greenpeace.de

Umwelt- und Verbraucherschutztelefon
www.stadt-koeln.de ✆ 0221 221-22020

Umweltzentrum Köln-West
✆ 0221 7 32 51 21

THEATER
www.theaterszene-koeln.de

Oper, Schauspielhaus ✆ 0221 221-2 84 00
www.buehnenkoeln.de

Hänneschen Puppenspiele der Stadt Köln
✆ 0221 221-23370

Senftöpfchen-Theater ✆ 0221 258 10 59

Atelier-Theater ✆ 0221 24 24 85

Volkstheater Millowitsch ✆ 0221 25 17 47

Theater Der Keller ✆ 0221 9 32 29 59

Theater im Bauturm ✆ 0221 9 51 44 31

Studiobühne ✆ 0221 470-45 13
www.studiobuehne.eu

AStA-Kultur im Unikum ✆ 0221 470-26 13

TICKETS/VORVERKAUFSSTELLEN

Köln Ticket ✆ 0221 28 01
www.koelnticket.de

Kaufhof ✆ 0221 2 57 88 11

KVB-Passage Neumarkt ✆ 0221 2 57 38 42

Theaterkasse Rudolfplatz ✆ 0221 2 58 29 57

Saturn Konzertkasse ✆ 0221 1 61 60

Kölnarena Ticketshop ✆ 0221 80 20

Karten- und Veranstaltungsservice
✆ 0221 9 62 42 41

RPR Ticketshop im Hauptbahnhof
✆ 0221 1 39 57 26

AStA-Service-Schalter ✆ 0221 4 70-22 56

VERANSTALTUNGSORTE

Bühnen der Stadt Köln ✆ 0221 221-2 82 40

Abendkasse Opernhaus
✆ 0221 221-2 82 48

Abendkasse Schauspielhaus
✆ 0221 221-2 82 52

Cinemathek Köln e. V. ✆ 0221 21 11 36

Kölner Philharmonie
Hotline ✆ 0221 28 02 80
www.koelner-philharmonie.de

WOHNEN

Deutscher Mieterbund ✆ 01805 83 58 35
www.mieterbund.de

Mieterverein Köln ✆ 0221 2 02 37-0
www.mieterverein-koeln.de

Stadt Köln, Amt für Wohnungswesen
für Wohnberechtigungsschein (WBS) und Wohngeld
✆ 0221 221-25930
www.stadt-koeln.de/bol/wohnen

Stadtwerke Köln ✆ 0221 **1 78-0**
info@stadtwerkekoeln.de
www.stadtwerkekoeln.de

ZEITUNGEN/ZEITSCHRIFTEN

Annonce ✆ 0221 29 20 57 93
www.annonce.de

Express ✆ 0221 224-26 96
www.express.de

Kölner Stadtanzeiger ✆ 0221 224-0
www.ksta.de

Kölnische Rundschau ✆ 0221 16 32-401
www.koelnischerundschau.de

Kölner ✆ 0221 93 47 27-0
www.koelner.de

Marktplatz ✆ 02203 570 45 0
www.marktplatz-online.de

Stadt Revue ✆ 0221 9 51 54 10
www.stadtrevue.de

Einfach
und bequem
das richtige
Netbook
finden.

Netbooks.de bietet dir aktuelle und umfassende Marktinformationen rund um das Thema Netbooks. Mit unserem Netbook-Finder kannst du einfach und schnell die aktuellen Modelle vergleichen, dir Informationen dazu anzeigen lassen und auf Wunsch sofort dein Netbook bestellen.

www.netbooks.de

netbooks.de
suchen | finden | sparen

Bildnachweis

Einen großen Dank
an die Fotografen!

Umschlagseite: Virginia Reiner
Seite 1: Kölner Studentenwerk
Seite 5: dwmd./photocase.com
Seite 6: xxxxcesxxxx/photocase.com
Seite 7: Virginia Reiner
Seite 12-13: dwmd./ photocase.com
Seite 14: Virginia Reiner
Seite 16-17: photocase
Seite 18: Universität zu Köln
Seite 20: FH Köln
Seite 23: ifs/Jens Becker
Seite 24: SpoHo
Seite 26: SpoHo
Seite 28: MuHo
Seite 30: KHM
Seite 33: Virginia Reiner
Seite 34: Rheinische FH
Seite 36: Fachhochschule des Bundes
Seite 37: Hochschule Fresenius
Seite 38: Cologne Business School
Seite 50: blueoaed/photocase.com
Seite 54: danreveller/photocase.com
Seite 67: grafikcentrum/
photocase.com
Seite 68: orange-grey/photocase.com
Seite 70: real-enrico/photocase.com
Seite 72: Kölner Studentenwerk
Seite 78: jürgenW/photocase.com
Seite 85: MEC KOCHSUCHE
Seite 86: Virginia Reiner
Seite 81: Virginia Reiner
Seite 90: Dr Stein/photocase.com
Seite 98: Virginia Reiner
Seite 105: Jennifer Schubert
Seite 106-107: xxxxcesxxxx/
photocase.com
Seite 108: Virginia Reiner
Seite 110: Kölner Studentenwerk
Seite 114: Virginia Reiner
Seite 123: Virginia Reiner
Seite 132-133: Virginia Reiner
Seite 134-141: Virginia Reiner
Seite 142: Virginia Reiner
Seite 147: Virginia Reiner
Seite 148: Virginia Reiner
Seite 160: Virginia Reiner
Seite 168: Virginia Reiner
Seite 178: BlickEnd/photocase.com
Seite 182: Kölner Studentenwerk
Seite 192: Virginia Reiner
Seite 195: Cornelia Gerecke
Seite 196: KölnerKinderUniversität
Seite 198: SpoHo
Seite 203: www.colognepride.de
Seite 204: Jochen Färber
Seite 208: Virginia Reiner
Seite 210: nicky_/photocase.com
Seite 211: Cornelia Gerecke
Seite 212: DieAna/photocase.com
Seite 218-219: Virginia Reiner
Seite 220: blitzschuh/ photocase.com
Seite 223: Virginia Reiner
Seite 230: Muetzenmaedchen/
photocase.com
Seite 236: UniSport

Weißt Du wie lange es dauert 1 MIO STELLENANZEIGEN nach Deinem Praktikum, Nebenjob oder Einstiegsjob zu filtern? 2 SEKUNDEN.

Die erste Jobsuchmaschine für Studenten und Absolventen.
www.jobsuma.de

JOBSUMA
Die Jobsuchmaschine

Kölner Community
by Sion Kölsch